Kunst | Kultur | Kreativität

Unser Team erreichen Sie:

per E-Mail: vhs-kultur@stadt-koeln.de | per Fax: (0221) 221-6569289
persönlich: VHS im Bezirksrathaus Lindenthal (siehe Seite 11)

Zur persönlichen Anmeldung wenden Sie sich bitte an das VHS-Kundenzentrum (siehe Seite 6).

Bei Fragen zur Organisation der Kurse und Veranstaltungen (Allgemeine Informationen, Teilnahmebescheinigungen usw.) wenden Sie sich bitte an:

Brigitte Nilo
Tel. (0221) 221-93577

Bianca Jäger
Tel. (0221) 221-27083

Klaus Schneider
Tel. (0221) 221-27228

Brigitte Buth
Tel. (0221) 221-93579

Bei Fragen zu Kursinhalten und für die Beratung wenden Sie sich bitte an:

Doris Dieckmann
Tel. (0221) 221-93580
Lesementoren,
Programmbereichsleitung

Amelie Wangrin
Tel. (0221) 221-26522
Fotografie
Literatur,
Theater,
Schreibwerkstätten

Moritz Berg
Tel. (0221) 221-93576
Malen und Zeichnen,
Textiles Gestalten,
Keramik, Holz, Metall,
Schmuck, Ausstellungen,
Kunstgeschichte, Exkursionen

Petra Tenbrink
Tel. (0221) 221-23742
Auftragsschulungen,
Bildung auf Bestellung

Tatjana Franzen
Tel. (0221) 221-29746
Musik

Qualifizierungsangebote und Projekte: Lesementor Köln 87

Besondere Veranstaltungen 88

Führungen und Exkursionen 90

Kunst- und Kulturgeschichte 103

Malen und Zeichnen 104

Keramik – Arbeiten mit Ton 114

Bildhauerei – Ton, Stein, Papier 115

Buchbinden, Holz, Porzellan, Mosaik 116

Textiles Gestalten 118

Fotografie 120

Musik 128

Tanz 136

Theater / Stimme 146

Literatur / Schreibwerkstätten 148

Qualifikation der Dozentinnen und Dozenten

Die im Bereich „Kunst – Kultur – Kreativität“ tätigen Dozentinnen und Dozenten verfügen neben einer umfangreichen Allgemeinbildung über große fachliche Kompetenzen und eine hohe Bereitschaft, sich methodisch / didaktisch und fachlich kontinuierlich weiterzubilden.
Sie arbeiten erwachsenengerecht, verfügen über Unterrichtserfahrungen und vermitteln die jeweiligen Inhalte fachlich kompetent und anschaulich, denn so bereichert Lernen und macht außerdem noch Spaß.
Nachfragen zu den einzelnen Profilen beantworten Ihnen gerne die zuständigen Fachbereichsleiter und Fachbereichsleiterinnen.

Qualifizierungsangebote und Projekte

Denn wer lesen kann ist stärker...!

Bildung durch Bindung
Die Initiative LESEMENTOR Köln ist eine Kooperation der Lernenden Region, Netzwerk Köln e. V., der Volkshochschule, der SK Stiftung Kultur und des Büros für Bürgerengagement der AWO. Ein Erwachsener trifft ein Kind oder einen Jugendlichen einmal wöchentlich im schulischen Raum, um mit ihm über Gelesenes zu sprechen. Zielgruppe sind 8 bis 16-jährige mit und ohne Migrationshintergrund. Es geht um Zeit, Zuwendung und emotionale Nähe. Gemeinsam mit einem ehrenamtlichen Mentor lernen Kinder und Jugendliche ein Buch zu lesen und sich darüber auszutauschen. So üben sie ihre Sprachkompetenz, ihre Imaginationskraft, erlernen soziale Kompetenz und stärken ihr Selbstbewusstsein. Die Initiative besteht seit 2010: 500 aktive Lesementoren und Lesementorinnen treffen sich an 100 Kölner Schulen aller Schulformen in allen Stadtbezirken. Die Volkshochschule Köln unterstützt die Initiative mit regelmäßigen Qualifizierungen und begleitet die ehrenamtlich Tätigen mit Vorträgen zu aktuellen Themen, inhaltlichen Vertiefungen und kollegialen Beratungen. Weitere Informationen finden Sie unter www.lesementorköln.de.

„Denn wer lesen kann, ist stärker...!“ LESEMENTOR Köln
Qualifizierung zur Mentorentätigkeit mit Flüchtlingskindern
In der Qualifikation erhalten Sie Informationen über das Ehrenamt und die damit verbundenen Rechte und Pflichten. Sie beschäftigen sich mit einigen theoretischen Grundlagen wie Lesen und Lesen lernen und erhalten insbesondere viele praktische Tipps zur Leseförderung, zur Gestaltung der ersten Mentorenstunde und geeignete Materialien für die Mentorenstunde mit Flüchtlingskindern.
Es kooperieren: Lernende Region e.V.; Volkshochschule Köln, das Büro für Bürgerengagement der AWO, SK Stiftung Kultur.
M-300001 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 25.1., 26.1., Do, 9–15 Uhr, Fr, 9–15 Uhr | 16 UStd. | entgeltfrei | **Walburga Riepen, Angelika Blickhäuser**

Qualifizierung zu Lesementoren und Lesementorinnen
In der Qualifikation erhalten Sie Informationen über das Ehrenamt und die damit verbundenen Rechte und Pflichten. Sie beschäftigen sich mit einigen theoretischen Grundlagen wie Lesen und Lesen lernen, Lesemotivation, Lese-und Rechtschreibstörungen und erhalten viele praktische Tipps zur Leseförderung, zur Gestaltung der ersten Mentorenstunde, zu geeigneten Materialien und Sie trainieren Ihre interkulturellen Kompetenzen. Sie lernen anderen Mentoren und Mentorinnen kennen und tauschen sich über Ihre Erfahrungen aus.
L-300001 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 20.4., Fr, 10–16 Uhr | 8 UStd. | entgeltfrei | **Angelika Blickhäuser, Walburga Riepen**

L-300002 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 15.6., Fr, 10–16 Uhr | 8 UStd. | entgeltfrei | **Angelika Blickhäuser, Walburga Riepen**

Qualifizierung für die Arbeit mit geflüchteten Kindern
Sie erhalten grundlegende Informationen zu Lesen lernen, Lesemotivation, zur Gestaltung der ersten Mentorenstunde, zu geeigneten Materialien und Sie trainieren Ihre interkulturellen Kompetenzen. Sie lernen andere Mentoren und Mentorinnen kennen, bekommen Tipps für die Praxis und tauschen sich über Ihre Erfahrungen aus.
L-300004 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17.5., Do, 14–17 Uhr | entgeltfrei | **Lilo Osmainski**

Fachliche Vertiefung zum Thema: Kreativität – Potenziale erkennen – Lebenswelten eröffnen
Fragen und Herausforderungen aus den wöchentlichen Mentorenstunden stehen im Mittelpunkt des Treffens. Neben dem Austausch beschäftigen Sie sich an diesem Nachmittag mit dem wichtigen Thema Potenziale und Erlebniswelten.
L-300006 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4.7., Mi, 14–16:15 Uhr | entgeltfrei | **Anna Lena Schattenhofer**

Inhaltliche Vertiefung zum Thema: Faktoren des Leseverstehen
Zunächst stellt Dr. Heinrich Gierlich den Prozess des Lesens und die Faktoren für ein gelingendes Leseverstehen vor. Anschließend tauschen Sie sich über Möglichkeiten der Förderung der Lesekompetenz aus.
L-300007 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8.3., Do, 14–16:15 Uhr | entgeltfrei | **Dr. Heinz Gierlich**

„Denn wer lesen kann, ist stärker...!“ LESEMENTOR Köln
Kollegiale Vertiefung zum Thema: Das eigenes Leistungsdenken
Kollegiale Beratung ist eine Methode des geleiteten Erfahrungsaustauschs. Sie haben die Möglichkeit, sich zu Fragen in der Arbeit mit den Jungen und Mädchen und bezogen auf Ihren Einsatzort Schule mit Hilfe dieser Methode auszutauschen.
An diesem Nachmittag beschäftigen wir uns mit dem Thema „Das eigene Leistungsdenken“.
L-300008 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3.5.,Do, 14–15:30 Uhr | entgeltfrei |
AWO–Büro für Bürgerengagement

Besondere Veranstaltungen

Events

Goethe-Gesellschaft zu Gast im FORUM Volkshochschule

Schon seit einigen Jahren hat sich das FORUM Volkshochschule im Museum als attraktiver Veranstaltungsort für die Goethe-Gesellschaft eingespielt. In der Regel finden die monatlichen Vorträge hier statt. Das aktuelle Programm und weiterführende Informationen zur Goethe-Gesellschaft finden Sie im Internet unter:
www.goethegesellschaft-koeln.de

Konzerte

beflügelt – Der Bösendorfer
Hochschule für Musik und Tanz zu Gast im FORUM Volkshochschule
Ob Jazz oder Klassik, neue Musik oder Pop: Er kann es und wir lassen Sie es erleben. In einer Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz möchten wir Ihnen das wunderbare Instrument und die talentierten Meisterschülerinnen und -schüler zu Gehör bringen. Das aktuelle Programm finden Sie stets etwa 10 Tage vor dem Konzert auf unserer Internetseite: www.vhs-koeln.de/konzerte.
A-301205 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 18.1., Do, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei.

Meisterkurs Gesang: „Voice and Lunch“ im FORUM Volkshochschule
Professor Thomas Heyer (Tenor) und Klaus B. Roth (Klavier) präsentieren Lieder und Arien
Professor Thomas Heyer (Tenor) und Klaus B. Roth (Klavier) treten im FORUM Volkshochschule im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Voice and Lunch“ auf. In der Woche vom 5.3. bis 9.3. werden sie wieder Gast im FORUM im Rahmen des „Meisterkurses Gesang“ sein.
A-301209 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 6.2., Di, 12:30–13 Uhr | entgeltfrei | ★ | **Thomas Heyer**

Bachs opus ultimum: Die Hohe Messe in H-Moll BWV 232
Eine Ein-, Aus- und Aufführung von und mit dem Kölner Gürzenich-Chor aus Anlass seines 190-jährigen Bestehens
Die Hohe Messe in H-Moll von Johann Sebastian Bach hat seit ihrer Entstehung im 18. Jahrhundert einen ganz besonderen Stellenwert, sowohl im Gesamtwerk ihres Komponisten als auch unter den Messvertonungen und großen Oratorien der Musikgeschichte. Obwohl es sich ursprünglich nicht um eine als Ganzes konzipierte Messe handelte, und Bach das Werk in der heutigen Form nie selbst gehört hat, wuchsen der Ruhm und die Hochachtung für diese Musik mit der historischen Distanz. Ähnlich wie sich Felix Mendelssohn seit 1829 um die erste Aufführung der Matthäus-Passion verdient gemacht hat, erklangen die ersten Teile der H-Moll-Messe unter Carl Friedrich Zelter und seiner Berliner Sing-Akademie im Jahr 1811 zum ersten Mal. Zu einer ersten Gesamtaufführung kam es aber erst 1856 in Frankfurt, also weit über 100 Jahre nach der Entstehung. Heute zählt die H-Moll-Messe unbestritten zu den Werken im Chor-Olymp. Zur Feier seines 190-jährigen Bestehens präsentiert der Kölner Gürzenich-Chor am 25. Februar 2018 dieses ganz besondere Werk in der Kölner Philharmonie. Vorab erhalten Sie in der Einführungsveranstaltung im FORUM Volkshochschule interessante Einblicke in die Theorie und Theologie der Musik sowie in die Praxis des Chorgesangs mit Klangbeispielen und Erläuterungen. Referent: Christian Jeub, künstlerischer Leiter Gürzenich-Chor, Sängerinnen und Sänger des Gürzenich-Chores.
A-301210 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 14.2., Mi, 18:30–20:30 Uhr | 12 €

„Archi di Colonia“ spielen C. Ph. E. Bach, Mozart und Bartok
Musik für Streichorchester aus dem 18. und 20. Jahrhundert
Unter der Leitung von Reinmar Neuner gastiert das Streichorchester „Archi di Colonia“ erstmalig im FORUM Volkshochschule. Es erklingen die Streichersinfonie h-moll von Carl Philipp Emanuel Bach, das Klavierkonzert Nr. 12, A-Dur, KV 414 von Wolfgang Amadeus Mozart mit dem Solisten Nils Liepe und das Divertimento für Streichorchester Sz 113 von Béla Bartók. Die Streichersinfonie h-moll des zweiten Bachsohnes Carl Philipp Emanuel wurde schon von Zeitgenossen für ihren „originellen, kühnen Gang der Ideen“ gerühmt. Tatsächlich kostete der Komponist die Freiheiten, die ihm sein Mäzen Baron van Swieten in dieser späten Schaffensperiode zugestand, mit großer Innovationsfreude aus. Mozarts Klavierkonzert ist ein helles, spritziges Werk mit typisch konzertantem Wechselspiel zwischen Solist und Orchester. Der Pianist Nils Liepe wurde vielfach mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet, u. a. beim „Da Ponte-Wettbewerb“ und ist Dozent an der Rheinischen Musikschule Köln. Im zweiten Teil des Abends erklingt Bartóks Divertimento für Streichorchester, in welchem der Komponist „antiromantisch“ volkstümliche Klänge aus seiner ungarischen Heimat verarbeitet. Auch hier finden wir ein konzertantes Wechselspiel zwischen Solo (Streichquartett) und Tutti (Orchester). Der Mittelsatz des unmittelbar vor Ausbruch des 2. Weltkriegs entstandenen Werks scheint schon auf die kommende Katastrophe hinzudeuten.
A-301211 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 24.2., Sa, 19–20:30 Uhr | entgeltfrei

Offener Meisterkurs Gesang
Für passive Teilnehmende
In diesem offenen Meisterkurs, der nach 2017 zum zweiten Mal an der VHS stattfindet, können Teilnehmende der VHS Gesangsprofis bei der Arbeit zusehen und sich ein Bild davon machen, wie professioneller Gesangsunterricht heutzutage abläuft. Aufgabe dieses Meisterkurses ist es, die vermeintliche Kluft zwischen Profi- und Amateursängern zu überbrücken. Angesprochen sind alle Menschen, die gerne singen, egal ob privat, im Chor, Ensemble oder solistisch, und die mehr erfahren wollen über Gesangstechnik, Aufführungspraxis etc. Professor Heyer wird mit den „aktiven Teilnehmenden“ (den angehenden Profis) an der Stimme, der Atemtechnik sowie an der Interpretation von Liedern und Arien arbeiten, Klaus B. Roth wird am Flügel begleiten. Die „passiven Teilnehmenden“ können durch intensives Zuhören die Entstehung einer Interpretation live miterleben und auf diese Weise mehr über Musik und Musikmachen lernen als durch manche Theoriekurse. Bitte zu allen Veranstaltungen die Buchungsbestätigung mitbringen. Sie gilt als Eintrittskarte für alle Veranstaltungen dieses Kurses (Offener Meisterkurs, Vortrag, Abschlusskonzert).
A-301212 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 4x, 5.3.–8.3., Mo–Do, 17–19 Uhr | 10.67 UStd. | 25 €
Entgelt für alle vier Temine und das Konzert (9.3.) | **Thomas Heyer, Klaus Roth**

Meisterkurs Gesang

Ausschließlich für aktive Teilnehmende

Die aktiven Teilnehmenden erhalten Einzelunterricht bei Professor Heyer und Korrepetition mit Klaus Roth. Außerdem treten sie im Rahmen des „Offenen Meisterkurses“ an den dort genannten Terminen sowie beim Abschlusskonzert im Forum auf. Anmeldungen bitte per Mail bis 31.1.2018 an: vhs-kultur@stadt-koeln.de oder an Professor Heyer persönlich.

A-301213 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 5x, 5.3.–9.3., Mo–Do, 14–17 Uhr und 10–16:30 Uhr | 54.67 UStd. | 500 € | **B** | **Thomas Heyer**

Meisterkurs Gesang: „Voice and Lunch“ im FORUM Volkshochschule

Die aktiven Teilnehmenden des „Meisterkurs Gesang“ präsentieren Lieder und Arien

Warum nicht einmal die Mittagspause bei anspruchsvoller Live-Musik genießen? Einmal im Monat bieten junge Musiker und Musikerinnen eine halbe Stunde lang akustischen Ohrenschmaus mit Liedern und Arien aus beliebten Werken bekannter Komponisten. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Musiker wird gebeten.

Das aktuelle Angebot finden Sie eine Woche vor der Veranstaltung im Internet.

A-301214 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 6.3., Di, 12:30–13 Uhr | entgeltfrei | ★

Meisterkurs Gesang: Abschlusskonzert

Die aktiven Teilnehmenden stellen die Ergebnisse aus dem Meisterkurs vor.

Fünf Tage lang haben die aktiven Teilnehmenden mit Professor Heyer und Klaus Roth intensiv geprobt, an ihrer Gesangstechnik, ihrer Bühnenpräsenz und an der Interpretation verschiedener Arien und Lieder gearbeitet. Nun präsentieren sie die Ergebnisse in einem abschließenden Konzert im FORUM Volkshochschule, ein ganz besonderes Event, das sich kein Musik- / Opernliebhaber entgehen lassen sollte!

A-301215 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 9.3., Fr, 19–21 Uhr | 10 € Passive Teilnehmende zahlen bei Vorlage der Buchungsbestätigung kein Entgelt für das Konzert. | ★ | **Thomas Heyer**

„Voice and Lunch“ im FORUM Volkshochschule

Junge Künstlerinnen und Künstler präsentieren Lieder und Arien

A-301216 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 17.4., Di, 12:30–13 Uhr | entgeltfrei | ★

A-301217 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 8.5., Di, 12:30–13 Uhr | entgeltfrei | ★

A-301218 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 19.6., Di, 12:30–13 Uhr | entgeltfrei | ★

A-301219 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 10.7., Di, 12:30–13 Uhr | entgeltfrei | ★

beflügelt – Der Bösendorfer

Hochschule für Musik und Tanz zu Gast im FORUM Volkshochschule

Ob Jazz oder Klassik, neue Musik oder Pop: Er kann es und wir lassen Sie es erleben. In einer Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz möchten wir Ihnen das wunderbare Instrument und die talentierten Meisterschülerinnen und -schüler zu Gehör bringen. Das aktuelle Programm finden Sie stets etwa 10 Tage vor dem Konzert auf unserer Internetseite: www.vhs-koeln.de/konzerte.

A-301221 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 26.4., Do, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei.

A-301222 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 7.6., Do, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei.

„Still my guitar...“, der Sound der 68er

Klassiker der 60er und 70er Jahre auf einer Gitarre mit Burkhard „Buck“ Wolters

„Still my guitar...“, in diesem Programm präsentiert der deutsche Gitarrist, Komponist und Arrangeur Burkhard „Buck“ Wolters Klassiker der 60er und 70er Jahre von George Harrisson, Stevie Wonder, Jimi Hendrix und vielen weiteren Protagonisten jener unvergleichlichen Ära. Dabei verblüfft und begeistert er Fachpublikum und Musikfans gleichermaßen, wenn Melodie, Harmonie, Basslinien und Percussion gleichzeitig erklingen – eine ganze Band auf einer Gitarre. Nicht allein seine erstaunliche Virtuosität und seine emotionale Ausdruckskraft erwecken die Songs jener Ära zu neuem Leben, sondern auch seine facetten- und farbenreichen Arrangements. Wolters „covert“ nicht im herkömmlichen Sinn, sondern lässt seine umfangreiche Erfahrung als Komponist und Gitarrist aus Jazz, Klassik und Weltmusik einfließen, so dass die vertrauten Stücke überraschend neu und frisch auf die Bühne kommen.

A-301224 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 8.6., Fr, 19–21 Uhr | 10 €

Klassische Gitarre – Werkstattvorspiel

Teilnehmende aus den Gitarrenkursen von Frau Wolf musizieren gemeinsam. Sie hören Stücke von der Klassik bis zur Moderne aus Europa und Südamerika. Anschließender Umtrunk mit geselligem Ausklang.

L-301240 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 22.6., Fr, 18–20 Uhr | entgeltfrei | ★ | **Lucia Wolf**

Musikabend

Zu einem spannenden Abend kultureller Vielfalt sind Sie herzlich eingeladen. Dozierende und Teilnehmende aus den laufenden Musikkursen spielen Musik aus aller Welt und aus unterschiedlichen Epochen:Trommelrhythmen aus Afrika und Lateinamerika, Folk- und Popsongs aus Europa und den USA, auf Gitarren begleitet, jazzige Harmonien und mitreißende Gospelsongs vom Chor gesungen sowie barocke und klassische Musik, dargeboten vom Querflötenensemble.

M-301278 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 29.6., Fr, 19–21:30 Uhr | entgeltfrei | ★

Konzert des VHS-Orchesters

Das Orchester der Volkshochschule Köln erarbeitet jedes Semester ein Programm aus Werken unterschiedlicher Epochen, das am Semesterende in einem öffentlichen Konzert vorgestellt wird. In diesem Semester werden wir einige „Ungarische Tänze“ von J. Brahms, ein klassisches Klavierkonzert mit Michael Krebs als Solisten und die Sinfonie Nr. 4 von F. Mendelssohn-Bartholdy einstudieren. Zu diesem Konzert sind alle, die Freude an schönen Melodien und Harmonien im vollen Orchesterklang haben, herzlich eingeladen.

A-301280 | FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt | 4.7., Mi, 19:30–21 Uhr | entgeltfrei | ★ | **Rebekka Deborah Zastrow**

Ausstellungen

Ausstellung Schönlinge auf der Suche nach der Schönheit der Verletzlichkeit

„Schönlinge" ist ein Foto-und Mutmachprojekt von und mit 27 Frauen, die von kreisrundem Haarausfall betroffen sind. Dabei handelt es sich um eine, oft unbekannte, Autoimmunerkrankung an der in Deutschland alleine ca. 1,4 Mio. Menschen erkrankt sind. Der oft komplette Haarverlust wird meist als „Krebserkrankung" missinterpretiert oder als „rein kosmetisches Problem" abgetan. Die Ausstellung „Schönlinge" möchte für mehr Aufklärung über Alopecia Areata sorgen und einen Diskurs initiieren über Schönheitsideale und die Ästhetik des Ungewöhnlichen. Es ist nicht nur ein Projekt mit Frauen ohne Haare. Es ist eine in Bildern erzählte Geschichte, über den Mut zu sich zu stehen
Eröffnung:
Donnerstag, 11.4., 19:30 Uhr mit musikalischem Rahmenprogramm
Ausstellungsdauer: 12.4.–25.5.2018
VHS Studienhaus am Neumarkt 1. OG
Öffnungszeiten: mo-fr, 9 – 21.30 Uhr, sa und so, 9-18 Uhr
In den Ferien nach Rücksprache
A-301355 | →● Innenstadt, VHS-Studienhaus, Haupteingang | 11.4., Mi, 19:30, mit musikalischem Rahmenprogramm; Ausstellungsdauer: 12.4.–25.5.2108 | entgeltfrei | ★

Ankündigung:
Ausstellung Polaroid-Photographie

Das Projekt „Artists after work" – Emotionen pur

Der Polaroid Künstler Tom Pätz hat über ein Jahr Musiker direkt nach ihrem Auftritt mit einer sehr speziellen, großen POLAROID Kamera portraitiert. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl. Zur Ausstellungseröffnung können sich Besucher von Tom Pätz in schwarzweiß mit einer Polaroid Kamera portraitieren lassen. Alle Portraits zusammen ergeben ein Kunstwerk, deren Farbe sich im Zeitablauf von schwarzweiß hin zu sepiafarben verändert und in der VHS ausgestellt sein wird. Der Eröffnungstermin wird auf der Webseite der VHS https://vhs-koeln.de/Programm veröffentlicht.
A-301360 | entgeltfrei | ★

Führungen und Exkursionen

Virtuelle Museumsbesuche

Von Köln aus ins....Kunstmuseum Basel

Eine Einladung zu virtuellen Besuchen in bedeutenden Ausstellungshäusern.
L-311402 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 7.2., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Von Köln aus in das....Kunsthistorische Museum in Wien
L-311403 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 7.3., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Von Köln aus ins....Rijksmuseum in Amsterdam
L-311404 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11.4., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Von Köln aus ins....Louisiana-Museum im dänischen Humlebaek.
L-311405 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 9.5., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Literaturspaziergänge

Literaturspaziergang rund um Neumarkt und Rudolfplatz

Es gibt viel zu entdecken auf dem Weg vom Neumarkt über Schildergasse, Ehrenstraße und Hohenzollernring ins Belgische Viertel und zurück. Freuen Sie sich auf Begegnungen mit Texten, Biografien und Anekdoten über und von Rolf Dieter Brinkmann, Hans Bender, Ulla Hahn und anderen. Erleben Sie, wie durch die Imaginationskraft der Literatur längst verschwundene Orte wieder lebendig werden.
A-382104 | →● Treffpunkt wird noch separat mitgeteilt | 1 Vormittag, 24.6. | Sonntag, 11 - 13 Uhr | Entgelt: 10,00 € | **Dr. Isa Schikorsky**

Literarischer Spaziergang: Auf den Spuren Heinrich Bölls durch die Kölner Südstadt

Die Kölner Südstadt scheint ein günstiges Pflaster für Schriftsteller zu sein. Mit Irmgard Keun, Heinrich Böll und Dieter Wellershoff wohnten bzw. wohnen drei bedeutende Autoren des 20. Jahrhunderts nur wenige Hundert Meter voneinander entfernt. Die Germanistin Isa Schikorsky führt über elf Stationen zwischen Ubierring, Friedenspark und Eierplätzchen zu den Lebensorten der Autoren und zu Schauplätzen ihrer Romane, Essays und Erinnerungstexte.
A-382105 | An der Bank auf der Grünfläche neben der KVB-Haltestelle Ubierring, 50678 Köln, Südstadt | 1 Abend, 7.6. | Donnerstag, 18:30 - 20 Uhr | Entgelt: 10,00 € | **Dr. Isa Schikorsky**

Quer durch Kölner Veedel

Kölner Architektur der 20er bis 50er Jahre

Es werden einige hervorragende Bauten der 20er Jahre und des Wiederaufbaus der 50er Jahre vorgestellt. Der Weg führt vom Neumarkt - Haus Bing, Schwerhof und Olivandenhof - zum dischhaus von Bruno Paul sowie zu den Nachkriegsbauten Wilhelm Riphans und endet am Hauptbahnhof.
A-120059 | →● Eingang zum Gesundheitsamt, Heumarkt 15–21, Köln, Altstadt/Süd | 10.4., Di, 16–18:15 Uhr | 10 € | **Dr. Gabriele Zeitler-Abresch**

Kioskspaziergänge

Köln – Kiosk – Kultur

Der Spaziergang wird sich mit dem einzigartigen, ungeschönten und ehrlichen Phänomen des Kiosks auseinandersetzen. Bei unserer Tour durch Köln werden wir auf die Suche gehen nach Verkaufsstätten, die mehr sind als nur das: Anlaufpunkte einer ganzen Nachbarschaft, Orte für spontane Treffpunkte und ausführliche Sammlungen alltäglicher, dennoch besonderer Geschichten.
A-120065 | Kiosk Engel´s Eck, Engelbertstr. 51, 50674 Köln, Neustadt/Süd | 2.2., Fr, 17–19:30 Uhr | 11 € | **Janine Tüchsen**

A-120066 | Kiosk Engel´s Eck, Engelbertstr. 51, 50674 Köln, Neustadt/Süd | 3.2., Sa, 11–13:30 Uhr | 11 € | **Janine Tüchsen**

Führungen und Exkursionen

A-120067 | Kiosk Engel´s Eck, Engelbertstr. 51, 50674 Köln, Neustadt/Süd | 8.6., Fr, 17–19:30 Uhr | 11 € | **Janine Tüchsen**

A-120068 | Kiosk Engel´s Eck, Engelbertstr. 51, 50674 Köln, Neustadt/Süd | 9.6., Sa, 11–13:30 Uhr | 11 € | **Janine Tüchsen**

Mütter und Matronen

Eine Führung zum Muttertag

Etwas versteckt an der Nord-Süd-Fahrt finden wir einen Gedenkstein zum Dank für die Matronen. Am Muttertag betrachten wir den Weihestein. Eine Gelegenheit an unsere Mütter zu denken und ans Werden, Wachsen und Vergehen. Bitte Kamera, Zeichensachen, Musikinstrumente mitbringen!

A-120071 | →● Innenstadt, Antoniterkirche, Gemeindehaus, Schildergasse 57 | 13.5., So, 16–17:30 Uhr | 9 € | **Angelika Putzig**

Links und rechts vom Zoch

Links und rechts vom Zoch – am oder neben den Schull- und Veedelzöch gibt es viel zu sehen, zu suchen und zu finden. Ein spannender Tag für unsere Suche nach jecken Sachen. Kein Kostümzwang! Bitte Kamera, Zeichensachen, Musikinstrumente mitbringen!

A-120072 | Eingang Kunstbruder, Händelstr. 51, 50674 Köln, Neustadt-Nord | 18.2., So, 14–15:30 Uhr | 9 € | **Angelika Putzig**

Feng Shui – Innenstadtexkursion

Ricarda Grothe, Dipllng. Architektin, Feng Shui-Expertin und Baubiologin wird Sie an diesem Tag durch die Kölner Innenstadt führen. Sie wird Ihnen Inhalte des Feng Shui in Bezug auf bauliche Gegebenheiten vermitteln, die man für gewöhnlich nicht wahrnimmt und mit „normalem“ Auge nicht sieht. Warum z.B. können Geschäfte sich an bestimmten Stellen nicht halten und ziehen wieder und wieder aus? Warum setzen sich alle besonders gern an diese Stelle, auf diesen Platz oder in diesen Park? Warum sieht man anderswo nie Menschen? Sie werden von einer Fachfrau Interessantes darüber erfahren, wie und inwieweit wir von unserem Umfeld beeinflusst werden.

A-120073 | →● Innenstadt, Rathauslaube, Eingang, Rathausplatz 2 | 3.3., Sa, 14–15:30 Uhr | 9 € | **Ricarda Grothe**

Sülz – Weißhaus, Beethovenpark und Sülzburgstraße

Ein Rundgang quer durch eines der grünsten Viertel Kölns zu den Spuren seiner langen Geschichte. Ein Stadtteil mit vielen schönen Ecken, Hinterhöfen und Kirchen: zwischen Strohhutfabrik, Weißhaus und der lebendigen Sülzburgstraße gibt es viel zu entdecken.

A-120074 | Spielplatz Beethovenpark Nord, Ecke Neuenhöfer Allee 41, 50939 Köln, Sülz | 10.3., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Hinterhöfe – die verborgene Seite der Südstadt

In der Kölner Südstadt gibt es kleine Parkanlagen, grüne Oasen, graue Häuserschluchten und überraschende Aus- und Einblicke zu erforschen. Die Rückseite der Südstadt wartet mal ganz privat, mal mit Gewerken und Büros oder nur unbekannt und im Verborgenen schlummernd auf ihre Entdeckung.

A-120075 | →● Innenstadt, Platz vor Karl-Korn-Straße 3-5 | 15.3., Do, 18–20:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Bayenthal – Stadtteil im Wandel

Bayenthal – um 1860 als Industrievorort gegründet – ist ein Stadtteil der Gegensätze: Industrie und Wohnen, herrschaftliche Villen und einfache Arbeiterhäuser. Hier wohnten unter anderem Heinrich Böll und Kardinal Frings. Zurzeit wandelt sich dieser Stadtteil rasant, überall wird abgerissen, um- und neugebaut. Auf diese Spuren wird sich die Führung begeben.

A-120076 | →● KVB Linie 16, Hst. Schönhauser Str. | 24.3., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Rund um den Waidmarkt

Ein Viertel, das bereits seit den Römern und besonders im Mittelalter eine große Rolle spielte, ist heute schwer wiederzuerkennen. Die Zerstörungen des Krieges, großflächige Neubebauungen und nicht zuletzt der Einsturz des Stadtarchivs haben alle Spuren vernichtet – sollte man auf den ersten Blick meinen – beispielsweise wenn man die geschichtsträchtige Sternengasse durchläuft. Aber es gibt eine Menge Spuren, die vom Bach, den Berufen, der alten Bauten und vom Alltagsleben in früheren Zeiten erzählen, vom Färberwaid, untergegangenen Klöstern, ganzen verschwundenen Straßen und Resten, die man deuten muss.

A-120077 | →● Innenstadt, Hermann-Josef-Brunnen, Waidmarkt | 25.3., So, 14–17 Uhr | 12 € | **Angelika Lehndorff-Felsko**

Südstadt – vom Vringsveedel zum Szeneviertel

Das Severinsviertel – et Vringsveedel, wie echte Kölner es nennen – ist eines der ursprünglichsten Viertel der Stadt. Seine Wurzeln reichen 2000 Jahre zurück. Bei einem Veedelsspaziergang bewegen wir uns von der Römerzeit durch das Mittelalter bis in die Gegenwart. Wir hören von antiken Funden und Gräberfeldern, Erzbischöfen und Beginen, Wein und Bier, dem Karneval, Theatern und Kneipen, Fabriken und Arbeitern. Dabei lernen wir nicht nur interessante Orte, sondern auch Menschen kennen, die mit diesem Teil der Stadt besonders verbunden waren. Gehen Sie mit auf Spurensuche und erleben ein Flair der besonderen Art.

A-120078 | →● Innenstadt, Unter der Severinstorburg, Chlodwigplatz 2 | 13.4., Fr, 16–18:15 Uhr | 11 € | **Dorothea Lautwein**

Von Gereon bis Gerling – eine Stadt in der Stadt

Willkommen im Gereonsviertel, einem der ältesten und geschichtsträchtigsten Veedel Kölns. Wo heute noch Straßennamen von der einstigen Bedeutung künden und vereinzelte Zeugnisse früherer Wohn- und Lebenskultur sichtbar sind, richteten sich nach dem 2. Weltkrieg zahlreiche Banken und Versicherungen ein. Heute durchlebt das Gereonsviertel einen bemerkenswerten Umbruch. Unweit der Kirche errichtete die Gerling-Versicherung quasi eine Stadt in der Stadt. Dieses Areal wird nun nach und nach neu gestaltet und in ein ambitioniertes innerstädtisches Wohn- und Geschäftsquartier umgewandelt.

A-120079 | Springbrunnen auf dem Börsenplatz, Gereonsviertel, 50667 Köln, Alstadt-Nord | 14.4., Sa, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Dorothea Lautwein**

Führungen und Exkursionen

Übernächste links – im Zickzack durch die Stadt

Was oder wen finden wir, wenn wir immer die übernächste links gehen? Einmal um die Ecke gebogen erwartet uns unter Umständen schon ein neues Veedel. So wird aus Trubel Ruhe, aus Shoppingmeile Wohngebiet, aus Verkehrsschneise Prachtboulevard. Eine Straßenecke weiter finden wir immer neue Inspiration. Bitte Kamera, Zeichensachen, Musikinstrumente mitbringen!

A-120080 | →● Innenstadt, Kölnisches Stadtmuseum, Eingang, Zeughausstr. 1-3 | 15.4., So, 16–17:30 Uhr | 9 € | **Angelika Putzig**

Klettenberg – Wandlung vom Barockschloss zum genossenschaftlichen Wohnungsbau

Klettenberg ist aus baulicher Perspektive ein spannender Stadtteil: Die Anfang des 20. Jahrhunderts angelegte Siebengebirgsallee mit ihrer weichen Linienführung und den vom Jugendstil geprägten Schmuckfassaden trägt romantische Züge. Im Gegensatz dazu sind für den genossenschaftlichen Wohnungsbau der 1920er Jahre die klaren Gliederungen charakteristisch. Zum Abschluss betrachten wir den einzigartig angelegten Klettenbergpark.

A-120081 | →● KVB Linie 18, Hst. Arnulfstr. | 22.4., So, 11–13:15 Uhr | 11 € | **Maren Wohlenberg**

Das Kunibertsviertel

Zwischen St. Kunibert, der jüngsten der romanischen Kirchen mit ihren einmaligen Chorfenstern, und Unter Krahnenbäumen, besser bekannt als UKB, erstreckt sich das kleine von Verkehrsstraßen eingeschlossene Viertel. Dabei ist hier eine äußerst spannende Ecke Kölns zu finden mit ihren Legenden um den Kunibertspütz und den Weckschnapp, mit den Ursulinen und ihrer Barockkirche, dem Tricoronatum, ehemaligen Höfen und Zuckersiedereien in alten Klöstern. Hier lebte unter anderen Baron Hüpsch mit seiner Kunstsammlung. Heute stehen große Hotels neben Mietshäusern mit schönen Höfen. Das Kunibertsviertel lebte und lebt noch heute von und mit seinen Gegensätzen.

A-120082 | →● Innenstadt, St. Kunibert, Eingangsportal, Kunibertsklostergasse | 22.4., So, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Moderne Skulptur im Kölner Stadtbild

Entdecken Sie figürliche und abstrakte Kunstwerke der Moderne auf diesem Rundgang durch die Kölner Innenstadt, der vom ‚Dropped Cone' – dem ironischen Kommentar Claes Oldenburgs zum Sieg des Konsums – auf der Neumarkt-Galerie bis zur wegweisenden Lichtskulptur Otto Pienes am ehemaligen Wormland-Kaufhaus auf der Hohestraße führt.

A-120084 | Kreissparkasse Köln, Eingang, Neumarkt 16-18, 50667 Köln | 3.5., Do, 16–18:15 Uhr | 11 € | **Dr. Gabriele Zeitler-Abresch**

Heliosturm, Hochbunker und Hinterhöfe – eine Entdeckungstour durch Ehrenfeld

Was macht ein Leuchtturm mitten in Köln? Warum wurde ein Hochbunker unmittelbar neben dem Grundstück einer Synagoge errichtet? Und was verbirgt sich heute in den Hinterhöfen der typischen Kölner Dreifenster-Häuser? Diese und andere „Merk"würdigkeiten lassen sich auf einer spannenden Stadtführung durch das alte Arbeiterviertel Köln-Ehrenfeld entdecken. Neben der faszinierenden Geschichte des Veedels wird auch das moderne Ehrenfeld thematisiert, das sich in den letzten Jahren zu einem beliebten Szene-Stadtteil gewandelt hat mit einer nicht immer konfliktfreien Mischung aus Neuem und Altem.

A-120085 | Haus Scholzen, Eingang, Venloer Str. 236, 50823 Köln | 5.5., Sa, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Dr. Jörn Wendland**

Spaziergang durch Marienburg

Ein Zahnarzt und eine bewusste Gründung stehen am Beginn dieses Stadtteils, der sich dezent im Grünen verbirgt und den Reichtum der Villen nicht gern zur Schau stellt. Aber eine nähere Betrachtung lohnt sich: eine ungemein harmonische Architektur und der bei den Gründern so beliebte englische Landhausstil wechselt sich mit Experimenten bis hin zur Bauhausarchitektur ab.

A-120086 | →● Bismarcksäule, Oberländer Ufer / Ecke Bayenthalgürtel | 13.5., So, 14–17 Uhr | 12 € | **Angelika Lehndorff-Felsko**

Die Zoobrücke

Besichtigen Sie mit uns diesen gigantischen Koloss aus Stahl mit sechs Fahrspuren und beidseitig angelegten Geh- und Radwegen. Wir gehen durch das Innere der Brücke hindurch.

A-120087 | →● Kölner Seilbahn-Gesellschaft, Station Riehl linksrh., Riehler Str. 180 | 15.5., Di, 16–17:30 Uhr | 8 €

Die Deutzer Brücke

In abenteuerlich anmutenden Gängen erkunden Sie unter fachkundiger Führung das interessante Innenleben der Deutzer Brücke.

A-120088 | Innenstadt, Hänneschen Theater, Eingang, Eisenmarkt 2-7 | 24.4., Di, 16–17:30 Uhr | 8 €

A-120089 | Innenstadt, Hänneschen Theater, Eingang, Eisenmarkt 2-7 | 5.6., Di, 16–17:30 Uhr | 8 €

Kreatives Ehrenfeld: künstlerisch – nachbarschaftlich – nachhaltig

Ehrenfelds Aushängeschild ist nicht nur der Helios-Leuchtturm, sondern auch die Körnerstraße mit ihren stadtbekannten Nachbarschafts-Straßenfesten, mit ihren Läden für besondere Kunst- und Designobjekte, für handwerklich Gestaltetes. Kennen Sie die von einer Anwohnerin ins Leben gerufene „Give-Box" oder den „Garten der Welt"? Weitere Projekte mit Gemeinsinn und für ein vielfältiges, l(i)ebenswertes urbanes Veedel werden vorgestellt. Entdecken Sie zudem monumentale gesellschaftskritische Fassadenmalereien an Häusern und Bahnanlagen. Und wie hat die Bürgerinitiative für das Heliosgelände die Neuplanungen mitbestimmt?

A-120090 | Vor der Marktkapelle, Venloer Str. 279, 50823 Köln, Ehrenfeld | 8.6., Fr, 18–20:15 Uhr | 11 € | **Dagmar Lutz**

Führungen und Exkursionen

Kopf hoch Ehrenstraße

Oberhalb der Auslagen und Schaufenster finden wir eindrucksvolle Architektur, außerdem suchen wir nach Hinweisen der mehr oder weniger glanzvollen Vergangenheit rund um die Ehrenstraße. Ehemalige Brauhäuser, das Rotlichtviertel um die Brinkgasse oder die Tore der Ehrenstraße können Ausgangspunkt für unsere Skizzen, Fotos oder Lieder sein. Dabei kann der Begriff „Kopf hoch“ frei interpretiert werden:-). „Kopf hoch“ – Wie siehts denn da oben aus?
Bitte Kamera, Zeichensachen, Musikinstrumente mitbringen!
A-120091 | Ehrenstraße/Ecke Friesenwall, 50672 Köln, Neustadt- Nord | 8.7., So, 16–17:30 Uhr | 9 € | **Angelika Putzig**

Leben am Fluss

Architekturführung im Rheinauhafen I

Aus dem Rheinauhafen mit seinen alten historischen und neuen Hafenbauten ist ein spannendes Städtebauprojekt geworden. Dipl. Ing. Architektin Ricarda Grothe führt Sie an diesem Tag durch den Rheinauhafen und spricht über die Geschichte Kölns mit seinen alten Hafengebäuden, über den Einfluss eines Flusses auf das Lebensgefühl, über die früheren „Inseln“ des Rheins. Und natürlich über die neue moderne Architektur und den Einfluss von Feng Shui (Wind und Wasser). Diese Führung geht vom Harry-Blum-Platz rheinaufwärts bis zum Kap am Südkai.
A-120092 | →● Innenstadt, Hafenamt, Eingang, Harry-Blum-Platz | 9.6., Sa, 11:30–13 Uhr | 9 € | **Ricarda Grothe**

Architekturführung im Rheinauhafen II

Diese Führung geht vom Harry-Blum-Platz rheinabwärts bis zum Schokoladenmuseum.
A-120093 | →● Innenstadt, Hafenamt, Eingang, Harry-Blum-Platz | 9.6., Sa, 14–15:30 Uhr | 9 € | **Ricarda Grothe**

„Schmiererei oder Kunst?“ – Mit dem Rad auf den Spuren der Street Art

Mittlerweile gehört Street Art ganz selbstverständlich zum Kölner Stadtbild dazu. Von großformatigen Wandgemälden bis hin zu kleinen Stickern auf Laternenpfählen, als kleine Papierarbeit, Sticker oder Kachel – urbane Kunst entdeckt man überall. Manche Orte in Köln bilden sogar regelrechte „Hot spots“, in denen sich die Kunst ballt. Während Ehrenfeld mit den meisten großflächigen Wandbildern Kölns aufwarten kann, hat das Belgische Viertel sogar Galerien, die sich auf Street Art spezialisiert haben und regelmäßig mit spannenden Ausstellungen locken. Schwingen Sie sich mit uns auf Ihr Rad und fahren Sie mit offenen Augen durch Ehrenfeld und das Belgische Viertel!
A-120094 | Ehrenfelder Bahndamm am Gerhard-Wilczek-Platz, Stammstr. 1, 50823 Ehrenfeld | 9.6., Sa, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Dr. Jörn Wendland**

Das Agnesviertel

Das Agnesviertel ist bis heute eines der schönsten und vielschichtigsten in Köln. Bereits bei seiner Planung war es Arbeiterquartier und Villengegend, von öffentlichen Nutz- bis zu zahlreichen öffentlichen Repräsentativgebäuden. Zentrum des Veedels bildet bis heute die Agneskirche, die zweitgrößte Kirche Kölns. Nach dem Zweiten Weltkrieg entstand hier mit St. Gertrud auch einer der spektakulärsten Nachkriegsbauten. Wir besuchen außerdem viele unbekannte Orte und zeigen Ihnen die unterschiedlichen Gesichter des Agnesviertels.
A-120095 | →● Innenstadt, Unter dem Eigelsteintor, Eigelstein | 10.6., So, 11–13:15 Uhr | 11 € | **Maren Wohlenberg**

Stadtführung zum Mitmachen: „an der Rechtschule“ – die alte Universität

Die alte Universität von 1388: Suche rund um den WDR am Dom. Wir suchen Hinweise zur alten Kölner Universität und zur Geschichte des Viertels. Eine Spurensuche auf historischem Grund, rund um den WDR, Museum für angewandte Kunst und den Dom. Bitte Kamera, Zeichensachen, Musikinstrumente mitbringen!
A-120096 | →● Innenstadt, Museum für Angewandte Kunst, An der Rechtsschule | 10.6., So, 16–17:30 Uhr | 9 € | **Angelika Putzig**

Mülheim – vom Schanzenviertel zur Keupstraße

Das Schanzenviertel ist das alte Industrieviertel in Mülheim und mittlerweile zu einer der angesehensten Kölner Firmenadressen geworden. Das Schauspielhaus hat hier sein Ausweichquartier und das E-Werk ist eine beliebte Konzertadresse. Bei einem Spaziergang über das Gelände und durch die bundesweit bekannte Keupstraße werden wir den Überresten der großen Zeit der Kabelindustrie in Mülheim nachgehen und die beeindruckende Wandlung zum Kultquartier erleben.
A-120097 | E-Werk, Schanzenstr. 37, 51063 Mülheim | 29.6., Fr, 18–20:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke,**

Historische Führung durch Kalk zur Industriegeschichte

Kalk war ehemals ein bedeutender Industriestandort, in weiten Teilen geprägt von Fabriken und Arbeiterwohnungen. Das nordöstliche Kalk war zur selben Zeit als Wohngebiet für Industrieelle, Fabrikbesitzer, erfolgreiche Kaufleute, höhere Angestellte, Beamte und Militärs beliebt. Nur noch wenige Wohngebäude und auch die Reihe der Kasernengebäude sind Zeugen dieser Vergangenheit. Der Rundgang erkundet diese Orte und Plätze; die Spurensuche belebt virtuell dieses „Kalker Marienburg“ samt seiner früheren Kaserne. In Kooperation mit der Geschichtswerkstatt Kalk e.V.
A-120098 | →● Kalk, Kalker Kapelle, Kalker Hauptstr. / Ecke Kapellenstr. | 25.5., Fr, 14–16 Uhr | 9 € | **Fritz Bilz**

Fort X und die Alhambra

Eine preußische Festung wird zur modernen Freizeitanlage

Eines der besterhaltenen Festungswerke der preußischen Festungsringe um Köln ist das Fort X aus dem 19. Jahrhundert. Heute ist das militärische Bauwerk nicht nur Bestandteil des Parkabschnittes zwischen der Riehler und Niehler Straße, sondern auch des angrenzenden Agnesviertels. Die Bewohnerinnen und Bewohner genießen hier die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten. Die Geschichte des Inneren Grüngürtels vom preußisch-militärischen Sperrgebiet zur modernen offenen Parkanlage spiegelt den städtebaulichen Hintergrund der eng mit dem Festungsrayon verknüpften neuzeitlichen Stadtentwicklung Kölns. Ein Kleinod ist die Alhambra, die sich bis heute die Charakteristika von Jugendstilanlagen bewahrt hat.
A-120099 | →● Innenstadt, Fort X, Rosengarten, Neusser Wall 33 | 8.7., So, 11–13:15 Uhr | 11 € | **Maren Wohlenberg**

Führungen und Exkursionen

Historisches Köln

Das Historische Rathaus von Köln

Besichtigen Sie das heutige Historische Rathaus mit seinen besonderen Festräumen, modernen Empfangssälen, Kunstwerken und Denkmälern.

A-121000 | →● Innenstadt, Rathauslaube, Eingang, Rathausplatz 2 | 8.3., Do, 16–18:15 Uhr | 10 € | **Dr. Gabriele Zeitler-Abresch**

Kölner Straßennamen und ihre Geschichte

Seit dem Mittelalter sind für Köln Straßennamen wie Unter Fettenhennen, Fischmarkt oder Sandkaul überliefert. Wie die Straßen zu ihren Namen kamen, welche Geschichten sie erzählen, wird bei dieser Führung durch die Kölner Altstadt erläutert.

A-121005 | →● Innenstadt, Café Reichard, Eingang, Unter Fettenhennen 11 | 17.3., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Franz Jungeblodt**

Spanischer Bau des Kölner Rathauses und Senatshotel

Zu den wichtigsten Bauten Kölns gehört der 1954-56 errichtete Spanische Bau des Rathauses. Das benachbarte Senatshotel wurde etwa zeitgleich errichtet. Beide Bauten bilden durch ihre gesamtkünstlerische Neugestaltung nach dem Krieg ein wichtiges Architekturensemble der Moderne der 1950er Jahre.

A-121010 | →● Innenstadt, Rathauslaube, Eingang, Rathausplatz 2 | 22.3., Do, 16–18:15 Uhr | 10 € | **Dr. Gabriele Zeitler-Abresch**

Gezähmte Göttin – geile Griet

Ein Spaziergang durch Köln lohnt sich unter vielen Gesichtspunkten. In diesem Fall geht es um die Darstellung von Frauen (und Männern) im öffentlichen Raum; sei es als Heilige, Sagengestalt, Nackte, Liedfigur oder kunstgeschichtliches Objekt. Dabei werden Geschichten hinter den Skulpturen ‚enthüllt' und das räumliche Setting einbezogen. Wie wird Colonia wiedergegeben? Halfen die Heinzelmännchen wirklich nur den Männern? Wie verlief der Kampf um eine angemessene Zahl von weiblichen Ratsturmfiguren? Und warum sind Nackte in Einkaufspassagen und Parks völlig unauffällig?
Die VHS Köln kooperiert mit dem Kölner Frauengeschichtsverein.

A-121030 | Innenstadt, Domforum, Foyer, Domkloster 3 | 15.4., So, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Bettina Bab**

2000 Jahre Köln – Stadt der Geschichte(n) und Legenden

Spazieren Sie mit uns durch 2000 Jahre Köln. Wir schauen auf die Stadt von der Gründung 5 v.Chr. und ihren römischen Ursprüngen bis in die heutige Zeit.

A-121031 | →● Innenstadt, Café Reichard, Eingang, Unter Fettenhennen 11 | 12.5., Sa, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Helmut Deutsch**

Kölns Schokoladenseite – Stollwerck im Severinsviertel

Die Schokoladenfabrik Stollwerck bestimmte für über 100 Jahre das Bild des Kölner Severinsviertels. Insbesondere der „Kamelle-Dom" wurde zu einem Wahrzeichen des Unternehmens. Zeitweise beschäftigte Stollwerck mehrere Tausend Arbeiterinnen und Arbeiter, darunter die legendären „Schokoladenmädchen". Mit dem Verkauf des Unternehmens an Hans Imhoff im Jahr 1972 endete die Geschichte der Schokoladenfabrik in Köln. Die Führung erläutert die wechselvolle Geschichte des Unternehmens und stellt die erhaltenen Fabrikgebäude vor.
Es kooperieren das Schokoladenmuseum Köln und die VHS Köln.

A-121032 | →● Innenstadt, St. Severin, Eingangsportal, Severinskirchplatz | 9.6., Sa, 11:30–13 Uhr | 9 € | **Andrea Durry**

Von der Römerzeit bis in die Neuzeit

Wie hat sich Köln in den letzten 200 Jahren verändert? Wie verliefen z.B. die Befestigungsanlagen und die Straßen, die von den Römern vor 2000 Jahren angelegt wurden? In den hier stationierten römischen Legionen befanden sich hervorragende Bauleute und Handwerker, deren Zeugnisse wir an vielen Stellen in der Stadt noch heute besichtigen können. Der Weg in den Teil der Altstadt über Altermarkt und Heumarkt gibt uns einen Eindruck über Handel und Verkehr Kölns im Mittelalter. Wie lebten die Menschen damals in der zeitweise größten Stadt Europas? Welche Bedeutung hatte der Rhein früher und auch noch heute? Diese und andere Fragen zu den verschiedenen Geschichtsepochen werden wir auf dem zweistündigen Rundgang beantworten.

A-121033 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume | 6.6., Mi, 17–19 Uhr | 11 € | **Manfred Höffken**

Vom Hafenzollamt zum Schokoladenmuseum

Der Umbau des Hafenzollamts begann am 31. Oktober 1992. Die besonderen Herausforderungen lagen vor allem darin, das alte Zollamtsgebäude mit einem Neubau zu verknüpfen. Erschwerend kam hinzu, dass die Umbauarbeiten bereits kurz nach Baubeginn wegen Hochwasser wieder eingestellt werden mussten. Allen diesen Schwierigkeiten und Herausforderungen zum Trotz konnte der Neubau in einer Rekordzeit von 13 Monaten verwirklicht werden. Die Führung stellt den Nutzungswandel des Hafenzollamtes anschaulich dar und bezieht dabei auch die Geschichte des Rheinauhafens und die umliegenden Gebäude mit ein.
Es kooperieren das Schokoladenmuseum Köln und die VHS Köln.

A-121034 | →● Innenstadt, Schokoladenmuseum, Haupteingang | 16.6., Sa, 11:30–13 Uhr | 9 € | **Andrea Durry**

Reichs- und Hansestadt Köln: Historischer Spaziergang vom 10. bis zum 19. Jahrhundert

Köln war einst die größte, reichste und bevölkerungsstärkste Stadt Deutschlands. Lernen Sie geschichtlich und archäologisch spannende Punkte dieser mächtigen, alten Reichs- und Hansestadt kennen. Wir erfahren auch Interessantes über berühmte Persönlichkeiten, die zur angegebenen Zeit in Köln gelebt, geliebt und gearbeitet haben.

A-121035 | Kreissparkasse Köln, Eingang, Neumarkt 16-18, 50667 Köln | 16.6., Sa, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Helmut Deutsch**

Die Römermauer und ihre Geschichte – Türme, Tore, Wassergraben

Dieser Spaziergang führt entlang der römischen Stadtmauer des 1. Jahrhundert n.Chr., welche die Colonia in einer Länge von fast 4 km umgab. Eindrucksvolle Reste haben sich erhalten und geben Zeugnis von der antiken Befestigungsanlage. Auch ranken sich viele Geschichten um das spätere Schicksal der Mauer, die in Ausdrücken wie „Pfaffenpforte", „Annoloch" und „Grabmal der Agrippina" bis heute lebendig sind.

A-121037 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume | 16.6., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Franz Jungeblodt**

Ubier, Römer, Franken, Franzosen, Preußen und Kölner... -

Menschen im Oppidum Ubiorum, der CCAA bis hin zum Köln der Neuzeit

Erfahren Sie an noch vorhandenen, über 2000 Jahre alten steinernen Monumenten und anderen Örtlichkeiten, wie die Stadt Köln unter der Herrschaft verschiedener Völker zu der Millionenstadt wurde, die sie heute ist.

A-121039 | →● Innenstadt, Café Reichard, Eingang, Unter Fettenhennen 11 | 30.6., Sa, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Helmut Deutsch**

Anekdötchen und Histörchen

Über kölsche Originale und Begebenheiten der besonderen Art

Bei dieser Altstadtführung erfahren Sie Unterhaltsames über Kölns Originale wie den Fressklötsch oder Tünnes und Schäl. Auch die „anonymen Gesichter", die Jringköpp und das Annoloch erzählen Amüsantes aus dem alten Köln.

A-121042 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume | 7.7., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Franz Jungeblodt**

Typisch Köln? – Die Klüngeltour an Originalschauplätzen

Kennen Sie den „Kölner Klüngel"? Das, was der langjährige Oberbürgermeister Norbert Burger „das Ausräumen von Schwierigkeiten im Vorfeld von Entscheidungen" nannte? Oder wie Kurt Rossa, Kölns Stadtdirektor von1977 und 1989, erklärte: „Kölner Klüngel heißt dienstliche Probleme privat klären." Kommen SIe mit auf eine spannende Kölsche Tour!

A-121046 | →● Innenstadt, Rathauslaube, Eingang, Rathausplatz 2 | 8.7., So, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Dr. Jörn Wendland**

Glauben in Köln

Besuch der Synagogen-Gemeinde Köln

Ein Vertreter der Gemeinde macht uns bekannt mit der Geschichte und der Architektur der Synagoge und dem jüdischen Alltagsleben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Entgelt zuzüglich Gebühr der Synagogen-Gemeinde.

A-122002 | →● Innenstadt, Synagoge, Eingangsportal, Roonstr. 50 | 18.3., So, 14–15:30 Uhr | 9 €, zzgl. Synagogengebühr: 2 € | **Winfried Günther**

A-122003 | →● Innenstadt, Synagoge, Eingangsportal, Roonstr. 50 | 8.7., So, 14–15:30 Uhr | 9 €, zzgl. Synagogengebühr: 2 € | **Winfried Günther**

Jüdischer Friedhof in Deutz

Mit dem ehemaligen Friedhofsverwalter der Synagogen-Gemeinde Kölns besuchen wir den jüdischen Friedhof Deutz. Er ist der älteste erhaltene jüdische Friedhof in Köln. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Entgelt zzgl. Gebühr der Synagogen-Gemeinde.

A-122004 | →● Deutz, Jüdischer Friedhof, Judenkirchhofsweg / Alter Mühlenweg | 6.5., So, 14–15:30 Uhr | 9 €, zzgl. Gebühr der Synagogen-Gemeinde: 2 € | **Winfried Günther**

Kölner Kirchen und Friedhöfe

Neu St. Alban im Stadtgarten

Kirchenführung

Mit ihrem ungewöhnlichen trapezförmigen Grundriss und dem allseitig umschlossenen Raum – in geheimnisvolles Licht getaucht durch die Fenster von Hans Pauli – ist die 1959 von Hans Schilling errichtete Kirche Neu St. Alban nach wie vor einer der wegweisenden Kirchenbauten der Moderne.

A-123000 | Neu St. Alban, Gilbachstr. 25, 50672 Köln, Neustadt/Nord | 1.3., Do, 16–17:30 Uhr | 10 € | **Dr. Gabriele Zeitler-Abresch**

Der Melatenfriedhof: Bestattungs- und Beerdigungskultur

Vor 200 Jahren wurde bei der ehemaligen Leprosenstation und Hinrichtungsstätte der erste Kölner Zentralfriedhof angelegt, damals noch weit außerhalb der Stadt. Prachtvolle Grabmäler ebenso wie moderne Grabskulpturen geben Zeugnis einer reichen Bestattungskultur, bei der es aber auch so manch Kurioses zu entdecken gibt.

L-123001 | →● Eingang zur Trauerhalle auf dem Melatenfriedhof, Eingang Piusstr., 50823 Köln, Ehrenfeld | 14.4., Sa, 14:30-16:45 Uhr | 11 € | **Franz Jungeblodt**

Führungen und Exkursionen

Melote – für Kölle mih, als nur ne heillige Platz

Melaten op Kölsch

„Jestorve, ävver nit dut; dut es mer eets, wenn keiner mih üvver eine schwad.“ Melote, sick mih als 200 Johr e Deil vun Kölle. Geschichte(n) üvver uns Stadt, üvver Kultur un Minsche, vun Prominente un Lück, wie ich un du. Vielleich och e Stückche Himmel op de Äd. Löss mer Bröcke baue, vun früher zum hück, vum Stille zum Lääve. ne hösche un ne lebendige Blick in nem Spazierwääg üvver der „Kirchhoff“. Keine karnevalistische Führung.

L-123002 | →● Melatenfriedhof, alter Haupteingang, Aachener Str. 249, 50931 Köln | 26.4., Do, 14:30-16:45 Uhr | 11 € | **Wolfgang Wieneritsch**

St. Mariä Himmelfahrt

Unmittelbar nach der Gründung des Ordens durch Ignatius von Loyola kamen im 16. Jahrhundert Jesuiten nach Köln. Sie waren hier nicht willkommen und mussten lange um einen Platz für ihre Kirche kämpfen. Was sie dann allerdings errichten ließen, war ein ganz außerordentliches Ergebnis der Aufnahme verschiedener Stile, die zugleich politisches Programm waren.

A-123003 | →● Innenstadt, St. Mariä Himmelfahrt, Eingangsportal, Marzellenstr. 30 | 9.3., Fr, 14–16:15 Uhr | 9 € | **Angelika Lehndorff-Felsko**

Himmlische Heerscharen auf Melaten

Geflügelte Wesen gibt es auf Melaten in vielen Facetten. Stolze Engel, die das jüngste Gericht erwarten, stehen neben trauenden oder liebenden Engeln. In der Zeit des Humanismus machen antike Genien oder erotische Darstellungen von Thanatos den himmlischen Heerscharen ihren Platz auf den Gräbern streitig. Alle diese Flügelwesen spiegeln das sich ständig verändernde Bild der Menschen vom Tod.

L-123004 | →● Eingang zur Trauerhalle auf dem Melatenfriedhof, Eingang Piusstr., 50823 Köln, Ehrenfeld | 29.4., So, 15-17:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Der Südfriedhof

Der Südfriedhof, Kölns größte Begräbnisstätte, wurde ab 1901 eröffnet als „Entlastungsfriedhof für Melaten“. Er wurde von Gartenbaudirektor Kowallek parkähnlich und sehr weitläufig angelegt. Hier liegen der Boxer Peter Müller/Müllers Aap, genauso wie die Karnevalsgröße Karl Berbuer, der Kirchenbaumeister Dominikus Böhm und die Bierbrauerfamilie Sion.

R-123005 | Haupteingang Höninger Platz, 50969 Köln, Zollstock | 17.3., Sa, 12–14:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

St. Maria Lyskirchen – Reichtum im Detail

Den Dachstuhl haben die Zerstörungen des letzten Weltkrieges weggerissen, die darunter liegenden Gewölbe mit dem umfangreichen Gemäldezyklus von 1230 blieben wie durch ein Wunder erhalten. Die Leidensgeschichte Christi korrespondiert mit Bildern des Alten Testaments – detailfreudig, frisch, manchmal witzig, manchmal skurril dargestellt.

A-123007 | →● Innenstadt, St. Maria Lyskirchen, Eingangsportal, An Lyskirchen 12 | 17.3., Sa, 14–17 Uhr | 13 € | **Angelika Lehndorff-Felsko**

St. Pantaleon – ottonische Begräbnisstätte und preußische Telegrafenstation

Diese Kirche hat gegenüber dem Vorkriegszustand am meisten von den romanischen Kirchen ihr Gesicht verändert. Aber das Ergebnis besticht durch feinfühlig aufeinander abgestimmte Werke, die mit den erhaltenen ein harmonisches Miteinander bieten. Noch ottonischen Ursprungs hat sie wohl am besten die Topographie ihrer Umgebung gewahrt. Einer ihrer Höhepunkte ist der einzige in Köln erhaltene Orgelprospekt. Entgelt zzgl. Gebühr für die Kirchenführung.

A-123030 | →● Innenstadt, St. Pantaleon, Eingangsportal, Am Pantaleonsberg 10a | 7.4., Sa, 14–17 Uhr | 12 €, zzgl. Gebühr für die Kirchenführung: 2 € | **Angelika Lehndorff-Felsko**

Die Kartäuserkirche

Die Kartäuser galten als einer der strengsten Orden und somit als einer der wirkungsvollsten, wenn es um das eigene Seelenheil ging. Sie ware den Franzosen ein besonderer Dorn im Auge – der Orden wurde als erster aufgehoben. Die unglaublich wertvollen Kunstschätze wurden verkauft und sind heute in aller Welt zu finden. Die Kirche jedoch und die umliegenden Gebäude und Gärten vermitteln noch heute das Bild der stillen Abgeschiedenheit und sind – zwar weitgehend vergessen – ein besonderes Kleinod Kölns.

A-123031 | Innenstadt, Kartäuserkirche, Eingangsportal, Kartäusergasse 7 | 21.4., Sa, 14–16:15 Uhr | 9 € | **Angelika Lehndorff-Felsko**

Das Krieler Dömchen

Geheimnisumwittert ist die Entstehungsgeschichte des kleinen Baues und, wie so oft in Köln, enthalten seine Legenden auch hier ein Stückchen Wahrheit. Bemerkenswert ist auch der alte Kirchhof mit seinen schönen Basaltlavakreuzen.

L-123050 | →● Krieler Dömchen, Eingangsportal, Suitbert-Heimbach-Platz 9 | 26.5., Sa, 12–13:30 Uhr | 9 € | **Angelika Lehndorff-Felsko**

Betrieben über die Schulter geschaut

Ein Blick hinter die Kulissen der Stadtbibliothek

Von alten Schätzen zu neuen Medien

Welche alten Schätze birgt das Magazin? Wie kommt das Buch in den Bibliotheksbestand und wie werden die Medien ausgewählt? Wie reagiert die Bibliothek auf den technischen Wandel – in Zukunft nur noch Internet, E-Reader und eBooks? Während einer Führung durch die öffentlichen und internen Bereiche der Zentralbibliothek am Neumarkt wird Ihnen Gabriele Kunze, die Leiterin der Zentralbibliothek, diese und Ihre weiteren Fragen gerne beantworten.

A-124000 | →● Innenstadt, Zentralbibliothek, Q-tek Erdgeschoss, Josef-Haubrich-Hof 1 | 27.2., Di, 18–19:30 Uhr | 7 € | **Gabriele Kunze**

A-124001 | →● Innenstadt, Zentralbibliothek, Q-tek Erdgeschoss, Josef-Haubrich-Hof 1 | 17.4., Di, 18–20 Uhr | 7 € | **Gabriele Kunze**

Schamong Kaffee: Besuch in Kölns ältester Kaffeerösterei

Bei einer einmaligen Führung durch Schamong Kaffee wird Ihnen der Anbau, die Verarbeitung und das Rösten beschrieben und Sie können den Röstvorgang miterleben. Die umfangreiche Arbeit, die der Kaffee bereitet – von der Baumfrucht bis zum köstlichen Heißgetränk – wird detailliert erläutert. Wie lange und bei welchen Temperaturen geröstet wird, sind die Geheimnisse eines jeden Kaffeerösters. Sie haben Gelegenheit, den köstlichen Kaffee zu probieren.

E-124003 | →● Schamong Kaffee, Eingang | 2.3., Fr, 10–12 Uhr | 10 €, zzgl. Gebühr Schamong Kaffee: 8 € | **Christian Schneider**

Führungen und Exkursionen

Die KVB-Leitstelle in Braunsfeld

Bei einem Blick hinter die Kulissen der Überwachung und Steuerung des Betriebsablaufs der KVB erfahren wir Interessantes und Spannendes über die Zugsicherungs- und Zuglenkungsanlagen, die Haltestellenüberwachung, die Fahrgastinformation, die Bahnstromversorgung und das Funksystem. Die Führung ist**nicht** barrierefrei.

A-124005 | →● KVB-Leitstelle Braunsfeld, Haupteingang, Scheidtweilerstr. 38 | 2.3., Fr, 15–16:30 Uhr | 8 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Blick hinter die Kulissen in der Shell Rheinland Raffinerie

Die Rheinland Raffinerie ist die größte deutsche Raffinerie. Damit die Arbeit an besonderen Anlagen in großer Höhe und mit explosiven Stoffen sicher ist, hat die Raffinerie ein umfassendes Programm für Arbeitssicherheit aufgelegt. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen der petrochemischen Industrie. Die Teilnehmenden durchlaufen auf Einladung der Rheinland Raffinerie ein Sicherheitstraining. Danach lernen Sie die Raffinerie bei einer Busrundfahrt kennen. Mindestalter 14 Jahre. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Anmeldeschluss 30.10.2017.

A-124020 | →● Shell Rheinland Raffinerie, Safety Center am Tor 3, Emil-Hoffmann-Str. | 9.3., Fr, 14–17 Uhr | 12 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Excelsior Hotel Ernst: Hausführung und Afternoon Tea inspired by Pierre Hermé

Gewinnen Sie faszinierende Einblicke in die Welt des 5-Sterne Hotels. Im Anschluss an die Hausführung werden Sie bis ca. 18 Uhr zum traditionellen Afternoon Tea inspired by Pierre Hermé eingeladen. Genießen Sie ausgewählte Teesorten in Kombination mit herzhaften und süßen Köstlichkeiten aus der Patisserie des Excelsior Hotel Ernst und vom französischen Starkonditor Pierre Hermé. Entgelt zzgl. 32 € Bewirtung.

A-124030 | →● Innenstadt, Excelsior Hotel Ernst, Foyer, Trankgasse 1-5 | 11.3., So, 15–18 Uhr | 9 €, zzgl. Bewirtung: 32 € | **Werner Wolf**

A-124031 | →● Innenstadt, Excelsior Hotel Ernst, Foyer, Trankgasse 1-5 | 10.6., So, 15–18 Uhr | 9 €, zzgl. Bewirtung: 32 € | **Werner Wolf**

Die KVB-Hauptwerkstatt in Weidenpesch

Straßenbahntechnik vom Feinsten

Zur vorgeschriebenen Hauptuntersuchung werden alte und neue Bahnen zerlegt, geprüft, lackiert und wieder in den Straßenverkehr entlassen. Bei einem eindrucksvollen Rundgang durch die denkmalgeschützten, aber modern eingerichteten Werkstatthallen wird die komplizierte Bahntechnik anhand zahlreicher Beispiele hautnah erfahrbar. Fotografieren ist erlaubt!

A-124037 | →● Weidenpesch, KVB-Hauptwerkstatt, Pförtner, Mönchsgasse 25 | 14.3., Mi, 16–18:15 Uhr | 10 € | **Paul Krewer**

AWB: Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH

Besichtigung eines AWB-Betriebshofes und einer Müllumladestation

Interessierte, die ein modernes Entsorgungsunternehmen kennenlernen möchten, laden wir gerne zu einem Blick „hinter die Kulissen" der AWB ein. Dabei erfahren Sie, wie hohe Wirtschaftlichkeit, intelligente Logistik und modernste Technik zusammenspielen, um die umweltgerechte Abfallentsorgung und die Wertstoffsammlung der Millionenstadt Köln zu gewährleisten. Sie erleben das Abkippen der Müllfahrzeuge und die Krananlage im laufenden Betrieb. Wir empfehlen für die Besichtigung festes Schuhwerk. Mindestalter: 15 Jahre. Sie werden von einem Mitarbeiter der AWB in Empfang genommen.

A-124038 | Müngersdorf, AWB Pförtnerloge, Maarweg 271 | 16.3., Fr, 10–11:30 Uhr | Eintritt frei

Warum Fliegen sicher ist

Besuch der Europäischen Agentur für Flugsicherheit (EASA)

Fliegen ist heute eine der sichersten Formen des Reisens. Außerdem verzeichnet der Flugverkehr das schnellste Wachstum. Aus diesem Grund hat die Europäische Union eine gemeinsame Initiative ins Leben gerufen, um Sicherheit, Zukunftsfähigkeit und Wachstum des Flugverkehrs auch langfristig sicherzustellen. Das Ergebnis dieser Initiative ist die European Aviation Safety Agency (EASA) mit Sitz in Köln. Ziel der EASA ist die Förderung der höchstmöglichen gemeinsamen Sicherheits- und Umweltstandards in der Zivilluftfahrt. Informieren Sie sich bei einem Besuch der EASA über die Aufgaben dieser europäischen Behörde. Vortrag und Film.**Anmeldeschluss 1.3.2018!**

A-124039 | EASa, Konrad-Adenauer-Ufer 3, 50668 Köln, Altstadt-Nord | 16.3., Fr, 11–12:30 Uhr | Eintritt frei

Besuch bei der Orgelbauwerkstatt Klais in Bonn

Klais-Orgeln sind in allen Kontinenten vertreten, in Kirchen und Konzertsälen. Die Planung jeder Orgel setzt an bei musikalischer Aufgabe, Architektur und Raumakustik. Die Baumaterialien werden ebenso berücksichtigt wie Baustil und Raumcharakter. Bei einem Werkstattbesuch lernen wir vieles über dieses kunstvolle und facettenreiche Handwerk. Entgelt zzgl. Gebühr für die Orgelbauwerkstatt.

A-124041 | →● Orgelbauwerkstatt Klais, Kölnstr. 148, 53111 Bonn | 17.3., Sa, 14–16:15 Uhr | 11 €, zzgl. Gebühr Klais: 8 €

Führung durch das Straßenbahnmuseum Thielenbruch

Das Straßenbahn-Museum ist ein Museum für die ganze Familie. Als Betriebshof Thielenbruch wurde es vor über 100 Jahren eröffnet und wird seit 20 Jahren als Museum genutzt. Erinnern Sie sich noch an das Finchen oder die Rundbahn? Wir erleben jedoch nicht nur ein Fahrzeug- und Technikmuseum, sondern bekommen auch Einblicke in die Geschichte Kölns und lernen, wie sich die Mobilität in unserer Stadt im Laufe der Jahre gewandelt hat.

A-124043 | →● KVB Line 3, 18, Hst. Thielenbruch, Gemarkenstr. 171 | 18.3., So, 15–16:30 Uhr | 8 €, zzgl. Eintritts- und Führungsgebühren: 4,50 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Das Briefzentrum Köln-Ost in Gremberghoven

Neue Großbriefsortieranlagen mit modernster Technik

Das Briefzentrum der Deutschen Post in Köln-Gremberghoven bearbeitet sämtliche Briefsendungen des PLZ-Bereichs 51. Täglich werden hier ca. 1,2-1,4 Mio. Briefe sortiert und schließlich in Fahrzeuge für die Zustellung oder für Kunden verladen. Wir erleben, wie die Deutsche Post die täglichen Briefmengen unter Einsatz modernster Technik bewältigt.

A-124045 | →● Deutsche Post Briefzentrum Köln-Ost, Gremberghoven, August-Horch-Str. 5, 51149 Köln, Gremberghoven | 20.3., Di, 18:30–20 Uhr | 8 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Führungen und Exkursionen

Hotel im Wasserturm

Exklusiv, einzigartig, erlebenswert – das Hotel im Wasserturm, internationales Luxushotel im einst größten Wasserturm Europas, zählt zu den außergewöhnlichsten Herbergen in Deutschland. Hinter denkmalgeschützten, über 140 Jahre alten Mauern verbirgt sich eine Innenarchitektur von zeitloser Modernität.

A-124050 | →● Innenstadt, Hotel im Wasserturm, Rezeption, Kaygasse 2 | 6.4., Fr, 16–17:15 Uhr | 1.67 UStd. | 9 € | **Christian Schneider**

A-124051 | →● Innenstadt, Hotel im Wasserturm, Rezeption, Kaygasse 2 | 11.5., Fr, 16–17:15 Uhr | 1.67 UStd. | 9 € | **Gernot Beißmann**

Einmol em Johr kütt d'r Rhing? Hochwasserschutz in Köln

Immer wieder tritt der Rhein über seine Ufer und verursacht Überschwemmungen und Katastrophen. Ursächlich hierfür ist meist der Mensch: So wurde der Rhein in den vergangenen zweihundert Jahren immer weiter begradigt und ausgebaggert und die Ufer befestigt. Anhand praktischer Experimente und einer Führung durch eine Hochwasserschutzhalle der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, wo mobile Hochwasserwände, Sandsäcke und Co. lagern, lernen Sie Ursachen und potenzielle Maßnahmen gegen Hochwasser kennen.

A-124063 | Klärwerk Stammheim, Eingangstor Pförtner, Egonstr. 6, 51061 Köln, Stammheim | 27.4., Fr, 14–16 Uhr | 10 € | **Veronika Dunkel**

Zu Besuch in der Sattlerei und Feintäschnerei Ina May in Sülz

Die Sattlerei und Feintäschnerei Ina May ist ein klassischer Handwerksbetrieb. In traditioneller Handarbeit entstehen Taschen, Gürtel, Schreibmappen und Hundehalsbänder aus Leder. Besonderes Augenmerk gilt aber der Reparatur und Erhaltung von alten Schätzen. Entgelt zzgl. Gebühr der Sattlerei.

A-124065 | →● Sülz, zur Sattlerei/Täschnerei Ina May, Eingang, Luxemburger Str. 247 | 28.4., Sa, 14:30–16 Uhr | 9 €, zzgl. Gebühr Ina May: 5 € | **Werner Wolf**

Zu Besuch beim Gitarrenbauer Felix Reuter

Bei einer Führung durch sein Atelier weiht Sie Felix Reuter in die Geheimnisse des Gitarrenbaus ein. Neben der Herstellung hochwertiger Konzertgitarren, restauriert er auch historische Instrumente und unterrichtet im Gitarrenbau. Er erzählt Ihnen, wie er zu dem Beruf des Gitarrenbauers kam, und zeigt Ihnen seine umfangreiche Instrumentenausstellung. Entgelt zzgl. Gebühr für Herrn Reuter.

A-124067 | Eingang zum Gitarren-Atelier Felix Reuter, Sülzburgstr. 174, 50937 Köln | 12.5., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 €, zzgl. Gebühr Felix Reuter: 8 € | **Gernot Beißmann**

Abwasserreinigung im Klärwerk Stammheim

Wattestäbchen, Essensreste und Medikamente landen in unseren Toiletten und müssen im Klärwerk aufwändig herausgefiltert werden, bevor das Wasser dem natürlichen Kreislauf zurückgegeben werden kann. Lernen Sie mit uns, wie schmutziges Wasser gesäubert wird – mit Experimenten und einer Führung über das größte Klärwerk Kölns!

A-124068 | Klärwerk Stammheim, Eingangstor Pförtner, Egonstr. 6, 51061 Köln, Stammheim | 1.6., Fr, 14–16 Uhr | 10 € | **Veronika Dunkel**

Hyatt Regency Köln

306 Zimmer und Suiten befinden sich in bester Lage direkt am Rheinufer mit einem einzigartigen Blick auf die Kölner Altstadt und den Dom. 1988 eröffnete in Köln das erste deutsche Fünf-Sterne-Hotel der Luxushotelkette Hyatt und ist seither bei den internationalen Gästen und Kölnern gleichermaßen beliebt.

A-124070 | →● Deutz, Hyatt Regency Cologne, Foyer, Kennedy-Ufer 2a | 7.6., Do, 14–15:30 Uhr | 9 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Schokolade – ein Genuss für alle?

Exklusive Nachhaltigkeits-Führung durch das Schokoladenmuseum – mit Verkostung!

Ein Museum alleine genießen, wenn die Pforten für die Öffentlichkeit bereits geschlossen sind? Das können Sie haben – und darüber hinaus noch mehr über Nachhaltigkeit und Kakaoanbau erfahren – auch auf der Zunge! Wir stellen Ihnen die Arbeits- und Lebensbedingungen in den wichtigsten Anbauregionen auf der Welt vor. Erkunden Sie mit uns, ob sich das Leben der Kakaobauern verbessert hat und was darüber hinaus noch getan werden muss. Ebenso erläutern wir Siegel, Programme und Initiativen, die sich dem nachhaltigen und fairen Kakaoanbau verschrieben haben. Zwischendurch verkosten wir nachhaltig produzierte Schokoladen.
Es kooperieren das Schokoladenmuseum Köln und die VHS Köln.

A-124080 | →● Innenstadt, Schokoladenmuseum, Haupteingang | 21.6., Do, 18–19:30 Uhr | 9 € zzgl. Verkostungspauschale über 15 €. | **Thomas Schiffer**

Künstlerisches Köln

Fotografie als Streetart: DICHYK im Atelier Kunstbruder

Diana Chyk (DICHYK) arbeitet als Fotografin, Malerin und Grafikerin in den Räumen der Galerie KUNSTBRUDER. Das Spiel mit Größenverhältnissen charakterisiert ihre Fotocollagen, Stencils und Kunstdrucke. Bei unserer Führung erläutert die Malerin und Grafikerin ihre Arbeitsweise. Sie zeigt, wie die Kunstdrucke aus bearbeiteten Fotografien entstehen.

A-125006 | Eingang Kunstbruder, Händelstr. 51, 50674 Köln, Neustadt-Nord | 15.3., Do, 15–16:30 Uhr | 8 € | **Angelika Putzig**

Kunst-Handwerker und Künstler im Severinsviertel

In der Kölner Südstadt haben sich unterschiedlichste Kunst-Handwerker, Künstler und Designer niedergelassen. Die Führung besucht einige der Läden und Werkstätten in der zweiten Reihe: u.a. das Modeatelier von Elisabeth Viehweger, eine Kölner Graphikwerkstatt und den Porzellanrestaurator Eberhard Schulz.

A-125008 | Platz „An der Eiche", 50678 Köln | 21.4., Sa, 12–14:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Dada war doch was!

Eine Führung zu „Dada" in Köln

„Dada war eine Bombe", dies sagte rückblickend Max Ernst, der zusammen mit Johannes Theodor Baargeld und Hans Arp „Dada-Köln" initiierte. Die Dada-Bombe ging 1916 in Zürich hoch, vor genau 100 Jahren. In Köln spürte man die Detonation erst 1919. Und knappe zwei Jahre später war schon wieder alles vorbei. Und nicht nur Dada-Köln löste sich so schnell auf wie es begann. Und doch beeinflusste wohl keine Kunstbewegung die späteren künstlerischen Strömungen bis heute nachhaltiger als Dada. Der Rundgang führt vorbei an ehemaligen Künstler-Treffpunkten, Ateliers und Ausstellungsorten und

spürt u.a. den Fragen nach: Wer war in Köln an der Antikunst beteiligt? Was schockierte damals die Bürgerschaft und welche Beteiligung hatten Künstlerinnen?
A-125020 | Kaiser-Wilhelm-Ring 14, vor dem großen Brunnenbecken, Kaiser-Wilhelm-Ring 14, 50672 Köln, Neustadt/Nord | 23.4., Mo, 16:30–18:30 Uhr | 11 € | **Anja Broich**

Fotografie als Streetart: DICHYK im Atelier Kunstbruder

Diana Chyk (DICHYK) arbeitet als Fotografin, Malerin und Grafikerin in den Räumen der Galerie KUNSTBRUDER. Das Spiel mit Größenverhältnissen charakterisiert ihre Fotocollagen, Stencils und Kunstdrucke. Bei unserer Führung erläutert die Malerin und Grafikerin ihre Arbeitsweise. Sie zeigt, wie die Kunstdrucke aus bearbeiteten Fotografien entstehen.
A-125040 | Eingang Kunstbruder, Händelstr. 51, 50674 Köln, Neustadt-Nord | 29.4., So, 15–16:30 Uhr | 8 € | **Angelika Putzig**

WDR – Funkhaus Wallrafplatz

Wir besuchen die Hörspiel- und Fernsehstudios zwischen dem Vier-Scheiben-Haus und dem Haus am Wallrafplatz, das den Charme der 50er Jahre bewahrt hat. Fotografieren ist erlaubt. WDR-Führungen können kostenlos auch direkt beim Sender gebucht werden.
A-125060 | →● Innenstadt, WDR-Besucherzentrum, Vor dem Eingang, Elstergasse | 13.5., So, 15–17:15 Uhr | 11 € | **Gernot Beißmann**

Der Architekt Wilhelm Riphahn

Der Architekt Wilhelm Riphahn (1889 -1961) war ein Miterbauer des neuen Köln. Seine Wohnsiedlungen wie die Weiße Stadt in Buchforst setzten Maßstäbe für das Neue Bauen. Spektakulär ist der Bau der Bastei am Rhein. Opern- und Schauspielhaus prägen bis heute die Mitte Kölns. Bei einem Rundgang durch die Innenstadt werden die mehr oder weniger erhaltenen Bauwerke des Künstlers aufgesucht.
A-125070 | Hahnentorburg am Rudolfplatz, 50674 Köln, Innenstadt | 26.5., Sa, 16–13:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Der Architekt und Stadtplaner Rudolf Schwarz

Rudolf Schwarz hat den Wiederaufbau der kriegszerstörten Stadt entscheidend mitgeprägt. Die Rundfahrt zeigt den Stadtplaner Schwarz mit dem Museum für Angewandte Kunst in der Stadtmitte, den Kirchen St. Mechtern in Ehrenfeld und St. Joseph in Braunsfeld. Die Kosten für die KVB sind selber zu entrichten.
A-125080 | →● Innenstadt, Museum für Angewandte Kunst, An der Rechtsschule | 9.6., Sa, 12–14:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Fremdsprachige Führungen

Azul: Más que un color

Museum Ludwig – Führung
El color azul considerado como el color de principios de siglo y la modernidad, Picasso tuvo una época azul. El mismo Kandinsky, junto a Franz Marc y otros héroes del arte, formaron el legendario grupo "El Jinete Azul" (Blaue Reiter) que tenían ese sentimiento de búsqueda de la espiritualidad y la verdad a través del arte… y nada mejor para ello que el color azul. En los años 50, Yves Klein inventó la versión sintética del azul ultramarino, el International Klein Blue así el color pasó de formar parte de las obras a ser una obra de arte por sí mismo. En nuestra guía vamos a analizar estos y otros ejemplos dónde el color azul es el protagonista. Visita guiada en español fácil. (A2)**Vorherige Anmeldung erforderlich. Museumseintritt extra.**
A-460012 | →● Innenstadt, Museum Ludwig, Information, Bischofsgartenstr. 1 | 24.2., Sa, 14–16 Uhr | 10 € | **Marina Gallastegui**

El diseño y el arte: Peter Behrens

Museum für Angewandte Kunst – Führung
Peter Behrens, es considerado el padre del diseño industrial y además el creador de la identidad corporativa. En los años dedicados al diseño fue la primera persona en crear logos, material publicitario y publicaciones con un diseño que mantenía una línea consistente. Esta exposición se realiza dentro de la conmemoración 100 años estilo Bauhaus. En la muestra se exponen objetos hasta ahora inéditos. Visita guiada en español fácil. (A2) **Vorherige Anmeldung erforderlich. Museumseintritt extra.**
A-460013 | →● Innenstadt, Museum für Angewandte Kunst, An der Rechtsschule | 21.4., Sa, 14–16 Uhr | 10 € | **Marina Gallastegui**

Otras miradas

Wallraf-Richartz-Museum – Führung
Proponemos un nuevo acercamiento a la colección permanente a través de un itinerario expositivo para contemplar la realidad histórica de las relaciones sentimentales entre personas del mismo sexo a lo largo de la historia del arte. Vamos a analizar obras de carácter mitológico que representan las relaciones entre iguales en escenarios ajenos al mundo real y que fueron destinadas a espacios privados reservados a la mirada del poder: solo los poderosos las podían contemplar. Escenas protagonizadas por dioses, lo que estaba prohibido a los mortales. Comenzamos con la representación del martirio de San Sebastián en la Edad Media, continuamos con temas mitológicos hasta terminar en la edad moderna con escenas cotidianas. Visita guiada en español fácil. (A2)**Museumseintritt extra. Vorherige Anmeldung erforderlich.**
A-460014 | →● Innenstadt, Wallraf-Richartz-Museum, Eingang, Martinstr. 39 | 9.6., Sa, 14–16 Uhr | 10 € | **Marina Gallastegui**

Escuchando los sonidos del parque

Skulpturenpark – Führung
Celebramos el 20 aniversario del parque Skulpturenpark con el nuevo proyecto KölnSklulptur #9. La comisaria Chus Martínez ha invitado a ocho artistas para que entablen un diálogo con la naturaleza. Bajo el título „ La Fin de Babylone" nos encontramos con intervenciones de Claudia Comte, Eduardo Navarro, Solange Pessoa, Teresa Solar y Pedro Wirz entre otros. Visita guiada en español fácil. (A2)**Vorherige Anmeldung erforderlich.**
A-460015 | →● Innenstadt, Skulpturenpark Köln, Eingang Riehler Str. / Zoobrücke, Rhieler Str. | 1.7., So, 11–13 Uhr | 10 € | **Marina Gallastegui**

Tierisch Köln

Afrika mitten in Köln

Erdmännchen, Krokodile, Giraffen – und noch mehr Tiere aus Afrika mitten in Köln. Erfahren Sie, wer bei den Erdmännchen das Sagen hat, wieso die Temperatur bei Krokodilen eine entscheidende Rolle spielt und wie Giraffen sich verständigen. Welche Raubkatzen gibt es auf dem heißen Kontinent? Leben dort auch Tiger? Wie gefährlich sind Flusspferde? – Kommen Sie mit nach Afrika, ohne lange Anreise. Anschließend kennen Sie die Antworten. **Zzgl. 19,50 € Zooeintritt, gültig für den ganzen Tag.**
A-127001 | →● Kölner Zoo, Rondell im Eingangsbereich hinter den Drehkreuzen | 27.1., Sa, 11–13:15 Uhr | 12 € | **Britta Göhlen**

Führungen und Exkursionen

Kölner Zoo: Dies und Das

Tierbestand, Besucherzahlen, Finanzierung und natürlich das Personal sind für den Kölner Zoo das A und O. Was passiert alles im Hintergrund, wovon die Besucher nichts mitbekommen? Wie sieht es frühmorgens im Zoo aus? Wieviel Pfleger arbeiten nachts? An welchen Stellen arbeitet der Kölner Zoo mit anderen Zoos zusammen? An welchen Projekten beteiligt er sich? So viele Fragen – sind Sie neugierig geworden? **Zzgl. 19,50 € Zooeintritt, gültig für den ganzen Tag.**
A-127002 | →● Kölner Zoo, Rondell im Eingangsbereich hinter den Drehkreuzen | 10.3., Sa, 11–13:15 Uhr | 12 € | **Britta Göhlen**

Vogelstimmen in der Wahner Heide

Bei dieser Exkursion durch die Alt-Eichenwälder des international bedeutenden Vogelschutzgebiets Wahner Heide werden wir uns vor allem mit der Bestimmung von Vogelarten des Waldes beschäftigen. Unter anderem sind Trauerschnäpper und alle sechs Spechtarten dieses Landes zu erwarten.
A-127003 | →● KVB Linie 9, Hst. Königsforst | 1.5., Di, 7–10:45 Uhr | 5 UStd. | 14 € | **Holger Sticht**

Das Gestüt Röttgen

Das Gestüt Röttgen ist eines der traditionsreichsten im deutschen Galoppsport. Bei einem Spaziergang durch die herrlichen Koppeln des Gestüts und der Besichtigung der hochwertig ausgestatteten Stallungen sehen wir Jährlinge, Fohlen, Deckhengste und Mutterstuten, aus denen schon viele Gruppensieger hervorgegangen sind.
A-127006 | →● Rath/Heumar, Gestüt Röttgen, Haupteingang Rentamt, Eiler Straße 10 | 30.5., Mi, 15–16:30 Uhr | 10 € | **Paul Krewer**

A-127007 | →● Rath/Heumar, Gestüt Röttgen, Haupteingang Rentamt, Eiler Straße 10 | 22.6., Fr, 15–16:30 Uhr | 10 € | **Paul Krewer**

A-127008 | →● Rath/Heumar, Gestüt Röttgen, Haupteingang Rentamt, Eiler Straße 10 | 3.7., Di, 15–16:30 Uhr | 10 € | **Werner Wolf**

A-127009 | →● Rath/Heumar, Gestüt Röttgen, Haupteingang Rentamt, Eiler Straße 10 | 19.7., Do, 15–16:30 Uhr | 10 € | **Werner Wolf**

A-127010 | →● Rath/Heumar, Gestüt Röttgen, Haupteingang Rentamt, Eiler Straße 10 | 17.8., Fr, 15–16:30 Uhr | 10 € | **Werner Wolf**

Ab ins Grüne: Wanderungen und Touren

Von Kakaoplantagen, Kränen, Königlich Preußischer Eisenbahn, Krebsen und Kaisern

Was Kakaoplantagen, Kräne, die Königlich Preußische Eisenbahn, Krebse und Kaiser gemeinsam haben? Und was der Rheinauhafen und die Poller Wiesen miteinander zu tun haben? Das erkunden wir gemeinsam auf einer leichten Stadtwanderung mit Erläuterungen zu Sehenswürdigkeiten und Naturphänomenen. Unser Weg führt uns von der Kölner Altstadt nach Poll und über die Hohenzollernbrücke zurück in die Altstadt. Mit einer Strecke von knapp 9 km und einem gemütlichen Gehtempo eignet sich diese Stadtwanderung auch für weniger geübte Wanderer.
A-128005 | →● Innenstadt, Jan von Werth Brunnen, Alter Markt | 11.3., So, 14–16:30 Uhr | 10 € | **Julia Pung**

Zeit der Moose und Flechten – Botanische Vorfrühlingswanderung

Wir wandern uns die Wintermüdigkeit auf dem Natursteig Sieg aus den Knochen! In der abwechslungsreichen Landschaft gibt es schon erste Blüten zu entdecken. Aber besonders fallen um diese Jahreszeit farbige Flechten auf, und die Moose, deren unterschiedliche Grüntöne geradezu leuchten und von intensivem Wachstum künden. Da es über sie viel Interessantes und Verblüffendes zu erzählen gibt, stehen sie im Mittelpunkt der Wanderung. Je nach Weg- und Witterungsverhältnissen wandern wir 12-15 km mit mäßigen Steigungen auf teils schmalen Pfaden (Stöcke hilfreich). Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Zwischeneinkehr (auf eigene Kosten) geplant. Anreise mit der DB, **zzgl. ca. 6 € Fahrtkosten.**
A-128010 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11 | 17.3., Sa, 8:40–19 Uhr | 13.78 UStd. | 22 € | **Monika Bugdahn**

Parkanlagen, Festungen und Stadttore

Unsere gemeinsame Stadtwanderung mit historischen Erläuterungen und schönen Ausblicken auf Rhein und Dom führt uns durch die Anlagen der ehemaligen Bundesgartenschau im Rheinpark und am Rheinstrand entlang. Weiter geht es mit einem Besuch der Flora und des Rosengartens im Fort X im Agnesviertel. Hier wird es sogar kurz poetisch – der Rückweg geht über den Eigelstein. Mit einer Strecke von 13,5 km und einem Gehtempo von ca. 4 Kilometern in der Stunde eignet sich die mittelschwere Wanderung für geübtere Wanderer.
A-128015 | →● Innenstadt, Reiterdenkmal Friedrich Wilhelm III, Heumarkt | 8.4., So, 14–17:45 Uhr | 5 UStd. | 13 € | **Julia Pung**

Botanische Wanderung bei Leichlingen zur Zeit der Obstbaumblüte

In diesem Teil des Bergischen Landes führen schöne Wanderwege entlang der Wupper und durch Kulturland mit Feldern, Wäldern und Streuobstwiesen, auf denen alte Apfel- und Birnensorten vorgestellt werden. Es gibt auf den insgesamt 16 km nur kurze Steigungen zu bewältigen, die mit schönen Aussichten belohnt werden. Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Anreise mit der DB, **zzgl. ca. 6 € Fahrtkosten.**

A-128020 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11 | 14.4., Sa, 8:30–19 Uhr | 14 UStd. | 22 € | **Monika Bugdahn**

Fünf-Brücken-Wanderung

Was Menschen verbindet

Durch den Sanierungsstau bei Brücken wird uns regelmäßig bewusst, welch elementare Bedeutung sie für die Infrastruktur eines Landes haben. Auf unserer Wanderung gehen wir von der Rodenkirchener Brücke rechtsrheinisch bis zur Hohenzollernbrücke. Dabei fallen uns künstlerische Besonderheiten auf, die sonst wenig Beachtung finden. Wir lernen Hängebrücke, Fachwerkbogenbrücke, Schrägseilbrücke und Hohlkastenbrücke zu unterscheiden. Zudem erfahren wir Interessantes über die historischen Gebäude des Rheinauhafens und über die Industriebetriebe im Deutzer Hafen. Strecke ca. 8 km (Fußwege und Pfade).

A-128038 | Heinrich-Lübke-Ufer, unter der Rodenkirchener Brücke, Heinrich-Lübke-Ufer, 50996 Köln | 21.4., Sa, 15–18 Uhr | 10 € | **Wilfried Schultz-Rotter**

Ab in den Park – eine urbane Radtour durch das Kölner Stadtgrün

Teil 1: Der Norden

Mit dem Fahrrad begeben wir uns auf eine Erforschungsreise durch die Parkanlagen im Norden der Stadt. Rechtsrheinisch erwartet uns neben den Parkjuwelen im Stadtbezirk Mülheim auch ein Abstecher nach Leverkusen in den Neuland-Park. Linksrheinisch stehen „grüne Leuchttürme“ wie der Fühlinger See und die Flora auf dem Programm, aber auch eher versteckte Grünidyllen wie der Blücherpark. Und zwischendurch finden sich mit Sicherheit auch perfekte Orte für das kleine Pausen-Picknick. Nach dieser Tour werden Sie Köln mit anderen, „grüneren“ Augen sehen. Länge ca. 45 km. Die Wegstrecke ist weitestgehend steigungsfrei, Radfahr-Kenntnisse im Stadtverkehr sind von Vorteil.

A-128040 | →● Mülheim, Eingang zum Bezirksrathaus, Wiener Platz 2a | 22.4., So, 11–16:45 Uhr | 7.67 UStd. | 21 € | **Michael Schulze**

Teil 2: Der Süden

Die Expedition in die grüne Großstadtwildnis startet im Rheinpark in Deutz. Vom ehemaligen Bundesgartenschaugelände am Rhein geht es zunächst durch das Rechtsrheinische. Kennen Sie schon den Humboldtpark und den Alten Jüdischen Friedhof? Nachdem wir die Rheinseite gewechselt haben, entdecken wir die vielseitige Parklandschaft im Kölner Süden. Und zwischendurch finden sich mit Sicherheit auch perfekte Orte für das kleine Pausen-Picknick. Nach dieser Tour werden Sie Köln mit anderen, „grüneren“ Augen sehen. Länge ca. 30 km. Die Wegestrecke ist weitestgehend steigungsfrei, Radfahr-Kenntnisse im Stadtverkehr sind von Vorteil.

A-128041 | →● Tanzbrunnen im Rheinpark, Haupteingang | 6.5., So, 12–16:30 Uhr | 6 UStd. | 17 € | **Michael Schulze**

Tao des Wanderns: Auf den Spuren der Mönche

Eine Entspannungstherapeutin und Rhein-Romantik-Führerin lädt zu einer einzigartigen Natur-Therapie ein: Nach dem Motto des kontemplativen Schweigens wandert sie mit uns auf den Spuren der Mönche durch das Siebengebirge. Die kleine „Pilgerreise“ führt vom historischen Weinberg in Oberdollendorf über Kloster Heisterbach auf den Petersberg und von dort zur Rosenau und in ein romantisches Felsengebiet. Wanderpausen werden angereichert durch Poesie und Fantasiereisen, Naturmeditationen, Reflexzonenmassagen, Yoga und Qigong. Die entschleunigende Rundwanderung endet wieder am Weingut Blöser. Die An- und Abreise erfolgt selbständig.

A-128045 | Weingut Blöser am Hofladen, (in der Nähe kostenlose Parkmöglichkeiten), Bachstr. 112, 53639 Königswinter | 5.5., Sa, 9:30–17:30 Uhr | 10.67 UStd. | 28 € | **Gabriele Walter**

Färberwaid und Brennender Busch – Botanische Wanderung auf dem Rheinsteig

Diese Wanderung von Leutesdorf nach Bad Hönningen (16 km) erfordert etwas Kondition, aber es lohnt die Mühe! In einem versteckten Naturschutzgebiet wachsen Diptam, Graslilien und Hauswurz. Neben vielen anderen Pflanzen sind schöne Aussichten ins Rheintal, die Burgruine Hammerstein und eine urige Einkehr bei einem Winzer Highlights dieser abwechslungsreichen Wanderung (Einkehr auf eigene Kosten). Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Anreise mit der DB,**zzgl. ca. 6 € Fahrtkosten.**

A-128053 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11 | 19.5., Sa, 8:40–20 Uhr | 15.11 UStd. | 22 € | **Monika Bugdahn**

Ginsterblüte im Geisterbusch

Im Mai ist die Heideblüte gelb: Nicht mehr der namengebende Wacholder, sondern der Besenginster prägt heute den Geisterbusch, eine der größten Heideflächen des zweitgrößten Naturschutzgebietes von NRW. Ziel der Heidewirtschaft ist eine möglichst große Artenvielfalt, und dieser gehen wir auf dieser Exkursion nach.

P-128054 | →● Regionalbahn 25, Hst. Rösrath-Stümpen | 20.5., So, 9:40–12:40 Uhr | 12 € | **Holger Sticht**

Orchideen in der Eifel

Orchideen wachsen nicht nur in den Tropen, sondern auch bei uns. Man muss aber wissen, wo sie zu finden sind und wie man sie erkennt. Auf unserer schönen Wanderung von Urft über Kloster Steinfeld und Marmagen (Zwischeneinkehr auf eigene Kosten) nach Blankenheim-Wald sehen wir verschiedene Arten an unterschiedlichen Standorten und erfahren viel Interessantes über diese faszinierende Pflanzenfamilie – und andere Pflanzen. Wir wandern 16 km mit ein paar kurzen Steigungen. Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Anreise mit der DB,**zzgl. ca. 6 € Fahrtkosten.**

A-128055 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11 | 9.6., Sa, 8–19:30 Uhr | 15.33 UStd. | 22 € | **Monika Bugdahn**

Der Königsforst – die grüne Lunge Kölns

Er ist bekannt als die „grüne Lunge“ Kölns und als „gepflegter“ Staatsforst. Doch seit einigen Jahren ist der Königsforst auch ein durch europäische Richtlinien geschütztes Naturschutzgebiet. Denn seltene Arten und Lebensräume konnten dort stellenweise überdauern. Diese werden wir auf unserer Exkursion zu den Resten von Binnendünen und Heidemooren vorstellen.

P-128057 | →● KVB Linie 9, Hst. Königsforst | 17.6., So, 10–13 Uhr | 12 € | **Holger Sticht**

Führungen und Exkursionen

Barock trifft Natur: Von Schloss Augustusburg zu Schloss Falkenlust und zurück

Seit 1984 stehen die beiden Schlösser und der Barockgarten auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes der Menschheit und damit über zehn Jahre länger als der Kölner Dom. Durch die Zusammenführung von Architektur, Plastik, Malerei und Gartenkunst ist ein einmaliges Ensemble des deutschen Rokoko von höchstem Rang entstanden. An vielen Stellen in der Natur sieht man, dass der Park sowohl dem französischen Gartenarchitekt Dominique Girard als auch den Preußen des 19. Jahrhunderts sein heutiges Aussehen zu verdanken hat. Wir betrachten die barocke Gartenanlage mit Broderieparterre und Boskette, vorbei an Linden-, Buchen-, Eichen- und Kastanienalleen über Poppelsdorfer und Falkenluster Allee zum Schloss Falkenlust. Strecke: ca. 7 km.
A-128060 | Vor dem DB-Bahnhof Brühl | 17.6., So, 15–18 Uhr | 10 € | **Wilfried Schultz-Rotter**

Kanufahrt auf der Wupper für Anfängerinnen und Anfänger

Wir befahren die Wupper auf der Teilstrecke von Wupperhof in Solingen bis Leverkusen-Opladen. Die Kanutour ist für Anfängerinnen und Anfänger geeignet, die noch nie in einem Boot gesessen haben. Die Anreise erfolgt selbständig. Die Teilnehmenden müssen schwimmen können. Die Teilnahme an der Kanutour erfolgt auf eigene Gefahr.**Entgelt zzgl. 25 € Gebühr für Boote.** Bei Stornierung sind zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die Kosten für die Boote zu entrichten.
A-128063 | Treffpunkt wird mitgeteilt | 24.6., So, 9–18 Uhr | 12 UStd. | 22 €, zzgl. Gebühr für Boote und Versicherung: 25 € | **Theo Jakobs**

Eifelsommer mit Faltern und Blumen

Für diese genussreiche, bequeme Wanderung hoffen wir auf möglichst warmes Sommerwetter. Denn dann sind in den Tälern rund um Nettersheim nicht nur reichlich blühende Pflanzen zu sehen, sondern auch eine Vielzahl unterschiedlicher Schmetterlinge. Über Falter und Blumen sowie deren Zusammenleben gibt es viel Interessantes zu erzählen, während wir meist eben auf schönen Wegen 16 km wandern. Zwischeneinkehr (auf eigene Kosten) geplant. Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Anreise mit der DB,**zzgl. ca. 6 € Fahrtkosten.**
A-128065 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11 | 7.7., Sa, 8–19 Uhr | 14.67 UStd. | 22 € | **Monika Bugdahn**

Kanufahrt auf der Lahn für Anfängerinnen und Anfänger

Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die Lahn mit Hilfe von 20 Schleusen schiffbar gemacht, um Kohle und Erz auf ihr zu transportieren. Heute sind die Schleusen ein Glück für Kanuneulinge. Die Anreise erfolgt selbständig. Die Teilnehmenden müssen schwimmen können. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. **Entgelt zzgl. 25 € Gebühr für Boote.** Bei Stornierung sind zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die anteiligen Kosten für die Boote zu entrichten.
A-128070 | Treffpunkt wird mitgeteilt | 4.8., Sa, 10–19 Uhr | 12 UStd. | 22 €, zzgl. Gebühr für Boote und Versicherung: 25 € | **Theo Jakobs**

Grüne Wildnis – Botanische Stadtwanderung im Kölner Norden

Pflanzen erobern in Städten fast jeden Lebensraum, wenn man sie nicht daran hindert. Sogar seltene Pflanzen sind zu finden! Wir beginnen unsere botanische Entdeckungsreise auf den Industriebrachen im Bereich der Fordwerke, die sich im August bunt und artenreich präsentieren, und wandern dann entlang des Rheins, wo im Uferbereich neben standorttypischen einheimischen Pflanzen auch Neophyten zu finden sind. Wir wandern etwa 10 km auf ruhigen Asphaltstraßen sowie auf Kies-/Graswegen am Rheinufer. Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Für eine Pause mit Toilettenbenutzung ist gesorgt. Ende der Veranstaltung am Ebertplatz.
A-128075 | Haltestelle der Straßenbahnlinie 12 „Geestemünder Straße“ | 11.8., Sa, 11–17 Uhr | 8 UStd. | 15 € | **Monika Bugdahn**

Zur Heideblüte in die Wahner Heide

Zu Köln gehört das wertvollste Naturschutzgebiet Nordrhein-Westfalens, die Wahner Heide. Die enorme Vielzahl unterschiedlichster Lebensraumtypen machen hier eine erstaunliche Artenvielfalt möglich. Auf dem Weg zu einigen der interessantesten Ecken der nördlichen Wahner Heide werden Ihnen die Schönheit, der Wert, aber auch die Bedrohung dieser einzigartigen Kulturlandschaft vor Augen geführt.
P-128080 | →● Regionalbahn 25, Hst. Rösrath-Stümpen | 19.8., So, 9:40–12:40 Uhr | 12 € | **Holger Sticht**

Über Kölns Stadtgrenzen hinaus

Gelebte Geschichte: Das Adenauer-Haus in Rhöndorf

Am Fuße des romantischen Drachenfelses, am Ortsrand von Rhöndorf, befindet sich der ehemalige Wohnsitz Konrad Adenauers. Die Gedenkstätte erinnert an das Leben und Wirken des Politikers, ersten Bundeskanzlers, Staatsmanns und großen Europäers. Wir besichtigen die neue Dauerausstellung, welche zahlreiche Dokumente zur deutschen Nachkriegsgeschichte vereint. Vom Ausstellungsgebäude gehen wir mit einer Führung durch den Garten hoch zum Wohnhaus. Anreise mit dem Zug, **zzgl. ca. 12 € Fahrtkosten .**
A-129001 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11 | 23.2., Fr, 13:30–17:30 Uhr | 5.33 UStd. | 12 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Die Landeshauptstadt – ein Ort der Lichtinszenierung (Nachtspaziergang)

Mit dem Lichtmasterplan der Stadt Düsseldorf und der Stiftung DUS-illuminated ist unsere Landeshauptstadt auch nachts attraktiv. Mit Licht lassen sich städtisches Image finden, Orientierungspunkte hervorheben und Stadtgeschichte vermitteln. Nicht nur historische und neue Gebäude werden angestrahlt, sondern auch Denkmäler und markante Bäume. Die Führung geht von der attraktiven Rheinpromenade mit Blick auf das beleuchte Kraftwerk, Rheinturm, die Düsseldorfer Brückenfamilie, zum alten Hafen, denkmalgeschützten Gebäuden, in den Hofgarten, der nachts durch das Kunstwerk der beleuchteten Bänke erhellt wird, bis zum Schauspielhaus.
A-129002 | →● Burgplatz Düsseldorf, Vor dem Schlossturm, 40213 Düsseldorf | 4.3., So, 18–19:30 Uhr | 9 € | **Arnulf Pfennig**

Klein Tokio am Rhein

Düsseldorf hat eine der größten japanischen Gemeinden in Europa. Warum Düsseldorf? Die Geschichte der ersten japanischen Delegation 1862 sowie die Entwicklung zur Niederlassung heutiger japanischer Firmen und der Zuzug der Familien werden erklärt und spezifische Einrichtungen besucht. Natürlich wird auf Wunsch auch „Sushi“, das Gericht, das wir mit Japan verbinden, probiert.
A-129004 | Düsseldorf, Ecke Schadowstr./Blumenstr./vor dem Eingang der Schadowarkaden | 21.4., Sa, 15–18:30 Uhr | 4.67 UStd. | 9 € | **Arnulf Pfennig**

Europa erleben in Brüssel
Mit Besuch des Europäischen Parlaments
Vormittags Besuch des Europäischen Parlaments und Informationsgespräch mit Axel Voss, Mitglied des Europäischen Parlaments. Nachmittags Freizeit und geführter Stadtrundgang durch die Brüsseler Innenstadt. **Anmeldeschluss: 5.4.2018!** Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass mit.
A-129005 | Innenstadt, Haltestelle für Reisebusse, Komödienstraße | 26.4., Do, 7:30–21 Uhr | 18 UStd. | 32 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Medienhafen Düsseldorf – der Wandel der Arbeitswelt sichert den wirtschaftlichen Bestand
Mit der Führung werden der Wandel und die Umgestaltung von Teilen des 100 jährigen Hafens, vom Güterumschlagplatz hin zu einem Areal aufgezeigt, in den Branchen der Medien, der kreativen Berufe und der Informationstechnologien ihren Platz gefunden haben. Die Veränderung sichert die wirtschaftliche Bedeutung der Stadt in der Gegenwart und Zukunft. International bekannte Architekten und der Mut der Investoren geben Impulse für die Zukunftsbranchen. Ein mutiges Nebeneinander.
A-129006 | Düsseldorf vor dem Rheinturm, Stromstr. 20, Düsseldorf | 20.5., So, 15–16:30 Uhr | 9 € | **Arnulf Pfennig**

Düsseldorf – im Wandel der Zeiten
„Dusseldorp“ wie die Siedlung in frühesten Quellen genannt wird, entwickelte sich im Laufe der Geschichte von einem bescheidenen Ort zu einer Metropole am Rhein. Düsseldorf wird mit vielen Attributen versehen, die zur Charakterisierung dieser Stadt beitragen. Düsseldorf ist ein Zentrum für Handel und Dienstleistungen, ist der Standort für Information, Kommunikation, der Medien und die Stadt der Kreativen und der Werbung. Kulturinstitute wie die Oper am Rhein, das Schauspielhaus und das Museumsviertel der Kunst des 20. und 21. Jahrhundert haben überregionale, wenn nicht sogar internationale Bedeutung, erlangen können.
A-129007 | →● Stifts-Platz 7, Vor der Lambertuskirche, 40213 Düsseldorf | 10.7., Di, 15–16:30 Uhr | 9 € | **Arnulf Pfennig**

Skurriles Düsseldorf – informative und unterhaltsame Führung
Düsseldorf und die Bürger dieser Stadt haben ihre Eigenheiten. Diese zu entdecken und aufzuzeigen ist Inhalt der Führung. Diese Eigenheiten geben Anlass zum Schmunzeln und der Betrachter kann sicher sein, dass ihm diese Stadt vertrauter wird.
A-129009 | Deutsche Oper am Rhein, Eingangsbereich, Heinrich-Heine-Allee 16a, 40213 Düsseldorf | 18.7., Mi, 11–12:30 Uhr | 9 € | **Arnulf Pfennig**

Kunst- und Kulturgeschichte

Seminare

Von Köln aus ins… Kunstmuseum Basel
Eine Einladung zu virtuellen Besuchen in bedeutenden Ausstellungshäusern.
L-311402 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 7.2., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Von Köln aus in das… Kunsthistorische Museum in Wien
L-311403 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 7.3., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Von Köln aus ins… Rijksmuseum in Amsterdam
L-311404 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11.4., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Von Köln aus ins… Louisiana-Museum im dänischen Humlebaek
L-311405 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 9.5., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € | **Anke von Heyl**

Architektur und romanische Skulptur in Deutschland und Frankreich
Die romanische Steinskulptur ist mit der Architektur verbunden. Durch Lombardische Baumeister vermittelt, konnte sich die Skulptur besonders an Portalen und Kapitellen von Kirchenbauten behaupten. Und zum Allgemeingut für Jeden werden. Es soll der Versuch unternommen werden, Ursprünge, Erkennungsmerkmale und Entwicklungen in der Skulptur der Romanik aufzuzeigen.
L-311421 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 6.3.–5.6., Di, 11:30–13 Uhr | 20 UStd. | 66 € | **Annette Brüggemann**

Sagenhafte Romanik in Apulien: kaiserliche Schlösser und Kathedralen aus der Stauferzeit
Die glorreiche (Kunst-)Geschichte Süditaliens im Mittelalter spiegelt sich in einer atemberaubenden Serie spektakulärer Sakral- und Profanbauten. Thema dieser Veranstaltung sind die romanischen Schlösser und Kathedralen, die im „Absatz des Stiefels“ während der schwäbischen Herrschaft entstanden. Monumentale Festungen und elegante Kirchen vom Gargano südwärts besitzen ein einzigartiges und erstaunlich modernes Erscheinungsbild. Apulische Burgen und Bischofskirchen, die unter dem hochgebildeten und weltoffenen Kaiser Friedrich II. gebaut wurden, sind Ausdruck nicht nur von politischer Macht und traditionsreicher Frömmigkeit, sondern auch von tiefem Kunstverständnis und interkultureller Öffnung. Neben weltberühmten Bauten wie Castel del Monte bei Andria und der Kathedrale von Trani zeigt die Präsentation zahlreiche weitere sehenswerte Beispiele staufischer Architektur um die Hauptstadt Bari. Der Vortrag erläutert diese unvergleichliche Epoche im Kontext der kunsthistorischen Entwicklung der Region im Mittelalter.
A-311425 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 15.3., Do, 20–21:30 Uhr | 5 € | **Dr. Donatella Chiancone-Schneider**

Museum Schnütgen
Cäcilienstraße 29–33
50667 Köln
Di–So 10–18 Uhr
Do 10–20 Uhr
Kunst des Mittelalters
www.museum-schnuetgen.de

Renaissance in Florenz: große Künstler am Hofe der Medici
Die Dynastie der Medici versteht sich nicht nur mittels politischer Skrupellosigkeit und militärischer Kraft durchzusetzen, sondern auch dank eines weitsichtigen Mäzenatentums im Bereich der schönen Künste. Der Vortrag beleuchtet die florentinische Kunstszene der Hochrenaissance im Kontext der damaligen politischen Situation Italiens. Neben zahlreichen Bildern von Hauptwerken Sandro Botticellis, Leonardo da Vincis und Michelangelo Buonarrotis, bietet die Präsentation Hintergrundwissen über die Beziehungen zwischen Künstlern, Intellektuellen und Gönnern im Florenz des 15. und 16. Jahrhunderts. Anhand der Geschichte hinter Meisterwerken wie Botticellis Frühling und Geburt der Venus oder Michelangelos David wird erläutert, wie die Verbindung zwischen Kunst und Macht in dieser Epoche sehr eng, vielschichtig und zweischneidig war. Maler, Bildhauer und Architekten waren von ihren Auftraggebern abhängig: Viele von ihnen fügten sich loyal in eine weitreichende und erfolgreiche Propaganda- und Herrschaftsstrategie.
A-311426 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 19.4., Do, 20–21:30 Uhr | 5 € |
Dr. Donatella Chiancone-Schneider

1918: Künstler an der Front und ihr Weg nach dem Ersten Weltkrieg
Zahlreiche fortschrittliche Künstler, die sich 1914 freiwillig zum Kriegsdienst gemeldet hatten, wurden nach Ende des Konflikts plötzlich konservativer in ihrem Ausdruck. Die deutschen Expressionisten und ihre internationalen Avantgarde-Kollegen, mit denen sie vor der militärischen Auseinandersetzung konstruktiv zusammengearbeitet hatten, schienen zunächst geistig gelähmt zu sein, die meisten von ihnen starteten dann ihre Kunst unter ganz anderen ästhetischen Voraussetzungen neu. Mit Bild- und Textzitaten aus der Kriegszeit rekonstruiert Dr. Donatella Chiancone-Schneider eine sehr differenzierte, historische Situation und versetzt das Publikum in die Zeit vor hundert Jahren. Der Darstellung einzelner Schicksale und stilistischer Entwicklungen geht eine kurze historische Einführung voran, danach werden insbesondere die Lage ausgewählter deutscher Künstler an der Front und deren Umgang mit dem erlebten Trauma fokussiert, das sie trotz einiger Gemeinsamkeiten sehr individuell verarbeiteten.
A-311427 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14.6., Do, 20–21:30 Uhr | 5 € |
Dr. Donatella Chiancone-Schneider

1968: Von pop bis psychedelisch: künstlerische LP-Cover
Mit der Blumenrevolution weht ein neuer Wind, der neben dem Klang auch das Aussehen der Musik verwandelt. Um 1968 entstehen die ersten künstlerisch gestalteten Schallplattencover, welche oft die visuelle Seite von anspruchsvollen Konzeptalben sind. Andy Warhol und andere große Namen der Pop Art tragen mit eigenen, nicht selten Aufsehen erregenden Kreationen dazu bei, dass neben den Liedern auch die Tonträger selbst und deren Verpackung zu Kultobjekten werden. Die ästhetische Sprengkraft und die kommerzielle Attraktivität der so vermarkteten Vinylplatten wird enorm gesteigert und eröffnet eine nachhaltige Phase des Hüllendesigns und der damit einhergehenden Sammelleidenschaft. Die Präsentation illustriert dieses Phänomen anhand herausragender Beispiele von den Beatles, Velvet Underground, Jimi Hendrix, Rolling Stones und Pink Floyd.
A-311428 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 12.7., Do, 20–21:30 Uhr | 5 € |
Dr. Donatella Chiancone-Schneider

Malen und Zeichnen

Die Kurse finden, als Wochenkompaktkurse, Wochenendkurse oder klassische wöchentliche Angebote, über ganz Köln verteilt, in gut ausgestatteten Atelier- und Werkstatträumen statt.
Zum Experimentieren und Ausprobieren, für Neugierige oder Einsteiger, stellt die VHS für die ersten beiden Termine die Materialien zur Verfügung.
In den fortlaufenden Malkursen werden benötigte Arbeitsmittel wie z.B. Fixativ, Terpentin, Bindemittel und Spachtelmasse durchgängig zur Verfügung gestellt. Für Wochenenden, Akademien und Schnupperkurse wird in der Regel das benötigte Material von der VHS für Sie bereitgestellt.
Bei Vorlage der Anmeldebestätigung bekommen Sie bei der Firma Bachmann, Große Brinkgasse 9, einen Preisnachlass von 10%. Fragen Sie auch bei anderen Einzelhändlern nach einem Preisnachlass. Leinwände können gegen Entgelt vor Ort erworben werden. Die Kosten für das VHS-Material und das Modellgeld unterliegen nicht der Ermäßigungsregelung.

Besondere Veranstaltungen

Akademie

Sommer-Akademie
Bildungsurlaub
Sie probieren verschiedene bildnerische Ausdrucksweisen in der von Ihnen gewählten Technik aus. Entwickeln Sie Ihre kreativen Fähigkeiten auf Grundlage Ihrer individuellen Kenntnisse und erlernen Sie neue Formen der Gestaltung kennen. Bitte vorhandenes Material mitbringen.**Zielgruppe** : Interessierte an Akademie-Formaten, Kunst-und Sozialpädagogen, Lehrer, ErzieherInnen und alle, die Interesse haben die eigene Kreativität zu erfahren und zu erweitern.
A-330200 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 16.7.–20.7., Mo–Fr, 10–16:45 Uhr | 40 UStd. | 208 €, zzgl. Materialkosten: 25 € | **BU** | **Wieslawa Stachel**

Winter-Akademie
A-330201 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 8.1.–12.1., Mo–Fr, 10–16:45 Uhr | 40 UStd. | 208 €, zzgl. Materialkosten: 25 € | **BU** |
Wieslawa Stachel

Das Wesentliche erfassen und skizzieren lernen

Zeichenmaterialien wie Graphit, Kreide, Kohle, Tuschefeder, Aquarellstift werden praktisch vorgeführt und ausgiebig erprobt, wobei der Raum zum freien Experimentieren ebenfalls erwünscht ist. Mehrere Techniken kommen in einer Zeichnung zum Einsatz. Anhand von Bildbeispielen populärer Künstler werden Bezüge zu verschiedenen Kunstepochen aufgezeigt. Im Vordergrund steht die Eigenartigkeit und Einzigartigkeit einer jeden „Handschrift". Als Vorlage dienen Menschen, Tiere, Landschaften, aufgebaute Stillleben oder Szenen aus dem Atelierraum vor Ort. Es gibt einfache Regeln und Schemata, nach denen das Skizzieren für jeden zu erlernen ist. Die Bereitschaft, sich mit seiner skizzierenden Hand locker und spielerisch über das Papier zu bewegen, ist – neben der eigenen Neugier – die einzige Voraussetzung.

Zielgruppe: Interessierte an Akademie-Formaten, Kunst-und Sozialpädagogen, Lehrer, ErzieherInnen und alle, die Interesse haben die eigene Kreativität zu erfahren und zu erweitern.

A-330202 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 15.1.–19.1., Mo–Fr, 10:30–15:30 Uhr | 33.33 UStd. | 151 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **BU** | **Maren März**

Vorbereitung/Mappenerstellung für Künstlerische Studiengänge

(Einführung/Workshop)

Welche Möglichkeiten bieten sich, künstlerisch-gestalterische Interessen durch ein Studium zu professionalisieren? Dieser Vorbereitungskurs richtet sich an diejenigen, die ein Studium der Fachrichtungen Freie Kunst, Kunsterziehung, Bühnenbild, Design (Mode-, Kommunikations-, Grafikdesign), Fotografie und Architektur anstreben. Das Seminar bietet Beratung, Orientierung und Diskussion über unterschiedliche Studiengänge im Bereich Bildender Kunst und Design und informiert über die damit verbundenen Aufnahmeprüfungen. Die aussagekräftige Bewerbungsmappe ist ein Schwerpunkt der praktischen Arbeit des Workshops. Übungen zu Aufnahmeprüfungen werden vorgestellt, vorhandene Arbeiten besprochen, individuelle Arbeitskonzepte entwickelt und prüfungsrelevante Kenntnisse zum aktuellen Kunstgeschehen vermittelt. Der Kurs wird von einer erfahrenen Kunsthochschuldozentin geleitet.

Bitte mitbringen: Arbeitsproben (im Original und/oderUSBstick) und Papier min. DIN A3, Bleistifte, weiteres Material wird anfangs besprochen.

A-330203 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, 30.7.–2.8., Mo–Do, 11–16:15 Uhr | 28 UStd. | 146 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Karin Hochstatter**

Zeichnen

Grundlagen

Zeichnen lernen – garantiert

Für Beginnende

Sie erleben, dass Zeichnen eine für jeden erlernbare Technik ist. In spielerischer Weise werden die Grundlagen der Wahrnehmungsfähigkeit dargestellt, bewusst gemacht und eingeübt sowie die handwerklichen Grundfertigkeiten des Zeichnens vermittelt. Gearbeitet wird nach der Methode der amerikanischen Künstlerin Betty Edwards, bei der über die Aktivierung der rechten Gehirnhälfte schon vielen Menschen die Freude an der Freihandzeichnung (wieder-)geschenkt wurde. Das Material wird zur Verfügung gestellt. Bitte eine kleine Schere mitbringen.

A-331200 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 17.3., 18.3., Sa, 13–17:45 Uhr, So, 12–17 Uhr | 13 UStd. | 56 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Rozalia K. Vimmer**

A-331201 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7.7., 8.7., Sa, 13–17:45 Uhr, So, 12–17 Uhr | 13 UStd. | 56 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Rozalia K. Vimmer**

Zeichnen lernen kann wirklich jeder!

Sie wollten schon immer gerne zeichnen lernen, hatten jedoch nicht genug Zeit oder Gelegenheit oder glaubten, dass Ihre zeichnerischen Fähigkeiten vielleicht nicht ausreichten? Dann ist dieser Kurs genau der Richtige für Sie. Nach diesem Samstag kennen Sie die Grundlagen des Zeichnens. Sie lernen verschiedene Zeichenübungen kennen und gleichzeitig den Umgang mit Farb- und Bleistift, Kohle und Tusche. Sie bringen Experimentierfreude, weiche Bleistifte und einen Zeichenblock mit. Für Spaß am Zeichnen wird im Kurs gesorgt.

A-331202 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.3., Sa, 11–16:15 Uhr | 7 UStd. | 37 € | **WE** | **Cristine Schell**

A-331203 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 23.6., Sa, 11–16:15 Uhr | 7 UStd. | 37 € | **WE** | **Cristine Schell**

Crashkurs Zeichnen

Für Beginnende

Sind Sie auch der Meinung, dass Sie nicht zeichnen können? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig! Am ersten Kurstag schulen Sie Ihre Wahrnehmung an verschiedenen Alltagsgegenständen und Stillleben und lernen, Proportionen, Licht und Schatten richtig zu erfassen und zeichnerisch wiederzugeben. Am zweiten Tag richten Sie Ihr Hauptaugenmerk auf die Perspektive. Sie erfahren, was Begriffe wie Horizontlinie, Fluchtpunkt, perspektivische Verkürzung bedeuten und lernen, eckige Gegenstände, Innenräume und Hausansichten oder Straßenfluchten perspektivisch richtig darzustellen.

L-331204 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 16.6., 17.6., Sa, 10:30–17:15 Uhr, So, 10:30–17:15 Uhr | 18 UStd. | 94 € | **WE** | **Monika Pfannmüller**

PREISWERTES KÜNSTLERMATERIAL FÜR PROFIS, SCHULE UND HOBBY

Theodor-Heuss-Ring 18
am Ebertplatz
50668 KÖLN
Tel.: 0221 / 9128860
www.artservice-tube.de
artservice-tube.kln@t-online.de

Malen und Zeichnen

Zeichnen – Einführung in Perspektive und Raum

Wochenend-Workshop für Beginnende und Fortgeschrittene

Was ist das Augenmaß? Wie sehe ich räumlich? Wie konstruiere ich einen Raum in meinem Bild? Der Workshop führt in das perspektivische Sehen und die Umsetzung räumlicher Erfahrung ein. Der einfache Umgang mit Verkürzungen, Überschneidungen und linearen Bezügen der Perspektive wird mit leichten Übungen grundlegend unterstützt. Themen sind Objekte, Innenräume und Aussenräume, Fluchten und Blickwinkel, Figuren im Bezug zum Raum. Bitte mitbringen; A3/A4 Block, Bleistifte B6,B2, Grafitstift, Filzstifte, Pinsel, Tusche.

A-331205 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 28.4., 29.4., Sa, 11–16:15 Uhr, So, 11–16:15 Uhr | 14 UStd. | 73 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Karin Hochstatter**

Zeichnen – Basics

Dieses Angebot richtet sich an alle, die meinen, nicht zeichnen zu können und es gerne einmal ausprobieren möchten. Ebenso an alle Aquarell-, Acryl- und Ölmalende, die beim Skizzieren gegenständlicher Motive noch Schwierigkeiten haben und ihre zeichnerischen Grundlagen verbessern möchten. An verschiedenen Alltagsgegenständen, Naturmaterialien, Pflanzen und Stillleben schulen Sie Ihre Wahrnehmung und lernen, Proportionen, Licht und Schatten, Perspektive, Texturen und Strukturen richtig zu erfassen und zeichnerisch wiederzugeben. Bitte mitbringen: Zeichenblock Din A 3, Bleistifte 2H, HB, 2B, 4B, 6B, 8B, Radiergummi, Knetradiergummi, Spitzer und Zeichenkohle. Weitere Materialien zum Ausprobieren werden von der VHS zur Verfügung gestellt.

N-331227 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 25.1.–22.3., Do, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 109 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Monika Pfannmüller**

N-331228 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 7x, 12.4.–28.6., Do, 17–19:15 Uhr | 21 UStd. | 95 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Monika Pfannmüller**

Portraitzeichnen und zeichnerische Grundtechniken

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Mit verschiedenen Zeichentechniken, Zeichenübungen und Zeichenmaterialien machen wir uns vor dem Modell auf die Suche nach eigenen Ausdrucksmöglichkeiten. Verschiedene Ausdrucksformen des Gesichtes interessieren dabei genauso wie das Zeichnen des menschlichen Portraits aus verschiedenen Blickwinkeln. Anfangende werden in die Zeichentechniken eingeführt, Fortgeschrittene haben die Gelegenheit ihre Technik zu verfeinern und Neues zu entdecken.

L-331268 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 19.2.–19.3., Mo, 19:30–21:45 Uhr | 15 UStd. | 56 €, zzgl. Modellkosten: 12 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Cristine Schell**

L-331269 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 16.4.–28.5., Mo, 19:30–21:45 Uhr | 18 UStd. | 67 €, zzgl. Modellkosten: 12 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Cristine Schell**

Mappenerstellung –Studienvorbereitung

Sie möchten sich auf die Aufnahmeprüfung für kreative Studiengänge aus den Bereichen Design, Kunst, Mode vorbereiten und möchten mehr über die Aufnahmebedingungen wissen? In diesem Vorbereitungskurs trainieren Sie systematisch Zeichentechniken und erarbeiten eine Bewerbungsmappe. Das Material für die ersten Stunden wird gestellt. Bitte vorhandene Arbeiten mitbringen, um individuell auf Ihre Kenntnisse eingehen zu können.

L-331271 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 25.1.–26.4., Do, 17–19:15 Uhr | 33 UStd. | 149 € | **Wieslawa Stachel**

L-331272 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 3.5.–12.7., Do, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 109 € | **Wieslawa Stachel**

Akt- und Portraitzeichnen

Aktzeichnen

Wochenende

Sie lernen die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Beginnende werden angeleitet und erlernen die nötigen ersten Schritte, Fortgeschrittene können ihr Können erweitern und entwickeln. Zusätzlich zum Entgelt entstehen Kosten für das Material der ersten beiden Termine und für das Modell.

A-331300 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.2., 25.2., Sa, 11–16:15 Uhr, So, 11–16:15 Uhr | 14 UStd. | 73 €, zzgl. Modellgeld: 14 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Wieslawa Stachel**

A-331301 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 2.6., 3.6., Sa, 11–16:15 Uhr, So, 11–16:15 Uhr | 14 UStd. | 73 €, zzgl. Modellgeld: 14 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Wieslawa Stachel**

A-331302 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14.7., 15.7., Sa, 11–16:15 Uhr, So, 11–16:15 Uhr | 14 UStd. | 73 €, zzgl. Modellgeld: 14 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Wieslawa Stachel**

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Sie lernen die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Beginnende werden angeleitet und erlernen die nötigen ersten Schritte, Fortgeschrittene können ihr Können erweitern und entwickeln. Zusätzlich zum Entgelt entstehen Kosten für das Material der ersten beiden Termine und für das Modell.

A-331304 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11x, 23.1.–24.4., Di, 19:15–21:30 Uhr | 33 UStd. | 149 €, zzgl. Modellgeld: 27 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Wieslawa Stachel**

A-331305 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 8.5.–10.7., Di, 19:15–21:30 Uhr | 27 UStd. | 122 €, zzgl. Modellgeld: 27 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Wieslawa Stachel**

A-331306 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10x, 25.1.–19.4., Do, 19:15–21:30 Uhr | 30 UStd. | 136 €, zzgl. Modellgeld: 27 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Junus Karimow**

A-331307 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 3.5.–5.7., Do, 19:15–21:30 Uhr | 21 UStd. | 95 €, zzgl. Modellgeld: 27 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Junus Karimow**

Aktzeichnen mit verschiedenen Techniken

Sie probieren verschiedene Techniken (Aquarell, Acryl und Ölfarben) und lernen den Umgang mit unterschiedlichen Mal-Untergründen kennen. Sie lernen die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Bitte Pinsel, Wasserglas und Palette mitbringen. Für die ersten beiden Termine werden Papier und Farben gestellt. Die Dozentin berät, welches Material angeschafft werden soll. Zusätzlich zum Entgelt entstehen Kosten für das Material der ersten beiden Termine und für das Modell.

L-331310 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 25.1.–26.4., Do, 19:15–21:30 Uhr | 33 UStd. | 149 €, zzgl. Modellgeld: 27 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Wieslawa Stachel**

L-331311 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 3.5.–12.7., Do, 19:15–21:30 Uhr | 24 UStd. | 109 €, zzgl. Modellgeld: 27 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Wieslawa Stachel**

Aktzeichnen – Ferienkurs

Sie lernen die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen und erhalten professionelle Hilfestellung. Bitte mitbringen: Skizzenblock DIN A3 oder A4, Bleistifte HB und 3B, Radiergummi, Knetgummi, Anspitzer.

A-331313 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, 6.8.–9.8., Mo–Do, 14–17 Uhr | 16 UStd. | 73 €, zzgl. Modellgeld: 16 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Junus Karimow**

Portraitzeichnen – Ferienkurs

Sie lernen mit professioneller Unterstützung mit Bleistift, Kreide oder Tusche das Portraitzeichnen aus verschiedenen Blickwinkeln. Bitte mitbringen: Skizzenblock DIN A3 oder A4, Bleistifte HB und 3B, Radiergummi, Knetgummi, Anspitzer.

A-331327 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, 6.8.–9.8., Mo–Do, 10–13 Uhr | 16 UStd. | 73 €, zzgl. Modellgeld: 16 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Junus Karimow**

Themen

Portrait zeichnen

Bei dieser Einführung in das Portrait probieren Sie unterschiedliche Techniken und Materialien aus. Sie lernen mit einfachen Übungen Proportionen, Licht und Schatten zu setzen. Papier und Stifte werden für die ersten beiden Stunden gestellt. Bitte mitbringen: Grafitstifte alles B-Stärken, Vollgrafitstifte B6, Zeichenkohle, Zeichenblock DIN A3.

A-331400 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10x, 19.2.–7.5., Mo, 17:45–19:15 Uhr | 20 UStd. | 91 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Karin Hochstatter**

Portrait und Figur- Zeichnung und Malerei

In diesem Kurs steht das Porträt im Zentrum. Anhand der Grundlagen des Porträts (Proportion, Ausdruck, Modulation) werden zeichnerische und malerische Techniken (Bleistift, Kohle, Pastellkreiden, Tusche, Aquarell, Acrylfarben, Mischtechniken) ausprobiert, um individuelle Gestaltung und Ausdruck zu entwickeln. Für Anfangende und Fortgeschrittene. Bitte mitbringen: Block, Bleistifte 2B, 4B, Grafitstift B6. Der Einsatz weiterer Materialien und Farben wird am ersten Termin besprochen.

A-331401 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11x, 9.4.–25.6., Mo, 19:15–21:30 Uhr | 33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Karin Hochstatter**

Fotorealistisches Portraitzeichnen

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Nach einigen fundamentalen Übungen zu verschiedenen Kopfformen und -stellungen sowie den Hauptausdrucksträgern Auge, Nase, Mund und Ohren, lernen wir Schritt für Schritt die Grundlagen des fotorealistischen Portraitzeichnens. Wir üben uns in bis zur Augentäuschung gehenden Detailnaturalismus und tasten uns nach und nach an anspruchsvollere und detailliertere Gesichtszüge heran. Gezeichnet wird mit verschiedenen Bleistiftstärken. Beginnende und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Bitte mitbringen: Bleistifte Nr. H, HB, 2B und einen schwarzen Buntstift, Knetradierer sowie einen Block Din A3.

A-331403 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 24.1.–21.3., Mi, 19:15–21:30 Uhr | 24 UStd. | 109 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Sofia Wetzel**

Characterdesign

Von der Skizze zum Charakter

Wenn Sie Spaß am Zeichnen und Interesse an Characterdesign haben, sind Sie hier genau richtig. Wir studieren Gesichter, arbeiten Stimmungen heraus und bringen mit den nötigen gestalterischen Mitteln ausdrucksstarke Persönlichkeiten zu Papier. Dabei spielen sowohl Studien zu Händen und Füßen als auch menschliche Proportionen eine zentrale Rolle. Durch regelmäßige Lockerungsübungen werden Sie ermuntert, unperfekte Zeichnungen zu erstellen und die Angst vor dem leeren Blatt abzulegen. Niemand muss von Anfang an zeichnen können, der Spaß steht im Vordergrund und im Laufe des Kurses arbeiten wir zusammen Ihren persönlichen Stil heraus. Ihre Ideen werden gerne einbezogen. Bitte mitbringen: Zeichenblock oder Skizzenbuch, Bleistifte, Fineliner, Radiergummi, Anspitzer.

A-331412 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 12x, 25.1.–3.5., Do, 17–19:15 Uhr | 36 UStd. | 163 € | **Julia Echterhoff**

A-331413 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 17.5.–5.7., Do, 17–19:15 Uhr | 18 UStd. | 82 € | **Julia Echterhoff**

Räumliches Freihandzeichnen

Für Beginnende und Fortgeschrittene – auch für angehende Achitekturstudenten

Beim Zeichnen einfacher Gegenstände (Haushaltsgegenstände, Bauklötze, Pflanzen) erlernen Sie spielerisch die Anwendung räumlicher Regeln im eigenen Bild. In zahlreichen Skizzen werden Ihnen die vielfältigen grafischen und gestalterischen Möglichkeiten vermittelt, einfache Objekte schnell und dennoch künstlerisch abzubilden. Im weiteren Schritt skizzieren Sie Abbildungen von einfachen Innenräumen, Gebäuden und Höfen und werden einen eigenen Raum entwerfen und möblieren. Bei gutem Wetter zeichnen wir auch mal ein gemeinsam ausgewähltes Motiv im Freien. Zeichenpapier wird gestellt. Bitte mitbringen: Bleistifte HB, 2B, 4B, 6B, Spitzer und Radiergummi; Fortgeschrittene einen handelsüblichen Füllfederhalter mit schwarzer Tinte.

A-331414 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 21.2.–25.4., Mi, 17:30–19 Uhr | 16 UStd. | 115 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Ralf Schmitz**

A-331415 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 2.5.–27.6., Mi, 17:30–19 Uhr | 16 UStd. | 115 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Ralf Schmitz**

Szenen, Figuren, Skizzen

Die flüchtige Situation, der Augenblick, der präzise Ausdruck wird zeichnerisch festgehalten. Das Erlernen der Proportionen des Portraits und der Figur sowie das perspektivische Erfassen der Szenen bilden die Grundlage zu schnellen Skizzen mit dem Blick auf das Wesentliche. Papier, Farben und Fixativ werden für die ersten Unterrichtsstunden gestellt. Bitte Grafitstifte in B-Stärken,

Vollgrafitstifte B6 und Zeichenkohle mitbringen, Farben und DIN A3 Block nach Absprache beim ersten Termin.
A-331428 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 28.5.–2.7., Mo, 17–19:15 Uhr | 18 UStd. | 82 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Karin Hochstatter**

Zeichnen und Malen

Urban Sketching – mit dem Skizzenbuch unterwegs

In verschiedenen Spaziergängen werden Sie die Stadt und Natur in Köln zeichnerisch entdecken. Blickpunkte werden mit Bleistift/Filzstift skizzenhaft eingefangen und mit Aquarell/Farbstiften zum Bild weiterentwickelt. Auch bei Regen werden wir versuchen, Orte in der Stadt aufzusuchen. Bitte mitbringen: Bleistifte (6B, 2B, HB), Fineliner (schwarz oder braun), Aquarellpinsel in verschiedenen Größen (4, 12, 16), Aquarellstifte, Aquarellfarbe, Zeichenblock A3, leeres Schraubglas (für Wasser).
A-332115 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 30.6., 1.7., Sa, 11–16:15 Uhr, So, 11–16:15 Uhr | 14 UStd. | 73 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** | **Karin Hochstatter**

Skizze und Aquarell

Schnell, locker, spielerisch und erfindungsreich zeichnen und malen: Skizzieren schult den Blick auf das Wesentliche. Aquarell unterstützt die flüchtige Form. Anhand von abwechslungsreichen Übungen aus der Anschauung erlernen Sie schnelles Skizzieren mit verschiedenen Stiften und Aquarellfarben und experimentieren in unterschiedlichen Dimensionen von der kleinen Notiz bis zur großen Skizze. Bei gutem Wetter gehen wir auch zwischendurch ins Freie. Auf Wunsch findet ein Besuch im Rautenstrauch-Joest-Museum zur Entdeckung des zeichnerischen Blicks auf die Kulturen der Welt statt. Papier und Farben werden für die ersten beiden Sitzungen gestellt. Bitte mitbringen: Zeichenkohle, Grafitstifte, Buntstifte, Aquarellstifte, Skizzenblock, Knetradierer, Aquarellfarben.
A-332118 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10x, 21.2.–9.5., Mi, 10–12:15 Uhr | 30 UStd. | 136 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Karin Hochstatter**

A-332119 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 30.5.–11.7., Mi, 10–12:15 Uhr | 21 UStd. | 95 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Karin Hochstatter**

Von der Skizze zu einem farbigen Bild

Für Beginnende und Fortgeschrittene
In diesem Kurs erlernen Sie die Proportionen, Licht und Schatten von Stillleben, Landschaften, Akt, Anatomie und Portrait richtig zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Anschließend wenden Sie das Erlernte in Farbe mit Aquarell an. An diesem Kurs können auch Teilnehmende mit iranischen und afghanischen Wurzeln teilnehmen, die die deutsche Sprache noch nicht gut beherrschen, da zusätzlich auch Farsi gesprochen werden kann. Bitte mitbringen: Zeichenblock DIN A3, Bleistifte HB, 2B, 4B, 6B, Radiergummi, Spitzer, Pinsel Nr.: 1, 3 und 5 und einen Aquarellfarbkasten.
A-332120 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 22.1.–30.4., Mo, 17–19:15 Uhr | 36 UStd. | 163 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Dawood Nejad**

N-332121 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 7.5.–2.7., Mo, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 109 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Dawood Nejad**

Skizzieren und aquarellieren unterwegs

Sie möchten Urlaubseindrücke einmal nicht mit einem Foto, sondern in einer Zeichnung oder einem Aquarell festhalten. Sie lernen Landschaftsmotive, architektonische oder pflanzliche Motive direkt in der entsprechenden Umgebung umzusetzen. Dabei erfahren Sie Grundlegendes zur Perspektive und zum Umgang mit dem Motivsucher. Treffpunkte für die Folgetermine nach dem 1. Termin werden jeweils im Kurs abgesprochen. Bitte mitbringen: Diejenigen, die zeichnen möchten: Zeichenblock Din-A-4 (oder kleiner), Bleistifte HB, 2B, 4B, 6B, 8B oder Zeichenkohle, Radiergummi, Knetradierer, Spitzer, 1 Passepartout (Innenausschnitt ca. 10x15 cm), kleinen Klapphocker. Diejenigen, die aquarellieren möchten (Vorkenntnisse erforderlich): Aquarellblock Din-A-4 oder kleiner) an 4 Seiten verleimt, Aquarellkasten (keine Tuben), verschiedene Aquarellpinsel mit guter Spitze, z.B. Stärke 16, 12, 6 und 1, Schwämmchen, Rubbelkrepp, 1 dünnen Borstenpinsel, Zahnstocher, 1 weißes Teelicht, Bleistift oder wasserlöslicher Buntstift, Radiergummi, Spitzer, Wassertopf, Flasche mit Wasser zum Malen, Mallappen, 1 Passepartout (Innenausschnitt ca. 10x15 cm), kleiner Klapphocker.
L-332122 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, 13.6.–27.6., Mi, 17–20 Uhr | 12 UStd. | 70 € | **Monika Pfannmüller**

Buchmalerei – von der Skizze zur Geschichte

Für Beginnende und Fortgeschrittene
Sie lernen in diesem Kurs eine Geschichte lebendig auf die Leinwand oder Pappe zu bringen. Von der Skizze einer Geschichte, bis hin zu deren farbiger Ausarbeitung und Illustration in verschiedenen Techniken. An diesem Kurs können auch Teilnehmende mit iranischen und afghanischen Wurzeln teilnehmen, die die deutsche Sprache noch nicht gut beherrschen, da zusätzlich auch Farsi gesprochen werden kann. Bitte mitbringen: Zeichenblock DIN A4, Bleistifte HB und 2B, Radiergummi, Spitzer, Pinsel Nr.: 1, 3, 5 und 8 und einen Aquarellfarbkasten.
A-332123 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10x, 26.1.–20.4., Fr, 15–17:15 Uhr | 30 UStd. | 136 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Dawood Nejad**

A-332124 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 4.5.–6.7., Fr, 15–17:15 Uhr | 27 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Dawood Nejad**

Die Welt der Ölmalerei

Schritt für Schritt lernen Sie die faszinierende Welt der Ölmalerei kennen. Etwas Persönliches, Bedeutsames zu erschaffen, dass man der eigenen Einbildungskraft verdankt, soll hier nicht nur ein Wunsch bleiben. Sich durch Farben und Formen auszudrücken, die Angst vor der weißen Leinwand nehmen, das richtige Sehen lernen und elementare Dinge wie Bildaufbau, Besonderheiten der Ölfarbe und deren Farbwirkung sind Ziel des Kurses. Wir lernen Spachtel-, Lasur-, Bob Ross-Techniken; Farben mischen; Kombinationen mit verschiedenen Materialien; unterschiedliche Malgründe; Stilleben; Landschaft; moderne Malerei und vieles mehr. Vorhandenes Material bitte mitbringen.
P-332130 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 6x, 1.3.–19.4., Do, 18–20:15 Uhr | 18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Agnes Roggendorf**

P-332131 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 6x, 7.6.–12.7., Do, 18–20:15 Uhr | 18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Agnes Roggendorf**

Malen

Aquarellmalerei

Die Kunst des Aquarellierens

Aquarell-Arbeiten gewinnen durch die fließenden Farben und die dadurch entstehenden Zufallseffekte einen ganz eigenen Zauber und eine Lockerheit, die in anderen Maltechniken schwerer zu erreichen ist. Sie erlernen die verschiedenen Techniken der Aquarellmalerei (Nass- in- Nass, Lasieren etc.). An Motiven wie Stillleben, Pflanzen, Landschaften schulen Sie Ihre Wahrnehmung und lernen, Proportionen, Licht und Schatten, Perspektive richtig zu erfassen, zu skizzieren und in Farbe wiederzugeben. Daneben bleibt auch Raum für den persönlichen Ausdruck in experimentellen abstrakten Arbeiten. Bitte mitbringen: Bleistift, Radiergummi, Knetradiergummi,Küchenkrepp, Fön, Wassertopf, 1 Aquarellpinsel Stärke 14 mit guter Spitze, Aquarellblock DinA4 (an vier Seiten verleimt), Aquarellfarbenkasten (keinen Schuldeckfarbenkasten!), Rubbelkrepp, 1 weißes Teelicht, Schwämmchen.

N-332201 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 25.1.–22.3., Do, 19:15–21:30 Uhr | 24 UStd. | 109 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Monika Pfannmüller**

N-332202 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 7x, 12.4.–28.6., Do, 19:15–21:30 Uhr | 21 UStd. | 95 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Monika Pfannmüller**

Aquarellieren von A – Z

Von der Skizze zum Bild

Sie werden in einfachen Übungen mit den typischen Eigenschaften der Aquarellmalerei vertraut gemacht und erlernen Schritt für Schritt, eigene oder vorgegebene Bildthemen zu erarbeiten. Sie erfahren mehr über Bildkomposition und Perspektive. Fortgeschrittene perfektionieren ihre Technik und probieren Neues aus. Bitte Pinsel, Palette und Wasserglas mitbringen. Papier und Farben werden in den ersten Stunden gestellt.

L-332211 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 23.1.–20.3., Di, 15–16:30 Uhr | 16 UStd. | 60 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

L-332212 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 23.1.–20.3., Di, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 89 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

L-332213 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 17.4.–3.7., Di, 15–16:30 Uhr | 20 UStd. | 74 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

L-332214 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 17.4.–3.7., Di, 17–19:15 Uhr | 30 UStd. | 111 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

L-332217 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 26.1.–23.3., Fr, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 89 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

L-332218 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 20.4.–29.6., Fr, 17–19:15 Uhr | 30 UStd. | 111 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

Aquarell und mehr

Die frisch-spontane Aquarelltechnik bildet den Schwerpunkt. Zudem lernen Sie verschiedene Materialien und effektvolle Gestaltungsmöglichkeiten kennen. Themen nach Wahl. Material wird von der VHS für die beiden ersten Sitzungen gestellt.

P-332223 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 13x, 24.1.–9.5., Mi, 19–21:15 Uhr | 39 UStd. | 144 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Brunhilde Trierweiler**

Mal-Zeit

Die frisch-spontane Aquarelltechnik bildet den Schwerpunkt. Zudem lernen Sie verschiedene Materialien und effektvolle Gestaltungsmöglichkeiten kennen. Themen nach Wahl. Material wird für die ersten beiden Termine zur Verfügung gestellt. Vorhandenes Material bitte mitbringen.

P-332272 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 13x, 24.1.–9.5., Mi, 9:30–11:45 Uhr | 39 UStd. | 144 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Brunhilde Trierweiler**

Pinsel und Feder, Tusche und Aquarell begegnen sich

Der Kurs wendet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnissen und beinhaltet die gestalterische Verbindung von farbiger Fläche und Linie im wechselnden Einsatz von Pinsel und Feder. In methodischen Arbeitsschritten lassen wir Landschaften (Berge, Wolken, fließendes und stehendes Wasser, Nebelbildungen, Blumen), Architektur und Stillleben entstehen und behandeln dazu Fragen der Farbenlehre und -mischung, der Bildkomposition sowie der Ausdrucksmöglichkeiten von Fläche und Linie. Das Material für die ersten beiden Termine wird gestellt. Max. 10 Personen.

L-332285 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 21.2.–25.4., Mi, 17:15–19:15 Uhr | 21.33 UStd. | 118 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Karsten Nimmermann**

L-332286 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 2.5.–27.6., Mi, 17:15–19:15 Uhr | 21.33 UStd. | 118 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Karsten Nimmermann**

Japanische Tuschmalerei

Ferienangebot Pfingsten

Erleben Sie Dynamik, spontane Entscheidung, tiefe Entspannung gegen die „Alltagshektik“. Oft nur angedeutete Pinselstriche führen zur Reduktion eines Bildes auf sein Wesentliches. Sumi-E die Japanische Tusche-Malerei (nicht zu verwechseln mit der chinesische Tuschmalerei) begeistert und beflügelt mit seinem freien Stil. Bitte Pinsel, Wasserglas, Pappteller und Arbeitskleidung, Mallappen, Zeichen/Übungsblock und Föhn (wenn möglich) mitbringen.

L-332287 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4x, 22.5.–25.5., Di–Fr, 11–15 Uhr | 21.33 UStd. | 92 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Rozalia K. Vimmer**

Acrylmalerei

Acrylmalerei – Spachteltechnik

Ferienworkshop

Das Arbeiten mit einem Malerspachtel unterscheidet sich erheblich vom Malen mit dem Pinsel. Schicht für Schicht schaffen wir durch das plastische Malen Bilder mit Raum und Dichte. Die einzigartigen Effekte und Strukturen, die man mit dem Spachtel erzielen kann, verleihen Ihren Bildern eine unglaubliche Lebendigkeit und Tiefe. Wir arbeiten mit Acrylfarbe und Spachtelmasse, und Sie lernen Strukturpasten kennen. Diese eignen sich hervorragend, um unterschiedliche Untergrundstrukturen zu erstellen oder Gegenstände in das Bild einzufügen. Materialien (Acrylfarben, Spachtelmasse, Strukturpaste, Spachtel) werden gestellt. Bitte mitbringen: Leinwände, Pinsel, Pappteller, Mallappen, Arbeitskleidung und Haartrockner.

A-332300 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, 26.3.–29.3., Mo–Do, 12:30–17 Uhr | 24 UStd. | 140 €, zzgl. Materialkosten: 25 € | **Doris Maile**

Malen und Zeichnen

Maltechniken der Neuzeit: Krakelieren, Schlieren auf Leinwand, oder Marmorieren, Farbbrei und anderes

Wir lernen den Einsatz neuer Hilfsmittel und ungewohnter Methoden des Farbauftrags kennen. Dabei werden Kenntnisse über Gesetze der Komposition, Farbe und Form vermittelt. Sie lernen, diese Bildsprache zu verstehen und selber anzuwenden. Bitte mitbringen: Ideen (Fotos, Entwürfe), 1 Aquarell- oder wasserlöslichen Stift (schwarz oder grau), Spitzer, mindestens 3 Acryl-Pinsel (Größen zwischen 4 – 20), Mallappen (alte Baumwolltücher), Pappteller, Arbeitskleidung, Haartrockner (wenn vorhanden), 1 dicken wasserfesten, schwarzen Edding-Filzstift. Leinwand und Farben werden gestellt.

A-332301 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 21.4., 22.4., Sa, 11–17 Uhr, So, 11–17 Uhr | 16 UStd. | 90 €, zzgl. Materialkosten: 15 € | **WE** | **Rozalia K. Vimmer**

Experimentelles Acryl mit „Sand dieser Erde“

Wochenendkurs für Beginnende und Fortgeschrittene

Dieser Kurs eignet sich für Teilnehmer, die mit Mut und Neugierde die abstrakte und experimentelle Acrylmalerei erproben möchten. Auf einer größeren Profi-Leinwand arbeiten wir neben hochwertigen Acrylfarben mit Spachtelmassen aus verschiedenen Steinmehlen, eigenen Briefstücken und handgeschöpften Papieren, Sand oder antikem Steinstauben, Pigmenten und Tinten bis hin zu reinem 24-karätigem Blattgold (auf Wunsch). Die Dozentin öffnet dafür ihre Schatzsammlung und bringt Sandsorten aus verschiedenen Ländern mit, Steinstaub aus diversen Jahrhunderten sowie Rostfundstücken aus Köln.

A-332302 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 16.6., 17.6., Sa, 10–17:15 Uhr, So, 10–17:15 Uhr | 18 UStd. | 94 €, zzgl. Materialkosten: 47 € | **Annette Predeek**

Wasser, Wolken, Himmel, Meer – Landschaftsmalerei

Wochenendworkshop mit Acrylfarben

Wie malt man Wolken, wie Wasser oder Bäume? Wie bekommt man Tiefe in eine Landschaft? Wie setzt man Licht und Schatten um? Wir widmen uns ganz dem Thema Landschaft. Sie lernen Basics zu Bildaufbau, Tiefenwirkung, Perspektive und Farbperspektive. Anhand von Bildbeispielen lernen Sie verschiedene Malstile und Möglichkeiten der Landschaftsdarstellung kennen. Unter fachkundiger Anleitung, mit vielen individuell auf Ihre Arbeit abgestimmten Tipps setzen Sie eine Bildvorlage mit Acrylfarben malerisch um (Vorkenntnisse im Umgang mit Acryl vorteilhaft). Bitte mitbringen: Bildvorlagen (eigene Fotos oder Aufnahmen aus Kalendern, Zeitschriften), Leinwand oder mit Leinwand kaschierte Malplatte, Borstenpinsel und Haarpinsel für Acrylmalerei, Palettmesser, Spachtel, Schwämme, Paletten oder 1 Packung Pappteller, Bleistift, Radiergummi und Knetradiergummi, Lineal, Klebeband, Mallappen, Küchenpapier, Wassertöpfe, Arbeitskleidung, Fön. Leinwände (60 x 80) können auch vor Ort erworben werden. Skizzenpapier, Acrylfarben, Pastellkreide oder Aquarellstifte werden gestellt.

L-332304 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 21.4., 22.4., Sa, 10:30–17:15 Uhr, So, 10:30–17:15 Uhr | 18 UStd. | 121 €, zzgl. Materialkosten: 10 € | **WE** | **Monika Pfannmüller**

Malen und Sehen – Mal Sehen!

Effektives Malwochenende um die eigene künstlerische Sehweise zu entdecken.

Beim Lernen die Dinge auf eine neue Art zu sehen, werden Sie mit Tipps unterstützt. Diese Methode führt Sie zu kreativen Einfällen und überraschende Wirkungen beim Malen und Zeichnen. Sie wählen eine Technik, ob Acrylfarben, Collagieren oder Schablonieren, fachmännische Begleitung ist immer dabei. So nähern sie sich immer mehr Ihrem inneren Bild. Bitte mitbringen: Ideen (Fotos, Entwürfe usw.), 1 Aquarell- oder wasserlöslichen Stift (schwarz oder grau), Spitzer, mindestens 3 Acryl-Pinsel (Größen zwischen 4 – 20), Mallappen (alte Baumwolltücher), Pappteller, Arbeitskleidung, Haartrockner (wenn vorhanden), 1 dicken wasserfesten, schwarzen Edding-Filzstift. Leinwand und Farben werden gestellt.

A-332305 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9.6., 10.6., Sa, 11–17 Uhr, So, 11–17 Uhr | 16 UStd. | 90 €, zzgl. Materialkosten: 15 € | **WE** | **Rozalia K. Vimmer**

Acrylmalerei zum Ausprobieren

Es werden erste Grundkenntnisse vermittelt: Beschaffenheit und Wirkungsweise der Acrylfarbe, Farbmisch-Übungen, einfache Farbverläufe, Bildaufbau und experimentelle Übungen. Material wird für die ersten Unterrichtsstunden gestellt (Acrylfarben, Acrylmalblöcke, Klebeband). Bitte mitbringen: Acrylmalpinsel (Flachpinsel, verschiedene Stärken) Wassergläser, Plastikteller und -deckel als Palette, Malpappe oder Leinwand.

A-332311 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, 19.2.–12.3., Mo, 19:15–21:30 Uhr | 12 UStd. | 67 €, zzgl. Entgelt: 55 € | **Karin Hochstatter**

Experimentierfreudige Mischtechnik

Arbeiten im Künstleratelier

Die spielerische Abwechslung von Farbe und Struktur bestimmt den Arbeitsprozess. Materialien, wie Steinmehl, Strukturpaste und Sand bringen durch mehrfache Schichtungen Tiefe in das Bild. Sie zeichnen hinein, übermalen, kratzen heraus, kritzeln, spachteln, schütten zu und holen wieder hervor. Wir experimentieren mit einfachen Drucktechniken und Zufallsverfahren, machen Erfahrungen mit unterschiedlichen Papiersorten. Schicht für Schicht gelangen wir vom kreativen Chaos zu spannungsreichen Kompositionen.

Materialumlage vor Ort. Leinwände können vor Ort von der Dozentin gekauft werden.

E-332324 | Ehrenfeld, art- jam- cologne, Heliosstr. 6a | 11x, 11.3.–10.6., So, 18:30–20:45 Uhr | 33 UStd. | 99 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Doris Maile**

Acrylmalerei

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Die Acrylmalerei bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Gegenständliches Malen von traditionellen Motiven wie Landschaften oder Stillleben ist genauso möglich wie experimentelles, abstraktes Arbeiten. AnfängerInnen erlernen grundlegende Techniken, Teilnehmende mit Vorkenntnissen können den Kurs nutzen, um Kenntnisse zu vertiefen und individuelle Ideen unter fachlicher Anleitung umzusetzen. Farben und Papier für die ersten Stunden werden gestellt, eine Leinwand kann vor Ort erworben werden. Die Dozentin bespricht mit Ihnen, welche weiteren Materialien von Ihnen zu besorgen sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

L-332326 | 8x, 22.1.–19.3., Mo, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 109 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Monika Pfannmüller**

L-332327 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 9.4.–25.6., Mo, 17–19:15 Uhr | 33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Monika Pfannmüller**

Die Vielfalt der Acryltechniken

Ob Sie traditionell oder experimentell malen, die vielfältige Acrylfarbe bietet zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Beginnende lernen grundlegende Techniken, Fortgeschrittene können ihre eigenen Ideen unter individueller Anleitung umsetzen. Farben und Papier werden für die ersten beiden Sitzungen gestellt. Bitte mitbringen: Pinsel, Mallappen, Wasserglas, Pappteller und Arbeitskleidung, Malgründe wie Leinwände oder Hartfaser (3 mm).
N-332328 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 23.1.–13.3., Di, 19–21:30 Uhr | 20 UStd. | 74 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Rozalia K. Vimmer**

N-332329 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 10.4.–3.7., Di, 19–21:30 Uhr | 33.33 UStd. | 123 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Rozalia K. Vimmer**

Grenzenlose Kreativität in Acryl

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Werke und Darstellungen schaffen, die etwas ganz eigenes ausdrücken. Das ist der fantasievolle Teil, das eigentlich künstlerische Schaffen. Auf dem Weg zu diesem Ziel, von der Idee bis zum fertigen Bild, werden Sie in diesem Kurs individuell hingeführt. Dabei lernen Sie verschiedene Techniken wie Lasur- und Spachteltechnik, Pointillismus, pastoser Farbauftrag und einiges mehr kennen. Gegenständliches oder abstraktes Malen sowie Bildaufbau und Kompositionen. Bitte mitbringen: Acryl-Pinsel, Palette, Spachtel, Keilrahmen, vorhandenes Material und Freude am Malen.
P-332331 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 6x, 26.2.–16.4., Mo, 18–20:15 Uhr | 18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Agnes Roggendorf**

P-332332 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 6x, 4.6.–9.7., Mo, 18–20:15 Uhr | 18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Agnes Roggendorf**

Ölmalerei

Ölmalerei

Sie werden in die Technik der Ölmalerei von der klassischen Grundierung bis zum eigenen Gemälde eingeführt. Dabei erlernen Sie die Grundlagen wie Farbenlehre, das Mischen von Farben, Bildaufbau, Kompositionen sowie die Eigenschaften und Besonderheiten der Ölfarbe und der Ölmalerei. Malende mit Vorkenntnissen werden auf dem künstlerischen Weg individuell weiter begleitet. Papier und Farben für die ersten beiden Termine werden gestellt. Pinsel, Wasserglas und einen alten Teller bitte mitbringen, ebenso bereits vorhandenes Malmaterial (auch ältere Ölfarben).
L-332405 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 26.1.–23.3., Fr, 19:15–21:30 Uhr | 24 UStd. | 89 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

L-332406 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 20.4.–29.6., Fr, 19:15–21:30 Uhr | 30 UStd. | 111 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Christine Klein-Badali**

Malen mit Ölfarben und allen Sinnen

Für Unerfahrene und Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die interessiert sind die Kunst der Ölmalerei zu erlernen, jedoch bereit sind unkonventionelle Wege zu gehen. In dem Kurs werden Sie motiviert Ihre Sinne zu öffnen, Ihre Gedanken abzuschalten um die Schönheit und Qualitäten der Ölfarben wie auch das eigene künstlerische Potenzial im malerischen Prozessen zu erfahren. Inhalte über Materialkunde, Maltechniken, Farbenlehre und Komposition werden leicht und individuell vermittelt.
Zum Beginn bringen Sie bitte einen kleinen Zeichenblock, Bleistifte, Kohle, Lieblings- Farben und Pinsel, Pappe, Karton, kleine Holzplatten etc. mit.
P-332410 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 10x, 25.1.–19.4., Do, 10–13 Uhr | 40 UStd. | 148 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Katarzyna Okon**

P-332411 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 8x, 3.5.–12.7., Do, 10–13 Uhr | 32 UStd. | 119 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Katarzyna Okon**

Verschiedene Techniken

Jeder Druck ein Unikat

Drucken ohne Druckpresse

Wer erst mal anfängt, der hört so schnell nicht wieder auf. Kein Wunder, denn die Möglichkeiten beim Drucken sind schier unendlich. Die Monotypie ist eine sehr vielfältige, kreative Drucktechnik mit überraschenden Möglichkeiten, bei der ohne Druckpresse gedruckt wird. Ohne großen Aufwand entstehen beeindruckende Ergebnisse. Diese kreative Drucktechnik eröffnet eine Vielzahl von spannenden Möglichkeiten zwischen dem Druck, der Zeichnung und der Malerei. Material wird gestellt (Glas-/Acrylplatten, Walzen, Ölfarben, Acrylfarben, Druckpapier, dünner Karton). Bitte mitbringen: Pinsel, Spachtel, Lappen, Arbeitskleidung, 1 blauer Müllsack 120l, Edding.
L-332500 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17.3., 18.3., Sa, 11–17 Uhr, So, 11–17 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Materialkosten: 15 € | **WE** | **Doris Maile**

Zeichnen mit dem Zeichentablet – Mixed Media und Collagen

Für Beginnende geeignet

Mit einem Zeichentablet zu zeichnen ist am Anfang gar nicht so einfach, aber wenn man es kann, macht es großen Spaß. Sie üben den Umgang mit dem digitalen Zeichenstift und die Koordination zwischen der Handbewegung auf dem Tablet und der Zeichnung am Bildschirm. Schon bald erstellen Sie erste digitale Zeichnungen und lernen dabei sowohl allerlei digitale Zeichenstifte kennen als auch Grundkenntnisse in dem dafür geeigneten Grafikprogramm Painter Essentials. Später mixen wir manuelle und digitale Bilder, scannen Zeichnungen, Fotos oder andere Materialien, wie Holz oder Packpapier ein und bearbeiten sie am Bildschirm weiter. Bei der Erstellung dieser Collagen sind kaum Grenzen gesetzt und der Spaß am Ausprobieren steht im Vordergrund. Vorkenntnisse in Painter sind nicht erforderlich, und auch wenn Sie denken, dass Sie nicht zeichnen können, sind Sie herzlich willkommen.
N-332502 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 23.1.–8.5., Di, 17–19:15 Uhr | 36 UStd. | 187 € | **WE** | **Julia Echterhoff**

„Farbentanz“ – Malen und Zeichnen mit Ölpastellkreiden, Farbstiften und Kohle

Landschaft, Stillleben, Portrait

Der Kurs wendet sich an experimentierfreudigeTeilnehmerinnen und Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnisse. Mit Ölpastellkreiden, zu denen wir begleitend Farbstifte und französische Zeichenkohle anwenden, lassen wir aus farbigen Flächen Landschaften, Stillleben und Porträts entstehen, lernen, die Linie dazu einzusetzen, um die Formen adäquat zu akzentuieren. Neben den Darstellungstechniken lernen wir den Farbenkreis und die Gestaltungsgesetze des Hell/Dunkel kennen. An Material benötigen Sie: Leicht rauhes Zeichenpapier (weiß und farbig, DIN A3 oder größer), 1 Kasten Ölpastellkreiden, 1 Kästchen normale Holzbuntstifte, französische Zeichenkohle.
L-332502 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 26.5., 27.5., Sa, 10:30–16:30 Uhr, So, 10:30–16:30 Uhr | 16 UStd. | 83 € | **WE** | **Karsten Nimmermann**

Malen und Zeichnen

Collage – Spielerische Gestaltung zum Thema „Natur“

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Sie lernen Techniken zur persönlichen Kreativitätsförderung, zu Techniken, Materialien und Bildkomposition kennen. Im kreativen Spiel mit Farbe, Form und Fläche erschließen Sie neue ästhetische Erfahrungen. In der lockeren Mischung von verschiedenen Techniken und Materialien fällt es leichter, eine spielerische Grundhaltung einzunehmen. Ihr kreatives Potential wird aktiviert und Ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten entfalten sich. Das Wissen über Kompositionsvarianten führt zu Sicherheit in der Bildgestaltung. Bitte mitbringen: Klebestift, Schere, Material nach Wahl, farbiges Papier, Illustrierte, Schablonen.

N-332503 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 11.4.–9.5., Mi, 18:30–20:45 Uhr | 15 UStd. | 68 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Birgit Schlechtriemen**

Von Picasso bis Gauguin – Linolschnitt/ Linoldruck.

Gemeinsam machen wir (Ein)druck – zurück zu den Wurzeln. Im Linolschnitt erarbeitet man aus der Linolplatte seine eigene individuelle Druckvorlage. Dies ist eine graphische Technik, die im Hochdruckverfahren arbeitet und dem Holzschnitt gleicht. Experimentieren Sie zwischen Klein- und Großformaten, zwischen Postkarte, Poster und Collage, zwischen figürlich, floral, oder abstrakt, mit einer oder mehrerer Farben. Wir schauen uns Werkzeuge, Techniken und Papiere an und erstellen einen ersten Druck. Zum Abschluss nehmen Sie die schönsten Drucke und die Druckplatte mit nach Hause. Was benötigt man für den Linoldruck? Wie lernen wir den Umgang mit Farbe und der Farbmischung? Das Material für die ersten beiden Termine wird gestellt. Bitte mitbringen: Zeichenpapier, Bleistift, Radiergummi.

L-332506 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 7x, 22.1.–19.3., Mo, 17–19:15 Uhr | 21 UStd. | 95 €, zzgl. Materialkosten: 10 € | **Ulrike Henrich**

Linolschnitt – Workshop

Gemeinsam machen wir (Ein)druck

Gemeinsam machen wir (Ein)druck – zurück zu den Wurzeln. Im Linolschnitt erarbeitet man aus der Linolplatte seine eigene individuelle Druckvorlage. Dies ist eine graphische Technik, die im Hochdruckverfahren arbeitet und dem Holzschnitt gleicht. Experimentieren Sie zwischen Klein- und Großformaten, zwischen Postkarte, Poster und Collage, zwischen figürlich, floral, oder abstrakt, mit einer oder mehrerer Farben. Wir schauen uns Werkzeuge,

Techniken und Papiere an und erstellen einen ersten Druck. Zum Abschluss nehmen Sie die schönsten Drucke und die Druckplatte mit nach Hause. Was benötigt man für den Linoldruck? Wie lernen wir den Umgang mit Farbe und der Farbmischung? Für Beginnende und Fortgeschrittene. Das Material für die ersten beiden Termine wird gestellt. Bitte mitbringen: Zeichenpapier, Bleistift, Radiergummi.

L-332507 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3.3., 4.3., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Materialkosten: 10 € | **WE** | **Ulrike Henrich**

L-332508 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14.4., 15.4., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Materialkosten: 10 € | **WE** | **Ulrike Henrich**

Abenteuer Malerei

nicht nur für Beginnende

Sie lernen: Grundlagen des Malens wie Farbauftrag, Mischen, Maltechniken und Farbwirkung mit Aquarell, Acrylfarben und Tempera. Anhand von Stillleben, Landschaften, Porträt und abstrakten Motiven werden Ihnen Bildaufbau, Sachdarstellungen und Perspektiven vermittelt. Entwickeln Sie Ihre individuelle Kreativität. Material für die ersten beiden Termine wird gestellt.

A-332509 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11x, 23.1.–24.4., Di, 17–19:15 Uhr | 33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Wieslawa Stachel**

A-332510 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 8.5.–10.7., Di, 17–19:15 Uhr | 27 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Wieslawa Stachel**

Haben Sie Malzeit nach dem Frühstück?

Anhand von Bildbeispielen, praktischem Vorführen und eigenem Ausprobieren werden Ihnen die Acryl-, Aquarell-, Pastell- und auf Wunsch auch die Ölmalerei vorgestellt. Finden Sie Ihre eigene Maltechnik und experimentieren Sie mit verschiedenen Malgründen (Papier; Leinwand, groß, klein) oder sogar mit Mischformen von Techniken. Sie werden bei Bildfindung und Bildaufbau individuell angeleitet und unterstützt. Im Vordergrund steht Neugier. Anfangende und Fortgeschrittene sind willkommen. Farben und Papier werden für die ersten beiden Termine gestellt, Leinwände können vor Ort erworben werden. Bitte mitbringen: Pinsel, Wasserbehälter, Arbeitskleidung, Lappen, Schwämme, Palette/Pappteller. Die Dozentin berät bei Materialanschaffungen.

A-332513 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11x, 23.1.–24.4., Di, 10:30–12:45 Uhr | 33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Maren März**

A-332514 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 8.5.–3.7., Di, 10:30–12:45 Uhr | 24 UStd. | 109 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Maren März**

Malen und Zeichnen – experimentierend von Traditionell bis Abstrakt

Einstieg für Beginnende und individuelle Begleitung für Fortgeschrittene

Experimentieren Sie mit verschiedenen Zeichen- und Maltechniken und erlernen Sie die bildnerische Umsetzungen von traditionell bis abstrakt: Farblehre, Perspektive, Landschaften, Portraits. Farben und Papier werden für die ersten beiden Sitzungen gestellt. Bitte Pinsel, Wasserglas, Pappteller und Arbeitskleidung mitbringen.

A-332521 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 24.1.–14.3., Mi, 19–21:45 Uhr | 22 UStd. | 82 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Rozalia K. Vimmer**

A-332522 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10x, 11.4.–4.7., Mi, 19–21:45 Uhr | 36.67 UStd. | 136 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Rozalia K. Vimmer**

Malerei – nach den Regeln der Kunst und gern dagegen

Sowohl zeichnerisch als auch malerisch nähern wir uns einem freier werdenden künstlerischen Ausdruck. Verschiedene Techniken können ausprobiert werden. Individuelle Unterstützung in Komposition und Technik. Die Dozentin berät bei Materialanschaffungen. Malkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Papier, Zeichenmaterial, Acryl-, Öl- oder

Aquarellfarben für die ersten Stunden werden gestellt. Bitte mitbringen: gute Pinsel, Wasserbehälter, Palette, Schwämme, Lappen und Arbeitskleidung. Leinwände können vor Ort erworben werden.
N-332533 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 24.1.–25.4., Mi, 11:30–13:45 Uhr | 33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Maren März**

N-332534 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 9x, 2.5.–4.7., Mi, 11:30–13:45 Uhr | 27 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Maren März**

N-332536 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 24.1.–28.2., Mi, 13:45–16 Uhr | 18 UStd. | 82 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Maren März**

Malen und Zeichnen mit verschiedenen Materialien

Lernen Sie unterschiedliche Zeichentechniken kennen und probieren Sie das Malen mit Wasser-, Aquarell- oder Acrylfarben aus. In einfachen Übungen werden die Grundlagen von Sachdarstellungen, Bildaufbau, Perspektive und Farblehre vermittelt. Fortgeschrittene werden in der Umsetzung ihrer Ideen individuell begleitet. Farben, Stifte und Papier werden für die ersten Stunden zur Verfügung gestellt. Pinsel, Wasserglas und Palette oder Pappteller bitte mitbringen.
N-332545 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 25.1.–19.4., Do, 10–12:15 Uhr | 30 UStd. | 111 €, zzgl. Materialkosten: 4 € | **Christiane Rasch**

N-332546 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 9x, 26.4.–12.7., Do, 10–12:15 Uhr | 27 UStd. | 100 €, zzgl. Materialkosten: 4 € | **Christiane Rasch**

Malerei auf Seide

Zwischen Tradition und Moderne

Malerei auf Seide ist vielfältig, wie die Malerei auf Leinwand oder Papier. Techniken wie Aquarellieren auf Seide, Collagen, Frottagen, Monotypien und Actionpainting sind möglich, genauso wie das Gestalten von Tüchern, Schals oder sogar Kimonos. Neu Beginnende erlernen die verschiedenen Gestaltungstechniken, Fortgeschrittene können ihren Gestaltungsideen – auch auf großen Flächen – freien Lauf lassen. Bitte mitbringen: Echthaarpinsel mit Spitze Größe 2, 6 und 10, Fön. Zuzüglich der Materialkosten.
L-332549 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 23.2.–11.5., Fr, 9:30–11:45 Uhr | 30 UStd. | 136 € | **Elfie Hellmich**

Stillleben, Landschaften, Porträt oder Abstraktes

Sie werden mit verschiedenen Techniken vertraut gemacht, erhalten Anregungen aus der Farben- und Kompositionslehre zur Gestaltung kräftigfarbiger oder pastellzart wirkender Bildräume. Motive nach Wahl. Materialien zum Ausprobieren werden von der VHS gestellt. Vorhandenes Material bitte mitbringen.
P-332566 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 13x, 23.1.–15.5., Di, 19–21:15 Uhr | 39 UStd. | 144 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Brunhilde Trierweiler**

Calligraphy-Outline – Buchstaben mit Kontur

Kalligraphie für Beginnende und Fortgeschrittene

Schon recht früh in der Geschichte der Schrift taucht der konturierte Buchstabe auf.
In der Kalligraphie gab und gibt es verschiedene Techniken um solche „Outline"-Lettern zu schreiben. Durch diese neuen Schreibweisen bieten sich den Kalligraphen, auch neue ungewöhnliche Methoden der Alphabet-und Textgestaltung an. All das soll nun in diesem Kurs auf neue frische Weise vermittelt werden. Bitte bringen Sie folgende Materialien mit: Bleistifte HB und B, Radiergummi,weisses (Skizzen-) papier A4 gerne auch A3, Lineal, Geodreieck, Fineliner (0,3 u.Ä.), Bandzugfederset Größen von1/2 bis 5 mm, Tuschen oder Tinten, Spitzpinsel Nr.3/Nr.4, falls vorhanden, Aquarellkasten und Aquarellpapier und auch sonstige Schreib- und Malwerkzeuge.
L-332602 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14.4., 15.4., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 83 € | **WE** | **Rolf Lock**

Licht und Schatten ergänzen sich....

....zu konkreten Formen. Unbefangen setzen wir helle und dunkle Flächen unterschiedlicher Dichte mit dem Pinsel auf das Papier, fügen Linien hinzu und lassen so allmählich konkrete Dinge wie Landschaften, Blumen, Stillleben entstehen. Dazu werden Sie fachkundig in die entsprechenden Mal- und Zeichentechniken eingeführt, so dass Sie einen eigenen Weg finden können.
An Material benötigen Sie: 1 DIN A3-Aquarellblock ab 200 Gramm, je ein Glas wasserlösliche Tusche Sepia und Schwarz, 1 Palette oder mehrere kleine weiße Teller oder Gläschen zum Verdünnen der Tusche, 1 Kugelspitzfeder mit Halter, chinesische Tuschmalpinsel, 1 Wasserglas, 1 Lappen.
L-332623 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 11.4.–16.5., Mi, 19:30–21:15 Uhr | 14 UStd. | 64 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **Karsten Nimmermann**

Freie Malerei

Effektive Zeit für Morgenmaler

Interpretation und Inspiration malen und zeichnen für leicht Fortgeschrittene – Vormittagskurs

Ausgiebig Zeit zum freien Malen und Zeichnen. Unter individueller Anleitung erlernen Sie verschiedene Techniken und vertiefen Ihre Kenntnisse. Das Material für die ersten Stunden wird gestellt. Bitte Arbeitskleidung mitbringen.
L-332704 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 23.1.–13.3., Di, 10–13 Uhr | 24 UStd. | 89 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Rozalia K. Vimmer**

L-332705 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 10.4.–3.7., Di, 10–13 Uhr | 40 UStd. | 148 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Rozalia K. Vimmer**

Freie Malerei

Mit dem Ziel eine eigenständige Malerei zu entwickeln, die einen möglichst großen Spielraum zulässt, erhalten Sie eine individuelle Begleitung in Bildfindung, Komposition und Ausführung. Die Technik ist frei wählbar (Acryl, Aquarell-, Ölfarben, Pastell- und Ölkreiden stehen zum Ausprobieren zur Verfügung, Mischtechniken sind ebenfalls möglich). Fortgeschrittene wie auch Anfänger sind willkommen in diesem Kurs: Im Vordergrund stehen Neugier und die Lust am bildnerischen Experimentieren. Beratungen zur Mappenvorbereitung werden ebenfalls gegeben. Farben und Papier werden für die ersten beiden Termine gestellt. Bitte mitbringen: gute Pinsel, Wasserbehälter, Arbeitskleidung, Lappen, Schwämme, Pappteller/Porzellanteller als Palette. Die Dozentin berät bei Materialanschaffungen.
L-332706 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 23.1.–24.4., Di, 19:30–21:45 Uhr | 33 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Maren März**

L-332707 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 8.5.–3.7., Di, 19:30–21:45 Uhr | 24 UStd. | 89 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Maren März**

Keramik – Arbeiten mit Ton

Kreatives Arbeiten mit Ton

Bildungsurlaub

In dieser Woche werden Ihnen Techniken und Methoden des freien Arbeitens mit Ton vermittelt. Es werden Gefäße, Figuren Objekte oder alles, was der Ton und die Fantasie freigeben, geformt und gestaltet. Je nach Interesse kann funktional, dekorativ und frei künstlerisch gearbeitet werden. Das Gelernte trägt dazu bei, die Techniken und Arbeitsmethoden auch in künstlerischen Angeboten in der sozialen und pädagogischen Arbeit umsetzen zu können. **Zielgruppe:** Interessierte an Akademie-Formaten, Kunst-und Sozialpädagogen, Lehrer, ErzieherInnen und alle, die Interesse haben die eigene Kreativität zu erfahren und zu erweitern.

A-334000 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 16.7.–20.7., Mo–Fr, 10–13 Uhr | 33.33 UStd. | 184 €, zzgl. Materialkosten: 30 € | **BU** | **Doris Strade**

Drehpause. Mit Ton

Wochenende: Drehen lernen und Experimentieren auf der Töpferscheibe

Das Drehen auf der Scheibe basiert auf einer Nutzung der Zentrifugalkraft. An drei Tagen hilft die Dozentin Ihnen, in einer entspannten Athmosphäre, Ihren beschleunigten Tonklumpen in den Griff zu bekommen. Mit genügend Spielraum für Ihre Ideen, lernen Sie einfache Gefäße, auch mit Henkel, Deckel und Tülle, herzustellen und erhalten das Grundwissen zum Material, zum Brand und zur Glasur. Nebenbei fördert das Zentrieren von Ton auf einer Drehscheibe den Stressabbau und macht Spaß. Der letzte Termin ist der Glasurtermin. Max.Teilnehmerzahl: 5.

A-334001 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr | 24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334002 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr | 24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334003 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr | 24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

Faszination Ton

Sie lernen den Umgang mit dem Werkstoff Ton und verschiedene Aufbautechniken kennen – und können dann nach Ihren eigenen Vorstellungen frei gestalten: von figürlich bis abstrakt, persönliche Gebrauchskeramik oder künstlerisches Objekt. Dabei werden Sie in Ihrem Arbeiten individuell unterstützt. Die Objekte werden anschließend gebrannt und können mit Engoben und Glasuren auch farblich gestaltet werden. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.

A-334007 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 30.5.–11.7., Mi, 18–21 Uhr | 28 UStd. | 105 € | **Gudrun Grauenson**

A-334008 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11x, 31.1.–2.5., Mi, 18–21 Uhr | 44 UStd. | 165 € | **Gudrun Grauenson**

A-334009 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 12x, 25.1.–3.5., Do, 18:30–20:45 Uhr | 36 UStd. | 135 € | **Gudrun Grauenson**

A-334010 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 7.6.–12.7., Do, 18:30–20:45 Uhr | 18 UStd. | 68 € | **Gudrun Grauenson**

Arbeiten mit Ton

Vormittagskurs

Die Kurse vermitteln die handwerklichen, technischen und gestalterischen Grundlagen für alle keramischen Arbeiten, Kenntnisse z.B. über das Material, Ausdrücken von Hohlformen, Aufbau mit Tonwülsten, mit Platten, Stegkeramik, Ansetzen von Engoben und Glasuren bis zur freien Arbeit mit Ton. Außerdem lernen Sie das Beschicken der Brennöfen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.

A-334011 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 12x, 25.1.–3.5., Do, 10–13 Uhr | 48 UStd. | 217 € | **Doris Strade**

A-334012 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 7.6.–12.7., Do, 10–13 Uhr | 24 UStd. | 109 € | **Doris Strade**

Abendkurs

Die Kurse vermitteln die handwerklichen, technischen und gestalterischen Grundlagen für alle keramischen Arbeiten, Kenntnisse z.B. über das Material, Ausdrücken von Hohlformen, Aufbau mit Tonwülsten, mit Platten, Stegkeramik, Ansetzen von Engoben und Glasuren bis zur freien Arbeit mit Ton. Außerdem lernen Sie das Beschicken der Brennöfen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.

A-334015 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 7.5.–9.7., Mo, 18–21 Uhr | 36 UStd. | 163 € | **Susanne Hanf**

A-334016 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10x, 22.1.–16.4., Mo, 18–21 Uhr | 40 UStd. | 181 € | **Susanne Hanf**

Modellieren nach Modell in Ton oder Wachs

Geeignet für Neulinge und Fortgeschrittene

Bei der Arbeit nach Modell setzen wir uns mit skulpturalen Fragen auseinander. Wir bauen hohl oder massiv auf. Wie bei Modigliani inspiriert uns das Modell zu einer Figur oder einer abstrakten Arbeit. Sie erhalten weiterführende Informationen zu Material und Techniken. Die Arbeiten und Biographien bedeutender Künstlerinnen und Künstler werden vorgestellt und diskutiert. Ein Ausstellungsbesuch ist geplant. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

P-334017 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 12x, 31.1.–9.5., Mi, 9:15–12:15 Uhr | 48 UStd. | 180 €, zzgl. Modellgeld: 48 € | **Mechthild Rathmann**

Wandobjekte und Bilder aus Keramik

Fliesen und Co: Ideen und Tipps für zu Hause

Objekt, Maske, Ziffernblatt, Ablagendesign oder Kachel? Für Badezimmer, Küche oder Flur? Keramik ist haltbarer als Papier, lässt sich ohne Rahmen aufhängen, fest anbringen oder einbauen, ist also für viele Verwendungen im und ausser Haus geeignet. In unserem Werkraum finden Sie alles, was Sie für ein kleines Keramikprojekt benötigen. Nach Bedarf erhalten Sie Tipps und die beste individuelle Unterstützung. Das lange Wochenende bietet Ihnen eine ideale Gelegenheit, sich in einer entspannten Atmosphäre auf die qualitative Umsetzung zu konzentrieren.

A-334018 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 3x, 6.7.–8.7., Fr–So, 11–17 Uhr | 20 UStd. | 110 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334019 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 3x, 16.2.–18.2., Fr–So, 11–17 Uhr | 20 UStd. | 110 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

Drehpause. Plus +.
Wochenende: Drehen lernen und Experimentieren auf der Töpferscheibe
An Töpferscheiben werden Sie die Einsatzmöglichkeiten der Zentrifugalkraft und Rotation kennenlernen und erhalten zusätzlichen Support beim freien Modellieren und Konstruieren von Gefässen oder Objekten. Wer Raum und Impulse sucht,für das Aufbauen mit einfachen, gedrehten Modulen aus Ton sowie bei der Oberflächengestaltung mittels Ränderscheibe und Werkzeugen, ist in diesem Workshop gut aufgehoben ebenfalls sind Vertiefungen in Themen wie Engobieren oder Glasieren möglich. Nach dem Glasurtermin wird „glattgebrannt". Max.Teilnehmerzahl: 6
A-334024 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr | 24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334025 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr | 24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334026 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr | 24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

Arbeiten im Atelier Mölders

Veranstaltungsort: Ehrenfeld, Atelier Mölders, Sömmeringstraße 23
Dozentin: Christa Mölders

Drehen auf der Scheibe – Wochenendworkshop
Gedrehtes montieren, kombinieren, engobieren, glasieren
Anfallende Materialkosten werden anteilig umgelegt. Glasurtermin: Freitag, 2.3.,18-21 Uhr. Max.Teilnehmerzahl: 4.
E-334122 | 4x, 16.2.–2.3., Fr, 18–21 Uhr, Sa, So 11–17 Uhr | 24 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **WE** | **Christa Mölders**

Anfallende Materialkosten werden anteilig umgelegt. Glasurtermin: Freitag, 29.5.,18-21 Uhr. Max.Teilnehmerzahl: 4.
E-334123 | 4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr | 24 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **WE** | **Christa Mölders**

Arbeiten mit Ton
Die Kurse vermitteln die handwerklichen, technischen und gestalterischen Grundlagen für alle keramischen Arbeiten, Kenntnisse z.B. über das Material, Ausdrücken von Hohlformen, Aufbau mit Tonwülsten, mit Platten, Stegkeramik, evtl. Drehen auf der Scheibe, Ansetzen von Engoben und Glasuren bis zur freien Arbeit mit Ton. Sie lernen das Beschicken der Brennöfen und die gemeinsame Materialbeschaffung. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet. Max. Teilnehmerzahl: 6.
E-334124 | 9x, 20.2.–17.4., Di, 11–14 Uhr | 36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Christa Mölders**

E-334125 | 9x, 20.2.–17.4., Di, 15:30–18:30 Uhr | 36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Christa Mölders**

E-334126 | 9x, 20.2.–17.4., Di, 18:30–21:30 Uhr | 36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Christa Mölders**

E-334127 | 9x, 22.2.–19.4., Do, 15:30–18:30 Uhr | 36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Christa Mölders**

E-334128 | 9x, 22.2.–19.4., Do, 18:30–21:30 Uhr | 36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Christa Mölders**

Bildhauerei – Ton, Stein, Papier

Bildhauerei in Ton
Für Neulinge und Fortgeschrittene
Als Bildhauerin vermittle ich das „Sehen lernen". Wir bauen und modellieren Plastiken nach eigenen Wünschen massiv oder hohl auf und lernen von Bildhauern wie Arp, Picasso und in der aktuellen Kunst von Tony Cragg und Erwin Wurm. Ich begleite Sie technisch und künstlerisch. Max. 6 Personen.
R-334213 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138 | 12x, 30.1.–15.5., Di, 19:30–21:45 Uhr | 36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Mechthild Rathmann**

R-334214 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138 | 12x, 1.2.–17.5., Do, 9:30–12:30 Uhr | 48 UStd. | 240 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Mechthild Rathmann**

Tag der Entschleunigung
Ton- und Speckstein werkstatt
Hier können Sie Ihre eigenen Wünsche und Vorstellungen in Ton und Stein mit gestalterischen Mitteln verwirklichen. Die handwerkliche Grundkenntnisse im plastischen Gestalten werden vermittelt. Wenn vorhanden, bitte Holzraspel und Schleifpapier mitbringen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.. Max. 6 Personen.
R-334223 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138 | 24.2., Sa, 10–16:45 Uhr | 9 UStd. | 71 €, zzgl. Atelierspauschale: 4 € | **WE** | **Mechthild Rathmann**

Hier können Sie Ihre eigenen Wünsche und Vorstellungen in Ton und Stein mit gestalterischen Mitteln verwirklichen. Die handwerkliche Grundkenntnisse im plastischen Gestalten werden vermittelt. Wenn vorhanden, bitte Holzraspel und Schleifpapier mitbringen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet. Max. 6 Personen.
R-334224 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138 | 28.4., Sa, 10–16:45 Uhr | 9 UStd. | 71 €, zzgl. Atelierspauschale: 4 € | **WE** | **Mechthild Rathmann**

Steinbildhauerei

Tuffstein, versch. Kalksteine, Speckstein

Bei der bildhauerischen Auseinandersetzung mit dem klassischen Material Stein stoßen wir schnell an unsere Grenzen. Gewicht und Härte zwingen uns, uns ganz auf das Material einzulassen. Durch die ständige und regelmäßige Bearbeitung des Steins mit Fäustel, Knüpfel und Meißel erzeugen wir rhythmische Klänge. Die Dozentin vermittelt Ihnen einen Einblick in die komplexe Bildhauertechnik. Unter Berücksichtigung der individuellen Formvorstellung werden Arbeitstechniken, Materialbeschaffenheit und unterschiedliche künstlerische wie handwerkliche Ansätze vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Werkzeuge werden gestellt. Bitte melden Sie sich möglichst bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wegen der Steinbeschaffung an. Bei Stornierung später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die Gebühr für den Stein zu entrichten. Es entstehen Materialkosten von 35 Euro. Bitte bringen Sie festes Schuhwerk, Arbeitskleidung und eine Schutzbrille mit. Max. 8 Personen.

A-334225 | Innenstadt, Atelier Kieschnick, Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3 | 16.–17.6., Sa, So,
10–17 Uhr | 16 UStd. | 95 € | **WE** |
Anne R. Kieschnick

Tuffstein, vesch. Kalksteine, Speckstein

Bei der bildhauerischen Auseinandersetzung mit dem klassischen Material Stein stoßen wir schnell an unsere Grenzen. Gewicht und Härte zwingen uns, uns ganz auf das Material einzulassen. Durch die ständige und regelmäßige Bearbeitung des Steins mit Fäustel, Knüpfel und Meißel erzeugen wir rhythmische Klänge. Die Dozentin vermittelt Ihnen einen Einblick in die komplexe Bildhauertechnik. Unter Berücksichtigung der individuellen Formvorstellung werden Arbeitstechniken, Materialbeschaffenheit und unterschiedliche künstlerische wie handwerkliche Ansätze vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Werkzeuge werden gestellt. Bitte melden Sie sich möglichst bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wegen der Steinbeschaffung an. Bei Stornierung später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die Gebühr für den Stein zu entrichten. Es entstehen Materialkosten von 30 Euro. Bitte bringen Sie festes Schuhwerk, Arbeitskleidung und eine Schutzbrille mit. Max. 8 Personen.

A-334226 | Innenstadt, Atelier Kieschnick, Alte Feuerwache, Melchiorstr. 3 | 21.–22.7., Sa, So,
10–17 Uhr | 16 UStd. | 95 € | **WE** |
Anne R. Kieschnick

Ton- und Speckstein Werkstatt

Abstrakte oder figurative Formen in Ton und Stein

Sie erlernen verschiedene künstlerische Techniken und können frei gestalten, ob bildhauerisch oder modellhaft. Der Speckstein hat eine große Schönheit an sich, ein Handschmeichler ist schon ein Kunstwerk oder ein besonderes Geschenk. Verschiedene Tone und Glasuren, sowie die Bemalung der gebrannten Tonarbeiten werden vorgestellt. Sie lernen Arbeiten der Künstler Henri Laurens, Henry Moore und Tony Cragg kennen. Sowohl neu Beginnende wie auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.

R-334230 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138 | 3x, 3.7.–5.7., Di–Do, 19–21:15 Uhr | 9 UStd. | 71 €, zzgl. Atelierspauschale: 5 € |
Mechthild Rathmann

Papierskulpturen und Objekte

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Zarte Hohlkörper, großformatigere Skulpturen und Raumgebilde können entwickelt werden. Wir experimentieren mit Techniken wie der Papierkaschierung, dem Überziehen von Drahtformen und Drahtgeweben mit verschiedenen, auch transparenten Papieren. Die Objekte können auf Wunsch bemalt werden.
Bitte Zeitungen, Eimer oder Plastikschüsseln mitbringen. Es entstehen Materialkosten von ca. 6 EUR.

A-334231 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10.3., 11.3., Sa, 11–16 Uhr, So, 11–16 Uhr | 13.33 UStd. | 70 € | **WE** | **Cristine Schell**

Buchbinden, Holz, Porzellan, Mosaik

Buchbinden – Rund um das Buch

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Es werden Grundkenntnisse des Buchbindens vermittelt. Sie können alte Schätze reparieren, Schatullen oder Bücher, wie ein Tagebuch oder ein Notizbuch selbst herstellen, ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen. Bereits vorhandene Kenntnisse können vertieft und weiterentwickelt werden. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

P-335103 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 10x, 5.3.–28.5., Mo, 19–21 Uhr | 26.67 UStd. | 185 € | **Ulrike Bamberger**

P-335104 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 10x, 1.3.–7.6., Do, 9–11 Uhr | 26.67 UStd. | 185 € | **Ulrike Bamberger**

Rund um's Holz – für Neulinge und Fortgeschrittene

Schreinerei – Holzbearbeitung – Objektgestaltung sind unsere Themen: Lernen Sie unter fachlicher Anleitung das Material Holz und verschiedene Bearbeitungstechniken kennen. Sie stellen Gegenstände aus Massivholz und Holzwerkstoffen her. Darüber hinaus können Sie Objekte nach eigenen Ideen gestalten. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

K-335211 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 18x, 22.1.–18.6., Mo, 18:30–21:30 Uhr | 72 UStd. | 269 € | **Eik Niemann**

K-335212 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 18x, 23.1.–26.6., Di, 18:30–21:30 Uhr | 72 UStd. | 269 € | **Georg Knapstein**

K-335213 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 18x, 24.1.–20.6., Mi, 18:30–21:30 Uhr | 72 UStd. | 269 € | **Klaus Kuschmierz**

Kreativ mit Holz & Co – für Neulinge und Fortgeschrittene

Sie wollen wissen wie Sie Ihrem wackeligen Erbstück neues Leben einhauchen, Ihnen selbst ein Hirnholz–Schneidebrett bauen oder was der Unterschied zwischen einem Schalben- und einem Fuchschwanz ist? Dann sind Sie hier richtig! Hier können Sie Ihr Kleinmöbel verschönern oder aufbrezeln und unter fachlicher Anleitung lernen wie man eine Japansäge benutzt. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

K-335214 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 12x, 1.2.–17.5., Do, 18:30–21:30 Uhr | 48 UStd. | 168 € | **Christian Dufner**

Ferienkurs – Kreativ mit Holz & Co
für Neulinge und Fortgeschrittene, Jugendliche und Erwachsene
K-335216 | 3x, 22.5.–24.5., Di–Do, 9–15 Uhr | 24 UStd. | 84 € | **Christian Dufner**

Porzellanmalerei
Für Beginnende und Fortgeschrittene
Auf Porzellan lassen sich fantastische Kunstwerke bringen. Von floralen bis hin zu fotorealistischen Arbeiten, auf kleinen Bechern oder großen Schalen. Vermittelt wird eine gute Einführung sowie eine Vertiefung und Erweiterung bereits vorhandener Grundkenntnisse sowie materialgerechtes Gestalten nach eigenen oder angebotenen Entwürfen. Es entstehen Brenn- und Materialkosten in Höhe von 15 Euro. Max. 10 Personen.
L-335301 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 22.2.–17.5., Do, 9:45–12 Uhr | 30 UStd. | 136 € | **Barbara Holzhauer**

L-335304 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 21.2.–9.5., Mi, 9:45–12 Uhr | 30 UStd. | 136 € | **Barbara Holzhauer**

Mosaikwerkstatt
Die Mosaikkunst ist eine uralte und faszinierende Form der Bildgestaltung aus dem Orient. Im späten 19. Jahrhundert wurde das Mosaik als dekorative Kunstform von Künstlern wie Gustav Klimt oder Antonio Gaudi wieder entdeckt. In diesem Workshop werden wir ein Mosaik aus Glas oder Keramik auf unterschiedliche Objekte kleben. Wir erstellen kleine Spiegelrahmen, Tabletts, Schalen, Schüsseln und Mosaikbilder. Alle erforderlichen Materialien werden gestellt (verschiedene Rohlinge, Spiegel, verschiedene Glassorten, Porzellan- und Keramikbruchstücke, Spezialkleber, Spezialzangen). Es entstehen Materialkosten von ca. 20 Euro.
A-335312 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11.3., So, 11–17 Uhr | 8 UStd. | 44 € | **WE** | **Marjolein Wigbold**

Schmuck

Schmuckgestaltung mit Art Clay Silver ®
Verwirklichen Sie ihre individuellen Schmuckwünsche
ACS ist eine modellierbare Masse aus Feinsilber, aus der sich wunderschöne, hochwertige Schmuckstücke anfertigen lassen. Ich zeige Ihnen unterschiedliche Techniken, die Sie bei der Schmuck- und Ringgestaltung nutzen können. Das Material kann man mit den Händen formen, filigran spritzen oder mit dem Pinsel auftragen. Dies macht eine sehr vielfältige und individuelle Schmuckgestaltung mit Verzierungen, Abformungen, Prägungen, Gravuren, dreidimensionalen Objekten sowie die Verwendung von Schmucksteinen u.v.m. möglich. Nach dem Brennen Ihres Schmuckstückes können Sie es im Rahmen der Endbehandlung polieren, mattieren oder akzentuierend schwärzen. Ziel ist ein selbstgefertigtes Schmuck-Unikat aus 99,9% Silber, welches es nirgendwo sonst gibt und das Sie stolz tragen werden.
Das Werkzeug wird zum Selbstkostenpreis von 4,00 EURO gestellt. Die Materialkosten werden nach Verbrauch und Silberpreis berechnet (ca. 25,00 – 35,00 EUR).
Max. 8 Personen.
A-335500 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10.3., Sa, 10–17:30 Uhr | 10 UStd. | 66 € | **WE** | **Anke Schmeichel-Kreitschmer**

A-335501 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9.6., Sa, 10–17:30 Uhr | 10 UStd. | 66 € | **WE** | **Anke Schmeichel-Kreitschmer**

Schmuckgestaltung
Für Beginnende und Fortgeschrittene
Sie lernen den Umgang mit Metallen, Metallkombinationen und Edelsteinen kennen oder vertiefen Ihre bereits vorhandenen Kenntnisse. Grund- und weiterführende Techniken des Goldschmiedens werden vermittelt und angewandt. Je nach Vorkenntnissen und mit individueller Beratung und Unterstützung fertigen Sie Ihr persönliches Schmuckstück. Erforderliche Materialien können gerne gegen Umlage bei der Dozentin erstanden werden.
A-335502 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.2., 25.2., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** | **Eva Djanic**

A-335503 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14.4., 15.4., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** | **Eva Djanic**

Schmuckobjekte aus Silber, Kupfer, Plexiglas
Einige Goldschmiedetechniken kann man tatsächlich an einem Wochenende erlernen. Sie haben die Möglichkeit, zu experimentieren und ein individuelles Schmuckstück zu schaffen. Handwerkliche Vorbildung ist nicht erforderlich. Materialkosten werden umgelegt.
A-335504 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 26.5., 27.5., Sa, 12–18 Uhr, So, 11–17 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** | **Bettina Fuhg**

Schmuckgestaltung
Für Anfangende und Fortgeschrittene
Sie lernen den Umgang mit Metallen, Metallkombinationen und Edelsteinen kennen oder vertiefen Ihre bereits vorhandenen Kenntnisse. Grund- und weiterführende Techniken des Goldschmiedens werden vermittelt und angewandt. Je nach Vorkenntnissen und mit individueller Beratung und Unterstützung fertigen Sie Ihr persönliches Schmuckstück. Erforderliche Materialien können gerne gegen Umlage bei der Dozentin erstanden werden.
A-335505 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5.5., 6.5., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 87 € | **WE** | **Claudia Schuster**

Das besondere Schmuckstück
Für Beginnende und Fortgeschrittene
Selbst hergestellter Schmuck ist etwas Besonderes. Unter fachlicher Anleitung werden Sie an die Grundkenntnisse des Goldschmiedens herangeführt. Sie können Schmuckstücke nach eigenen Entwürfen in Messing, Kupfer, Silber und anderen Materialien anfertigen. Handwerkliche Vorbildung ist nicht erforderlich. Es entstehen Kosten für Material.
A-335508 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 15x, 26.1.–15.6., Fr, 9–12 Uhr | 60 UStd. | 251 € | **Barbara Drees**

Textiles Gestalten

Nähen und Zuschneiden

Bitte zum ersten Veranstaltungstag alle notwendigen Materialien mitbringen. Die genauen Angaben finden Sie in den Veranstaltungstexten und auf Ihrer Buchungsbestätigung.

Nähen für Mädchen von 12-16 Jahren in den Ferien

Vorbesprechung:
Mittwoch, 11.7, 17–18:30 Uhr
In diesem Ferienkurs beginnen wir mit einem einfachen Nähprojekt Eurer Wahl: Ein einfaches Kleidungsstück, ein Strand-Outfit, eine Tasche oder ein nettes Accessoire. Nähmaschinen sind vorhanden. In der Vorbesprechung werden wir besprechen, welche Materialien Ihr bis zum Kursbeginn besorgen müsst. Ermäßigter Schülerpreis, weitere Reduktion nur mit Kölnpass.
L-337200 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, Mo–Do, 10–14 Uhr | 22 UStd. | 85 € | **Sabine Rappard**

Nähen lernen intensiv am Wochenende

Vorbesprechung:
Freitag, 13.4., 17:30–19 Uhr
Sie erlernen das notwendige Fachwissen, um nach einfachen, modischen Schnitten ein Kleidungsstück zu fertigen. Die Vorbesprechung dient der Abstimmung bezüglich Schnitt und Materialien. Max. 8 Personen.
L-337242 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4x, Fr, 16:30 Uhr, Fr, 17:30 Uhr, Sa, 13:30 Uhr, So, 11 Uhr | 20 UStd. | 120 € | **WE** | **Bettina von Wild**

Ferienkurs Nähen für Jugendliche & Erwachsene

Vorbesprechung:
Donnerstag, 17.5., 19:00–20:30 Uhr
Sie lernen den Umgang mit der Nähmaschine und nähen sich eine coole Halterung-Sitzsack für ihr Handy/Tablet oder ein einfaches T-Shirt, eine Tasche oder einen Rock. Das Angebot ist für Kinder & Erwachsene mit und ohne Vorkenntnissen geeignet. Am Vorbereitungsabend wird besprochen, was eventuell vorbereitet oder noch besorgt werden kann. Mitzubringen sind: Stoffschere, Garn, Stecknadeln, Handnähnadeln (verschiedene Stärken), Auftrenner, Nähmaschinennadeln (Flachkolben verschiedene Stärken), Pfaff Spulen, Maßband, Mäßchen/kleines Lineal, Schneiderkreide/Stift und die am 1. Abend besprochenen weiteren Sachen. Weiteres Material wird nach Bedarf mit der Dozentin verrechnet.
K-337250 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 4x, Di–Do, 9–15 Uhr | 26 UStd. | 156 € | **WE** | **Monika Kutz**

Reparieren – ändern – aufhübschen (Wochenendkurs)

Vorbesprechung:
Freitag, 9.3., 18.30 – 20:45 Uhr
Wie kann ich ein Kleidungsstück reparieren, ändern oder aufhübschen? Die Teilnehmer dieses Kurses lernen, wie ein Kleidungsstück gekonnt repariert oder geändert wird. Und wie mit kreativen Ideen aus einem zu kleinen Kleidungsstück ein individuelles Unikat wird. Bitte bringen Sie zum Vorbesprechungsabend eine Auswahl an Kleidungsstücken mit, damit wir sehen können, ob noch etwas besorgt werden muss.
Am Kurswochenende mitzubringen ist: Stoffschere, Garn, Stecknadeln, Handnähnadeln (verschiedene Stärken), Auftrenner, Nähmaschinennadeln (Flachkolben verschiedene Stärken), Pfaff Spulen, Maßband, Mäßchen/kleines Lineal, Schneiderkreide/Stift und die am 1. Abend besprochenen weiteren Sachen.
L-337252 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, Fr, 18:30–20:45 Uhr, Sa, 10–17:30 Uhr, So, 10–16:45 Uhr | 22 UStd. | 132 € | **WE** | **Monika Kutz**

Nähen lernen intensiv am Wochenende

Vorbesprechung:
Donnerstag, 7.6., 18 Uhr – 19.30 Uhr
Sie erlernen das notwendige Fachwissen, um nach einfachen, modischen Schnitten ein Kleidungsstück zu fertigen. Die Vorbesprechung dient der Abstimmung bezüglich Schnitt und Materialien. Max. 8 Personen.
L-337254 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4x, Do, 18–19:30 Uhr, Fr, 16:30–21 Uhr, Sa, 13:30–18 Uhr, So, 11–15:30 Uhr | 20 UStd. | 120 € | **WE** | **Sabine Rappard**

Vorbesprechung:
Donnerstag, 21.6., 18 Uhr – 19.30 Uhr
L-337255 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4x, Do, 17:30–19 Uhr, Fr, 16:30–21 Uhr, Sa, 13:30–18 Uhr, So, 11–15:30 Uhr | 20 UStd. | 120 € | **WE** | **Sabine Rappard**

Aus Alt mach Neu – Upcycling von Kleidung (Wochenendkurs)

Für Beginnende mit etwas Vorkenntnissen geeignet
Aus verschiedenen Kleidungsstücken wird etwas Neues, ein individuelles Unikat. Sie könne nach kreativen Ideen neue recycelte Kleidungsstücke herstellen. Es kann ein Mantel zur Tasche werden, aus Blusen wird ein Kleid, T-Shirts werden zu einem neuen Oberteil.....der Kreativität sind (fast) keine Grenzen gesetzt! Eigene Ideen sind willkommen oder wir kreieren gemeinsam! Die Ideenentwicklung findet am Vorbesprechungsabend statt. Bringen sie dafür eine Auswahl an verwendbaren Kleidungsstücken mit. Außerdem: Schere, Auftrenner und etwas zum Schreiben. Am Kurswochenende mitzubringen ist: Stoffschere, Garn, Stecknadeln, Handnähnadeln (verschiedene Stärken), Auftrenner, Nähmaschinennadeln (Flachkolben verschiedene Stärken), Maßband, Mäßchen/kleines Lineal, Schneiderkreide/Stift, Schnittmusterpapier und die am 1. Abend besprochenen weiteren Sachen.
L-337256 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, Fr, 18:30–20:45 Uhr, Sa, 10–17:30 Uhr, So, 10–16:45 Uhr | 22 UStd. | 132 € | **WE** | **Monika Kutz**

Das ABC des Nähens

Für Interessierte ohne Vorkenntnisse
Die Grundkenntnisse des Schneiderhandwerkes werden Ihnen näher gebracht: Einführung in den richtigen Umgang mit der Nähmaschine, Stoffe, Schnitte, Verarbeitungstechniken. Zum Ende des Kurses werden Sie ein einfaches Kleidungsstück erstellt haben. Bitte mitbringen: einfachen Stoff, Garn, ein einfaches Schnittmuster, Schnittpapier, Schere, Maßband, Stecknadeln, 1 Sortiment Flachkolbennähmaschinennadeln und Pfaff Spulen.
L-337341 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 12.4.–17.5., Do, 18–21 Uhr | 20 UStd. | 114 € | **Bettina von Wild**

L-337342 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 22.2.–22.3., Do, 18:30–21:30 Uhr | 20 UStd. | 114 € | **Monika Kutz**

K-337343 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 10x, 22.1.–16.4., Mo, 18–21 Uhr | 40 UStd. | 228 € | **Dorothee Siering-Brouwers**

K-337344 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 5x, 11.6.–9.7., Mo, 18–21 Uhr | 20 UStd. | 114 € | **Dorothee Siering-Brouwers**

Zuschneiden, Nähen, Schnittvariationen
Nähen für Anfangende und Fortgeschrittene
Seien Sie kreativ – realisieren Sie Ihre eigenen Kleiderideen! Anfangende werden in die Grundkenntnisse des Schneiderhandwerks eingeführt. Bereits im Nähen geübte Teilnehmende erweitern ihre Fertigkeiten in der Nähtechnik. Grundsätzlich ist der Einstieg in die Kurse jederzeit möglich. Bitte mitbringen: Schnittmuster (Fertigschnitt/ Zeitung oder Schnittpapier), möglichst einfachen Stoff und Zubehör (Garn, Reißverschluss, Knöpfe, Einlagen, etc.) Schere, Maßband, Kopierrad, Kopierpapier, Stecknadeln, Schneiderkreide, Nähmaschinennadeln und Pfaff Spulen. Natürlich können Sie auch „nur" das eine oder andere Kleidungsstück ändern – alles ist möglich!
L-337421 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 29.1.–23.4., Mo, 16:30–18:45 Uhr | 30 UStd. | 115 € | **Sabine Rappard**

L-337422 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 29.1.-23.4., Mo, 18:45 - 21 Uhr | 30 Ustd. | 115 € | **Sabine Rappard**

L-337423 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 30.4.-9.7., Mo, 16:30-18:45 Uhr | 30 UStd. | 115 € | **Sabine Rappard**

L-337424 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 30.4.–9.7., Mo, 18:45–21 Uhr | 30 UStd. | 115 € | **Sabine Rappard**

L-337440 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 23.1.–20.3., Di, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 92 € | **Irmgard Engstenberg**

L-337442 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 23.1.–20.3., Di, 19:15–21:30 Uhr | 24 UStd. | 92 € | **Irmgard Engstenberg**

L-337443 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 10.4.–3.7., Di, 17–19:15 Uhr | 33 UStd. | 127 € | **Irmgard Engstenberg**

L-337444 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 10.4.–3.7., Di, 19:15–21:30 Uhr | 33 UStd. | 127 € | **Irmgard Engstenberg**

L-337461 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 21.2.–30.5., Mi, 16:45–19 Uhr | 36 UStd. | 138 € | **Christiane Lüttgen**

L-337462 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 21.2.–30.5., Mi, 19–21:15 Uhr | 36 UStd. | 138 € | **Christiane Lüttgen**

Vormittagskurs für Anfangende und Fortgeschrittene
L-337463 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 24.1.–25.4., Mi, 9:15–12:15 Uhr | 48 UStd. | 184 € | **Ute Magrian**

L-337464 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 25.1.–3.5., Do, 9:15–12:15 Uhr | 48 UStd. | 184 € | **Ute Magrian**

Kurse rechtsrheinisch

Nähen für Anfangende und Fortgeschrittene
Seien Sie kreativ – realisieren Sie Ihre eigenen Kleiderideen! Anfangende werden in die Grundkenntnisse des Schneiderhandwerks eingeführt. Bereits im Nähen geübte Teilnehmende erweitern ihre Fertigkeiten in der Nähtechnik. Grundsätzlich ist der Einstieg in die Kurse jederzeit möglich. Bitte mitbringen: Schnittmuster (Fertigschnitt oder Zeitung und Schnittpapier), möglichst einfachen Stoff und Zubehör (Garn, Reißverschluss, Knöpfe, Einlagen etc.) Schere, Maßband, Kopierrad, Kopierpapier, Stecknadeln, Schneiderkreide, Nähmaschinennadeln und Pfaff Spulen. Natürlich können Sie auch „nur" das eine oder andere Kleidungsstück ändern – alles ist möglich!
K-337622 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 8x, 21.2.–25.4., Mi, 19:15–21:30 Uhr | 24 UStd. | 92 € | **Monika Kutz**

K-337623 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 9x, 9.5.–11.7., Mi, 19:15–21:30 Uhr | 27 UStd. | 104 € | **Monika Kutz**

K-337624 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 8x, 20.2.–24.4., Di, 19–21:15 Uhr | 24 UStd. | 92 € | **Monika Kutz**

K-337625 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 9x, 8.5.–10.7., Di, 19–21:15 Uhr | 27 UStd. | 104 € | **Monika Kutz**

K-337626 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 8x, 21.2.–25.4., Mi, 17–19:15 Uhr | 24 UStd. | 92 € | **Monika Kutz**

K-337627 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 9x, 9.5.–11.7., Mi, 17–19:15 Uhr | 27 UStd. | 104 € | **Monika Kutz**

K-337651 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 12x, 22.2.–14.6., Do, 17–19:15 Uhr | 36 UStd. | 138 € | **Christiane Lüttgen**

K-337652 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 12x, 22.2.–14.6., Do, 19:15–21:30 Uhr | 36 UStd. | 138 € | **Christiane Lüttgen**

Verschiedene Techniken

Freies Sticken mit der Hand – Zeichnen mit Nadel und Faden
Das Aufblühen der Natur im Frühling
In unserer schnellen Zeit, tut es gut, sich die Zeit zu nehmen, zur Ruhe zu kommen und eine Beschäftigung wieder zu entdecken, die Sie vielleicht schon vergessen hatten: Stich für Stich sticken Sie mit der Hand und lassen Ihr Motiv wachsen. Der Einstieg ist einfach mit einfachen Grundstichen und deren Variationen. Beobachtungen der aufknospenden Natur geben wunderbare Motive für ihre weitere Stickarbeit. Wachsen und Aufblühen werden genau beobachtet und in einfachen Zeichnungen zu Papier gebracht. So finden Sie mit meiner Unterstützung Ihre persönlichen Motive. Umgesetzt mit einfachen Stichen kann daraus ein textiles Buch entstehen, es kann auch Kleidung, Decken, Küchenhandtücher bestickt werden. Für Teilnehmerinnen mit Interesse an textilem Gestalten. Für Anfängerinnen wie für erfahrene Textilerinnen super geeignet.
L-338200 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 19.2.–16.4., Mo, 9:30–12:30 Uhr | 24 UStd. | 92 € | **Karen Betty Tobias,**

Stickerei als Weg – ein Portrait
Für Anfänger und Frotgeschrittene
Mit der Hand zu sticken ist eine alte weibliche Tradition, die über die Generationen hinweg verbindet. An diesem Wochenende wird das Thema Portrait modern und frei interpretiert. Sie steigen mit einfachen Grundstichen ein, aus denen Sie erstaunliche Ergebnisse zaubern können. A einer Kombination von gestickten Linien mit Formen und Schattierungen als Textilcollage entsteht Ihr Bild. Es ist ein ruhiges Arbeiten in Vertiefung, das viel Raum für eigene kreative Gestaltung lässt. Aus dem fertigen Bild kann z.B. wunderbar

Fotografie

Revolte! Besuch der Fotoausstellung von Ludwig Binder 67/68

Zehntausende Studenten gingen in den späten 1960er Jahren auf die Straße. Das Haus der Geschichte in Bonn zeigt erstmals Ludwig Binders politische Bilder. Über 100 Arbeiten des Fotografen geben einen anschaulichen Eindruck von den politisch unruhigen Zeiten. Der Fotograf Hartmut Schneider, der seit Jahren selbst auf politischen Großdemonstrationen fotografiert, begleitet Sie durch diese Ausstellung. Anschließend wird eine gemeinsame Fotoexkursion rund um die Museumsmeile auch zu Schauplätzen der damaligen Bonner Republik durchgeführt.
A-352000 | Treffpunkt wird mitgeteilt | 3.3., Sa, 12–15 Uhr | 15 € |
Hartmut Schneider

ein neues Kissen entstehen und Sie haben immer nette Gesellschaft auf dem Sofa! Willkommen auch an Stickeinsteigerinnen!
L-338201 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14.4., 15.4., Sa, 10–18 Uhr, So, 10–17 Uhr | 20 UStd. | 77 € |
Karen Betty Tobias

Lebendige Tradition: Klöppeln
„Klöppeln ist Spitze."

Vom klassischen Spitzendeckchen bis zum modernen Objekt – mit dem Jahrhunderte alten Handwerk „Klöppeln" lassen sich vielfältige filigrane Kunstwerke herstellen: Deckchen, Tischbänder, Gardinen, Taschentuchumrandungen, Schals, Fächer, Schmuckstücke, Bilder, Christbaumschmuck, 3D-Objekte und vieles mehr! Anfänger erlernen die Grundkenntnisse des Klöppelns. Fortgeschrittene verfeinern ihre Kenntnisse beim klassischen Klöppeln mit Garn, vollenden angefangene Werke oder probieren eine neue Technik oder ein neues Material aus. Bei neuen Kursteilnehmenden meldet sich die Kursleiterin vor Kursbeginn zwecks Abstimmung des Materialbedarfs. (Zusätzliche Kosten je nach Bedarf: 5,00 – 40,00 €).
A-338221 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 12x, 22.1.–7.5., Mo, 17:30–19 Uhr | 24 UStd. | 92 € | **Bettina Renn**

Stricken? Kann Jeder!
Kurs für Einsteiger
Links- wie RechtshänderInnen willkommen!
Vorbesprechung:
Donnerstag, 22.2., 18:30–20:45 Uhr

Wir lernen Maschen aufnehmen, linke und rechte Maschen stricken, abketten und zusammen nähen. Was sind verlorene Maschen und wo finde ich sie wieder? Das und mehr lernen und erfahren wir, wenn wir unsere ersten Handstulpen, ein Stirnband, Armwärmer, eine Handy-Hülle oder z. B. ein kleines Täschchen stricken. Wer mag, strickt sein Projekt schon mit einem einfachen Strickmuster. Was wir alles brauchen und worauf beim Kauf des Materials geachtet werden sollte, klären wir gemeinsam in der Vorbesprechung.
L-338224 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, Do, 18:30–20:45 Uhr, Sa, 10–17:30 Uhr, So, 10–16:45 Uhr | 22 UStd. | 132 € | **WE** |
Manuela Skonetzki

Offener Workshop Fotografie
Ein neues Format mit dem Dozenten Joachim Clüsserath

An acht Abenden steht der informelle Austausch über fotografische Themen im Mittelpunkt: Fotografie ist so vielgestaltig und so faszinierend. Es gibt so vieles, was anregend, spannend, komplex, einfach und immer kreativ ist. Genauso ist die Technik, die zu guten Fotos führt, manchmal sehr einfach und häufig kommt sie einem am Anfang sehr kompliziert vor. Joachim Clüsserath wird an jedem Abend einen Bereich vorstellen und so die Diskussion und den ungezwungenen Austausch anregen. Es geht um Streetphotography, Porträts im Studio und on Location, Landschaftsfotografie, Objektfotografie/Stillleben, Kameras und Objektive, Bildbearbeitung. Auch Ausstellungen über Fotografie im Allgemeinen und Galerien in Köln werden vorgestellt. Jeden 1. und 3. Montag im Monat von 19–21 Uhr. Termine: 19.2., 5.3., 19.3., 16.4., 7.5., 4.6., 18.6., 2.7. – Die Termine können auf Wunsch auch einzeln gebucht werden. Bitte wenden Sie sich an vhs-kultur@stadt-koeln.de
A-352001 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 19.2.–11.6., Mo, 19–21 Uhr | 21.33 UStd. | 96 € | **, Joachim Clüsserath**

Welche Kamera passt zu mir? – Orientierung und Hilfestellung für die richtige Kaufentscheidung

Das Angebot an Kameras ist riesig. Kein Wunder, dass es schwer fällt sich zu entscheiden. Der Abend möchte Ihnen bei Ihrer Kaufentscheidung eine Hilfestellung geben: Die unterschiedlichen Digitalkamerasysteme, ihre Vorteile und Nachteile, werden erklärt.

Ein weiteres Thema ist das Zubehör: Was benötigt man für welchen Zweck? Ein Blick auf die unterschiedliche Software zur Bearbeitung Ihrer Fotos schließt den Abend ab.
L-352001 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7.3., Mi, 18:30–21:30 Uhr | 15 € | **Dieter Korte**

Fotobuchgestaltung professionell und individuell

In einem persönlich gestalteten Fotobuch wirken Ihre Bilder einer Familienfeier oder eines Urlaubs noch einmal doppelt so gut. Angeleitet von einer professionellen Fotografin erlernen Sie die Handhabung der kostenlosen Software und erfahren, wie Sie Ihre Vorstellungen in ein ansprechendes Layout umsetzen können. Sie legen das Fotobuch Schritt für Schritt an und können sicher sein, dass es eine ganz besondere Ausstrahlung haben wird. Grundlegende Computerkenntnisse werden vorausgesetzt. Mit einem Fotobuch-Gutschein der Firma CEWE können Sie sich Ihr Fotobuch anschließend kostenfrei bestellen. Bitte eigene Bilder mitbringen. Genaue Informationen hierzu gehen Ihnen vor Kursbeginn schriftlich zu. 8 Teilnehmende.
A-352003 | Innenstadt, VHS im KOMED | 4x, 20.2.–13.3., Di, 10:30–13:30 Uhr | 16 UStd. | 85 € | **Hildegard Fritsch**

Dunkelkammerarbeit

Dunkelkammertechnik – Werkstattkurs

Für Einsteiger und Fortgeschrittene
Sie können Ihre persönlichen Arbeiten umsetzen: alte S/W Negative vergrößern oder Filme entwickeln. Die Dozentin führt Sie auch gerne in kreative Techniken ein, die Sie anschließend gleich ausprobieren können: Pseudosolarisation, Colorieren, Tonen, Doppelbelichtung und Grafikverfremdungen, wie z.B. mit Entwickler malen, Scherenschnitte. 7 – 8 Teilnehmende.
L-352120 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 26.1., 2.2., Fr, 18–21 Uhr | 6.67 UStd. | 37 €, zzgl. Materialkosten Dunkelkammer: 20 € | **S** | **Katrin Nalop-Bageritz**

Einführungskurse

Bitte bringen Sie Ihre Kamera und deren Bedienungsanleitung mit.

VHS digital: Einführung in die digitale Fotografie – vor Ort und flexibel im Netz

Exkursion: Sonntag, 10. Juni, 14 – 17 Uhr
Dieser Kurs bietet Ihnen eine Einführung in die Grundlagen der Fotografie und deren Umsetzung an der eigenen Kamera. Die Vermittlung der Themen wird unterstützt durch Lehrvideos der Dozentin, die im Vorfeld des Kurses online zur Verfügung gestellt werden. Diese können zeitlich flexibel und beliebig oft angeschaut werden, um erste Lerninhalte an der eigenen Kamera nachvollziehen zu können.
Inhalte:
Wie gehe ich mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen um und wie erreiche ich eine geringe oder hohe Tiefenschärfe? – Zusammenspiel von Blende und Zeit – Brennweite und ISO
Darauf aufbauend finden 3 Präsenztermine statt, in denen das Gelernte besprochen, vertieft und erweitert wird. Bitte hinterlegen Sie Ihre E-Mail Adresse bei der Anmeldung. Die Dozentin wird sich bei Ihnen zwei Wochen vor Kursbeginn per Mail melden, um Ihnen die Videos zur Verfügung zu stellen. Kleingruppe mit 6-8 Teilnehmenden.
L-352300 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, 7.6.–21.6., Do, 18:30–21:30 Uhr, So, 14–17 Uhr | 12 UStd. | 86 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **Anna Silvia Bins**

Einführung in die digitale Fotografie und Bildgestaltung

Exkursion:
Samstag, 3.März,, 12 – 14.45 Uhr
Die fotografische Technik und die Grundlagen der Bildgestaltung stehen im Zentrum dieses Kurses: Sie erlernen den Umgang mit den technischen Grundfunktionen der Digitalkamera und die Grundregeln der Bildgestaltung mit Erfolg anzuwenden. Bildaufbau, zweidimensionale Aufteilung, Umgang mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen, Tiefenschärfe, Nahaufnahme, Bildkomposition sind hierzu einige wichtige Stichpunkte. Die Exkursion und anschließende Besprechung ausgewählter Bildergebnisse bieten die Möglichkeit das Erlernte anzuwenden und weiter zu verbessern.
A-352302 | Innenstadt, VHS im KOMED | 7x, 24.1.–7.3., Mi, 19–21:15 Uhr, Sa, 12–14:45 Uhr | 21.67 UStd. | 95 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Karl-Heinz Metzner**

Einführung in die digitale Fotografie und Bildgestaltung mit zwei Exkursionen

Die Termine: 4.3. und 10.3., 11 – 14 Uhr
Sie erlernen den Umgang mit den technischen Grundfunktionen der Digitalkamera und deren Auswirkungen auf die Bildgestaltung. Bildaufbau, unterschiedliche Lichtverhältnisse, Tiefenschärfe und Nahaufnahmen werden, auch im Vergleich zur analogen Fotografie, besprochen und praktisch erprobt. Was kommt nach der Aufnahme? Betrachten, Speichern, Bearbeiten am PC, unterschiedliche Wiedergabe auf Papier werden beispielhaft gezeigt.
L-352303 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 19.2.–12.3., Mo, 18:30–21:30 Uhr, So, 11–14 Uhr, Sa, 11–14 Uhr | 24 UStd. | 105 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Dieter Korte**

Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera

Exkursion: Sonntag, 29. April, 14 – 17 Uhr
Die grundlegenden Themen der Fotografie, wie das Zusammenspiel von Blende und Zeit, Brennweite und ISO werden in Theorie und Praxis vermittelt. Wie gehe ich mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen um und wie erreiche ich eine geringe oder hohe Tiefenschärfe? Die Fotopraxis besteht aus praktischen Übungen und bietet die Möglichkeit das Erlernte praktisch anzuwenden. Die Ergebnisse werden anhand der Fotos besprochen.
L-352304 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 12.4.–3.5., Do, 18:30–21:30 Uhr, So, 14–17 Uhr | 20 UStd. | 87 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Anna Silvia Bins**

Workshop Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera

L-352305 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 16.6., 17.6., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **WE S** | **Jutta Zylka**

Workshop: Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera

A-352306 | Innenstadt, VHS im KOMED | 14.7., 15.7., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **WE S** | **Jutta Zylka**

Fotografie

Workshop Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera

L-352308 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3.3., 4.3., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **WE S** | **Jutta Zylka**

Workshop: Bessere Fotos mit der Kompaktkamera

In diesem Workshop werden die technischen Grundlagen vermittelt und in praktischen Übungen mit der eigenen Kamera erprobt. Der Kurs bietet auch Teilnehmenden ohne fotografische Vorkenntnisse einen Einstieg in den selbständigen Umgang mit der Kamera. Die Bildgestaltung (Kamerastandpunkt, Licht und Belichtung, Bildausschnitt...) wird an Bildbeispielen gezeigt und in den Praxiseinheiten mit der Kompaktkamera umgesetzt. Bitte Kamera mit geladenem Akku, Speicherkarte und Bedienungsanleitung mitbringen.

L-352309 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17.3., 18.3., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | 91 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Dieter Korte**

Digitales Fotografieren

Einführung am Wochenende

Sie haben eine digitale Sucher- oder Spiegelreflexkamera erworben, sind aber noch unsicher in der Handhabung? An diesem Wochenende wird die digitale Fototechnik erläutert und der fotografische Blick geschult. Die Themen: Erklärung der Kamerafunktionen, Brennweite, Lichtstärke, Auflösung, Weißabgleich, Dateiformate, Zeit und Blende – wie funktioniert das? Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt sind Motivwahl und Komposition. Fragen zur eigenen Kamera können gestellt werden. Max. 9 Teilnehmende.

A-352311 | Innenstadt, VHS im KOMED | 27.1., 28.1., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 90 € | **WE S** | **Gabriele Dietrich**

A-352312 | Innenstadt, VHS im KOMED | 14.4., 15.4., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 90 € | **WE S** | **Gabriele Dietrich**

A-352313 | Innenstadt, VHS im KOMED | 9.6., 10.6., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 90 € | **WE S** | **Gabriele Dietrich**

Einführung in die digitale Fotografie – Technik und Bildgestaltung

Exkursion: Samstag, 29.1., 14 – 17 Uhr

Das Einstellen von Blende und Zeit und der Umgang mit den Automatikprogrammen werden in Theorie und Praxis vermittelt. Eine weiterer Schwerpunkt ist die Bildgestaltung: Motivwahl und Komposition. Weitere Themen sind das Übertragen von Bildern auf den PC, die Archivierung sowie das Belichten der Bilder. Die ersten Schritte der digitalen Bildbearbeitung (Photoshop: Auflösung, Ausschnitte, Helligkeit/Kontrast, Retusche) werden vermittelt. 8 Teilnehmende.

A-352322 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 22.1.–26.2., Mo, 18:30–21:30 Uhr, Sa, 14–17 Uhr | 20 UStd. | 102 €, zzgl. Materialkosten: 2 € | **Frank Kreidler**

Die Exkursion findet am zweiten Kursabend statt

A-352323 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 9.4.–7.5., Mo, 18:30–21:30 Uhr | 20 UStd. | 102 €, zzgl. Materialkosten: 2 € | **Frank Kreidler**

Introduction to Photography (Workshop language: English)

Workshop at the weekend

So, you are looking for a beginners workshop and want to learn how to create awesome photos with your camera? Then this workshop is for you. You will learn how to understand light and how your camera captures it. Did you hear about focal length, aperture, shutter speed and ISO? We will deal with these technical fundamentals of the camera and after that we will dive into creative composition. This workshop is not only about theory: We will put everything into practice by going out for some street photography and portraits. At the end of this workshop you will not only learn all this, but also to use the most important photographer's tool: the eyes.

A-352330 | Innenstadt, VHS im KOMED | 21.4., 22.4., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | 82 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Roy Fochtman Chouza**

Einführung in die digitale Fotografie und Bildgestaltung – Ferienkurs

Exkursionen: 12. und 18. August

Sie erlernen den Umgang mit den technischen Grundfunktionen der Digitalkamera und deren Auswirkungen auf die Bildgestaltung. Bildaufbau, unterschiedliche Lichtverhältnisse, Tiefenschärfe und Nahaufnahmen werden, auch im Vergleich zur analogen Fotografie, besprochen und praktisch erprobt. Was kommt nach der Aufnahme? Betrachten, Speichern, Bearbeiten am PC, unterschiedliche Wiedergabe auf Papier werden beispielhaft gezeigt.

L-352371 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 30.7.–20.8., Mo, 18:30–21:30 Uhr, So, 11–14 Uhr, Sa, 11–14 Uhr | 24 UStd. | 105 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Dieter Korte**

Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera – Ferienkurs vomittags

Die Exkursion wird an einem der Vormittage durchgeführt.

Die grundlegenden Themen der Fotografie, wie das Zusammenspiel von Blende und Zeit, Brennweite und ISO werden in Theorie und Praxis vermittelt. Wie gehe ich mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen um und wie erreiche ich eine geringe oder hohe Tiefenschärfe? Die Fotopraxis besteht aus praktischen Übungen und bietet die Möglichkeit das Erlernte praktisch anzuwenden. Die Ergebnisse werden anhand der Fotos besprochen.

L-352372 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 23.7.–27.7., Mo–Fr, 10–13 Uhr | 20 UStd. | 87 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Anna Silvia Bins**

Aufbaukurse digital und analog

Bei den nachfolgenden Veranstaltungen wird die sichere Handhabung der eigenen Kamera – analog oder digital – vorausgesetzt. Hierzu zählen insbesondere die wichtigsten manuellen Einstellungen wie Blende, Zeit und deren Kombination. Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit und beachten die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung und in den Veranstaltungstexten.

Werkstattgespräche Fotografie

Einmal monatlich treffen sich Fotoamateure, die den Austausch suchen und sich zu bestimmten fotografischen Themen weiterbilden möchten.

L-352442 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4x, 9.3.–22.6., Fr, 18–21 Uhr | 16 UStd. | 76 € | **Dieter Korte**

Digital fotografieren in Schwarz-Weiß

Workshop am Wochenende

Sie erlernen mit der eigenen Kamera die richtigen Schritte von der Aufnahme bis zum fertigen Schwarz-Weiß-Bild. Wie wird die Kamera eingestellt, mit Automatik oder manuell? Welches Dateiformat ist das beste? Was ist für die Gestaltung wichtig: Licht und Schatten, hell und dunkel, perspektivische Wirkung mit Weitwinkel und Tele. Ihre Aufnahmen entwickeln Sie zu optimalen SW-Fotos am PC mit „Adobe Lightroom". Die fertigen Bilder werden verglichen und intensiv besprochen. Bitte die eigene Kamera (es ist keine besondere Digitalkamera nötig) mit aufgeladenem Akku, Speicherkarte und Bedienungsanleitung mitbringen

A-352443 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5.5., 6.5., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 16.67 UStd. | 92 € | **Dieter Korte**

Aufbaukurs zur digitalen Fototechnik und Bildkomposition geeignet für Spiegelreflex- und Systemkameras

Exkursionen: 22.4. und 28.4, 11 – 14 Uhr

Sie erweitern Ihre Grundkenntnisse der fotografischen Technik: manuelle Belichtung und Entfernungseinstellung, Weißabgleich, Brennweiten. Praktische Übungen und die Exkursionen bieten Ihnen die Möglichkeit die Bildgestaltung zu verfeinern: Bildausschnitt, Kamerastandpunkt, Perspektive. Durch gezielte Farbgestaltung und Lichtstimmungen (Tageslicht, Dämmerung, Dunkelheit) erlernen Sie Gefühle in Ihren Bildern auszudrücken. Ausgewählte Bildergebnisse werden verglichen und intensiv besprochen. Grundfunktionen der Bildoptimierung am PC in "Photoshop Elements" und "Adobe Lightroom" werden erklärt.

L-352450 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 16.4.–30.4., Mo, 18:30–21:30 Uhr, So, 11–14 Uhr, Sa, 11–14 Uhr | 20 UStd. | 95 € | **Dieter Korte**

Praxiskurs: Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera II

In diesem Workshop werden die bildgestalterischen Möglichkeiten für ein bewusstes Einsetzen z.B. von Tiefenschärfe, Licht/Schatten, Farben und Linien erarbeitet. Ein hoher Anteil an praktischen Übungen bieten die Möglichkeit das Erlernte anzuwenden. Die Ergebnisse werden anhand der Fotos besprochen. Der Kurs richtet sich an alle, die grundlegend mit dem Zusammenspiel von Blende, Brennweite, ISO und Zeit vertraut sind. 8 Teilnehmende. Bitte bringen Sie eine digitale Spiegelreflexkamera, deren Bedienungsanleitung und eine Auswahl von ca. 5 „Problemfotos" (digital auf USB Stick) oder auch als Abzug mit.

A-352453 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 6.7.–8.7., Fr–So, 10–14 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 96 € | **WE S** | **Jutta Zylka**

Die Ästhetik des Alltäglichen – entdecken Sie die scheinbar unscheinbaren Motive

Exkursionen: 19.5. und 3.6., 11 – 14 Uhr

Mit alltäglichen, eher unscheinbaren oder unbeachteten Motiven werden fotografische Bilder von besonderem Reiz erzeugt. Sie werden Ihr fotografisches Gestalten weiterentwickeln und lernen den richtigen Augenblick zu nutzen. Erfahren Sie mehr über fotografische Gestaltungsmittel wie Licht, Aufnahmestandpunkt, Bildausschnitt, Farbverteilung, Kontraste. Zwei Exkursionen bieten die Möglichkeit das Erlernte anzuwenden. Die entstandenen Bilder werden besprochen und dienen der gegenseitigen Anregung. Es ist geplant, mit einer Bildauswahl eine Ausstellung zu gestalten. Eine besondere Kamera, digital oder analog, ist nicht erforderlich.

L-352456 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 7.5.–4.6., Mo, 18:30–21:30 Uhr, Sa, 11–14 Uhr, So, 11–14 Uhr | 24 UStd. | 114 € | **Dieter Korte**

Themenangebote

Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit und beachten die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung und in den Veranstaltungstexten.

Polaroid Photographie – Neue künstlerische Perspektiven mit alten Kameras

Entdecken Sie eine alte Technik neu! Ziel des Workshops ist es, die Teilnehmenden mit der Kameratechnik vertraut zu machen und sie anzuregen, spielerisch Kunstwerke zu erschaffen. In mehreren Polaroid Shooting Blöcken ist sehr viel Raum für das Experimentieren mit der Kamera gegeben. Dazwischen wird die erforderliche Theorie zu Technik und der Geschichte von Polaroid vermittelt. Smartphone mit Kamera oder digitale Kamera sind mitzubringen. Soweit vorhanden, bitte eigene alte Polaroid Kameras / alte Polaroidbilder mitbringen. Zur Vorbereitung wäre es sinnvoll, den Blog https://polaroidart.blog/ anzusehen.

A-352510 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 29.6., 30.6., Fr, 18–21 Uhr, Sa, 10–16 Uhr | 11.33 UStd. | 63 €, zzgl. Skript: 2 €, zzgl. Materialkosten: 29 € | **WE S** | **Tom Pätz**

Workshop: Kölner U-Bahnhöfe

Eine fotografische Reise durch den Kölner Untergrund

Sie sind Orte modernster Stadtarchitektur, Orte pulsierenden Lebens, von tausenden Menschen täglich genutzt und manchmal auch „lost places". Diese einzigartige Atmosphäre fotografisch festzuhalten ist das Thema dieses Kurses. Die ganztägige Exkursion bietet eine ausführliche fotografische Praxis: ausgiebig Zeit für den bewussten Umgang mit Kameraeinstellungen und Gestaltungstipps vom Profi. Die Bildergebnisse werden ausführlich besprochen. Es ist geplant eine Auswahl in einer Werkschau auszustellen. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Kleingruppe mit max. 8 Teilnehmenden.

A-352520 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 22.2.–1.3., Do, 18:45–21:45 Uhr, So, 10:15–16:15 Uhr | 16 UStd. | 95 € | **Wilfried Gohsens**

Workshop: Keine Angst vor Kunst – Künstlerische Fotografie

Mit Exkursion in den Skulpturengarten

Den eigenen Stil entwickeln und weiterentwickeln – gar nicht so einfach angesichts der Vielzahl fotografischer Möglichkeiten. Dieser Workshop unterstützt Sie dabei in Theorie und Praxis. Fotografie hierbei als künstlerischen Prozess zu erleben, ist eine neue Erfah-

rung. Die zentralen Inhalte: die Entwicklung und Verfeinerung der persönlichen, fotografischen Handschrift und die Erweiterung der technischen Fähigkeiten. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Max. 9 Teilnehmende.
A-352530 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 14.6.–21.6., Do, 18:45–21:45 Uhr, So, 10:30–16:30 Uhr | 16 UStd. | 95 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **S** |
Wilfried Gohsens

Stadtbild Köln – Ein bewährtes Format in neuer Aufmachung

Wie immer geht es vordergründig um Köln. Aber das ist ja im Grunde nur eine PR-Masche! Das eigentliche Ziel dieses Kurses ist es, eine beherzte und tiefgründige Diskussion über die Sprache der Bilder und die ästhetischen und vor allem die inhaltlichen Qualitäten von Fotografien zu führen. Folgerichtig interessiert uns fotografische Technik nur, insoweit sie im Dienste einer hoffentlich verdienstreichen Bildaussage steht. Fotografiert wird mit allem, was einen Auslöser und/oder eine Linse hat, sofern es auf geeignete Weise eine Bildidee aus der Taufe zu heben vermag. Neu am Gewand dieses Kurses: Der Dozent wird in geeigneten Intervallen und sicherlich so kurzfristig wie möglich geografische Koordinaten von Orten veröffentlichen, die er Ihrer fotografischen Aufmerksamkeit an empfehlen möchte. Der Barbarossa-Platz wird nicht dazu gehören. Auch das FC-Stadion nicht! Nichts Naheliegendes, sondern Orte, die auf SIE gewartet haben, um endlich sprechen zu können. Fotografieren heißt ERLEBEN, und erleben tut man am intensivsten, wenn man fremd an den Gegenstand der Anschauung herantritt. Deshalb die Geheimnistuerei!
L-352552 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 9x, 23.2.–29.6., Fr, 19–20:30 Uhr | 18 UStd. | 86 € |
Karl von Westerholt

Lernen von Alten Meistern – Ein Projektkurs

Es gibt sie, die „ Alten Meister“ und wenn sie genügend alt sind, kann man sich darauf verlassen, dass sie es zu Recht sind. Das gilt auch für die Fotografie. Auch hier gibt es ehrwürdige Eminenzen. Von diesen Künstlerpersönlichkeiten wollen wir lernen, was sie uns zu sagen haben. Während der ersten Sitzungen werden wir gemeinsam herausarbeiten, worin die herausragenden und unnachahmlichen inhaltlichen sowie ästhetischen und auch technischen Besonderheiten des Oevres bestehen. Im zweiten Teil geht es darum, inspiriert durch die Arbeit des prominenten Vorbilds, vielleicht auch im Widerspruch zu ihm oder gar in Auflehnung eine eigene fotografische Arbeit auf die Beine zu stellen. Der Klassiker, der uns in diesem Semester beschäftigen wird, ist Eugene Atget, ein unvoreingenommener Quereinsteiger zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Zeitlebens eher unbedeutend, heute aber ein früher Klassiker, eine Leitfigur der künstlerischen Fotografie, der akribisch und wie ein Besessener seine Heimatstadt Paris fotografierte und ein umfangreiches Werk haarsträubend ergreifender Stadtbilder hinterließ.
L-352553 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 9x, 23.2.–29.6., Fr, 20:30–21:30 Uhr | 12 UStd. | 64 € |
Karl von Westerholt

Fotografieren im Frühling: Der Forstbotanische Garten und die Flora

Exkursionen:
28.4. und 12.5., jeweils von 11 – 14 Uhr
Zuerst bereiten wir die technischen Einstellungen vor, um die kräftigen Farben des Frühlings mit optimaler Technik in seiner Vielfalt wiedergeben zu können. Die grundlegenden Techniken der Fotografie und das manuelle Belichten werden kurz wiederholt. Bei der Exkursion besuchen wir den Forstbotanischen Garten und erkunden die schönsten Plätze und Standpunkte dieses großen und abwechslungsreichen Parks. Nach der Besprechung der Ergebnisse werden wir die Flora besuchen, um das schönste Licht und die tollsten Farben einzufangen. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. (8 Teilnehmende).
A-352577 | Innenstadt, VHS im KOMED | 6x, 13.4.–18.5., Fr, 18–20:15 Uhr, Sa, 11–14 Uhr | 20 UStd. | 106 €, zzgl. Materialkosten: 2 € |
Katrin Nalop-Bageritz

Themen für Interessierte mit Vorkenntnissen

Bei den nachfolgenden Veranstaltungen wird die sichere Handhabung der eigenen Kamera – analog oder digital – vorausgesetzt. Hierzu zählen insbesondere die wichtigsten manuellen Einstellungen wie Blende, Zeit und deren Kombination. Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit und beachten Sie die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung und in den Veranstaltungstexten.

Short Cuts, Long Stories – mit Bilderfolgen Geschichten erzählen

Der Kurs beschäftigt sich mit der Narration in der Fotografie, ein wichtiges Sujet in der aktuellen zeitgenössischen Fotografie. Im Fokus steht die Vielschichtigkeit, mit der in fotografischen Bildern Handlungsstränge miteinander verwoben werden und in denen von Ereignissen berichtet wird. Dieses Thema wird von den Teilnehmenden in eigenen Arbeiten umgesetzt: in der Planungsphase werden mit Einsatz der Kamera verschiedene Strategien und Methoden zur Erzählweise erprobt. Die praktische Arbeit umfasst die Konzeption einer Geschichte und ihre Umsetzung in einer fotografischen Sequenz. Dabei kommt die Arbeit in der Dunkelkammer genauso zum Einsatz wie die digitale Fotografie.
Zur Vorbereitung werden Materialien zur Verfügung gestellt, um sich vorab mit einigen künstlerischen Positionen beschäftigen zu können.
L-352601 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 20.2.–10.4., Di, 18:30–20:30 Uhr | 16 UStd. | 85 € |
Katharina Jahnke

„Available Light“ – Fotografieren im Abendlicht

Mit hohem Praxisanteil
Köln am Abend und bei Nacht bietet unzählige, reizvolle Motive und einen idealen Rahmen, um die fotografischen Kenntnisse unter anspruchsvollen Aufnahmebedingungen und Lichtsituationen (Mischlicht, hohe Kontraste) zu vertiefen. Thematische Schwerpunkte sind die Bildgestaltung und die erfolgreiche Umsetzung der gestalterischen Ziele. Sie erweitern Ihr vorhandenes technisches Wissen in den Bereichen Belichtungsmessung, Blitzlichteinsatz und Langzeitbelichtungen. Der Praxisanteil ist mit 10 Unterrichtsstunden besonders hoch.
A-352602 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 26.2.–26.3., Mo, 18:45–21:45 Uhr | 20 UStd. | 95 € | **Hildegard Fritsch**

Die Welt der kleinen Dinge – Makrofotografie

Mit einer Fotoexkursion in den Garten des Thurner Hofs in Köln-Dellbrück
Dieser Workshop bietet das notwendige Fachwissen, um die faszinierende Welt der kleinen Dinge in beeindruckenden, ästhetischen Fotos festzuhalten. Sie erlernen die erforderlichen fotografisch-technischen Kenntnisse und die Regeln für eine gelungene Bildgestaltung im Bereich der Makrofotografie, angereichert mit umfangreichen Tipps und Tricks aus der Praxis. Die gemeinsame Fotopraxis findet im landschaftlich reizvollen Bauerngarten des Thurner

Hofs, einem Umweltprojekt der VHS Köln, in Dellbrück, statt. Die Termine für die Fotopraxis sind alternativ zu verstehen, jeder Teilnehmende nimmt an einem dieser Termine teil, nicht an beiden. So können Sie in einer kleinen Gruppe mit intensiver Anleitung fotografieren. Die Termine: 28. April oder 5. Mai, 11-14 Uhr.
A-352603 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 12.4.–17.5., Do, 18:45–21:45 Uhr, Sa, 11–14 Uhr | 20 UStd. | 85 € | **Hildegard Fritsch**

Fotografieren auf Familienfeiern und festlichen Anlässen

Fotopraxis: 6.5., 12 – 15.45 Uhr und 12.5., 11 – 14.45 Uhr

Wie gelingt es, die feiernden Menschen bei Familienfesten oder besonderen Anlässen richtig in Szene zu setzen und die vorherrschende Atmosphäre fotografisch einzufangen? Geburtstage, Kommunion oder Konfirmation, ein Jubiläum oder eine Hochzeit – festliche Anlässe, gibt es genügend. Innenraumsituationen z.B. mit Mischlicht, Gegenlicht oder hohen Kontrasten sind eine fotografische Herausforderung. Wir beschäftigen uns deshalb mit den Themen Licht und Belichtung, Blitzlichteinsatz und Langzeitbelichtungen. Zum anderen sind die Bildgestaltung mit Hilfe von Brennweite und Perspektive, richtiger Blende, Verschlusszeit, Bildausschnitt und Komposition im Fokus. Die entstandenen Fotos werden gemeinsam besprochen. Voraussetzungen sind grundlegende fotografische Kenntnisse und eine digitale oder analoge Kamera mit Einstellmöglichkeit von Zeit und Blende. Max. 8 Teilnehmende.
A-352604 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 2.5.–16.5., Mi, 18:45–21:45 Uhr, So, 12–15:45 Uhr, Sa, 11–14:45 Uhr | 22 UStd. | 117 € | **Hildegard Fritsch**

Langzeitpanoramabelichtung – mit hohem Praxisanteil

Im Mittelpunkt steht die Fotopraxis. Nach einer theoretischen Einführung wird an verschiedenen Orten in der Stadt mit Langzeit-Panorama-Belichtung fotografiert. Mit Hilfe des Stativs ist es möglich bis zu 30 Sekunden zu belichten. Alles was sich innerhalb dieser Zeit auf dem Sucher bewegt, wird auf den Sensor gebrannt, also eine Spur hinterlassen. Die Bildergebnisse werden abschließend besprochen. Erforderlich: eine Kamera, digital oder analog, bei der man die Belichtungszeit manuell einstellen und den Belichtungsmesser ablesen kann. Grundlegende fotografische Kenntnisse werden vorausgesetzt.
A-352607 | Innenstadt, VHS im KOMED | 6x, 16.2.–23.3., Fr, 18–20:15 Uhr | 18 UStd. | 96 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Katrin Nalop-Bageritz**

Fotoworkshop: Stimmung, Impressionen und Langzeit-Effekte auf der Deutzer Kirmes

Das bunte Treiben auf einer Kirmes bietet unzählige fotografisch-reizvolle Motive. In diesem Fotoworkshop lassen sich neben Impressionen, typischen Situationen, Schnappschüssen und Portraits, interessante und farbenfrohe Langzeitaufnahmen mit überraschenden fotografischen Effekten erstellen. Ein Highlight ist das Feuerwerk am Freitagabend (zweiter Praxistermin). Sie lernen unter z.T. erschwerten Aufnahmebedingungen und in schwierigen Mischlichtsituationen zu fotografieren. Für die Fotopraxis ist ein stabiles Stativ erforderlich. Während der beiden ausgedehnten Praxistermine, aber auch bei den jeweils nachfolgenden Bildbesprechungen im KOMED, erfahren Sie Wichtiges über Technik und Bildkomposition und den folgenden Themen: Portrait (-Schnappschuss), Streetfotografie, Nacht- und Langzeitaufnahmen sowie Blitzlichteinsatz. Voraussetzung ist eine digitale Kamera mit verschiedenen Brennweitenbereichen und Wahlmöglichkeit von Zeit und Blende. Für die Fotopraxis ist ein Stativ erforderlich.
A-352608 | Lokal „Rosenstock“, Eingang Deutzer Freiheit, Mindener Str. 2, 50679 Köln, Deutz | 4x, 7.4.–16.4., Sa, 16–19:45 Uhr, Mo, 18:45–21:45 Uhr, Fr, 19–22 Uhr | 17 UStd. | 91 € | **Hildegard Fritsch**

Reisefotos mit der digitalen Spiegelreflexkamera

Reisefotos sind Erinnerungsfotos – gute Reisefotos können aber mehr: Sie fangen Momentaufnahmen der Gegend und der dort lebenden Menschen ein, bringen die vielfältigen Eindrücke „auf den Punkt“. Hierfür ein Gespür zu entwickeln und Situationen ins rechte fotografische Licht zu rücken, ist das zentrale Thema dieses Kurses. Freitags werden die grundlegenden Techniken der Fotografie und die Regeln der Bildgestaltung, anhand Ihrer mitgebrachten Fotos, kompakt erläutert. Samstags wird Köln zu Fuß und mit Kamera „touristisch“ erkundet. Anschließend findet eine erste Vorauswahl der Bilder statt und die Ergebnisse werden am Sonntag konkret besprochen.
A-352609 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 29.6.–1.7., Fr–So, 10–14 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 96 € | **WE S** | **Jutta Zylka**

Workshop: Street Photography in Theorie und Praxis

Wir befassen uns mit den Werken bekannter Street Photographers (Alex Webb, Henri Cartier-Bresson, Joel Meyerowitz, Josef Koudelka), analysieren Ihre Vorgehensweise und Kompositionstechniken und lernen die Grundlagen kreativer Einschränkungen kennen. Während der ausführlichen Fotopraxis werden wir in den Straßen Kölns fotografieren und anschließend die Ergebnisse besprechen. In diesem Kurs wird ausschließlich digital fotografiert. Die sichere Handhabung der eigenen Kamera – analog oder digital – wird vorausgesetzt. Hierzu zählen insbesondere die wichtigsten manuellen Einstellungen wie Blende, Zeit und deren Kombination.
A-352620 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 4.5.–6.5., Fr–So, 10:45–17 Uhr | 19.33 UStd. | 107 € | **Roy Fochtman Chouza**

Blitzfotografie – das kreative Spiel mit dem Licht

Was ist ein Blitz und wozu dient er? Diese Frage klingt einfach, ist aber sehr bedeutsam, denn der richtige Blitz-Einsatz birgt viel Potenzial, um sowohl beruflich, als auch privat das Beste aus einem Motiv heraus zu holen. Im Seminar geht es unter anderem um die Synchronzeit, die Farbtemperatur, den Einsatz von Farbfolien, das Stroboskop, das entfesselte Blitzen und um den internen Blitz. Die Fotopraxis findet an verschiedenen Locations sowohl drinnen als auch draußen statt. Den ganzen Tag steht ein professionelles Model in verschiedenen Outfits zur Verfügung, um gemeinsam Lichtszenarien umzusetzen. Ziel ist es, durch den richtigen Blitz-Einsatz möglichst authentische Fotos zu schaffen. Darüber hinaus geht es um das passende Equipment: Was ist wirklich sinnvoll? Wie kann ich meine Anschaffungskosten niedrig halten? Gibt es Alternativen? Voraussetzungen: Eigene DSLR-, Bridge-, MFT- oder Systemkamera mit einem Blitzschuh Mittenkontakt, manuellen Einstellungsmöglichkeiten und -wenn vorhanden- Blitzgeräte. (8 Teilnehmende)
L-352630 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17.6., So, 10–17:30 Uhr | 10 UStd. | 55 €, zzgl. Gerätepauschale / Material-/Modellkosten: 40 € | **WE S** | **Thomas Bocian**

Ferien-Power-Fototage
An drei aufeinander folgenden Tagen werden Themen wie: Architektur -, Bewegungs-, und Portraitfotografie, aber auch Aufnahmetechniken mit sogenanntem „Available – Light“ ausführlich behandelt. Fotografie im klassischen Sinn mit genügend Raum für experimentelle Formen der modernen Bildgestaltung. Die Arbeit in der Kleingruppe mit 7-9 Teilnehmenden ermöglicht eine sehr persönliche Betreuung.
A-352690 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 16.7.–18.7., Mo–Mi, 10:30–16:30 Uhr | 22 UStd. | 118 €, zzgl. Umlage–Sachkosten: 10 € | **S** | **Wilfried Gohsens**

Fotoexkursionen

Fotoworkshop im RheinenergieStadion
Sie lernen die Orte im Stadion kennen, die man sonst nicht zu Gesicht bekommt und können Ihre Eindrücke fotografisch festhalten.Der erste Termin dient der Vorbesprechung und der abschließende Termin der Bildbesprechung. Max. 10 Personen.
A-352700 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, Do, 12.4., 18:45–21:15 Uhr; Sa, 14.4., 13–16 Uhr; Do, 19.4., 18:45–21:45 Uhr | 10 UStd. | 55 €, zzgl. Führungspauschale: 19 € | **Wilfried Gohsens**

Fotografischer Spaziergang durch Chorweiler
Exkursionen: 3.3.,11 – 14.45 Uhr und 11.3.,12.45 – 16.30 Uhr
Die fotografische Entdeckungsreise führt in den Kölner Norden. Die Skyline Chorweilers mit seinen Hochhäusern prägt von Weitem das Bild dieses Stadtteils. In den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts entstanden, ist Chorweiler ein typisches Beispiel für die Stadtplanung jener Zeit. Im Zentrum gruppieren sich riesige Wohnhochhäuser um Plätze mit heterogener Bebauung. Es gibt kleinere Wohnblocks, Ein- bis Mehrfamilienhäuser, grüne Zonen, verkehrsberuhigte Straßen, ein großes Einkaufszentrum mittendrin. Chorweiler ist lebendig, multikulturelll und kontrastreich. Wir schlendern durch die Straßen und halten das, was uns typisch, bemerkenswert und besonders erscheint, fotografisch fest. Die zwei Praxistermine werden ergänzt durch gemeinsame Bildbesprechungen im KOMED. Ziel ist die Schulung der Wahrnehmung und die Erweiterung der technischen und kreativen Möglichkeiten. (max. 8 Teilnehmende).
A-352702 | Treffpunkt wird mitgeteilt | 4x, 4.3.–14.3., So, 11–14:45 Uhr, Mi, 18:45–21:45 Uhr | 18 UStd. | 96 € | **Hildegard Fritsch**

Fotoexkursion zur Museumsinsel Hombroich mit Vor- und Nachbereitung
Exkursion: Sonntag, 29. April, 11 – 18 Uhr
Die 1987 gegründete Museumsinsel Hombroich in Neuss ist ein wunderbar inspirierender Ort, um der fotografischen Kreativität freien Lauf zu lassen. Sie finden eine großzügige, naturbelassene Park- und Auenlandschaft vor, in die sich Kunstwerke verschiedener Stilrichtungen aufs Schönste einfügen. Es gibt auf dem großen Gelände unter anderem begehbare architektonische Skulpturen, die die hochkarätige Kunstsammlung des Museumsstifters Karl-Heinrich Müller (1936-2007) beherbergen. Überall im Außenbereich gibt es Skulpturen, Installationen und Objekte, Kunstwerke und Kulturgegenstände aus verschiedenen Kulturen und Epochen, die in einen Dialog miteinander treten. Sie haben bei dieser Exkursion viel Zeit, um achtsam wahrzunehmen und sich einzulassen auf das, was Ihnen Natur und Kunst anbieten. Das fotografische Wissen, das Sie in unserer Vorbesprechung zum Thema Landschafts-, Architektur und Objektfotografie erworben haben, können Sie hier in aller Ruhe umsetzen. Eine Auswahl der entstandenen Fotos werden wir bei der Nachbereitung im KOMED ausführlich besprechen.
Hinweis: Das Fotografieren der Kunstwerke in den Ausstellungsräumen ist nicht erlaubt, aber auf dem gesamten Gelände verteilt gibt es genügend Objekte/Skulpturen, die wir aufnehmen können. Eine Cafeteria befindet sich inmitten der Museumsinsel, die angebotenen Speisen und Getränke sind im Eintrittspreis von 20 € enthalten. Der Eintrittspreis ist nicht in der Kursgebühr enthalten. Die Anreise erfolgt selbstorganisiert.
Voraussetzungen: Grundlegende fotografische Kenntnisse. (max. 8 Teilnehmende).
A-352705 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 27.4.–4.5., Fr, 18:45–21:45 Uhr, So, 11–18 Uhr | 16 UStd. | 85 € | **Hildegard Fritsch**

Dokumentarische Fotografie – Auf den Spuren der Römer in Köln
Exkursionen: 2.6. und 10.6., 11 – 14 Uhr
Das Wesentliche der Dokumentarischen Fotografie ist ihre Authentizität und Aufrichtigkeit und damit verbunden das nicht nachträglich veränderte, manipulierte Bild. Möglichkeiten und Grenzen eines solchen fotografischen Ansatzes werden am ersten Abend besprochen und an Bildbeispielen erläutert. Vor mehr als 2000 Jahren gründete Agrippa eine Römische Siedlung auf dem heutigen Stadtgebiet von Köln. Heute weisen viele römische Relikte auf das Leben der Römer hin – das Dionysosmosaik, das Grabmal des Poblicius, der Römerturm, die römische Hafenstrasse u.a. Bei den Exkursionen fotografieren wir die heute noch sichtbaren Spuren in ihrem jetzigen Umfeld. Dabei entstandene Bilder werden besprochen und am letzten Abend zu einer Gemeinschaftsarbeit zusammengestellt..
A-352712 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 29.5.–12.6., Di, 18:30–21:30 Uhr, Sa, So, 11–14 Uhr | 20 UStd. | 95 € | **Dieter Korte**

Portraitfotografie

Menschen gekonnt fotografieren
Fotopraxis: 10.3., 13 – 16.45 Uhr, 24.3., 11 – 14.45 Uhr
Die Themen sind klassisches Portrait, unbemerkter Schnappschuss, die kleine Reportage. Es geht um Nähe und Distanz, Ausdruck und Emotion. Zunächst lernen Sie die wichtigsten Aspekte der kreativen Bildgestaltung in der Portraitfotografie kennen z.B. Wahl der richtigen Blende, Brennweite und Perspektive, Bildausschnitt, Körperausdruck, angereichert mit umfangreichen Tipps und Tricks. In der Fotopraxis schärfen Sie Ihren Blick für interessante Motive und deren kreative fotografische Umsetzung. Sie können die Kontaktaufnahme mit Ihrem Motiv üben und Ihr Gespür für den entscheidenden Moment weiterentwickeln. Sie fotografieren sich am Anfang gegenseitig und werden zum Kursende, so ganz nebenbei, auch noch schöne Portraits von sich haben. Die entstandenen Fotos werden gemeinsam besprochen. Max. 8 Teilnehmende.
A-352800 | Innenstadt, VHS im KOMED | 6x, 1.3.–5.4., Do, 18:45–21:45 Uhr, Sa, 13–16:45 Uhr, Sa, 11–14:45 Uhr | 26 UStd. | 138 € | **Hildegard Fritsch**

Portraitfotografie: Comics als Inspiration

Heute findet man ein reichhaltiges Angebot an Comics mit geradezu herausragender grafischer Qualität. Dabei schaffen die Comiczeichner Helden, die mit feiner bis überdeutlicher Mimik, Gestik und Körperhaltung beeindrucken. Genau hier liegt das Interesse des Workshops: Das Darstellungsrepertoire des Comics für die Fotografie zu interpretieren und daraus etwas eigenes machen. Es geht um die überdeutliche Darstellung, bei anderen Beispielen um die feine Mimik, die die Porträtierten in der Kommunikation zeigen. Aber auch der nachdenkliche Held beim inneren Monolog hat seinen besonderen Reiz. Wir werden aus den Mimiken und Posen von nachdenklich, glücklich, erstaunt bis entschlossen und überaus überzeugt auswählen. Ein weiterer wichtiger Gestaltungspunkt, um Emotionen im Foto zu verstärken, ist die Beleuchtung, die in vielen Comics meisterhaft eingesetzt wird. Wir experimentieren, um einen eigenen Stil zu entwickeln.
A-352801 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 20.2.–20.3., Di, 18:30–21:30 Uhr | 20 UStd. | 106 € | **Joachim Clüsserath**

Der letzte Schliff: Ausdrucksstarke Portraits mit Lightroom

Das Bildbearbeitungsprogramm Lightroom eignet sich besonders gut, um Bilder intuitiv zu optimieren. Ohne fundiertes Grundlagenwissen können sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Die grundlegenden Funktionen zur Bearbeitung von Portraitaufnahmen werden vorgestellt und am Rechner selbst umgesetzt. Verschiedene Bildstile bis hin zur emotionalen Steigerung der Bildwirkung werden angewandt. Ziel der Arbeit ist die deutliche Verbesserung der eigenen Arbeiten bis hin zum präsentationsfertigen Bild bzw. ausgedruckten Foto. Lightroom kann auf Rechnern der VHS genutzt werden. Es ist aber auch möglich, das eigene Notebook mitzubringen. Wer Lightroom noch nicht besitzt, kann dies bei Adobe als 30-Tage-Testversion downloaden.
A-352802 | Innenstadt, VHS im KOMED | 5x, 10.4.–15.5., Di, 18:30–21:30 Uhr | 20 UStd. | 106 € | **Joachim Clüsserath**

Portraits einfach und gut – Charaktervoll und schön

Einführung in die klassische Portraitfotografie

Jeder kann ein ansprechendes Portrait aufnahmen. Die Einstellungen der Kamera werden eingangs genau erklärt. Anhand von Bildbeispielen lernen sie unterschiedliche Herangehensweisen an die Portraitfotografie kennen. Einfache und gleichzeitig stimmungsvolle Möglichkeiten, einen Menschen schön auszuleuchten, werden mit Fotolampen im Fotostudio demonstriert. Mit einem Model werden die einzelnen Grundlagen schrittweise vorgestellt und geübt. Weitere Themen sind die Wahrnehmung von Licht und Schatten und das fotografische Sehen. Bei der Nachbesprechung werden die Erfahrungen aus dem Workshop anhand der aufgenommenen Bilder besprochen. Dabei werden die Grundlagen der Portraitfotografie wiederholt. Bildprobleme werden analysiert und Lösungsmöglichkeiten erklärt. Nachbesprechung: Mittwoch, 11. April, 18.30 – 21.30 Uhr.
L-352810 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, Sa, So, 17.3./18.3., 13–18 Uhr; Mi, 11.4., 18:30–21:30 Uhr | 17.33 UStd. | 96 €, zzgl. Modellkosten: 9 €, zzgl. Ausstattungspauschale: 3 € | **Joachim Clüsserath**

Portraits am Fenster – Experimentieren mit besonderen Lichtsituationen

Geeignet für Interessierte, die sich mit ihrer Kamera auskennen

Fensterlicht ist fast immer verfügbar und eignet sich hervorragend, um unterschiedliche Stimmungen ins Bild einfließen zu lassen. Vom ruhigen Frontallicht zum klassischen Licht der holländischen Malerschule sind es nur wenige Schritte. Sie führen jedoch zu einer ganz anderen Bildaussage. Die gestalterischen Möglichkeiten werden anhand von Potraitbeispielen vorgestellt. Ausgewählte Bildstile werden gemeinsam mit einem Model umgesetzt. Sie lernen auch in schwierigen Lichtsituationen mit Gegenlicht, die digitale Spiegelreflexkamera richtig einzustellen und gezielt kleine Hilfsmittel wie Aufheller oder auch das Raumlicht einzusetzen. Besonders spannend werden die Bilder wenn es gelingt, Spiegelungen mit einem Portrait zu kombinieren. Die Umsetzung einzelner Aufnahmen in Schwarz-Weiß schon in der Kamera und das Fotografieren im RAW-Modus werden erklärt und geübt.
Nachbesprechung: Mittwoch, 27. Juni, 18.30 – 21.30 Uhr.
L-352830 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, Sa, So, 16.6./17.6., 13–18 Uhr; Mi, 27.6., 18:30–21:30 Uhr | 17.33 UStd. | 96 €, zzgl. Modellkosten: 9 €, zzgl. Ausstattungspauschale: 3 € | **Joachim Clüsserath**

Digitale Bildbearbeitung

Schnupperkurs: Digitale Bearbeitung Ihrer Bilder mit Photoshop

Sie fotografieren digital und haben bislang nur wenig Erfahrung mit der Bildbearbeitung? Angeleitet von einem professionellen Fotografen lernen Sie ausgewählte Photoshop-Tools kennen, mit denen Sie Ihre Bilder schnell verbessern können. Anhand von Fotoaufgaben werden die Arbeitsschritte einfach und konkret vermittelt und ganz nebenbei Ihre fotografischen Kenntnisse erweitert. Zentrale Themen sind: Bildkorrekturen, selektive Einflussnahme und Bildwirkung. Dieser „Schnupperkurs“ bietet einen inspirierenden Einblick in die Welt der Bildbearbeitung und ist deshalb auch für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse gedacht.
A-352900 | Innenstadt, VHS im KOMED | 3x, 5.3.–19.3., Mo, 18:45–21:45 Uhr | 12 UStd. | 64 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **S** | **Wilfried Gohsens**

VHS digital – Grundlagen der Portraitretusche mit Photoshop

Eine Kombination aus Präsenz- und Onlinekurs

Die notwendigen und sinnvollen Vorgehensweisen der Portraitretusche werden Ihnen aus fotografischer Sicht leicht und verständlich erklärt. Zu Beginn wird ein Überblick zu den gängigsten Vorgehensweisen der Portraitretusche aufgezeigt. Wie setze ich die unterschiedlichen Retuschewerkzeuge ein, um ein sehr gutes Ergebnis zu bekommen. Am ersten Präsenztermin (26.4.) erhalten die Teilnehmenden 5 Beispielbilder, an denen sie anhand der Lektionen die Grundlagen der Portraitretusche kennenlernen. Über 6 Wochen wird zum Wochenbeginn ein Video-Tutorial frei geschaltet: 30.5., 7. 5., 14.5., 21.5., 28.5., 4.6., 11.6.
Eine wöchentliche Skype Sprechstunde ab dem 7.5. bietet die Gelegenheit offene Fragen zu klären. Diese findet ab dem 14.5. montags von 19:00 – 19.45 Uhr statt.
Für die Tutorials wird eine einmalige Leihgebühr von 10 € erhoben.
A-352910 | Innenstadt, VHS im KOMED | 26.4., 18.6., Do, Fr, 18–20:45 Uhr | 7.33 UStd. | 62 €, zzgl. Leihgebühr: 10 € | **Thomas Bocian**

Musik

Musikvermittlung

Oper in unseren Städten

Hintergrundinformationen zu Opern und ihren Komponisten

Sie gehen gerne in die Oper? Thomas Becker stellt Ihnen die Neuerscheinungen der Opernhäuser Köln, Düsseldorf und Bonn vor. Mittels Tonbeispielen werden die Opern erörtert und diskutiert. Es geht im Frühjahrssemester u. a. um folgende Werke: „Der Apotheker“ von Haydn, „Der Kaiser von Atlantis“ von Ullmann, „Echnaton“ von Glass, „I due foscari“ von Verdi, „Mose in Egitto“ von Rossini, „Die Soldaten“ von Zimmermann und „Il matrimonio segreto“ von Cimarosa. Freuen Sie sich auf spannende Hintergrundinformationen zu den Werken, Komponisten und der Gattung Oper an sich. Der Kurs ist sowohl für Neueinsteiger als auch für Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

A-361110 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 15x, 24.1.–27.6., Mi, 18–19:30 Uhr | 30 UStd. | 112 € | **Thomas Becker**

Grundlagen der Musik

Notenlehre und Tonsystem

Musiklehre kompakt

Sie singen im Chor oder spielen in einer Band, Sie erlernen ein Instrument oder hören einfach nur gerne Musik? Ob Klassik, Jazz oder HipHop – die Grundregeln der Musik gelten überall. Sie helfen, Musik besser zu verstehen. Lernen Sie mehr über Notenlesen, Tonleitern, Tonarten, Dur/moll, Quintenzirkel und Partituren. Alles wird verständlich und anhand von Musikbeispielen erklärt. Sie werden sehen: Musik ist gar nicht so schwer, wie Sie dachten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

A-361203 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10.3., 11.3., Sa, 10:30–17 Uhr, So, 10:30–17 Uhr | 16 UStd. | 80 € | **WE** | **Frank Balzer**

Harmonielehre I

Sie bekommen eine Einführung in die Grundlagen der Mehrstimmigkeit. Der Schwerpunkt liegt auf der akkordischen Begleitung („Liedbegleitung“), die sowohl in der klassischen wie auch in der Popmusik verwendet wird. Das werden Sie lernen: Intervalle, Dissonanz und Konsonanz, Dreiklänge, Akkordbezeichnungen, Kadenz, Entwicklung und Stile der Mehrstimmigkeit. Welche Akkorde passen zu welchen Tonarten? Wie begleitet man Songs auf Gitarre, Klavier oder anderen Instrumenten, wie findet man eine passende Begleitstimme dazu? Und wie lassen sich Akkorde einfacher Stücke heraushören und nachspielen? Als Voraussetzung zu diesem Kurs reichen grundlegende Notenkenntnisse.

A-361204 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 21.4., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. | 44 € | **WE** | **Frank Balzer**

Harmonielehre II

Sie setzen sich in dem Kurs mit der harmonischen Begleitung mit mehr als den Hauptdreiklängen auseinander. Wann werden Nebendreiklänge oder tonartfremde Akkorde eingesetzt, warum gibt es im Jazz nur Vier- und Mehrklänge, was bedeuten diese kryptischen Akkordsymbole? Weitere Inhalte: Formen der Begleitung (Klavier, Gitarre, Chor, Band, Musikproduktion), praktische Übungen (tonale Funktion, Stimmführung, Arrangement), Akkordfolgen (als Grundlage für Improvisation oder eigene Songs) sowie harmonische Analyse einfacher Musikstücke (nach Noten und Gehör). Wenn Sie möchten, bringen Sie ein Akkordinstrument, z.B. eine Gitarre, mit. Als Voraussetzungen reichen grundlegende Kenntnisse zu Noten, Tonarten, Intervallen (wie z.B. im Kurs Harmonielehre I erworben).

A-361216 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 28.4., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. | 44 € | **WE** | **Frank Balzer**

Die besten Musik-Apps

Smartphones und Tablets erobern den Musikeralltag

Ein iPad auf dem Notenpult? Bei vielen Orchestern ist das schon Alltag. Smartphone- und Tablet-Apps bieten für Musiker tatsächlich vielfältige Möglichkeiten, für Anfänger ebenso wie für Profis: Als Metronom und Stimmgerät, zum Üben und Aufnehmen, als Instrument, als Drumcomputer oder für Playbacks und Loops. Und: Sind die „mobilen Noten“ wirklich praktikabel? Weiteres Thema: Wo gibt es im Internet Noten, Songtexte, Playbacks, Musikstücke oder Seiten zum Musiklernen? Wir geben einen Überblick und zeigen die nützlichsten Apps in der Praxis. Bitte bringen Sie Ihr Apple- oder Android-Mobilgerät mit, sowie Zugangsdaten zum App-Store (falls vorhanden).

A-361217 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 30.5., Mi, 17–21 Uhr | 5.33 UStd. | 27 € | **Frank Balzer**

Jazzharmonielehre

für Fortgeschrittene

In diesem Workshop lernen Sie sowohl die Grundlagen als auch die Besonderheiten der Jazzharmonik kennen, so dass Ihr Klangspektrum durch neue Akkorde und ihre Verbindungen bereichert wird. Anhand von Beispielen bekannter Jazz-Standards und Kompositionen des Dozenten werden die Abläufe der einzelnen Kadenzen analysiert und verständlich gemacht. Weitere Inhalte des Workshops sind: Stufenharmonik, II-V-I-Kadenzen in Dur und Moll, Turnarounds, Dominanten und ihre Substitute, Modalität, Akkord-Alterationen und Optionen, Diatonik und Pentatonik, Kirchentonarten und die unterschiedlichen Molltonarten sowie Blues-Skalen. Theoretische Grundkenntnisse von Tonleitern, Intervallen und Akkordaufbau sollten vorhanden sein. Sie können Ihr eigenes Instrument (z. B. Gitarre) mitbringen, um die neuen Möglichkeiten direkt auszuprobieren.

A-361218 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 12.5., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. | 42 € | **WE** | **Joe Heckel**

Orchester und Musik machen

Schnupperprobe VHS-Orchester

Für Neueinsteiger/innen und erfahrene Orchestermusiker/innen

Sie spielen ein Instrument und haben sich schon immer gefragt, wie es wäre, auch mal mit anderen zu musizieren? Sie möchten Musik verschiedener Komponisten aus unterschiedlichen Epochen durch eigenes Spielen kennenlernen? Sie möchten Freude am gemeinsamen Musizieren haben und zugleich Ihre individuellen Fähigkeiten am Instrument vertiefen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir sind das VHS-Orchester Köln und freuen uns jedes Semester über neue Mitspieler und Instrumente. Unser Programm richtet sich in der Regel an fortgeschrittene Laien. In der Probenarbeit werden sowohl Herausforderungen für erfahrene Instrumentalisten geschaffen, als auch Möglichkeiten für Anfänger eingeräumt, nur Teilstücke mitzuspielen. Auch wenn jedes Instrument willkommen ist, fehlen uns zur Zeit für eine vollständige Besetzung noch

Oboen, Posaunen und Schlagwerk. Ebenfalls unterbesetzt sind Fagott, Trompete, Horn, Kontrabass und Violinen. Wenn Sie also eins dieser Instrumente spielen, zögern Sie nicht und kommen Sie zur Schnupperprobe. Natürlich sind auch alle anderen Instrumentalisten herzlich eingeladen, das VHS-Orchester kennenzulernen und mit Ihrem Klang zu bereichern. Damit an diesem Tag für Sie Noten verfügbar sind, sollten Sie bei der Anmeldung Ihr Instrument sowie dessen Stimmung angeben.
M-362101 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 24.1., Mi, 19:30–21:30 Uhr | entgeltfrei | **Rebekka Deborah Zastrow**

Das VHS-Orchester

Das Orchester der Volkshochschule Köln erarbeitet jedes Semester ein Programm aus Werken unterschiedlicher Epochen, das am Semesterende in einem öffentlichen Konzert vorgestellt wird. In diesem Semester werden wir einige „Ungarische Tänze" von J. Brahms, ein klassisches Klavierkonzert mit Michael Krebs als Solisten und die Sinfonie Nr. 4 von F. Mendelssohn-Bartholdy einstudieren. Das Orchester ist offen für alle, die in ihrer Freizeit ein (Orchester-)Instrument spielen (oder gespielt haben) und Freude am gemeinsamen Musizieren mitbringen. Es sind Holz- und Blechbläser sowie Streicher aller Lagen herzlich willkommen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Ihr Instrument und ggf. die Stimmung an.
M-362102 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 19x, 31.1.–30.6., Mi, 19:30–21:30 Uhr, Sa, 10–17 Uhr | 56 UStd. | 92 € | **Rebekka Deborah Zastrow**

Musikmachen – ein Praxisworkshop

Gemeinsam musizieren
Bringen Sie Ihr Instrument mit oder einfach Ihre Stimme. Wir werden – der Besetzung entsprechend – ausgesuchte Stücke einüben und dabei lernen, was wichtig beim Spielen in der Gruppe ist: den Rhythmus halten, aufeinander hören, Dynamik, Arrangement, Improvisation. Aber auch weitergehende Fragen der „Bandarbeit" wie Stückeauswahl, PA- und Aufnahmetechnik werden geklärt. Sie werden sehen: Man muss kein Profi sein, um Musik zu machen, und Spaß macht es auf jeden Fall!
A-362130 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 13.4.–11.5., Fr, 18–21 Uhr | 20 UStd. | 89 € | **Frank Balzer**

Die VHS-Band

Gemeinsam musizieren für (leicht) Fortgeschrittene
Sie sind mit Ihrem Instrument schon einigermaßen vertraut und möchten in einer Gruppe mit Anleitung Musik machen? Dann sind Sie herzlich willkommen bei der VHS-Band! Wir treffen uns einmal im Monat und üben Songs aus den Bereichen Pop, Folk und Jazz – mit und ohne Noten. Und wenn es gut läuft, treten wir auf – z. B. beim Musikabend der VHS. Der Kurs ist beratungspflichtig. Bitte kontaktieren Sie uns vor der Anmeldung unter vhs.balzer@icloud.com.
A-362133 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 24.2.–9.6., Sa, 14–18 Uhr | 26.67 UStd. | 137 € | **WE** | **Frank Balzer**

Gesang

Jazz/Pop/Gospel Chor

Für leicht Fortgeschrittene
Der Chor wendet sich an Menschen, die gerne singen und schon Erfahrung mit Chorgesang gesammelt haben. Wir singen Pop- und Jazzstücke, sind stilistisch aber offen für andere Musikrichtungen. Stimmbildung, kontinuierliche Rhythmusarbeit sowie Hör- und Atemschulung sind Teile der Arbeit, genauso wie Bühnenpräsenz und Improvisation, die den Spaß am Singen noch vertiefen. Beste Voraussetzungen sind Freude am Singen und stimmlichem Ausdruck, Neugier und Experimentierlust. Einige chorische Vorerfahrungen sind erforderlich, Notenkenntnisse jedoch keineswegs.
L-362203 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 19:30–21:45 Uhr | 48 UStd. | 180 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **Florian Dumm**

Der VHS-Chor „Zwischentöne"

Für Fortgeschrittene
„Singing all together, singing just for joy!" Unter diesem Motto singen wir Pop-, Jazz- und Gospelsongs aller Art. Stimmbildung, kontinuierliche Rhythmusarbeit sowie Hör- und Atemschulung sind Teile der Arbeit, genauso wie Bühnenpräsenz und Improvisation, die den Spaß am Singen noch vertiefen. Der VHS-Chor „Zwischentöne" besteht seit mehreren Jahren und hat mittlerweile einige Erfahrung bei Konzerten und Auftritten gesammelt und kann auf ein großes Repertoire von Bach bis Jazz zurückgreifen. Beste Voraussetzungen für Einsteiger/innen sind eine mehrjährige Chorerfahrung, Freude am Singen und am stimmlichem Ausdruck, Neugier und Experimentierfreude.
L-362205 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 16x, 21.2.–27.6., Mi, 19:15–21:30 Uhr | 48 UStd. | 180 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **B** | **Tobias Hebbelmann**

Rodenchörchen

Frauen singen gemeinsam.
Wir sind ein Frauenchor und singen Kanons und Volkslieder in mehrstimmigen Sätzen, Chormusik von Monteverdi bis Bartók. Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen.
R-362210 | Rodenkirchen, Gymnasium, Sürther Str. 55 | 15x, 23.1.–5.6., Di, 19:30–20:30 Uhr | 20 UStd. | 75 € | **Waltraut Hopstein**

Experimentalchor Alte Stimmen
Mindestalter 70 Jahre
„Normaler“ vierstimmiger Chorgesang ist in diesem Chor eher die Ausnahme – stattdessen unternimmt der „Experimentalchor Alte Stimmen“ Ausflüge in fremde Musikkulturen, erfindet neue Musiktheaterstücke oder improvisiert gemeinsam zu eigenen Texten und Lebensgeschichten. Und das mit einigem Erfolg: Neben Gastauftritten in der Kölner und der Essener Philharmonie war unser Chor auch bereits im Kino und Fernsehen zu sehen („Das Lied des Lebens“). Wir proben in der Regel zweimal im Monat, an jedem ersten und dritten Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Leitung: Ortrud Kegel, Alexandra Naumann und Simon Rummel. Weitere wechselnde Gastreferenten kommen hinzu.
M-362270 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 18.1.–5.7., Do, 15–17 Uhr | 29.33 UStd. | entgeltfrei | **Ortrud Kegel**

Im Innern des Klangs I
Intensiv-Workshop für achtsames Hören und Obertongesang
Jeder Ton ist ein Kosmos an sich, denn in jedem Ton sind unendlich viele Töne enthalten. Dessen sind wir uns kaum bewusst, und erst durch die Kunst des Verweilens auf einem lang ausgehaltenen Grundton beginnt man, kristallene, leuchtende Töne wahrzunehmen, die sogenannten „Obertöne“: Durch die eigene Stimme werden sie hör- und fühlbar, und es fällt einem wie Schuppen von den Ohren. Man entdeckt die Innenwelt des Tones als Verkörperung eines universellen Gesetzes aller Schwingungen, nicht nur in der eigenen Stimme sondern überall in der akustischen Umwelt („Schläft ein Lied in allen Dingen“ sang Joseph Eichendorff). Beim Obertongesang geht es nicht um Virtuosität des Singens sondern des Hörens. In diesem Workshop werden wir in einer meditativen Atmosphäre die Wunder der Obertonreihe durch einfache Vokaltechniken am eigenen Leibe erleben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
A-362280 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 26.5., Sa, 10–17 Uhr | 8 UStd. | 40 € | **WE** | **Dr. phil. Leopoldo Siano**

Im Innern des Klangs II
Die Teilnehmenden von „Im Innern des Klangs I“ sind herzlich eingeladen, ihre Kenntnisse hier zu vertiefen, aber auch Neueinsteigerinnen und -einsteiger sind sehr willkommen.
A-362281 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7.7., Sa, 10–17 Uhr | 8 UStd. | 40 € | **WE** | **Dr. phil. Leopoldo Siano**

STIMM-BLÜTEN
Impuls-Workshops für Atemlehre, Stimmbildung, Sprachgestaltung und vokale Improvisation
In diesem Workshop nähern Sie sich schöpferisch-forschend der vokalen Improvisation in der Gruppe. Die Improvisation bereitet den Zauber des Unmittelbaren. Stille wird zur Leinwand, Atem zur lebendigen Grundierung, Ton und Wort werden ihr bildnerisches Material.Sie starten mit Methoden zur Atemvertiefung und zur Verankerung der Stimme in ihrem Körper. Darauf aufbauend erarbeiten Sie sich konkrete formgebende Werkzeuge zur Erkundung Ihrer individuellen stimmlichen Farbpalette. Sie erfassen die lautliche Gestalt der Sprache und erproben stimmliche Mittel im Umgang mit Wort und Text. In chorischen Skizzen – unabhängig von Genregrenzen und Stilrichtungen – entwickeln Sie gemeinsam spontane Vokal-Musiken, seien es Atem-Skulptur, Stimm-Malerei, Gesänge und klingende Wortgebilde.
A-362290 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, 12.4.–3.5., Do, 18–21 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **Dagmar Boecker**

Querflöte

„Flutesisters“ – Querflötenensemble
Für Fortgeschrittene
Sie spielen gerne Querflöte, beherrschen alle Töne von c‘ bis f‘‘‘ und haben Erfahrung im mehrstimmigen Instrumentalspiel (Ensemble). Sie können sich vorstellen, an Extraterminen bzw. -proben teilzunehmen und im caritativen Rahmen aufzutreten. Das Ensemble besteht seit mehreren Semestern, und der soziale Aspekt ist den Mitgliedern neben dem musikalischen ein wichtiges Anliegen.
N-362314 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 21.2.–6.6., Mi, 18–19:30 Uhr | 20 UStd. | 110 € | **B** | **Diana Erdem**

„Pfeif darauf“- Querflötenensemble
Sie spielen Querflöte im Orchester, zu Hause, im Unterricht oder haben in der Vergangenheit das Instrument gelernt. Der Kurs bringt Ihnen noch mehr Freude mit dem Instrument oder hilft dabei, diese wiederzufinden. Die Erfahrung des „Kicks“ beim gemeinsamen Spielen mit anderen trägt genauso dazu bei wie das Erlernen neuer Spieltechniken und das Auffrischen des Gelernten. Es werden Barock-, Klassik- und Pop-Stücke gespielt. Voraussetzung: Mindestens zwei Jahre Spielerfahrung, Spiel in der 3. Oktave. Kleingruppentarif.
N-362331 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 21.2.–6.6., Mi, 19:30–21 Uhr | 20 UStd. | 158 € | **B** | **Diana Erdem**

Klavier

Intensivkurs Klavier für Einsteigerinnen und Einsteiger
Wochenendkurs
Sie möchten das Klavierspiel von Anfang an erlernen und haben bisher keine Zeit dafür gefunden? Dieser Wochenendkurs gibt Ihnen eine optimale Gelegenheit, einen Einstieg in die Welt der Tasten zu bekommen. Dabei soll die Freude am Musizieren im Vordergrund stehen, indem Sie das Klavier durch eigene Lieder zum Klingen bringen. Sie spielen abwechselnd am Klavier und lernen dadurch aktiv von der Dozentin sowie passiv von den anderen Teilnehmenden. Zu den Unterrichtsinhalten gehören Informationen zum Instrument, zum Notenlesen und zu den Grundlagen der Rhythmik.
A-362380 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 10.3.–12.5., Sa, 12–13:30 Uhr | 10 UStd. | 60 € | **WE** | **Dr. Corina Daniela Kiss**

Intensivkurs Klavier für Fortgeschrittene I
Sie haben im letzten Semester am „Intensivkurs Klavier für Einsteigerinnen und Einsteiger“ teilgenommen und möchten Ihre Kenntnisse vertiefen, oder Sie spielen seit einiger Zeit Klavier, haben aber keinen Lehrer und können ein paar Tipps von einer versierten Pianistin gebrauchen, um weiterzukommen: Dann sind Sie in diesem Wochenendkurs genau richtig. Die Dozentin unterrichtet die Teilnehmenden als Gruppe, geht aber auch auf jeden individuell gemäß seinen spieltechnischen Fähigkeiten und Problemen ein.
A-362385 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 10.3.–12.5., Sa, 13:45–15:15 Uhr | 10 UStd. | 60 € | **WE** | **Dr. Corina Daniela Kiss**

Intensivkurs Klavier für Fortgeschrittene II

Sie haben im letzten Semester am „Intensivkurs Klavier für leicht Fortgeschrittene“ teilgenommen und möchten Ihre Kenntnisse vertiefen, oder Sie spielen seit längerer Zeit Klavier, haben aber keinen Lehrer und können ein paar Tipps von einer versierten Pianistin gebrauchen, um weiterzukommen: Dann sind Sie in diesem Wochenendkurs genau richtig. Die Dozentin unterrichtet die Teilnehmenden als Gruppe, geht aber auch auf jeden individuell gemäß seinen spieltechnischen Fähigkeiten und Problemen ein.
A-362386 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 10.3.–12.5., Sa, 15:30–17 Uhr | 10 UStd. | 60 € | **WE** |
Dr. Corina Daniela Kiss

Violine

Violine für Anfängerinnen und Anfänger

Sie haben immer schon davon geträumt, die Melodien der großen Komponisten wie Mozart oder Haydn auf der Geige zu spielen, aber bisher nicht die Gelegenheit dazu gehabt? Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich in einer Kleingruppe von sechs bis acht Teilnehmenden das Geigenspiel von Anfang an mit Notenlesen anzueignen und verschiedenste Stilrichtungen der klassischen Musik kennen und lieben zu lernen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bringen Sie eine eigene Violine mit. Falls Sie eine Violine ausleihen möchten, schicken Sie bitte eine Mail an: vhs-kultur@stadt-koeln.de
A-362350 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 18–19 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Hachidai Saito**

Violine für Anfängerinnen und Anfänger II

Dieser Kurs richtet sich grundsätzlich an diejenigen, die bereits im letzten Semester den Anfängerkurs besucht haben. Sie werden weiterhin die Grundlagen des Violinspiels wie verschiedene Griffarten und Bogentechniken kennenlernen und schließlich ein längeres Stück gemeinsam erarbeiten. NeueinsteigerInnen mit bis zu einem Jahr Spielpraxis auf der Violine sind auch willkommen! Bitte bringen Sie eine eigene Violine mit. Falls Sie eine Violine ausleihen möchten, schicken Sie bitte eine Mail an: vhs-kultur@stadt-koeln.de
A-362355 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 19–20 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Hachidai Saito**

Violine für leicht Fortgeschrittene

Angesprochen sind interessierte HobbygeigerInnen mit mindestens ein- bis zweijähriger Unterrichtserfahrung, die ihr Können auf dem Instrument verbessern wollen, um neue Stücke kennenzulernen oder nach einer Pause den Wiedereinstieg zu wagen. In diesem Kurs werden Sie durch den Dozenten angeleitet, in einer Kleingruppe neues Repertoire zu erarbeiten, die Spieltechnik zu optimieren und verschüttete Kenntnisse aufzufrischen. Bitte bringen Sie eine eigene Violine mit. Falls Sie eine Violine ausleihen möchten, schicken Sie bitte eine Mail an: vhs-kultur@stadt-koeln.de
A-362360 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 20–21 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Hachidai Saito**

Percussion

Trommeln sind in den Kursen vorhanden.

Afrikanisches Trommeln zum Kennenlernen

Für Anfängerinnen und Anfänger

Sie lernen die Technik des traditionellen afrikanischen Trommelns kennen und bekommen ein erstes Gefühl für diese Musik. Schnuppern Sie doch mal rein und wenn Sie mehr wollen: Im Kurs „Afrikanisches Trommeln I“ kann‘s nahtlos weitergehen.
P-362510 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 3x, 22.2.–8.3., Do, 20–21:30 Uhr | 6 UStd. | 27 € | **Andreas Schmidt**

Afrikanisches- / Afro-Cubanisches Trommeln – Workshop zum Ausprobieren

Ein Nachmittag voller Rhythmus und Bewegung. Hier können Sie mit viel Spaß die Welt des Trommelns spielend erfahren. Sie entdecken, wie belebend, bewegend und balancierend die Wirkung selbst praktizierter Rhythmen ist. Die neu erworbenen Kräfte und die Lust auf mehr können Sie im nahtlos anschließenden Percussionprojekt, immer mittwochs, mit Leichtigkeit und Freude weiterführen.
A-362520 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.2., Sa, 15–18 Uhr | 17 € | **WE** |
Miguel de la Loma

Afrikanisches Trommeln I

Für Anfängerinnen und Anfänger sowie leicht Fortgeschrittene

Lassen Sie sich auf traditionell afrikanische Musik ein und schwingen Sie mit. Nutzen Sie die Möglichkeit, die Grundtechniken spielerisch zu optimieren und zu vervollkommnen. Der Einstieg in den Kurs wird durch den vorhergegangenen Schnupperkurs erleichtert.
P-362530 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 11x, 15.3.–28.6., Do, 20–21:30 Uhr | 22 UStd. | 95 € | **Andreas Schmidt**

Afrikanisches Trommeln II – „Rheinklang“

Für Fortgeschrittene

Die Trommeldynamik in Afrika, Kuba und Brasilien hat ihren ganz speziellen Reiz! An traditionell orientierten Stücken können Sie die vitalisierende Kraft der Rhythmen erspüren und in der Gruppe weiter variieren. Übungen in Improvisation und Theorie, der Einsatz von „Smallpercussion“ und das Hören ausgewählter Musikbeispiele bieten ein Sprungbrett ins Ensemble-Spiel. Live-Auftritte sind möglich.
P-362540 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 18:30–20 Uhr | 28 UStd. | 121 € | **Andreas Schmidt**

Musik

Percussionprojekt

Afrikanisches- / Afro-Cubanisches Trommeln – für Anfängerinnen und Anfänger
ohne bzw. mit leichten Vorkenntnissen
Trommeln ist Kraft, spürbare Lebenslust, Spaß, Schwingung... Ihnen werden die Grundtechniken des afrikanischen- und afro-cubanischen Trommelns vermittelt. Das Rhythmusgefühl und die Fähigkeit, Pausen auszuhalten, werden Ihnen sukzessive näher gebracht.
A-362650 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 15x, 28.2.–27.6., Mi, 17–18:30 Uhr | 30 UStd. | 129 € | **Miguel de la Loma**

Afrikanisches- / Afro-Cubanisches Trommeln – für Fortgeschrittene
Die im Anfängerkurs erlernten Grundtechniken werden von Ihnen angewandt, vertieft und weitergeführt. Über Bodypercussion festigen Sie Ihr Timing und Ihr Körpergefühl. Der Kursleiter begleitet Sie in der eigenständigen Umsetzung von Rhythmusstrukturen. Sie lernen u.a. weitere Rhythmusbausteine, Improvisation, Breaks, Timing-Arbeit und komplexere Arrangements kennen. Als Intensiv-Training zur Vorbreitung auf das Ensemblespiel werden Sie an ausgewählte internationale Rhythmen („ABC"-Afro, Brasil, Cuban u.a.) herangeführt. Besondere Highlights bilden z. B.: Marathons, Polyrhythmik, Pulsation, Synthese und Unabhängigkeitsübungen.
A-362660 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 16x, 21.2.–27.6., Mi, 18:30–20 Uhr | 32 UStd. | 150 € | **Miguel de la Loma**

„Genuss-Trommeln" im PERCUSSIONENSEMBLE „TAKTLOS"
Für Fortgeschrittene
Afrikanische, afro-brasilianische und afro-cubanische Rhythmen haben ihr eigenes Temperament! Erspüren Sie anhand traditioneller Arrangements die „roots" – die Wurzeln des Rhythmus und erleben Sie deren vielfältige Variation in der Gruppe. Spielfreude und die Lust am „circle drumming" stehen beim Zusammenspiel im Vordergrund. Übungen mit Smallpercussion, Improvisation und Theorie bieten Ihnen Einstiegsmöglichkeiten zur Professionalität. Spezielle Hörbeispiele der World Music vermitteln Ihnen einen globalen Eindruck. Eigene Auftritte ‚on stage' sind möglich.
A-362680 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 16x, 21.2.–27.6., Mi, 20–21:30 Uhr | 32 UStd. | 138 € | **Miguel de la Loma**

Cajón, Didgeridoo, Flöte

Cajón selbst bauen und spielen
Bauen Sie Ihr Cajón selber. Mittlerweile gibt es ausgezeichnete Bausätze, die auch den handwerklichen Laien vor nicht allzu große Probleme stellen, um sich in kürzester Zeit und unter Anleitung dieses Schlaginstrument selbst zu bauen. Anschliessend haben Sie die Möglichkeit, mit Freude Ihr eigenes, neues Instrument spielerisch zu erobern und seine Spielweise kennenzulernen. Ob Drumgrooves für die unplugged Session, authentische Rumba/Flamenco oder eigene Percussion-Musik, mit der Cajon ist alles möglich! Martin Hesselbach ist versierter Perkussionist und erfahrener Pädagoge. – Die Materialkosten umfassen Bau- und Spielanleitung sowie einen hochwertigen Bausatz, der alles enthält, was Sie zum Bauen brauchen. Sie erhalten in jedem Fall ein gut klingendes und sehr praktisches Musikinstrument zu einem günstigen Preis. Bitte bringen Sie Arbeitskleidung mit.
A-362701 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 16.6., Sa, 10–16 Uhr | 8 UStd. | 42 €, zzgl. Materialkosten: 45 € | **WE** | **Martin Hesselbach**

Didgeridoo bauen
Der klingende Stock Australiens aus eigener Hand
Das Didgeridoo ist eines der ältesten Instrumente der Menschheitsgeschichte und das traditionelle Musikinstrument der Ureinwohner Australiens, der Aborigines. Bauen Sie Ihr eigenes Instrument mit unikaten Klang- und Spieleigenschaften! Zu Beginn des Kurses suchen Sie sich einen Holzrohling aus. Der Rohling aus australischer Esche oder Eukalyptus wird mit Feile, Raspel und Schleifpapier in Form gebracht. Eine Mischung aus ausgesuchten Ölen versiegelt des Instrument und bringt dem Holz einen seidenmatten Glanz. Die Klangcharakteristik gestalten Sie durch Stimmen Ihres Instruments selbst. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, einen Schnupper-Spielkurs zu besuchen, in dem nochmals die Zirkularatmung und die Grundtöne auf dem Instrument erläutert werden. Die Materialkosten von ca. 65€ werden direkt im Kurs beim Dozenten bezahlt, alle Werkzeuge werden gestellt. Bei den Arbeiten handelt es sich um handwerklich sehr einfache Aufgaben.
A-362720 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 23.6., Sa, 9–14 Uhr | 6.67 UStd. | 34 € | **WE** | **Anthony Nachbauer**

Didgeridoo spielen
Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene
Das Didgeridoo ist eines der ältesten Instrumente der Menschheitsgeschichte und das traditionelle Musikinstrument der Ureinwohner Australiens, der Aborigines. Es wird durch eine spezielle Atemtechnik, die Zirkularatmung, zum Klingen gebracht. Der unverwechselbare archaisch-magische Ton wird im Mundraum des Spielers erzeugt. Sie bekommen die Zirkularatmung, die Grundtöne auf dem Instrument vermittelt, erlernen verschiedene „typische" Effekte am Didgeridoo und erhalten kulturell-historische Hintergründe. Didgeridoo spielen macht Spaß, entspannt und hat auch gesundheitliche Effekte als Antischnarchtraining. Instrumente stehen Ihnen gegen eine Leihgebühr von 5 € zur Verfügung.
A-362721 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 23.6., Sa, 15–18 Uhr | 20 € | **WE** | **Anthony Nachbauer**

Indianische Flöte bauen
Workshop für Anfängerinnen und Anfänger
Sie bauen selber eine Flöte. Der wunderbare Klang der „Medizin-, Liebes- oder Märchenflöte" der nordamerikanischen Ureinwohner beruhigt und entspannt. Sie ist wie kaum ein anderes Instrument im Stande, den Menschen tief zu berühren. Sie suchen sich zu Beginn des Kurses einen Rohling aus, der dann bearbeitet wird. Es stehen verschiedene Flöten- und Holzarten zur Auswahl. Alle Werkzeuge werden gestellt. Bei all den Arbeiten handelt es sich um handwerklich sehr einfache Aufgaben, die wirklich jede/r bewältigen kann! Bitte beachten Sie, dass zusätzliche Materialkosten ab 65 Euro anfallen. Der Preis ist abhängig von dem gewählten Rohling. Diesen bezahlen Sie direkt vor Ort an den Dozenten. Bitte bringen Sie Dinge zum Schmücken der Flöte (Lederbänder, Federn, Schmuck) mit.
A-362722 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.6., So, 9–15 Uhr | 8 UStd. | 40 € | **WE** | **Anthony Nachbauer**

Indianische Flöte spielen
Die Flöte der nordamerikanischen Ureinwohner ist von Haus aus in einer Moll-Pentatonik gestimmt, was ihr einen besonders warmen und angenehmen Klang verleiht. Die „Medizin- und Liebesflöte“ beruhigt, weil sie wie kaum ein anderes Instrument im Stande ist, den Menschen tief zu berühren. Sie erlernen das Spiel auf der Flöte intuitiv und ohne Notenkenntnisse. Falls Sie am Kurs „Indianische Flöte bauen“ nicht teilnehmen, bringen Sie bitte Ihre eigene Flöte mit, oder Sie leihen ein Instrument Vorort beim Dozenten (Gebühr: 5€).
A-362723 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.6., So, 16–18 Uhr | 14 € | **WE** | **Anthony Nachbauer**

Klassische Gitarre

Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, sich eine Gitarre gegen eine Leihgebühr von 30 Euro für das ganze Semester bzw. 5 Euro für einen Termin auszuleihen.
Informationen zur Ausleihe bei Frau Buth, Tel. (0221) 221-93579.
In der Regel nehmen 6-8 Personen an den Kursen teil.

Anfängerinnen und Anfänger

Klassische Gitarre: 1. Semester
Sie brauchen keine Vor- oder Notenkenntnisse. Sie werden in das Spiel der klassischen Gitarre eingeführt und lernen, nach Noten zu spielen. Inhalt ist einfaches Melodiespiel mit Wechselanschlag in der ersten Lage. Am Ende des Semesters können Sie mehrere Stücke nach Noten spielen. Das macht großen Spaß. Also fangen Sie einfach an! Anzahl der Teilnehmenden: 6-11. Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, eine Gitarre gegen eine Leihgebühr von 10 EURO pro Monat auszuleihen. Informationen zur Ausleihe bei Frau Buth,Tel. (0221) 221-93579.
A-363102 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 21.2.–13.6., Mi, 20:30–21:30 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre für Anfängerinnen und Anfänger I
Der Inhalt des Kurses ist das einfache Melodiespiel nach Noten und leichtes Akkordspiel. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, da die Spieltechnik und die Notenschrift langsam aufbauend erklärt und eingeübt werden. Beim Zusammenspiel in der Gruppe steht die Freude am Klang und am Instrument im Vordergrund. Die hier erlernte Spieltechnik dient als Grundlage für viele Stilrichtungen. Fragen zu Instrument, Haltung und Stimmen der Saiten werden geklärt. Die Kosten für Noten betragen 5 Euro und werden in der ersten Stunde eingesammelt.
L-363103 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 17:15–18:15 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Holger Wiemann**

Klassische Gitarre: 1. Semester
A-363103 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 22.2.–28.6., Do, 20:30–21:30 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Leicht Fortgeschrittene

Klassische Gitarre für leicht Fortgeschrittene
Sie haben Vorkenntnisse im Gitarrenspiel oder die Anfängerkurse besucht. Wir vertiefen die klassische Spieltechnik, die als Grundlage für viele Stilrichtungen dient. Melodiespiel mit Bassbegleitung, mehrstimmiges Spiel, Zupfmuster sowie Solostücke der Klassik und Moderne werden erarbeitet und das Ensemblespiel in der Gruppe geübt. Notenkenntnisse sind Voraussetzung
L-363204 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 19:15–20:15 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Holger Wiemann**

Klassische Gitarre: 2. – 3. Semester
Sie haben leichte Vorkenntnisse auf der Gitarre und können Noten lesen. Sie musizieren Stücke in der 1. und 2. Lage. Sie lernen die Tonarten C-Dur, G-Dur und D-Dur kennen. Sie spielen Stücke alter Meister mit Wechselanschlag tirando und apoyando und üben den Daumenanschlag.
A-363212 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 21.2.–13.6., Mi, 19:15–20:15 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre: 3. – 4. Semester
Sie erlernen die III. Lage und vertiefen das Spiel in der II. und I. Lage. Neue Tonarten wie a-moll, e-moll, d-moll und A-Dur werden anhand von Miniaturen und klassischer Gitarrenliteratur erarbeitet.
A-363215 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 19.2.–11.6., Mo, 19:30–20:30 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Fortgeschrittene

Klassische Gitarre für Fortgeschrittene
Themen des Kurses sind das mehrstimmige Spiel, Akkordbegleitung, Solostücke und das Ensemblespiel. Zupfmuster werden erweitert und Solostücke verschiedener Epochen vorgestellt und eingeübt. Wir musizieren in verschiedenen Tonarten und Lagen. Beim gemeinsamen Musizieren der Solo- bzw. der Ensemblestücke steht das Klangerlebnis im Vordergrund. Fragen zu Instrument, Haltung und Spieltechnik werden jederzeit beantwortet. Notenkenntnisse werden vorausgesetzt.
L-363302 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 18:15–19:15 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Holger Wiemann**

Klassische Gitarre: 5 – 6. Semester
Sie festigen das Spiel in der VII. Lage und erweitern Ihre Kenntnisse in den Barreégriffen und dem Apoyandospiel. Tonartenerweiterung: F-Dur, B-Dur und deren Molltonarten werden durch spanische, südamerikanische und klassische Literatur näher gebracht.
A-363312 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 22.2.–28.6., Do, 19:15–20:15 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre – 7. – 8. Semester
Sie erweitern Ihr Spiel in der IX. Lage. Vertiefung des Lagenwechsels, Verzierungen wie Triller und Vorschläge sowie Bindungen werden u.a durch klassische Kompositionen geübt.
A-363321 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 19.2.–11.6., Mo, 18:30–19:30 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre: 9. – 10. Semester
Sie bauen Ihr Repertoire in der Konzertliteratur aus. Die Erweiterung der Technik, Agogik, der Tonarten H-Dur, Es-Dur und As-Dur und des Spielflusses werden vermittelt und geübt.
A-363340 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 22.2.–28.6., Do, 18:15–19:15 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre: 10. – 11. Semester
Sie bauen Ihr Repertoire in der Konzertliteratur weiter aus. Die Erweiterung der Technik, Agogik und der musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten werden vermittelt und geübt.
A-363350 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 13x, 21.2.–13.6., Mi, 18:15–19:15 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre ab 11. Semester
Sie spielen Stücke wie z.B. Recuerdos de la Alhambra, Asturias oder Lautensuiten von Bach. Der Aufbau des jeweiligen Stückes, einzelne technische Schwierigkeiten, Interpretation, der schöne Ton der rechten Hand, die elegante Verbindung zwischen Melodie und akkordischen Verbindungen im Spielfluss sind Themen in dem Semester.
L-363360 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 13x, 23.2.–15.6., Fr, 16–17 Uhr | 17.33 UStd. | 95 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre: Ensemble
Wenn Sie seit mehreren Jahren Gitarre spielen, dann sind Sie in dem Ensemble genau richtig. Duette, Trios, Quartette in einer bunten Mischung schöner Literatur quer durch die Jahrhunderte und Stile erwarten Sie. Am Ende des Semesters werden einige Stücke aufgeführt (siehe Werkstattvorspiel).
L-363400 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 13x, 23.2.–15.6., Fr, 17:15–18:45 Uhr | 26 UStd. | 93 € | **Lucia Wolf**

Gitarre – Songbegleitung

Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, sich eine Gitarre gegen eine Leihgebühr von 30 Euro für das ganze Semester auszuleihen. Informationen zur Ausleihe bei Frau Buth, Tel. (0221) 221-93579.
In der Regel nehmen 6-8 Personen an den Kursen teil.

Anfängerinnen und Anfänger

Gitarre Stufe I
Sie erlernen die Grundlagen für eine einfache Songbegleitung. Sie bekommen die ersten Griffe, Schlag- und Zupftechniken vermittelt. Es wird nach den Rhythmen bekannter Stücke und Hits aus Pop-, Rock- und Folkmusik geübt. Theoretische oder praktische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anzahl der Teilnehmenden 6-10.
P-364102 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 17:15–18:15 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Maxwell Oliveira**

N-364103 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 17–18 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Joe Heckel**

L-364103 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 15x, 20.2.–26.6., Di, 20:30–21:30 Uhr | 20 UStd. | 110 € | **Fabian Holzke**

L-364104 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 17:30–18:30 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Fabian Holzke**

Leicht Fortgeschrittene

Gitarre Stufe II
Sie beherschen die Grundakkorde und möchten Ihr Griff-Repertoire erweitern und neue Techniken lernen. Sie bekommen eine Einführung in das Melodie- und Solospiel. Der Kurs baut auf „Gitarre Stufe I“ auf. Die Teilnahme ist auch für neue Teilnehmende mit Vorkenntnissen leicht möglich.
P-364203 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 20:15–21:15 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Maxwell Oliveira**

L-364203 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 15x, 20.2.–26.6., Di, 19:30–20:30 Uhr | 20 UStd. | 110 € | **Fabian Holzke**

L-364205 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 18:30–19:30 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Fabian Holzke**

N-364207 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 18–19 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Joe Heckel**

Fortgeschrittene

Gitarre Stufe III
Der Kurs baut auf „Gitarre Stufe II“ auf. Sie sind mit dem Grundrepertoire einfacher Griffe und Anschlagtechniken vertraut. Wir beginnen mit komplexeren Akkorden und Barréegriffen, Anschlagtechniken, erweiterter Rhythmik, Melodiespiel und leichten Improvisationen. Neue Teilnehmende mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen.
P-364302 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 19:15–20:15 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Maxwell Oliveira**

L-364303 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 15x, 20.2.–26.6., Di, 18:30–19:30 Uhr | 20 UStd. | 110 € | **Fabian Holzke**

L-364304 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 19:30–20:30 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Fabian Holzke**

N-364306 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 19–20 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Joe Heckel**

Gitarre Stufe IV
Sie sind mit den Grundgriffen und den Barréegriffen sowie verschiedenen Anschlagstechniken vertraut. Wir erarbeiten Hits der Pop- und Rockgeschichte, beschäftigen uns mit der Harmonielehre und vertiefen die Technik der rechten Hand. Gemeinsames mehrstimmiges Musizieren ist Bestandteil dieses Kurses.
N-364320 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 20–21 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Joe Heckel**

L-364320 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 15x, 20.2.–26.6., Di, 17:30–18:30 Uhr | 20 UStd. | 110 € | **Fabian Holzke**

P-364321 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 16x, 19.2.–25.6., Mo, 18:15–19:15 Uhr | 21.33 UStd. | 117 € | **Maxwell Oliveira**

Offener Spielkreis für Songbegleitung auf der Gitarre

Dieser Kurs richtet sich an Gitarristinnen und Gitarristen, die grundlegende Akkordspieltechniken beherrschen und einfache bis mittelschwere Songs auf der Gitarre begleiten und eventuell auch dazu singen können. Es werden Songs verschiedener Stilistiken eingeübt und durch Konzentration auf diverse Ausdrucksmöglichkeiten von Gitarre und Gesang auf ein möglichst auftrittstaugliches Niveau gebracht.

L-364322 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14x, 22.2.–28.6., Do, 20:30–21:30 Uhr | 18.67 UStd. | 103 € | **Fabian Holzke**

Spezielle Angebote

Gitarre Modul A – Drei Griffe in drei Stunden

Für „blutige" Anfängerinnen und Anfänger I

Wer, der mit Kindern umgeht, träumt nicht davon Gitarre spielen zu können? Viele haben aber einfach nicht die Zeit dazu, regelmäßig einen Gitarrenkurs zu besuchen. In diesem Crash-Kurs werden die ersten drei Griffe vermittelt, dazu Kinderlieder angeboten und das Stimmen der Gitarre besprochen. Sie lernen die Akkorde: A-, E- und D-Dur. Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, eine Gitarre gegen eine Leihgebühr von 5 EURO pro Workshop sich auszuleihen. Informationen: Frau Buth, Tel.: (0221) 221 93579.

L-364421 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 2.3., Fr, 18–21 Uhr | 22 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **Anne Haase**

A-364422 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10.3., Sa, 10–13 Uhr | Kopierpauschale: 1 €, zzgl. Entgelt: 24 € | **WE** | **Anne Haase**

Gitarre Modul B – Neue Lieder, bekannte Griffe

Für „blutige" Anfängerinnen und Anfänger II

Nach dem ersten dreistündigen Crash-Kurs besteht hier die Möglichkeit, mit den bereits erlernten Griffen weiter zu üben und weitere Lieder zu erlernen. Der Schwerpunkt liegt auf deutschen und englischen Popsongs und Liedern, die man „am Lagerfeuer klampft". Voraussetzung: A-Dur, E-Dur, D-Dur und e-Moll sind bekannt. Die Kurse „Gitarre für blutige Anfänger und Fortgeschrittene sowie Ausdauernde" können als gesamtes Paket mit Modul A, B, C, D und E oder auch einzeln gebucht werden. Nach allen Modulen können Sie – wenn Sie weiter üben – ca. 50 Lieder und 15 Griffe spielen, außerdem kennen Sie die Schlagtechniken und Zupfmuster zu den meisten Taktarten. Anzahl der Teilnehmenden: 6-8 Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, sich eine Gitarre gegen eine Leihgebühr von Euro 5 für den Termin auszuleihen. Ausleihmöglichkeit und weitere Informationen bei Frau Buth, Telefon 0221- 221-93579.

A-364431 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 16.3., Fr, 18–20:15 Uhr | 17 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **Anne Haase**

A-364432 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.3., Sa, 10–12:15 Uhr | 18 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **WE** | **Anne Haase**

Gitarre Modul C – Frühlings- und Sommerlieder

Für „blutige" Fortgeschrittene I

Wir werden Frühlings- und Sommerlieder sowie Popsongs lernen. Schlagtechnik und drei weitere Griffe stehen auch auf dem Programm. Voraussetzung: Sicherer Wechsel von A-, E- und D-Dur

A-364440 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14.4., Sa, 10–13 Uhr | 24 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **WE** | **Anne Haase**

L-364440 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 20.4., Fr, 18–21 Uhr | 22 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **Anne Haase**

Gitarre Modul D – neue Schlagtechniken und Lieder

Für „blutige" Fortgeschrittene II

Nach den nun schon bekannten Griffen e-E-A-D-G-G7-C werden weitere Griffe für andere Tonarten und andere Lieder eingeführt. Außerdem beschäftigen wir uns mit Schlagrhythmen und den Anfängen des Zupfens. An Liedgut gibt es das, was an launigen Abenden in geselliger Runde das Herz erfreut.

L-364450 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4.5., Fr, 18–20:15 Uhr | 17 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **Anne Haase**

Gitarre Modul E – neue Griffe, Rhythmusschläge und Zupfmuster

Für „blutige" Weiterspieler

In diesem Modul werden die Akkorde A, E, D, C, G7, G, E6, E7, A6, A7, Em, Am vorausgesetzt. Sie erlernen anhand neuer Lieder weitere Griffe, Rhythmusschläge und Zupfmuster.

L-364460 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 1.6., Fr, 18–21 Uhr | 22 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **Anne Haase**

Gitarre Modul F – noch mehr Griffe, Rhythmusschläge und Zupfmuster

Nachdem nun fast alle gängigen Akkorde unterhalb der Barrée-Griffe eingeführt wurden, wird alles nochmal wiederholt. Einige Griffe kommen dazu, und es werden neue Lieder angeboten. Dazu gibt es Einiges zu zupfen!

L-364465 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 29.6., Fr, 18–21 Uhr | 22 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € | **Anne Haase**

Workshop Rock- und Bluesgitarre

Für Fortgeschrittene

Wer wollte nicht schon immer mal Stücke wie z. B. aus dem Film „Blues Brothers" spielen können? Dieser praxisorientierte Workshop richtet sich an fortgeschrittene und ambitionierte Gitarristen, die ihre Kenntnisse und Spieltechniken erweitern wollen. Anhand bekannter Songs von Eric Clapton, Gary Moore, Jimi Hendrix, B. B. King, Joe Bonamassa etc. werden wir verschiedene Spieltechniken analysieren und bekannte Riffs, Licks und Patterns nachspielen. Darüberhinaus werden wir Grundlagen zur Improvisation legen mit Hilfe von Pentatonik, diverser Skalen (Blues, mixolydisch u. a.). Auch Arpeggios, Turnarounds und für Rhythm and Blues und für Funk typische Rhythmen kommen zur Geltung, ebenso wie verschiedene Anschlagstechniken mit und ohne Plektrum. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich aber von Vorteil. Das Lesen von Tabs sollte geläufig sein. Zum Workshop ist eine Playback-CD für 5€ erhältlich, Noten und Tabs werden zur Verfügung gestellt.

A-364480 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 21.4., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. | 52 € | **WE** | **Joe Heckel**

Tanz

Schnupperangebote

Dance Now! Workshoptag
Wir laden Sie nach dem Motto „Dance Now!“ ein, Tänze zu entdecken, in Bewegung zu kommen, Menschen mit Musik und Tanz zu begegnen. Seien Sie dabei! Sie haben die Möglichkeit, an unterschiedlichen Workshops teilzunehmen – von Ballett über Orientalischen Tanz bis zum kreativen Improvisationstanz und Tanztheater. Sie können sich für den ganzen Tag anmelden oder einzelne Workshops für je 5 € buchen. Mit VHS-Karte kostenlos!
L-365063 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 11–18 Uhr | 9.33 UStd. | 12 € | **WE**

Tanzpädagogik

Einführung in die Tanzpädagogik
Wie stelle ich eine Choreographie mit Kindern und Jugendlichen auf die Beine? Welche Schritte gibt es von der ersten Stunde bis zur Aufführung? Mit welchen Aufgaben kann ich die Schülerinnen und Schüler zum Tanzen bewegen und welche choreographischen Mittel gibt es, um aus reinen Bewegungsabläufen eine Choreographie zu bauen? Wie kann ich eine ausgewählte Musik verwenden oder wie finde ich heraus, welche Musik zu bestimmten Bewegungssequenzen passt? In dieser Einführung werden wir Ihnen Handwerkszeuge mitgeben, die Sie benötigen, um mit Kindern und Jugendlichen choreographisch zu arbeiten und eine Inszenierung zu kreieren. Erfahren Sie durch Gruppenarbeit, wie Sie die individuelle Kreativität der Teilnehmenden anregen und verwenden können. Lernen Sie in theoretischen und praktischen Einheiten, wie Sie soziale Aspekte der Kinder und Jugendlichen miteinbeziehen und kreativ verarbeiten können.
A-365085 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 4x, 22.5.–25.5., Di–Fr, 9:30–16:30 Uhr | 32 UStd. | 137 € | **Megan Sierz, Simone Kieltyka**

Paartanz: Standard und Latein

Entdecken Sie die Freude an Bewegung und Musik mit den Latein- und Standardtänzen von Cha Cha Cha bis Walzer. Soweit nicht anders angegeben, bestehen die Gruppen aus 4 – 8 Paaren. Die Anmeldung ist nur mit Tanzpartnerin / Tanzpartner möglich. Der Preis gilt pro Person. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit.

Techniken und spezielle Workshops

Workshop:
Führen und Folgen im Paartanz
Für alle Niveaus
Das „A“ und „O“ im Paartanz ist das Führen und Folgen. Doch wie funktioniert dies eigentlich genau? Dieser Workshop vermittelt die Grundlagen zu gutem Führen und aktivem Folgen. Wie gebe ich die richtigen Signale, wie verstehe ich sie und setze sie um? Dabei geht es ausschließlich um Technik, nicht um alte oder neue Schritte – deshalb ist er für alle Niveaus geeignet, auch für Paare, die noch gar keine Vorkenntnisse haben. Maximum 7 Paare. Bitte Tanzschuhe oder saubere Schuhe mit glatter Sohle mitbringen.
L-365114 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14.4., 15.4., Sa, 13–16 Uhr, So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Langsamer Walzer und Discofox für Hochzeiten und andere Feste
Zwei Tage, zwei Tänze: Während am Samstag der Langsame Walzer mit seinen fließenden Bewegungen im Mittelpunkt steht (auch für Brautpaare eine gute Vorbereitung!), bringt Sie am Sonntag der Discofox mit seinem einfachen Grundschritt in Schwung. Auch für ungeübte Paare sind beide Tänze gut zu bewältigen. Der Discofox lässt sich zudem auf fast jede Musik tanzen und ist auf Festen ideal für die Party nach dem offiziellen Teil.
L-365130 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 26.5., 27.5., Sa, 13–16 Uhr, So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

A-365131 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 14.7., 15.7., Sa, So, 13–16 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Einstieg und Auffrischung

Im Einstiegskurs erlernen Sie die Grundschritte und erste Variationen in den Tänzen Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango, Foxtrott, Cha Cha Cha, Rumba und Jive. In den Aufbaukursen erweitern Sie Ihr Figurenrepertoire. Jede Stunde beginnt mit einer Übungsphase (Eintanzen) und vertieft ein bis zwei Tänze. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit.

Standard- und Lateintanz Basiskurs
A-365211 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 2.2.–13.4., Fr, 19–20:30 Uhr | 14 UStd. | 84 € | **Thomas J. Werner**

A-365212 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 27.4.–6.7., Fr, 19–20:30 Uhr | 14 UStd. | 84 € | **Thomas J. Werner**

Standard und Lateintanz Basiskurs im Sommer
L-365213 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 22.7.–9.9., So, 17–18:30 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Standard und Lateintanz Aufbaukurs 2
L-365224 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 2.2.–20.4., Fr, 20–21 Uhr | 13.33 UStd. | 80 € | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Bronze- und Silber-Niveau

Sie haben bereits drei oder mehr aufeinander aufbauende Tanzkurse besucht, erweitern Ihr Figurenrepertoire, und der Quickstep löst den Foxtrott ab. In den Silberkursen vervollständigt die Samba Ihr Repertoire an Tänzen. Jede Stunde beginnt mit einer Übungsphase (Eintanzen) und vertieft ein bis zwei Tänze. Quereinsteiger/-innen sind herzlich willkommen – bitte lassen Sie sich vor Einstieg beraten. Hinweis: Sie können an der VHS Köln keine Tanzabzeichen des ADTV erwerben. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Sie möchten einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: kontakt@tanzenfueralle.de.

Standard und Lateintanz Bronze 1
L-365324 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 27.4.–13.7., Fr, 20–21 Uhr | 16 UStd. | 96 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Lateintanz Bronze 2
In den Schulferien in der VHS Lindenthal.
N-365325 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 22.1.–16.4., Mo, 19–20:30 Uhr | 22 UStd. | 132 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Lateintanz Silber 1
N-365335 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 23.4.–9.7., Mo, 19–20:30 Uhr | 22 UStd. | 132 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard- und Lateintanz Silber 2
Sie möchten einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: kontakt@tanzenfueralle.de.
L-365427 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 28.1.–22.4., So, 19–20:30 Uhr | 22 UStd. | 132 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Gold- und Platin-Niveau

Nach sieben oder mehr aufeinander aufbauenden Kursen verfeinern Sie Ihre Kenntnisse durch Techniken wie Seitenführung und Schwingen, und in den Platin-Kursen tanzen Sie den Wiener Walzer kontrolliert in halben Drehungen. Ab Platin 2 ergänzt der Slowfox das Programm. Nach dem Eintanzen vertieft jede Stunde ein bis zwei Tänze. Quereinsteiger/-innen sind herzlich willkommen – bitte lassen Sie sich vor Einstieg beraten. Hinweis: Sie können an der VHS Köln keine Tanzabzeichen des ADTV erwerben. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit.

Standard- und Lateintanz Gold 1
L-365527 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 29.4.–15.7., So, 19–20:30 Uhr | 22 UStd. | 132 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Standard- und Lateintanz Platin 1
Bitte lassen Sie sich vor Einstieg vom Dozenten beraten: kontakt@tanzenfueralle.de.
N-365632 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 22.1.–16.4., Mo, 20:30–22 Uhr | 22 UStd. | 132 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard- und Lateintanz Platin 2
N-365633 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 23.4.–9.7., Mo, 20:30–22 Uhr | 22 UStd. | 132 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Latein Platin Club (F15)
L-365647 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 28.1.–22.4., So, 17:30–19 Uhr | 22 UStd. | 132 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Latein Platin Club (F16)
L-365648 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 29.4.–15.7., So, 17:30–19 Uhr | 22 UStd. | 132 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standardtanz-Übungsabende im Sommer
Üben, üben, üben gegen das große Vergessen – es gibt keine neuen Schritte, aber Hilfestellung vom Tanzlehrer.
L-365656 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 22.7.–9.9., So, 18:30–19:30 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Lateintanz-Übungsabende im Sommer
L-365660 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 22.7.–9.9., So, 19:30–20:30 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Paartanz: Discofox, Swing, Tango Argentino und Salsa

Diese schwungvollen Tänze haben Europa längst erobert – steigen Sie ein! Soweit nicht anders angegeben, bestehen die Gruppen aus vier bis acht Paaren. Die Anmeldung ist nur mit Tanzpartnerin oder Tanzpartner möglich. Der Preis gilt pro Person.

Discofox

Nur wenige Tänze bieten so viele Variationen wie der Discofox. Er lebt von seinen vielen Dreh- und Wickelfiguren, die auch auf kleinstem Raum tanzbar sind. Aufgrund seines sehr einfachen Grundschritts können es auch Einsteigerinnen und Einsteiger sehr schnell zu einem beachtlichen Repertoire bringen. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Sie möchten quer einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: kontakt@tanzenfueralle.de.

Discofox zum Schnuppern
Dance Now! Workshoptag
Bitte melden Sie sich zu zweit an.
L-365700 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 15:30–16:30 Uhr | 5 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Fit für Karneval – Discofox intensiv
Tanzen für Alle
Innerhalb eines Nachmittags lernen Sie die Grundlagen dieses wunderbaren Partytanzes, damit Sie auf der nächsten Karnevals-Party eine gute Figur machen.
L-365701 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4.2., So, 13:30–16:30 Uhr | 26 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Basisworkshop am Wochenende
Discofox – DER Tanz für fast alle Gelegenheiten und zu fast jeder Musik. Schon nach wenigen Stunden werden auch Sie auf der nächsten Party mittanzen können.
L-365702 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10.3., 11.3., Sa, 13–16 Uhr, So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Tanz

Discofox Basiskurs
Bereits nach wenigen Tanzstunden werden Sie auf jeder Tanzparty eine gute Figur machen!
L-365715 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 2.2.–20.4., Fr, 21–22 Uhr | 13.33 UStd. | 74 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Basiskurs im Sommer
A-365716 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 16.7.–3.9., Mo, 21–22 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Aufbauworkshop am Wochenende
Den Grundschritt können Sie bereits, und die einfachen Soli nach rechts und links tanzen Sie beide mit Leichtigkeit. Dann wird es Zeit für noch mehr Discofox. In diesem Aufbauworkshop ergänzen Sie Ihr Repertoire mit weiteren spritzigen Dreh- und Wickelfiguren. Ideal für alle, die ihre Kenntnisse erweitern oder auffrischen wollen. Neulingen empfehlen wir vorab den Basisworkshop Discofox.
A-365722 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 28.4., 29.4., Sa, 13–16 Uhr, So, 13–16 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Aufbaukurs 1
L-365723 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 27.4.–13.7., Fr, 21–22 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Aufbaukurs 2
L-365725 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 28.1.–22.4., So, 16:30–17:30 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Bronze 1
L-365732 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 29.4.–15.7., So, 16:30–17:30 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox-Übungsabende im Sommer
Üben, üben, üben gegen das große Vergessen – es gibt keine neuen Schritte, aber Hilfestellung vom Tanzlehrer.
A-365748 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 16.7.–3.9., Mo, 19–20 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Swing und Lindy Hop

Die Swingwelle ist in Deutschland angekommen! Diesen Gute-Laune-Tanz zu schwungvoller Musik gibt es unter anderem in den Variationen Lindy Hop und East Coast Swing. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Sie möchten quer einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: kontakt@tanzenfueralle.de.

East Coast Swing Basisworkshop am Wochenende
„East Coast Swing“ ist eine der meistgetanzten Variationen, zur aktuellen wie auch zur klassischen Swingmusik. Die Lebensfreude der Musik findet sich in den Figuren und Schrittkombinationen wieder. Wer Swing-Musik mag, wird den „East-Cost-Swing“ lieben. Kenner nennen ihn auch liebevoll „Triple Swing“ oder „Lindy“, denn er ist eine vereinfachte Version des „Lindy Hop“ zu etwas langsamerer Musik.
L-365806 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3.3., 4.3., Sa, 13–16 Uhr, So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

East Coast Swing Basiskurs im Sommer
L-365808 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 20.7.–7.9., Fr, 20–21 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

East Coast Swing Aufbauworkshop am Wochenende
Hier sind Vorkenntnisse erforderlich! Den Grundschritt, die einfachen Soli für die Damen und den klassischen „Swing In“ können Sie bereits. Hier ergänzen Sie Ihr Repertoire mit weiteren dynamischen Swingfiguren, die auf den genannten Grundlagen aufbauen. Ideal für alle, die ihre Kenntnisse erweitern oder auffrischen wollen. Neulingen empfehlen wir vorab den Basisworkshop East Coast Swing.
L-365809 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 24.3., 25.3., Sa, 13–16 Uhr, So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

East Coast Swing Übungsabende im Sommer
Üben, üben, üben gegen das große Vergessen – es gibt keine neuen Schritte, aber Hilfestellung vom Tanzlehrer.
A-365815 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 16.7.–3.9., Mo, 20–21 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

West Coast Swing Basisworkshop am Samstag
Anders als East Coast Swing oder Lindy Hop, wird West Coast Swing mehr stationär auf einer Linie getanzt, dem sogenannten „Slot“. Aufgrund seiner fließenden Bewegungen wirkt dennoch sehr elegant und findet aktuell immer mehr Fans in unseren Breitengraden. Dies mag auch daran liegen, dass man ihn zwar immer noch auf Swingmusik tanzen kann, er heute aber überwiegen zu langsamerer, aktueller Popmusik tanzt wird. Dadurch ist er für viele Paare eine perfekte Alternative zu Discofox, denn wie kaum ein anderer Swing-Tanz verbindet der West Coast Swing den ursprünglichen „Swing“ mit modernen Elementen aus Discofox, Salsa und anderen modernen Tänzen.
A-365827 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 2.6., Sa, 13–16 Uhr | 26 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

West Coast Swing Basiskurs im Sommer
L-365828 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 20.7.–7.9., Fr, 21–22 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa

Lateinamerikanische Rhythmen wecken Lust auf Bewegung. Der Salsa zeigt Ihnen, wie – Sie erlernen bereits in kurzer Zeit Schritte, um auf der nächsten Salsaparty mithalten zu können. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit.

Salsa zum Schnuppern
Dance Now! Workshoptag
„Dirty Dancing“ war gestern, denn aus dem Mambo von einst wurde die Salsa von heute. Kaum ein anderer Tanz vermittelt so gekonnt das Temperament und Gefühl Lateinamerikas. Zu aktuellen Rhythmen lernen Sie, sich im Salsa-Takt übers Parkett zu bewegen.
L-365910 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 14:30–15:30 Uhr | 9 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Basisworkshop am Wochenende
L-365911 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 24.2., 25.2., Sa, 13–16 Uhr, So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Tanz

Salsa Basiskurs
L-365913 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 2.2.–20.4., Fr, 19–20 Uhr | 13.33 UStd. | 74 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Basiskurs im Sommer
L-365914 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 20.7.–7.9., Fr, 19–20 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Aufbauworkshop am Wochenende
Den Grundschritt können Sie bereits, und auch verschiedene Soli für die Dame tanzen Sie beide mit Leichtigkeit. Dann wird es Zeit für noch mehr Salsa. Hier ergänzen Sie Ihr Repertoire mit weiteren temperamentvollen Figuren. Ideal für alle, die ihre Kenntnisse erweitern oder auffrischen wollen. Neulingen empfehlen wir vorab den Basisworkshop Salsa.
L-365915 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12.5., 13.5., Sa, 13–16 Uhr, So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € |
WE | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Salsa Aufbaukurs 1
Sie möchten quer einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: kontakt@tanzenfueralle.de.
L-365916 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 27.4.–13.7., Fr, 19–20 Uhr | 16 UStd. | 88 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Bronze 2
Sie möchten einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: kontakt@tanzenfueralle.de.
L-365921 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 28.1.–22.4., So, 20:30–21:30 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Silber 1
Sie möchten einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: Kontakt@tanzenfueralle.de.
L-365926 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 29.4.–15.7., So, 20:30–21:30 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Platin Club (F14)
In den Schulferien in der VHS Lindenthal. Sie möchten einsteigen? Der Dozent berät Sie gerne: kontakt@tanzenfueralle.de.
N-365935 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 22.1.–16.4., Mo, 18–19 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Übungsabende im Sommer
Üben, üben, üben gegen das große Vergessen – es gibt keine neuen Schritte, aber Hilfestellung vom Tanzlehrer.
L-365940 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 22.7.–9.9., So, 20:30–21:30 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Bachata Basisworkshop am Wochenende
Die Bachata stammt aus der Dominikanischen Republik. Mit ihren einfachen Grundschritten ist sie die wohl am leichtesten zu erlernende Form des lateinamerikanischen Tanzes – auch für Ungeübte geeignet.
A-365959 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 3.6., So, 13–16 Uhr | 26 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Forró
Forró, der beliebteste Paartanz der Brasilianer, ist ursprünglich ein Tanz des einfachen Volkes. Vor allem im Nordosten des Landes ist er heute Trend in allen großen Städten von Rio bis Salvador. Kein Wunder, denn der lebensfrohe und sinnliche Tanz ist einfach zu erlernen und macht schnell süchtig. Vielfältig wie die Musik, in der Einflüsse von Polka, Klezmer und der Musik der Sinti und Roma erkennbar sind, ist auch der Tanz. Sie können sich einzeln anmelden. Paare werden im Kurs zusammen gestellt.
L-365962 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 15.2.–22.3., Do, 14–15 Uhr | 8 UStd. | 44 € | **Rivair Maciel Paulino**

A-365964 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 7.6.–12.7., Do, 14–15 Uhr | 8 UStd. | 44 € | **Rivair Maciel Paulino**

Samba de Gafriera Schnupperworkshop
Dance now! Workshoptag
Samba de Gafieira ist ein eleganter brasilianischer Paartanz, hat aber nichts mit dem Ballroom-Samba gemein. Die Samba de Gafrieira ist vielseitig und macht ganz einfach Spaß. Sie wird zur Zeit in ganz Brasilien getantzt, hauptsächlich in den größten Städten des Südostens wie Rio de Janeiro, São Paulo und Belo Horizonte. Die Samba de

Gafrieira beinhaltet auch Elemente aus dem Tango und dem Walzer. Unterstützt durch die schöne Sambamusik gibt dieser Tanz ein neues Lebensgefühl und setzt unbekannte Energien frei, schult Koordination und musikalische Sensibilität.
L-365970 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 16:30–17:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenfrei. Bitte trotzdem annmelden (E-Mail). |
Rivair Maciel Paulino

Samba de Gafriera
A-365976 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9.6., 10.6., Sa, 14–17 Uhr, So, 14–17 Uhr | 8 UStd. | 44 € | **Rivair Maciel Paulino**

Tango Argentino

Tango – ein rassiger, sinnlicher Tanz mit viel Leidenschaft und schöner Musik. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit. Herren benötigen Schuhe mit Ledersohlen, Damen einen etwas höheren Absatz.

Wer gehen kann, kann Tango tanzen!
Auch geeignet für Seniorinnen und Senioren
Jeder Mensch ist fähig zu gehen – und Tango zu tanzen. Ich kann, was mir möglich ist, nehme meinen Körper wahr, genieße Musikalität und Bewegung und lerne hier, mit Musik zu improvisieren und Tangoschritte zu tanzen. Sie werden das Tanzen in der Gruppe genießen und merken, dass Ihr Körper geschmeidiger und Ihre Bewegungen sicherer werden. Sie können sich einzeln anmelden. Was Sie mitbringen: Neugier auf den argentinischen Tango, Freude an der Musik und die Bereitschaft, sich auf andere tanzend einzulassen. Der Kursleiter ist ehemaliger Ballettänzer und stammt aus Argentinien.
A-365866 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 25.1.–22.3., Do, 17–18:30 Uhr | 16 UStd. | 60 € |
Andres Alarcon

A-365867 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 12.4.–17.5., Do, 16:30–18 Uhr | 10 UStd. | 38 € |
Andres Alarcon

A-365868 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 7.6.–12.7., Do, 17–18:30 Uhr | 12 UStd. | 45 € |
Andres Alarcon

Solotänze zu lateinamerikanischer Musik

Cha Cha Cha, Rumba und Co. zum Schnuppern
Dance Now! Workshoptag
Cha Cha, Rumba und Co. als Solotanz – probieren Sie es aus!
L-366110 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 12:30–13:30 Uhr | 5 € | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Cha Cha Cha, Rumba und Co. ohne Partner Basiskurs
Wir tanzen Cha Cha Cha, Rumba und Co. nicht paarweise, sondern für sich oder in der Gruppe, in der Reihe oder im Kreis. Es geht in erster Linie darum, sich tänzerisch zur Musik zu bewegen und dadurch fit zu bleiben. Wenn Sie also tanzen wollen, keinen Partner haben und Zumba Ihnen zu anstrengend ist, dann sind Sie hier genau richtig.
L-366112 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 2.2.–20.4., Fr, 17–18 Uhr | 13.33 UStd. | 74 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

N-366112 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 23.4.–9.7., Mo, 18–19 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. ohne Partner Basisworkshop
L-366116 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8.4., So, 13:30–16:30 Uhr | 22 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. ohne Partner Basiskurs im Sommer
A-366117 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 16.7.–3.9., Mo, 18–19 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. ohne Partner Aufbaukurs 1
Vorkenntnisse erforderlich
L-366118 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 27.4.–13.7., Fr, 17–18 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. ohne Partner Übungsabende im Sommer
Üben, üben, üben gegen das große Vergessen – es gibt keine neuen Schritte, aber Hilfestellung vom Tanzlehrer.
L-366119 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 20.7.–7.9., Fr, 17–18 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa ohne Partner zum Schnuppern
Dance Now! Workshoptag
Diese besondere Form der Salsa kann man alleine, zu zweit oder in der Gruppe tanzen. In der Gruppe werden die Schritte als Line Dance oder im sogenannten „Grand Circle“ getanzt. Als Basis dienen die Grundschritte und Drehungen der Paartanz-Salsa. Ergänzt durch weitere, eigenständige Variationen ist die Salsa ohne Partner eine ideale Alternative zum Tanzen im Paar und macht zusätzlich sehr viel Spaß und gute Laune.
L-366120 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 13:30–14:30 Uhr | 8 € | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Salsa ohne Partner Basiskurs
L-366122 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 2.2.–20.4., Fr, 18–19 Uhr | 13.33 UStd. | 74 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa ohne Partner Basiskurs im Sommer
A-366122 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 16.7.–3.9., Mo, 17–18 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa ohne Partner Basisworkshop
A-366124 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 16.6., Sa, 13–16 Uhr | 22 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa ohne Partner Aufbaukurs 1
L-366125 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 12x, 27.4.–13.7., Fr, 18–19 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa ohne Partner Bronze 1
N-366129 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 22.1.–16.4., Mo, 17–18 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa ohne Partner Bronze 2
N-366130 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 11x, 23.4.–9.7., Mo, 17–18 Uhr | 14.67 UStd. | 81 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa ohne Partner Übungsabende im Sommer
Üben, üben, üben gegen das große Vergessen – es gibt keine neuen Schritte, aber Hilfestellung vom Tanzlehrer.
L-366130 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 8x, 20.7.–7.9., Fr, 18–19 Uhr | 10.67 UStd. | 59 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Zumba Party
Dance Now! Workshoptag
L-366202 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 17:30–18:30 Uhr | 5 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Zumba® Gold
Zumba Gold Fitness ist eine tänzerische Fitness in langsameren Tempo zu lateinamerikanischen Rhythmen. Mit Leichtigkeit und Spaß bringt Zumba den Körper in Form, kräftigt das Herz, strafft die Muskeln, fördert die Koordination und den Endorphinausstoß. Das Motto ist: „Fun & easy to do“. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, nur Spaß an tänzerischen Bewegungen zu heißen Rhythmen. Bitte Turnschuhe und Wasser mitbringen.
N-366312 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 19x, 29.1.–2.7., Mo, 10–11 Uhr | 25.33 UStd. | 104 €

Zumba®
Zumba Fitness ist eine tänzerische Fitness zu lateinamerikanischen Rhythmen. Mit Leichtigkeit und Spaß bringt Zumba den Körper in Form, kräftigt das Herz, strafft die Muskeln, fördert die Koordination und den Endorphinausstoß. Das Motto ist: „Fun & easy to do“. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, nur Spaß an tänzerischen Bewegungen zu heißen Rhythmen. Bitte Turnschuhe und Wasser mitbringen.
A-366404 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 18x, 22.2.–5.7., Do, 17:30–18:30 Uhr | 24 UStd. | 98 € | **Reginaldo Martinez**

A-366405 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 18x, 22.2.–5.7., Do, 18:30–19:30 Uhr | 24 UStd. | 98 € | **Reginaldo Martinez**

N-366416 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 21x, 24.1.–11.7., Mi, 18:30–19:30 Uhr | 28 UStd. | 115 € |
Joana Bünte-Nnasi

N-366418 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 21x, 24.1.–11.7., Mi, 19:30–20:30 Uhr | 28 UStd. | 115 € | **Stephanie Esser**

L-366425 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17x, 1.2.–5.7., Do, 18:15–19:15 Uhr | 22.67 UStd. | 93 € |
Dana Marlen Benda

R-366433 | Zollstock, Berufsbildende Schule, Brüggener Str. 1 | 18x, 23.1.–26.6., Di, 19:15–20:15 Uhr | 24 UStd. | 98 € |
Annabelle Wick

R-366434 | Zollstock, Berufsbildende Schule, Brüggener Str. 1 | 18x, 23.1.–26.6., Di, 20:30–21:30 Uhr | 24 UStd. | 98 € |
Annabelle Wick

M-366461 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 20x, 22.1.–2.7., Mo, 19:15–20:15 Uhr | 26.67 UStd. | 109 € |
Charlotte Queiroz da Silva

M-366463 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 19x, 23.1.–3.7., Di, 20–21 Uhr | 25.33 UStd. | 104 € |
Charlotte Queiroz da Silva

M-366465 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 19x, 25.1.–12.7., Do, 17:15–18:15 Uhr | 25.33 UStd. | 104 € |
Charlotte Queiroz da Silva

Zumba® Sommerkurs
A-366467 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 17.7.–4.9., Di, 19–20:30 Uhr | 16 UStd. | 66 € |
Charlotte Queiroz da Silva

A-366468 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 12.7.–6.9., Do, 17:30–18:30 Uhr | 12 UStd. | 49 € | **Reginaldo Martinez**

A-366469 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 12.7.–6.9., Do, 18:30–19:30 Uhr | 12 UStd. | 49 € | **Reginaldo Martinez**

AfroSamba Fit Dance Schnupperabend
Aus der harmonischen Mischung des brasilianischen Swing mit dem Jazzdance entwickelte Betho Filho seinen persönlichen Stil, den AfroSamba Fit Dance. Zugrunde liegt eine klare Technik, die die Lebendigkeit und Spontaneität des Samba zum Ausdruck bringt. Unterstützt wird dies durch die vielseitige traditionelle und moderne brasilianische Weltmusik. Samba als Lebensphilosophie: getanzte Lebensfreude.
L-366700 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 22.1., Mo, 18:30–19:30 Uhr | entgeltfrei | **Edilberto dos Santos Filho**

AfroSamba Fit Dance
Dance now! Workshoptag
L-366701 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 15:30–16:30 Uhr | 5 € | **Edilberto dos Santos Filho**

Kein Unterricht am 30.4.2018.
L-366710 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 19x, 29.1.–2.7., Mo, 18:30–19:30 Uhr | 25.33 UStd. | 104 € |
Edilberto dos Santos Filho

Ballett, Modern Dance

Ballett zum Schnuppern
Dance Now! Workshoptag
Ballett zum Ausprobieren – für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Mit VHS-Card kostenlos!
L-367001 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 13:30–14:30 Uhr | 5 € | **WE** | **Claudia Braubach**

Ballettworkshop: Wir knacken den Nussknacker
Auch für Anfängerinnen und Anfänger
Tanzen Sie den Nussknacker! Sie erleben Sequenzen aus dem Ballett „Der Nussknacker“ von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky in der Videopräsentation. Anschließend trainieren wir und erarbeiten Choreografien aus dem Nussknacker. Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen! Erlernen und erleben Sie die Schönheit und Eleganz des klassischen Tanzes. Spaß an der Bewegung und an der Klassischen Musik stehen im Vordergrund.
A-367111 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 3.3., 4.3., Sa, 9:30–16:30 Uhr, So, 9:30–16:30 Uhr | 16 UStd. | 79 € | **WE** | **Radostina Vasileva**

Ballett Einstieg
Für Menschen ohne oder mit wenig Balletterfahrung
Die Ballettkurse möchten mit der Tradition brechen, dass nur junge Eleven, deren Körper bestimmten Anforderungen entsprechen, für das Ballett geeignet sind. Entdecken Sie Ihre Liebe zum klassischen Tanz oder finden SIe Verschüttetes wieder! Sie tanzen im Einklang mit Ihrem Körper – selbstverständlich ohne Spitzenschuhe. Bitte bequeme Kleidung und Baumwollsocken oder Ballettschläppchen mitbringen.
A-367112 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 17x, 6.2.–3.7., Di, 17:15–18:15 Uhr | 22.67 UStd. | 93 € | **Claudia Braubach**

Ballett Aufbau – Probeabend
Für Menschen mit zwei oder mehr Semestern Übung
A-367116 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 2.5., Mi, 18:30–20 Uhr | Eintritt frei | **Claudia Braubach**

Ballett Aufbau
A-367118 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10x, 7.2.–25.4., Mi, 18:30–20 Uhr | 20 UStd. | 89 € | **Claudia Braubach**

A-367119 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 9.5.–4.7., Mi, 18:30–20 Uhr | 16 UStd. | 72 € | **Claudia Braubach**

Kreativer Tanz, Tanztheater und Bewegungsimprovisation

Kreativer Tanz/ Tanztheater zum Schnuppern
Dance Now! Workshoptag
Was ist Kreativer Tanz? Probieren Sie‘s aus – im Workshop oder Kurs können Sie ab 14. September weitertanzen. Für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Mit VHS-Card kostenlos! Tageskarte für alle Workshops 12 €.
L-367403 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 14:30–15:30 Uhr | 5 € | **WE** | **Claudia Braubach**

Tanzen Sie The NELKEN-Line by Pina Bausch!
Die berühmte Choreografie „Frühling Sommer Herbst Winter“ von Pina Bausch aus dem Stück „Nelken“ von 1982. Sie lernen das Stück kennen und tanzen Elemente hieraus. Die NELKEN-Line nehmen wir auf Video auf, das auf der Webseite der Pina Bausch Stiftung veröffentlicht wird. Der Workshop findet im Rahmen des Projektes The NELKEN-Line der Pina Bausch Stiftung statt. Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden mit der Videoaufnahme.
A-367410 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10.3., 11.3., Sa, 14–17 Uhr, So, 10:30–13:30 Uhr | 8 UStd. | 35 € | **WE** | **Claudia Braubach**

Pina Bausch meets Vivaldi (Die vier Jahreszeiten)
Auch für Anfängerinnen und Anfänger
Ein Tanztheater entsteht aus der Kreativität des Ensembles. In diesem Workshop entwickeln wir ein Stück nach Art der unvergesslichen Königin des deutschen Tanztheaters, Pina Bausch. Ein ganz neues Stück wird geboren! Wir erarbeiten die vier Jahreszeiten tänzerisch und schauspielerisch und lassen Beides verschmelzen.
Inhalte:
- Einführung in die Idee des Tanztheaters
- Videopräsentation
- Training
- Improvisation
- Erarbeitung der Choreografie

A-367411 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 21.4., 22.4., Sa, 9:30–16:30 Uhr, So, 9:30–16:30 Uhr | 16 UStd. | 79 € | **WE** | **Radostina Vasileva**

Kreativer Tanz/ Tanztheater Workshop
Spielerisch einen leichten, vielleicht auch neuen Zugang zu Bewegung und Tanz erproben! Anhand von Elementen aus dem Tanztheater und geleiteter Improvisation werden wir unns unserer inneren und äußeren Bewegung zuwenden: Sie waahrnehmen, die eigene Kreativität anzapfen und umsetzen. Sie lernen Bewegungsaufgaben aus dem Tanztheater kennen, und wir gestalten eigene oder auch gemeinsame kleine Choreographien. Ein Bewegtes Tanzlabor zum Forschen, Ausprobieren und Tanzen! Vorkenntnisse sind gerne willkommen, aber nicht erforderlich. Bitte bringen SIe Lust auf Bewegung, bequeme Kleidung und Baumwollsoscken mit.
A-367412 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7.7., 8.7., Sa, 14–17 Uhr, So, 10:30–13:30 Uhr | 8 UStd. | 35 € | **WE** | **Claudia Braubach**

Tanztheater
Für Menschen mit und ohne Vorkenntnisse
Wir werden spielerisch erforschen was uns bewegt und eigene Bewegungsphrasen sowie Tanzmaterial und kurze Choreographien erarbeiten. Der Fokus liegt auf dem erfahren des inneren Antriebs der Bewegung und der Umsetzung innerer Bilder und Ideen. Interesse am Erforschen und Offenheit für Tanzübungen in der Gruppe sind willkommen. Für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Der Kurs will die Freude am Tanzen fördern. Jenseits von `richtig` und `falsch` erforschen Sie Ihr kreatives Potential und fördern Ihre Bewegungslust. Bitte bequeme Trainingskleidung und ein Paar Baumwollsocken mitbringen.
A-367423 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11x, 6.2.–24.4., Di, 18:30–20 Uhr | 22 UStd. | 98 € | **Claudia Braubach**

A-367424 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 8.5.–3.7., Di, 18:30–20 Uhr | 16 UStd. | 72 € | **Claudia Braubach**

Tanz

Kreativer Tanz

Sie lernen Bewegungsaufgaben aus der Tanz Improvisation und dem Tanztheater kennen und erarbeiten eigene oder auch gemeinsame Choreographien. Wir lassen uns bewegen von der Ausrichtung unseres Körpers im Raum, unserer Phantasie und erforschen unseren künstlerischen Ausdruck. Interesse am Erforschen und Offenheit für Tanzübungen in der Gruppe sind willkommen. Für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Der Kurs will die Freude am Tanzen fördern. Jenseits von `richtig` und `falsch` erforschen Sie Ihr kreatives Potential und fördern Ihre Bewegungslust. Bitte bequeme Trainingskleidung und ein Paar Baumwollsocken mitbringen.

A-367427 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 22x, 7.2.–4.7., Mi, 20–21:30 Uhr | 44 UStd. | 196 € | **Claudia Braubach**

Tanzen ohne Punkt und Komma – Floor & Flow

Dance now! Workshoptag

Floor & Flow – Sie tanzen mit dem Boden, die Bewegungen sind fließend. Fließende Verbindungen von Bewegungen im Raum und auf dem Boden; kraftvoll und dennoch leicht werden Sie sich in diesem Kurs bewegen. Nutzen Sie den Schwung und die Impulse, die Ihren Körper bewegen – von der Zehenspitze bis zum Scheitel. Es gibt kaum einen Bruch in der Bewegung – Tanzen ohne Punkt und ohne Komma.

L-367501 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., Sa, 16:30–17:30 Uhr | 9 € | **Megan Sierz**

Tanzen ohne Punkt und Komma – Floor & Flow I

L-367502 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17.3., Sa, 14–15:30 Uhr | 13 € | **Megan Sierz**

Tanzen ohne Punkt und Komma – Floor & Flow II

Sie haben tänzerische Vorerfahrung oder nehmen auch am ersten Workshop teil.

L-367507 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17.3., Sa, 15:45–17:15 Uhr | 13 € | **Megan Sierz**

Dancing in High Heels

Bei High Heels gilt heute schmaler, höher, eleganter. Wie schaffen es Frauen, auf solchen Absätzen elegant durch die Straßen zu laufen, ohne umzuknicken und Knöchel und Füße zu verletzen? Sie erhalten Tipps, Tricks und Training zum alltäglichen Tragen von High Heels, üben zunächst das Gehen auf High Heels und dann das Tanzen. Der Workshop kombiniert Fitnesseinheiten und Übungen auf High Heels (auf verschiedenen Untergründen, nicht im Tanzraum) mit Kurzchoreographien, die in High Heels getanzt werden – elegant und selbstbewusst.

L-367510 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 18.3., So, 11–13:15 Uhr | 19 € | **Megan Sierz**

Leben ist Bewegung! Tanz dich glücklich

Dance Now! Workshoptag

Leben ist Bewegung! Wir probieren unterschiedliche Tanz- und Bewegungsformen aus, um herauszufinden, was uns wann gut tut. Sich mit dem eigenen Körper anfreunden, Ausdruck finden, den Körper sprechen lassen, im Tanz frei sein – das sind die Leitgedanken des Kurses. Probieren Sie es aus! Tageskarte für den Workshoptag 12 €. Mit VHS-Karte kostenlos.

L-367520 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 12:30–13:30 Uhr | 5 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Durch Tanzimprovisation, Bewegungstheater und Wahrnehmungsspiele entdecken wir neue Möglichkeiten für kreative tänzerische Entfaltung. Sie lernen den Körper in der Bewegung feiner zu spüren und erforschen ihn als Quelle von Freude und Wohlbefinden. Musik und Stille, Solo und Partnerarbeit, Dynamik und Entspannung wechseln sich ab. Die Kontinuität der Gruppe ermöglicht eine intensive Beschäftigung mit verschiedenen Tanzpraktiken/Themen und das Finden persönlicher „Glückswege". Bitte bequeme Kleidung und Trinkwasser mitbringen.

A-367529 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.6., So, 11–18 Uhr | 9.33 UStd. | 48 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Leben ist Bewegung! Tanz dich glücklich

A-367532 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 10.3., 11.3., Sa, 10:30–13:30 Uhr, So, 10:30–13:30 Uhr | 8 UStd. | 49 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Musical Dance

Dance Now! Workshoptag

Musical – das ist Tanz, Theater und Gesang. Hier bekommen Sie einen Vorgeschmack auf Kurs und Workshop.

L-367590 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 16:30–17:30 Uhr | 5 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Das Musical verbindet Musik, Tanz, Gesang und Schauspiel. In diesem Kurs erproben Sie tänzerische Ideen, improvisieren zu zweit und in der Gruppe, erarbeiten gemeinsam Choreografien und Gesang. Wenn die Gruppe möchte, kann sie das Ergebnis am 17.12. im Rahmen des Workshoptages Tanz aufführen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – bringen Sie Freude an Bewegung und Musik mit!

A-367597 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 30.1.–17.4., Di, 20–21:30 Uhr | 18 UStd. | 67 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

HAIR: Das Musical

Tauchen Sie in die spannende Geschichte des Musicals HAIR und der Hippie Bewegung ein! Gemeinsam erarbeiten wir in diesem Workshop ein starkes Medley mit Tanz und Gesang und lassen unserer Seele freien Lauf. Vorkenntnisse sind nicht notwendig – bringen Sie Spaß an Bewegung mit und Mut sich neu zu entdecken!

A-367598 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 24.3., 25.3., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 69 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

A-367599 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6.10., 7.10., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 69 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

DanceAbility – Vielfalt tanzen

DanceAbility – Tanzimprovisation für alle
DanceAbility bietet allen Menschen unabhängig von ihrer körperlichen Verfassung einen Zugang zum kreativen tänzerischen Ausdruck. Die Methode ist für Menschen ohne Tanzerfahrung genauso interessant wie für Profis oder für Menschen mit sogenannter „Behinderung". In der Improvisation erkunden und erweitern Sie Ihre kreativen Bewegungsmöglichkeiten.
L-367610 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 11:30–12:30 Uhr | 5 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

L-367612 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 22.2.–22.3., Do, 19:30–21:30 Uhr | 13.33 UStd. | 80 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

A-367615 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5.5., 6.5., Sa, 10:30–13:30 Uhr, So, 10:30–13:30 Uhr | 8 UStd. | 48 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Aufbauworkshop
A-367618 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 17.6., So, 11–18 Uhr | 9.33 UStd. | 56 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Orientalischer Tanz

Spätestens seit Shakira fasziniert der orientalische Tanz mit seinen typischen isolierten Bewegungen ein breites Publikum über alle Generationen. Sie lernen hier, Muskeln zu bewegen, von denen Sie gar nicht wussten, dass sie sie überhaupt haben. Dieser Tanz ist so gesund, speziell für den Rücken, dass er von Orthopäden empfohlen wird.

Oriental Moves – Basics
Spezielle Übungen für den Rücken erfreuen nicht nur Ihre Wirbelsäule, sondern führen auch schnell und einfach zu wunderbaren Bauchwellen und Hüftbewegungen, mit denen Sie nicht nur Ihren Party-Tanzstil aufpeppen können. Außerdem werden einige Basisbewegungen Schritt für Schritt erarbeitet und dann miteinander kombiniert, sodass Sie auf jeder orientalischen Feier stilecht mittanzen können. Um alle Basisbewegungen zu erlernen, benötigen Sie zwei Semester. Für weitere Informationen steht die Dozentin gerne zur Verfügung (Tel. 0221/ 2704453). Kein Unterricht in den Schulferien.
N-368107 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 30.1.–24.4., Di, 17:30–19 Uhr | 20 UStd. | 75 € | **Susann Neumann**

Oriental Moves – für alle Niveaustufen
Für Fortgeschrittene sowie Einsteigerinnen mit Erfahrung aus anderen Tanzrichtungen. Zu klassischen aber auch modernen Musik vermischen wir die klassischen orientalischen Tanzbewegungen mit Elementen aus anderen Tanzstilen. Unsere Choreographien beinhalten nach Wünschen der Teilnehmerinnen u.a. Elemente aus Schleier-, Stock- und Tribaldance sowie Flamenco. Voraussetzung: ein gutes Körpergefühl und Lust, sich auf Neues einzulassen.
P-368114 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 14x, 24.1.–16.5., Mi, 18:30–20 Uhr | 28 UStd. | 104 € | **Carola Putzien**

Orientalischer Tanz – Aufbaukurs
Der Kurs vertieft Basisbewegungen und Bewegungskombinationen mit Schwerpunkt auf Körperhaltung, Ausdruck und gute Isolation. Weitere Inhalte sind Choreografie-Bausteine und Improvisationen für verschiedene orientalischen Musikrichtungen. Voraussetzung: Grundkenntnisse im orientalischen Tanz oder anderweitige Tanzerfahrungen und ein gutes Körpergefühl. Für nähere Informationen steht die Dozentin gerne zur Verfügung (Tel. 0221/2704453). Kein Unterricht in den Schulferien.
N-368124 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 10x, 30.1.–24.4., Di, 19–20:30 Uhr | 20 UStd. | 75 € | **Susann Neumann**

Orientalische Choreografien – Mittelstufe
Im umfangreichen Technikteil des Kurses können Sie die Basisbewegungen des klassischen orientalischen Tanzes verbessern, eine gute Arm- und Körperhaltung trainieren und den Umgang mit Hilfsmitteln wie Schleiern, Schwertern und Ähnlichem lernen. Außerdem studieren wir Gruppenchoreografien ein. Die Themen Raks Sharki (klassischer Bauchtanz), Folklore (Stocktanz, Leuchtertanz und ähnliche), Stilmix/ Fantasy (spanisch-arabisch, Latin-oriental, Schleier, Säbel, Isiswings, Fächerschleier etc.) werden mit den Teilnehmenden abgesprochen. Es besteht die Möglichkeit, die einstudierten Tänze bei verschiedenen Gelegenheiten mit der Gruppe vor Publikum zu präsentieren. Voraussetzung: gute Grundkenntnisse im orientalischen Tanz (oder anderweitige Tanzerfahrungen und ein gutes Körpergefühl). Für weitere Informationen steht die Dozentin gerne zu Ihrer Verfügung (0221/2704453). Kein Unterricht in den Schulferien sowie am 3. und 17. Mai 2018.
N-368214 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 19x, 25.1.–12.7., Do, 18:10–19:40 Uhr | 38 UStd. | 141 € | **Susann Neumann**

Weitere orientalische Choreografien – Mittelstufe
Der Kurs entspricht inhaltlich dem Kurs „Orientalische Choreografien – Mittelstufe". Hier werden jedoch andere Choreografien einstudiert! Für weitere Informationens steht die Dozentin gerne zur Verfügung (Tel. 2704453). Kein Unterricht in den Schulferien sowie am 3. und 17. Mai 2018.
N-368215 | Nippes, VHS im Bezirksrathaus | 19x, 25.1.–12.7., Do, 19:45–21:15 Uhr | 38 UStd. | 142 € | **Susann Neumann**

Hulatanz und Bollywood

Hulatanz zum Schnuppern

Dance now! Workshoptag

Was ist Hulatanz? Probieren Sie es aus, sich zu hawaiianischen Rhythmen zu bewegen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen (ein weiter Rock oder ein Pareo). Getanzt wird barfuß oder mit Schläppchen. Ein Tanzpartner ist nicht erforderlich.

L-368623 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 28.1., So, 11:30–12:30 Uhr | 5 € | **WE** | **Angela Pick**

Einführung in die Tanztechnik des hawaiianischen Hulatanzes

Die grundlegende Technik des Hulas mit seinen wichtigsten Schrittarten, Beckenbewegungen und der Koordination mit Armen und Händen steht im Mittelpunkt dieses Basisworkshops. Sie lernen aber auch kulturelle Elemente wie Sprache, Lieder oder auch Geschichte und Tradition Hawaiis kennen. Hula ist ein Erzähltanz, daher setzen Sie sich immer auch mit der Geschichte und dem Inhalt des Liedes auseinander. Eine Choreografie wird an diesem Tag nicht unterrichtet. Bitte bequeme Kleidung mitbringen (ein weiter Rock oder ein Pareo). Getanzt wird barfuß oder mit Schläppchen. Ein Tanzpartner ist nicht erforderlich.

A-368624 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 25.2., So, 14–18 Uhr | 5.33 UStd. | 34 € | **WE** | **Angela Pick**

Lovely Hula Hands: Die Schönheit der Blumen

Keine Vorkenntnisse erforderlich

Das Wichtigste beim Hula sind die Hände und Arme: Sie erzählen Geschichten! Von der Schönheit der Natur, von Sehnsucht und Liebe! Die Bewegungen sind sanft, fließend, wie Meereswellen am Strand oder seicht wie der Wind, der von den Bergen kommt, aber auch stolz und kraftvoll, wie die Feuer des Vulkanberges oder der grollende Donner. In einer Reihe von Wochenendworkshops soll den erzählenden Armen und Händen des hawaiianischen Hulas Raum gegeben werden. In jedem Workshop werden bestimmte Themenbereiche behandelt.

A-368625 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 11.3., So, 14–18 Uhr | 5.33 UStd. | 34 € | **WE** | **Angela Pick**

Lovely Hula Hands: Unsere Sinne und Gefühle

A-368626 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 15.4., So, 14–18 Uhr | 5.33 UStd. | 34 € | **WE** | **Angela Pick**

Lovely Hula Hands: Zu Land und zu Wasser

A-368627 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 27.5., So, 14–18 Uhr | 5.33 UStd. | 34 € | **WE** | **Angela Pick**

Lovely Hula Hands: Die Hände zum Himmel

A-368628 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 1.7., So, 14–18 Uhr | 5.33 UStd. | 34 € | **WE** | **Angela Pick**

Hula-Hoop-Dance I

Workshop für Anfängerinnen und Anfänger.

Dieser Kurs richtet sich an alle bewegungsinterssierten Erwachsenen, die auf der Suche nach einer alternativen und kreativen Bewegungsform sind, die sowohl künstlerische, tänzerische wie auch spielerische Elemente enthält. Der Schwerpunkt dieses Tagesworkshops liegt in der Erarbeitung und dem Einstudieren von Choreographien sowie dem Erlernen von Grundtechniken und ersten Tricks. Wir werden uns zum Einen mit dem Hoopen an sich (Bauch, Hüfte, Arme, etc.) als auch mit verschiedenen Tricks (Lasso, Escalator) beschäftigen. Zum Training gehören ein Warm-Up sowie ein leichtes Ausdehnen. Und natürlich jede Menge Spaß! Die Dozentin ist Zirkus- und Theaterpädagogin.

A-368923 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 17.3., Sa, 10–15 Uhr | 6.67 UStd. | 54 € | **WE** | **Carla Müller**

Hula-Hoop-Dance II

Workshop für Fortgeschrittene

Dieser Kurs baut auf dem Anfängerworkshop auf und steht für alle offen, die bereits erste Erfahrungen mit dem Hoop sammeln konnten. Wir werden auch hier eigene Choreographien erarbeiten und Tanzschrittabfolgen lernen. Es wird eine Einführung in das Hoopen um die Arme, Knie und Brust geben. Hinzu kommen neue Tricks, wie die Isolation und die Balance. Zum Training gehören ein Warm-Up sowie ein leichtes Ausdehnen. Und natürlich jede Menge Spaß! Die Dozentin ist Zirkus- und Theaterpädagogin.

A-368924 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 18.3., So, 10–15 Uhr | 6.67 UStd. | 54 € | **WE** | **Carla Müller**

Tanzfolklore aus aller Welt

Line Dance Einstiegsstufe

Line Dance ist ein Westerntanz – Sie benötigen keinen Partner/ Partnerin. Der Kurs bietet Spaß, Bewegung, Musik und eine Herausforderung für die grauen Zellen, wenn es darum geht, sich Schritte und Figuren zu merken. Sie brauchen keine Vorkenntnisse oder Tanzerfahrung.

A-369323 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 2.2.–13.4., Fr, 20:30–21:30 Uhr | 9.33 UStd. | 42 € | **Thomas J. Werner**

A-369324 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 27.4.–6.7., Fr, 20:30–21:30 Uhr | 9.33 UStd. | 42 € | **Thomas J. Werner**

Line Dance Aufbaustufe

A-369325 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 2.2.–13.4., Fr, 18–19 Uhr | 9.33 UStd. | 42 € | **Thomas J. Werner**

Line Dance Aufbaustufe 2

A-369326 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 7x, 27.4.–6.7., Fr, 18–19 Uhr | 9.33 UStd. | 42 € | **Thomas J. Werner**

Griechische Tänze

Der Tanz ist für die Griechen Lebensausdruck und -elixier zugleich, Kommunikationsmittel und Gruppengefühl, Identifikation und Leidenschaft. Lieder, Rhythmus und Musik, je nach Region unterschiedlich und vielfältig, laden zum Tanzen ein. Wir üben Schritt für Schritt die beliebtesten Tänze der heutigen Zeit: Sirtos-Kalamatianos, Chassapikos, Sonaradikos, Sta Tria, Ballos, Sousta, Pentosalis, Tsamikos, Raikos, Seibekikos, Karssilamas. Der Sirtaki als Kunstform eines traditionellen Tanzes (Chassapikos) hat auch seinen Platz im heutigen Tanzgeschehen.

L-369505 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17x, 25.1.–28.6., Do, 20–21:30 Uhr | 34 UStd. | 95 € | **Nikolaos Thanos**

Theater / Stimme

Stimmbildung / Sprechtraining

Erfolgsfaktor Stimme – Bildungsurlaub
Funktionelles und ästhetisches Training der Sprechstimme
Dieses Seminar ist leistungsorientiert und bildet einen Einstieg in die Stimmarbeit. Zielgruppe: Personen in sprechintensiven Berufen, die von einer qualifizierten Sprechstimme als Schlüsselkompetenz im Berufsalltag überzeugt sind. Themen: Stimmstütze (Zwerchfell) als Basis für ausdauerndes Sprechen und professionelle Sprechatmung, Einstellen der Stimmhöhe, Mundmotorik-, Zungen-, Lippentraining, CIF-Formel zur Optimierung der freundlichen Stimmwirkung. Es erfolgen Videoaufnahmen zur Stimm- und Sprachanalyse und zur Statuserhebung der aktuellen Stimmleistung. Arbeit an individuellen Problemen wie: mangelnde Durchsetzungskraft, leise oder zu hohe Stimme, Nuscheln, Heiserkeit, Räuspern, schnell ermüdende Stimme, Monotonismus, fehlende Kommunikationsfähigkeit in Stress- und Konfliktsituationen. Der Aktivitätsgrad der Teilnehmenden ist hoch, jeder wird stark gefordert und erhält eine stimmliche Neuorientierung. Ein Muss für alle, die ihre Stimme- und Sprache in der besten Form einsetzen möchten. Material- und Skriptumlage: 38 Euro.
L-381100 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 9.4.–13.4., Mo–Fr, 9–15:30 Uhr | 40 UStd. | 209 €, zzgl. Materialkosten: 38 € | **BU S** | **Ewa von Latoszek**

Erfolgsfaktor Stimme
Kompaktworkshop an einem Samstag
Dieses 1-tägige Intensiv-Seminar ist leistungsorientiert und empfohlen für sprechintensive Berufe. Meetings, Mitarbeitergespräche, Präsentationen, Telefonieren-hier ist eine trainierte Stimme und klare Sprache unabdingbar. In diesem Intensiv-Seminar werden Ihre Stimme, Atmung und Sprache trainiert. Es erfolgt die Arbeit an den individuellen Problemen (z.B. zu hohe Stimmlage, Heiserkeit, Hemmungen, Ängstlichkeit, undeutliche Aussprache etc.). Ein fundierter Einstieg in die Stimmarbeit mit einem hohen Praxisbezug. Für alle, die von einer qualifizierten Sprechstimme überzeugt sind. Im Entgelt ist ein ausführliches Skript enthalten.
L-381103 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9.6., Sa, 11–17 Uhr | 8 UStd. | 42 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE S** | **Ewa von Latoszek**

Erfolgsfaktor Stimme – Grundlagenkurs
Dieses Seminar ist leistungsorientiert. Ihre Stimme, Atmung und Sprache werden trainiert. Nach Videoaufnahmen zur Stimm- und Sprachanalyse und zur Statuserhebung der aktuellen Stimmleistung jedes Teilnehmenden folgt die Arbeit an den individuellen Problemen (z.B. zu hohe Stimmlage, Heiserkeit, Hemmungen, Ängstlichkeit, undeutliche Aussprache etc.). Ein fundierter Einstieg in die Stimmarbeit mit einem hohen Praxisbezug. Für alle, die von einer qualifizierten Sprechstimme überzeugt sind. Im Entgelt ist ein ausführliches Skript enthalten.
A-381104 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3.–4.3., Sa, So, 12–18 Uhr | 16 UStd. | 84 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE S** | **Ewa von Latoszek**

Auf die Stimme kommt es an!
Souverän sprechen auch in schwierigen Situationen
Dieser Basiskurs richtet sich an alle, die Ihre eigene Stimme als wichtigstes Ausdrucksmittel in der Kommunikation erforschen und ihre Stimmkraft verbessern wollen. Stimmliche Souveränität und Präsenz stärken die Persönlichkeit, schaffen Sympathie und machen Eindruck. Eine entspannte, klare und tragfähige Stimme öffnet Wege zum Erfolg. Die Themen: Körperhaltung und Stimme, Gestik und Mimik, Atemschulung, Stimmgebung, individuelle -physiologisch gesunde- Sprechstimmlage, Resonanzerweiterung, Artikulation. Einfache Übungen aus dem Schauspieltraining ermöglichen das spielerische Variieren von Sprechsituationen. Teilnahmezahl: 8-10.
L-381140 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5x, 22.2.–22.3., Do, 18:30–20:45 Uhr | 15 UStd. | 77 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **S** | **Vera Pitzschel-Severin**

Theater für die Ohren – Werden Sie Teil eines Hörspiels
Viele kennen Hörspiele vor allem aus ihrer Kindheit und vielleicht hat sich der eine oder andere auch schon gefragt, wie es wohl wäre, selbst eine dieser Stimmen zu sein. Der Kurs gibt Gelegenheit, genau das herauszufinden. An diesem Wochenende werden anhand kurzer Live-Hörspiele die Möglichkeiten der eigenen Stimme erforscht. Stimmbildnerische Grundlagen und schauspielerische Mittel unterstützen die Teilnehmenden bei der Rollengestaltung. So kann jeder einmal in spannende Figuren schlüpfen und gemeinsam mit Anderen ein kurzes Livehörspiel für die Bühne inszenieren
A-3811670 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 17.–18.3., Sa, So, 10–16:30 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **Marius Hanke**

Theater

Theater neu entdecken – Kompaktkurs in den Pfingstferien
Entdecken Sie Ihr schauspielerisches Talent
Im Mittelpunkt stehen die Grundtechniken der professionellen Schauspielerei sowie vielfältige Improvisationsübungen aus dem Bereich des Improvisationstheaters nach Keith Johnstones.Hierzu gehören: Atem und Stimmtraining, Wortsprache und Körpersprache sowie dramaturgischer Ausdruck bestehender Theaterszenen. In unserem Kurs stehen Spaß und Spannung im Vordergrund. Hierfür benötigen Sie keine Vorerfahrungen. Alles wird gemeinsam eingeübt und mit Ihren kreativen Ideen ausgeschmückt. Inte-

ressierte jeden Alters sind herzlich willkommen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

K-381200 | Kalk, VHS am Bezirksrathaus | 3x, 22.5.–24.5., Di–Do, 10–15 Uhr | 18 UStd. | 73 € | **Ewa Kowalczyk**

Improvisationstheater am Vormittag

In diesem Kurs werden Sie mit den spannendsten Situationen konfrontiert und dann heißt es: Improvisieren! Wir lernen gemeinsam auf die eigene Intuition zu hören, sich überraschen zu lassen, auf den Spielpartner zu achten und gemeinsam eine Szene aus dem Moment heraus zu entwickeln. Um auf der Bühne schnell reagieren zu können, werden in abwechslungsreichen Schauspielübungen Reaktionsfähigkeit, Aufmerksamkeit und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten geschult.Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Wichtig mitzubringen: Spielfreude, Offenheit, und Mut der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen.
A-381203 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 23.4.–4.6., Mo, 10:30–12:45 Uhr | 18 UStd. | 73 € | **Charlotte Welling**

Improvisationstheater – Einführung

Für Interessierte ohne Vorkenntnisse

In diesem Kurs werden Sie mit den spannendsten Situationen konfrontiert und dann heißt es: Improvisieren! Wir lernen gemeinsam auf die eigene Intuition zu hören, sich überraschen zu lassen, auf den Spielpartner zu achten und gemeinsam eine Szene aus dem Moment heraus zu entwickeln. Um auf der Bühne schnell reagieren zu können, werden in abwechslungsreichen Schauspielübungen Reaktionsfähigkeit, Aufmerksamkeit und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten geschult.
Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Wichtig mitzubringen: Spielfreude, Offenheit, und Mut der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen.
A-381215 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 24.1.–28.2., Mi, 18–19:30 Uhr | 12 UStd. | 49 € | **Charlotte Welling**

A-381216 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 25.4.–6.6., Mi, 18–19:30 Uhr | 12 UStd. | 49 € | **Charlotte Welling**

Improvisationstheater – Für Spielbegeisterte mit Vorkenntnissen

Dieser Kurs richtet sich an alle Spielbegeisterten, die bereits einen Improkurs besucht haben und mehr davon wollen! Wir improvisieren neue Szenen und tauchen diesmal tiefer in die Schauspielerei ein. Was kann ich machen, um mein Spiel noch authentischer zu gestalten? Wie verwandle ich banale Gegenstände in spannende Requisiten? Wie vertraue ich stärker auf meine eigenen Impulse? Gemeinsam erforschen wir diese und viele weitere Fragen. Stimme, Präsenz und Körpersprache werden in Übungen weiterhin geschult. Den Alltag einfach mal für ein paar Stunden vor der Tür lassen und in die verrücktesten Szenen springen!
A-381217 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 24.1.–28.2., Mi, 19:30–21:30 Uhr | 16 UStd. | 65 € | **Charlotte Welling**

A-381218 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 6x, 25.4.–6.6., Mi, 19:30–21:30 Uhr | 16 UStd. | 65 € | **Charlotte Welling**

Theater spielen – Eine Einführung

Haben Sie Lust sich im Spiel mit Anderen auszuprobieren und Lust auch mal auf der Bühne zu stehen? Sprache, Körper, Ausdruck werden bewusst trainiert und spielerisch eingesetzt.Dieses wird ergänzt um Improvisationen und Arbeit mit kleinen Texten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Nur die Lust auf Neues!
L-381220 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 7x, 13.3.–15.5., Di, 19–21:30 Uhr | 23.33 UStd. | 95 € | **Sandra Klaas**

Fortsetzungskurs – Theater neu entdecken

Dieser Kurs wendet sich an Interessierte mit Vorerfahrungen. Das erlernte Handwerkszeug wird vertieft und um neue Techniken erweitert. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Training angeleitet von der Dozentin. Monologe und Szenen werden erarbeitet und umgesetzt. Auch das gemeinsame Improvisieren wird nicht zu kurz kommen. Zum Kursabschluss wird eine kleine Szene mit der Handycam aufgenommen.
L-381230 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 23.1.–6.3., Di, 19–21:30 Uhr | 20 UStd. | 81 € | **Sandra Klaas**

Workshop: Schauspieltraining mit Leichtigkeit

Angeleitet von einer professionellen Theaterpädagogin erlernen Sie vielfältige Grundtechniken der Schauspielkunst. Sie werden Ihre darstellerische Intelligenz sowohl individuell als auch in der Gruppe erschließen. Sie lernen zunächst praktische Methoden zur Entwicklung szenischer Handlungen kennen. Hierzu zählen Körper- und Bewegungsausdruck,Sprach- und Stimmtraining und

auch viele Improvisationsübungen nach den Methoden von Keith Johnstone. Kreative Entspannungseinheiten begleiten die szenische Arbeit und Ihre Phantasie kann sich frei entfalten. In einem geschützten Raum tauchen Sie in die Welt des Schauspiels ein. Außer viel Spiellust benötigen Sie für diesen Kurs keine Vorerfahrung. Bitte bequeme Sachen und Schuhwerk mitbringen.
L-381244 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14.4., 15.4., Sa, 11–17:45 Uhr, So, 11–17:45 Uhr | 16.67 UStd. | 91 € | **WE** | **Ewa Kowalczyk**

Workshop: Schauspieltraining mit Leichtigkeit – Entdecken Sie Ihr verborgenes Talent

Im Mittelpunkt stehen die Grundtechniken der professionellen Schauspielerei sowie vielfältige Improvisationsübungen aus dem Bereich des Improvisationstheaters nach Keith Johnstones.
Hierzu gehören: Atem und Stimmtraining, Wortsprache und Körpersprache sowie dramaturgischer Ausdruck bestehender Theaterszenen. In unserem Kurs steht Spaß und Spannung im Vordergrund. Hierfür benötigen Sie keine Vorerfahrungen. Alles wird gemeinsam eingeübt und mit Ihren kreativen Ideen ausgeschmückt. Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.
A-381245 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 23.6–24.6., Sa, So, 11–17:45 Uhr | 16.67 UStd. | 91 € | **WE** | **Ewa Kowalczyk**

Improvisationstheater – Workshop am Wochenende
In diesem Kurs werden Sie mit den spannendsten Situationen konfrontiert und dann heißt es: Improvisieren! Wir lernen gemeinsam auf die eigene Intuition zu hören, sich überraschen zu lassen, auf den Spielpartner zu achten und gemeinsam eine Szene aus dem Moment heraus zu entwickeln. Um auf der Bühne schnell reagieren zu können, werden in abwechslungsreichen Schauspielübungen Reaktionsfähigkeit, Aufmerksamkeit und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten geschult.
Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Wichtig mitzubringen: Spielfreude, Offenheit, und Mut der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen.
A-381256 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 16.6., 17.6., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 16.67 UStd. | 91 € | **Charlotte Welling**

Schauspielkurs für erfahrene Amateure: Szenische Probenarbeit
Einblicke in die professionelle Arbeit bei einer Theaterprobe
Angeleitet von einem erfahrenen Schauspieler und Regisseur erarbeiten Sie Szenen mit zwei oder mehr Personen aus verschiedenen Theaterstücken. So bietet sich Ihnen die Möglichkeit, die Arbeit des Schauspielers und die des Regisseurs kennen zu lernen, Figuren und Situationen zu erfinden und eine szenische Phantasie zu entwickeln.
L-381260 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3x, Fr 18:30–21:30 Uhr; Sa, So 11–17 Uhr | 18 UStd. | 98 € | **WE** | **Burghard Braun**

Literatur / Schreibwerkstätten

Literatur

Jugendliteratur – aktuelle Titel und Orientierungshilfe
Literatur – Abend für Eltern, Lehrer und Bücherfans
Jährlich erscheinen rund 8000 neue Kinder- und Jugendbücher – haben Sie da den Überblick? An diesem Abend lernen Sie aktuelle und spannende Literaturtipps aus dem Frühjahr 2018 kennen. Vorgestellt werden Neuerscheinungen von der Leipziger Buchmesse sowie ausgewählte Kinder- und Jugendbücher ab Grundschulalter, die herausragen oder für den nächsten Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert wurden. Welches Buch für welches Alter? Welche Themen begeistern Kinder und Jugendliche heute? Auch auf solche Fragen gehen wir gemeinsam ein. Ein inspirierender Literatur-Abend mit vielen Ideen für sommerlichen Lesegenuss.
A-382100 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 22.3., Do, 19–21:15 Uhr | 5 € | ★ | **Stefanie Boor**

Literaturspaziergang rund um Neumarkt und Rudolfplatz
Es gibt viel zu entdecken auf dem Weg vom Neumarkt über Schildergasse, Ehrenstraße und Hohenzollernring ins Belgische Viertel und zurück. Freuen Sie sich auf Begegnungen mit Texten, Biografien und Anekdoten über und von Rolf Dieter Brinkmann, Hans Bender, Ulla Hahn und anderen. Erleben Sie, wie durch die Imaginationskraft der Literatur längst verschwundene Orte wieder lebendig werden.
A-382104 | Treffpunkt wird mitgeteilt | 24.6., So, 11–13 Uhr | 10 € | **Dr. Isa Schikorsky**

Literarischer Spaziergang: Auf den Spuren Heinrich Bölls durch die Kölner Südstadt
Die Kölner Südstadt scheint ein günstiges Pflaster für Schriftsteller zu sein. Mit Irmgard Keun, Heinrich Böll und Dieter Wellershoff wohnten bzw. wohnen drei bedeutende Autoren des 20. Jahrhunderts nur wenige Hundert Meter voneinander entfernt. Die Germanistin Isa Schikorsky führt über elf Stationen zwischen Ubierring, Friedenspark und Eierplätzchen zu den Lebensorten der Autoren und zu Schauplätzen ihrer Romane, Essays und Erinnerungstexte.
A-382105 | An der Bank auf der Grünfläche neben der KVB-Haltestelle Ubierring, 50678 Köln, Südstadt | 7.6., Do, 18:30–20 Uhr | 10 € | **Dr. Isa Schikorsky**

Zeitgenössische Literatur
Literatur am Vormittag
14-täglich. Die genauen Themen und die Literatur werden in der ersten Kursstunde besprochen.
P-382110 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 6x, 27.2.–5.6., Di, 11–13:15 Uhr | 18 UStd. | 60 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Peter Henning**

Schreibwerkstätten

Kreatives Schreiben am Samstagvormittag
Schreibwerkstatt
Sind Sie neugierig auf sich selbst? Schreiben Sie Ihre Gedanken, Erfahrungen und Gefühle auf. Lassen Sie Ihrer Phantasie freuen Lauf. Originelle Schreibspiele und gleichgesinnte Menschen inspirieren Sie. Das gegenseitige Vorlesen der Texte schafft eine verständnisvolle Atmosphäre. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
L-382204 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 14.4., Sa, 10–13 Uhr | 18 € | **WE** | **Marianne Riefert-Miethke**

Kreatives Schreiben für Beginner
Sie mögen es, Geschichten zu erzählen? Dann schreiben Sie sie doch auf! In dieser Schreibwerkstatt probieren Sie, erste Kleinst-Texte zu schreiben und darauf aufbauend längere Texte bis zur ersten Geschichten. Die Grundlagen des kreativen und literarischen Schreibens werden vermittelt. Die Texte werden, wenn gewünscht, im Kurs vorgelesen und besprochen.
M-382210 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 5x, 23.1.–20.3., Di, 18:30–20:45 Uhr | 15 UStd. | 67 €, zzgl. Kopierkosten: 2 € | **S** | **Anne Haase**

Alles eine Frage des Handwerkszeugs – Einführung in das kreative Schreiben
Manchmal fehlen die richtigen Worte. Und hat man sie schließlich, bleibt die Frage: Wie bringe ich sie in die richtige Reihenfolge, damit am Ende eine spannende, unterhaltsame Geschichte daraus wird. Wir beschäftigen uns mit Schreibanlässen, erproben aber

auch Techniken des Kreativen Schreibens. Ebenso kümmern wir uns darum, dass Ihre Ideen und Geschichten, die Sie vielleicht im Kopf haben, auf dem Papier mehr und mehr Form und Gestalt annehmen. Denn Schreiben ist Handwerk, und Handwerk kann man lernen. 14-täglich.
A-382210 | Innenstadt, VHS im KOMED | 8x, 6.2.–12.6., Di, 18:45–21:45 Uhr | 32 UStd. | 143 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 €, zzgl. Pauschale: 7 € | **S** | **Dr. Jörg Wolfradt**

Textwerkstatt Kinderbuch

Sie haben Lust, für ein junges Publikum zu schreiben? Dann sind Sie hier richtig. Ob Bilderbuch, Geschichten für Kinder oder Jugendliche – diese Textwerkstatt bietet Anfängern und Fortgeschrittenen ein Forum, um sich rund um das Genre ‚Kinderbuch' auszutauschen. Dabei geht es ganz konkret um die Umsetzung erster Ideen in eine funktionierende Handlung, um die Entwicklung stimmiger Figuren und Dialoge, insgesamt darum, wie man eine Geschichte spannend und unterhaltsam zugleich erzählt. Eine Fortsetzung des Kurses im nächsten Halbjahr ist geplant. Kleingruppe.
A-382211 | Innenstadt, VHS im KOMED | 8x, 27.2.–3.7., Di, 18:45–21:45 Uhr | 32 UStd. | 160 €, zzgl. Skriptkosten: 2 €, zzgl. Umlage: 7 € | **S** | **Dr. Jörg Wolfradt**

Mein wunderbarer Schreibsalon

In meinem wunderbaren Schreibsalon wird nur geschrieben. Ohne Druck, ohne Ziel, just for fun. Hier treffen sich Schreibsüchtige, Literaturjunkies, Plotbesessene, Leute, die einfach Spaß daran haben, sich in ihren Geschichten immer wieder neu zu erfinden. Wir spielen mit Figuren, jonglieren mit Formaten, probieren alles aus. Vorkenntnisse sind kein Hindernis, Leidenschaft ist Bedingung.
M-382220 | Mülheim, VHS im Bezirksrathaus | 6x, 10.4.–10.7., Di, 18:30–20:45 Uhr | 18 UStd. | 81 €, zzgl. Kopierkosten: 2 € | **S** | **Anne Haase**

Schreibwerkstatt: Grundlagen des Erzählens – Schauplätze

Sie lernen grundlegende Techniken des literarischen Erzählens kennen. In diesem Halbjahr beschäftigen wir uns mit den Funktionen und Wirkungen von Schauplätzen für Erzähltexte. Wie lassen sich Schauplätze zum Spannungsaufbau und als antagonistische Kraft nutzen? Wie werden sie anschaulich geschildert? Wie sagen sie etwas aus über Charakter und Emotionen der Figuren? Das sind einige der Fragen, die uns beschäftigen werden. Außerdem diskutieren wir über Ihre Texte und Beispiele aus der Literatur. Die Termine 5.2., 26.2., 12.3., 9.4., 23.4., 14.5., 4.6., 25.6., 9.7.
A-382231 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 5.2.–9.7., Mo, 18:30–20 Uhr | 18 UStd. | 68 €, zzgl. Kopierkosten: 2 € | **S** | **Dr. Isa Schikorsky**

Romanwerkstatt: Wie gute Texte besser werden.

Sie schreiben einen Roman oder längeren Erzähltext und wünschen sich dazu das nötige Handwerkszeug und die Begleitung von Gleichgesinnten? Beides bietet dieser Kurs. In diesem Halbjahr stehen Fragen des Überarbeitens im Zentrum der gemeinsamen Arbeit. Wie werden gute Texte besser? Wo sollte geändert, gestrichen oder ergänzt werden? Was bietet der „Text-TÜV"? Das können Sie an einem Auszug aus Ihrem Text überprüfen und in der Gruppe diskutieren. Seminarunterlagen sind im Entgelt enthalten.
Die Termine: 5.2., 26.2., 12.3., 9.4., 23.4., 14.5., 4.6., 25.6., 9.7.
A-382232 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 5.2.–9.7., Mo, 20–21:30 Uhr | 18 UStd. | 68 €, zzgl. Kopierkosten: 2 € | **S** | **Dr. Isa Schikorsky**

Autorenforum: Schreiben, Lesen, Diskutieren

Sie schreiben Geschichten oder Gedichte, Realistisches, Fantastisches oder Autobiografisches und suchen den kritischen Austausch mit anderen Autoren? Hier finden Sie ein Forum für Ihre Texte und engagierte Gesprächspartner. Sie erhalten Schreibtipps und Schreibanregungen, es besteht Gelegenheit zum Vorlesen und Diskutieren eigener Manuskripte. Die Termine: 18.9., 9.10., 6.11., 20.11., 4.12., 18.12
A-382233 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 29.1.–2.7., Mo, 18:30–20:45 Uhr | 27 UStd. | Kopierkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 123 € | **S** | **Dr. Isa Schikorsky**

Selbst publizieren – Erfolg mit E-Book und Büchern auf Bestellung (Books on Demand)

Lange hatten sie einen schlechten Ruf: Autoren, die ihre Bücher selbst veröffentlichen. Inzwischen gibt es zahlreiche Beispiele für sehr erfolgreiche »Selbst-Publizierer« von Büchern auf Bestellung und E-Books. Interessiert es Sie, zu erfahren, wie Sie Ihre Romane, Erzählungen und Gedichte auf einfache und kostengünstige Weise auf den Markt bringen können? In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Möglichkeiten, Kosten, Vor- und Nachteile, Verfahren. An einem Beispiel werden die einzelnen Planungsschritte vorgestellt.
L-382234 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 16.5., Mi, 18–21:45 Uhr | 5 UStd. | 23 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **S** | **Dr. Isa Schikorsky**

Obacht, Dr. Gärtner", sagte der Kommissar, „der Mörder ist ganz in der Nähe und tötet jeden, der ihm zu nahe kom..." mit dem Kölner Krimi-Autor Edgar Franzmann

So kurz wie dieser Kürzest-Krimi müssen Kurzkrimis nicht sein. Aber wie schreibt man einen Kurzkrimi? Krimi-Autor Edgar Franzmann bringt Sie auf die Spur, von der Ideenfindung über Figurenentwicklung und Plot bis zur fertigen Geschichte. Im Laufe des Kurses werden Sie einen eigenen Kurzkrimi schreiben. Kurzkrimis sind eine sehr gute Einführung in die Techniken des kreativen Schreibens.
A-382239 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 8x, 9.4.–4.6., Mo, 19:30–21:30 Uhr | 21.33 UStd. | 104 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **WE S** | **Edgar Franzmann**

Schreibwerkstatt am Nachmittag

mit dem Schriftsteller Peter Henning

Dieser Workshop bietet Ihnen eine praxisnahe Einführung. Probieren Sie es aus!
P-382240 | Porz, VHS am Bezirksrathaus | 5x, 12.4.–17.5., Do, 17–19 Uhr | 13.33 UStd. | 60 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **S** | **Peter Henning**

Kreatives Schreiben für Beginner

„Du erzählst so schön..." – „Schreib' das doch mal auf!" Leichter gesagt als getan? Leichter getan als gedacht! Ein Wochenende Zeit, sich intensiv mit dem Schreiben auseinander zu setzen, selbst Texte zu Papier zu bringen und die eigenen und die Texte der anderen Teilnehmer konstruktiv zu besprechen. Jedes Wochenende enthält andere Aspekte des Schreibens und es werden jeweils unterschiedliche Themen bearbeitet. Dies können z.B. sein: Schreiben mit Assoziationen, Clustern, erste Dialoge, erstes Plotten, Perspektive, Erzählzeit, Spannung, Schreibanlässe, Schreibblockaden, Schreibtechniken, Genreschreiben und Textbearbeitung. Die Wochenenden können einzeln oder zusammen gebucht werden.
L-382241 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 17.–18.3., Sa, So, 13–17 Uhr | 14 UStd. | 69 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **WE S** | **Anne Haase**

Literatur / Schreibwerkstätten

Die Helden unserer Kinder

Kinder lieben es, wenn ihnen am Abend vorgelesen wird. Noch besser ist es, wenn sie selbst in den Geschichten vorkommen und am allerbesten ist es, wenn der Geschichtenerzähler auch der Geschichtenerfinder ist. An zwei Samstagnachmittagen werden wir uns mit den Geschichten, die Sie als Eltern Ihren Kindern erzählen, beschäftigen, ihre Helden kennenlernen und Wege suchen, sie für Ihre Kinder und gegen das Vergessen aufs Papier zu bringen.

A-382242 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 5.5., 19.5., Sa, 13–18 Uhr | 13.33 UStd. | 66 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **WE S** |
Anne Haase

Workshop am Wochenende: Plotten

Sie möchten einen Roman oder einen längeren Erzähltext schreiben, und wissen nicht, wie Sie beginnen sollen? Oder Sie haben einfach drauflos geschrieben und sind mittendrin stecken geblieben? – Ihnen fehlt ein Plan, ein Handlungsgerüst, kurz: ein Plot. An diesem Wochenende erfahren Sie, wie Sie eine schlüssige und tragfähige Erzählhandlung entwickeln. Sie analysieren ein (Film)-Beispiel, lernen Strukturmodelle (Drei-Akt-Muster, „Heldenreise“) kennen und haben Gelegenheit, selbst einen Plot zu entwerfen oder zu überarbeiten und ihn in der Gruppe zur Diskussion zu stellen.

L-382243 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 21.–22.4., Sa, So, 10:30–17 Uhr | 16 UStd. | 79 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **WE S** | **Dr. Isa Schikorsky**

Der Autorenhandwerkskoffer: Die Spannung halten, aber wie?

Der Handwerkskoffer für Autoren ist eine Seminarreihe, die sich in jedem Semester einem neuen Aspekt des Schreibens widmet. Das Thema an diesem Wochenende ist die „Spannung“: wie gelingt es spannend zu schreiben, spannend zu erzählen und die Spannung zu halten. Sie erhalten vielfältige Schreibimpulse, bekommen Rückmeldungen zu Ihren Texten, lernen Kritik für Ihren Schreibprozess zu nutzen und selber auch eine differenzierte Rückmeldung zu geben. Für Schreibanfänger empfiehlt es sich mindestens an einem Basis-Wochenende teilzunehmen, bevor dieses Seminar besucht wird.

L-382260 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 21.4., 22.4., Sa, 10–17 Uhr, So, 10–17 Uhr | 16.67 UStd. | 82 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **WE S** |
Anne Haase

Science Fiction – unendliche Welten, endlich darüber schreiben!

Ein Wochenende, an dem wir uns mit Space Operas ebenso beschäftigen wie mit der Erforschung unbekannter Sonnensysteme und Planeten. Wir sehen uns Terra in 50, 100 oder gar 1000 Jahren an oder auch einfach auf die Welt von morgen. Die im Kurs entstandenen Texte können auf Wunsch besprochen werden. Bringen Sie Schreibzeug und ein gehöriges Maß an Neugier und Fantasie mit!

A-382262 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9.–10.6., Sa, So, 10–17 Uhr | 16.67 UStd. | 82 €, zzgl. Materialkosten: 2 € | **WE S** |
Anne Haase

Mein Leben in Geschichten – Autobiographisches Schreiben

Schreibwerkstatt am Wochenende

Max Frisch hat einmal gesagt: „Jeder Mensch erfindet sich früher oder später eine Geschichte, die er für sein Leben hält.“ In diesem Seminar wollen wir jenem roten Faden nachspüren, der jedem Leben unterlegt ist. Anhand literarischer und schreibhandwerklicher Mittel und Techniken (Plot, Spannung/Konflikte, Figuren, Monologe/Dialoge) werden die Teilnehmenden Lebenserinnerungen für sich und andere interessant und unterhaltsam zugleich zu Papier bringen. Das setzt voraus, dass die Grenzen zwischen Biografie und Fiktion mehr und mehr verschwimmen. So aber gelingt es leichter, von sich und seinem Leben zu erzählen. Therapeutischen Erwartungen kann im Rahmen dieses Seminars nicht entsprochen werden.

A-382288 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 21.4., 22.4., Sa, 10–18 Uhr, So, 10–16 Uhr | 17 UStd. | 84 €, zzgl. Materialkosten: 2 € | **WE S** | **Dr. Jörg Wolfradt**

Texte – TÜV – Ihre Geschichte auf dem Prüfstand

Sie haben angefangen, eine Kurzgeschichte oder ein Buch zu schreiben? Sie wollen unter professioneller Anleitung weiter an Ihrer Geschichte arbeiten und/oder wünschen ein fachlich fundiertes Feedback? Egal,ob Kinderbuch, Frauenroman oder Krimi – wir machen mehr aus Ihrem Manuskript. In diesem Kurs werden wir Figurenrepertoire, Handlungsführung und Dramaturgie ihrer Geschichte auf den Prüfstand stellen. Wir erörtern Erzählperspektive und Dialogführung und werden an Ihrem ganz persönlichen Schreibstil feilen.

A-3822889 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 28.–29.4., Sa, So, 10–18 Uhr | 17 UStd. | 84 €, zzgl. Materialkosten: 2 € | **WE S** | **Dr. Jörg Wolfradt**

Das Kleine Format

Wochenendworkshop mit dem Schriftsteller Peter Henning

„In einer Kurzgeschichte zählt jedes Wort“, schrieb dereinst der amerikanische Kurzgeschichtenautor Raymond Carver, der mit seinen minimalistischen „Short Cuts“ weltberühmt wurde. Doch wie schreibt man so eine Kurzgeschichte? Was unterscheidet sie von der klassischen längeren Erzählung? Lernen Sie, wie es geht, auf engstem Raum möglichst viel zu sagen! Denn: In einer gelungenen Short Story steckt manchmal mehr als in einem ganzen Roman. Peter Henning ist Verfasser von Romanen, Erzählungen und Gedichten.

A-382295 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 2.–3.6., Sa, So, 10–17:30 Uhr | 18 UStd. | 96 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **S** |
Peter Henning

Sommergeschichten schreiben – Kompaktkurs in den Ferien

Sonne, Strand, Urlaub – und noch viel mehr: Sommer ist ein Gefühl, eine Stimmung, eine Verheißung. An vier Tagen haben Sie Gelegenheit, den vielfältigen Facetten der schönsten Jahreszeit schreibend nachzuspüren. Sie suchen den Sommer in der Stadt, lassen sich von Musik und Texten, Ihren Erinnerungen und Träumen zu Geschichten und Beschreibungen anregen. Impulse und Schreibtipps werden gegeben. Wer mag, kann seine Texte in der Gruppe vorstellen. Für alle, die Spaß am Schreiben haben! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

L-382296 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 4x, 16.7.–19.7., Mo–Do, 10–14:30 Uhr | 24 UStd. | 113 €, zzgl. Materialkosten: 4 € | **S** |
Dr. Isa Schikorsky

E-Learning

Online-Schreibwerkstatt – Handwerkszeug für erste Geschichten

Sie möchten mit dem Schreiben beginnen oder haben bereits die ersten Schritte gewagt? Sie wollen gerne in der Gruppe schreiben, sich mit Gleichgesinnten austauschen, aber in Ihrer Nähe findet kein Kurs statt? Dann ist diese Online-Schreibwerkstatt genau das richtige für Sie! Sie beginnt und endet mit einer Videokonferenz, an der Sie bequem von zu Hause aus teilnehmen können. Wir werden uns unter anderem mit der Entwicklung Ihres Protagonisten beschäftigen, mit der Gestaltung von Dialogen, mit der günstigsten Erzählperspektive und dem Aufbau eines Spannungsbogens. Wann und wo Sie die Aufgaben bearbeiten, entscheiden Sie selbst.Gearbeitet wird in einem geschützten Kursraum, angeleitet von der erfahrenen Schreibwerkstattleiterin Anne Haase und dem Drehbuchautor Johannes Debray. Sie können Ihre Texte mit den anderen Kursteilnehmenden diskutieren, selber eine Rückmeldung auf Texte geben und erhalten ein persönliches Feedback durch die Kursleiter sowie viele Tipps und Hinweise. Für die Lernplattform ist keine zusätzliche Installation von Software erforderlich. Für die beiden Videokonferenzen planen, benötigen Sie einen Webbrowser, eine Webcam und ein Headset für die Sprachübertragung und Tonausgabe. Weitere Installationen sind nicht erforderlich. Sie erhalten im Vorfeld genaue technische Hinweise und bei Bedarf Unterstützung. Die Anwesenheit bei den beiden Videokonferenzen am 12.3. und 11.6., jeweils 19.30 – 20.30 Uhr wird vorausgesetzt.

L-382400 | Moodle-Plattform | 12.3., 11.6., Mo, 19:30–20:30 Uhr | 159 € | **Anne Haase, Johannes Debray**

Auf dem Weg zum eigenen Buch – gecoacht von Schreib-Experten im Rahmen einer Jahresschreibwerkstatt

Sie wollen ein Buch schreiben, wissen aber noch nicht genau,wie Sie das anpacken sollen? Sie wünschen sich Handwerkzeug, fachliches Feedback und eine Gruppe Gleichgesinnter, die sich mit Ihnen über Ihr Vorhaben austauschen und, wenn's sein muss, auch mal aus einem Motivationsloch heraus helfen können. Außerdem brauchen Sie feste Termine und eine klare Arbeitsstruktur, um Ihre Kreativität so richtig entfalten können. All das bietet Ihnen diese Schreibwerkstatt. An neun Präsenzterminen werden verschiedene Aspekte des Schreibens besprochen: z.B. Wie plottet man erfolgreich? Was muss man über die 7-Punkte-Struktur wissen? Online arbeiten wir in einem geschlossenen Kursraum. Alle Texte werden dort eingestellt und kommentiert. Die Dozenten kommentieren im Wechsel einmal im Monat 10 von Ihnen eingereichte Normseiten. Bitte schicken Sie uns vorab drei Normseiten zu Ihrem Projekt. Das kann ein Exposé sein, das können aber auch drei ausgewählte Seiten Ihres längeren Textes sein. E-Mail: vhs-kultur@stadt-koeln.de. (72 Unterrichtseinheiten).

A-382440 | Innenstadt, VHS-Studienhaus | 9x, 23.2.–9.11., Fr, 18:30–20:45 Uhr | 33 UStd. | 388 € | **Johannes Debray, Anne Haase**

Online Geschichten schreiben mit einer Einführung und einem Abschlusstermin in der VHS (Onlinephase vom 3.3. – 29.6.)

Sie möchten Erzählungen verfassen und sich mit anderen über Ihre Texte austauschen, aber Ihre Schreibzeiten weitgehend frei bestimmen. Das Internet macht es möglich! Ein Präsenztag (3.3.) dient zunächst dem Kennenlernen und der Einführung ins Thema. Sie können Schreibimpulse aufgreifen und zur Handlung einer Kurzgeschichte weiterentwickeln. Dann folgt die Onlinephase, während der wir im virtuellen Seminarraum miteinander kommunizieren. Vier Schreibaufgaben mit weiteren Anregungen und Schreibtipps unterstützen Sie dabei, Ihre Erzählung fertig zu schreiben und zu überarbeiten. Nach jedem Arbeitsschritt erhalten Sie Rückmeldungen von der Dozentin und den anderen Teilnehmenden. Der wöchentliche Arbeitsaufwand liegt bei etwa 2 Stunden. Am Ende (29.6.) diskutieren wir Ihre Arbeitsergebnisse wiederum im Plenum.

L-382470 | Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus | 3.3., 29.6., Sa, 11–15:30 Uhr, Fr, 17–20 Uhr | 10 UStd. | 156 € | **Dr. Isa Schikorsky**

DANKE FÜR DAS VIELE ESSEN!

Weil so viele Lebensmittel im Stadtgebiet weggeworfen und über die Toilette entsorgt werden, gedeiht die Kölner Rattenpopulation prächtig!

Mach´s besser! Informiere Dich!
www.steb-koeln.de

www.allefreiheit.de

Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR